



AUSSCHREIBUNGSBLATT

des Landes Brandenburg

Lizenzgeber:
Lizenznehmer:

Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg
eComPlus GmbH

A 11577

15. Jahrgang

12. November 2007

Nummer 45

Inhaltsverzeichnis

Land Brandenburg

A. Bauaufträge

87186	Neubau Privatwohnhaus Birkenwerder	Ingenieurbüro Willmann GmbH
87187.1	Baustelleneinrichtung, Gerüstbauarbeiten Cottbus	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87188	Brückenbauarbeiten Cottbus	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
87189.1	Fenster, Außentüren, Verschattungen Cottbus	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87190	Gebäude - Abbruch Cottbus	GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH
87191	Gerüstbauarbeiten Cottbus	GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH
87192	Herstellung Lagerfläche Cottbus	Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus
87193	Landschaftsbauarbeiten Cottbus	GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH
87194	Mauer-, Putz-, Betonarbeiten Cottbus	GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH
87195	Tischlerarbeiten, Fenster Cottbus	GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH
87196	Trockenbauarbeiten Cottbus	GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH
87197	Abriß Wohnhaus Eberswalde	WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs- GmbH
87198	Pflanzung Eberswalde	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
87199	Sanierung Gebäude Eberswalde	gGmbH -Lebenshilfe- Wohnstätten Barnim
87200	Einbau Personenaufzug Eisenhüttenstadt	Eisenhüttenstädter Gebäudewirtschaft GmbH
87201	Schließanlage Erkner	DRK Pflege u. Betreuung am Dämeritzsee gGmbH
87202	Bauunterhaltungsarbeiten, ungebundener Decken Finsterwalde	Stadtverwaltung Finsterwalde
87203	Instandsetzung Blitzschutzanlage Forst	Ev. Kirchengemeinde Forst
87204	Abbruch Gebäude Frankfurt (Oder)	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
87205	Abriß Mietwohnhaus Frankfurt (Oder)	Wohnungsbaugenossenschaft Frankfurt (Oder) eG
87206	Abriß Mietwohnhaus Frankfurt (Oder)	Wohnungsbaugenossenschaft Frankfurt (Oder) eG
87207	Bodenbelagsarbeiten Frankfurt (Oder)	Stadt Frankfurt (Oder)
87208	Fliesenlegerarbeiten Frankfurt (Oder)	Stadt Frankfurt (Oder)

In eigener Sache - Änderung Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg

Sehr geehrte Abonnenten,

es gibt wichtige Neuigkeiten für Sie als Abonnent des Ausschreibungsblattes des Landes Brandenburg: Das Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg wird nach dem 31.12.2007 nicht mehr in Lizenz des Landes Brandenburg erscheinen, da das Land beschlossen hat, in Zukunft keine Lizenz mehr zu vergeben.

Es wird jedoch weiterhin ab dem 01.01.2008 in **bewährter Form das „Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin“** geben – mit gleichem Inhalt in gewohnter Qualität.

Für die Zukunft garantieren wir Ihnen, dass Sie – wie bisher – umfassend über sämtliche Ausschreibungen in Brandenburg informiert werden. Außerdem erhalten Sie deutlich mehr Ausschreibungen als bisher aus Berlin.

Auf Grund unserer langjährigen Erfahrung als einziger Konzessionspartner für das Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg können Sie **weiterhin auf Vollständigkeit und Aktualität der Ausschreibungen setzen.**

Dafür brauchen Sie nichts zu tun. Ihr Abonnement läuft wie gewohnt weiter.

Falls Sie lieber auf die online-Recherche im Internet umsteigen möchten, können Sie die Suche nach Ausschreibungen aber auch über die Adresse **www.ausschreibungen-brandenburg.de** starten. Dieses Angebot ist ab dem 01.01.2008 in das Online-Portal Vergabe24 eingebunden. Die Verantwortung für den Inhalt der Ausschreibungsdatenbank bleibt in jedem Fall weiterhin **bei uns – Ihrem regionalen Anbieter.**

Bei der Online-Recherche haben Sie den Vorteil, zusätzlich zur Region Brandenburg/Berlin auch auf Ausschreibungen aus Mecklenburg-Vorpommern und angrenzende Kreise in Sachsen und Sachsen-Anhalt zugreifen zu können.

Für eine bundesweite Recherche steht Ihnen selbstverständlich auch das Internetportal **www.bi-online.de** der bi-Ausschreibungsdienste zur Verfügung.

Profitieren Sie von unseren gewachsenen Geschäftsbeziehungen zu öffentlichen Auftraggebern im Land Brandenburg, von unserer Erfahrung und unserem Service.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter der Telefonnummer (0700) 228374223 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Rudi Grimm
Geschäftsführer

Sie erreichen die eComPlus GmbH:

- per **Telefon:** **Bekanntmachungen, Service/Informationen:**
0381 / 77 80 50

Abonnement-Verwaltung:
0700 / 228 374 223

- per **email:** **Abonnement-Verwaltung:**
abo@ausschreibungen-brandenburg.de

Bekanntmachungen:
bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

Service/Informationen:
info@ausschreibungen-brandenburg.de

87209	Malerarbeiten Frankfurt (Oder)	Stadt Frankfurt (Oder)	87233	Trockenbauarbeiten Potsdam	GeoForschungsZentrum Potsdam
87210	Starkstromanlagen Frankfurt (Oder)	Brandenb. Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen	87234.1	Umbau, Sanierung Jagdschloss, Tischlerarbeiten Potsdam	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
87211	Tischlerarbeiten Frankfurt (Oder)	Stadt Frankfurt (Oder)	87235	Elektroinstallationsanlagen Prenzlau	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87212	Trockenbauarbeiten Frankfurt (Oder)	Stadt Frankfurt (Oder)	87236	Kommunikationsnetze, Schwachstrominstallationsanlagen Prenzlau	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87213	Straßenbau, Regenentwässerung Golm	URBANBAU Baugesellschaft mbH Golm/Potsdam	87237	Lufttechnische Anlagen Prenzlau	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87214	Landschaftsbau Hohen Neuendorf	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg	87238	Lufttechnische Anlagen Prenzlau	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87215	Landschaftsbau Hohen Neuendorf	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg	87092	Neubau OP-Trakt Prenzlau	GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
87216	landschaftsgärtnerische Arbeiten Kremmen	Sana Kliniken Sommerfeld	87239	Sanitär- und Heizungsinstallation Prenzlau	Wiederholung mit Berichtigung Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87217	Nahwärmeerzeugung, -versorgung Lehnin	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen	87240	Sanitär- und Heizungsinstallation Prenzlau	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87218	Neubau 2-Feld-Sporthalle Luckau	Stadt Luckau	87241	Baumpflege Schöneiche	Gemeinde Schöneiche bei Berlin
87219	Putzarbeiten Luckau	Stadt Luckau	87242	Abdichtungsarbeiten Schönnewalde	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87220	Elektroinstallation, NS-Kabeltrassen Ludwigsfelde	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen	87243	Rekonstruktion Gehwege Schwedt	Stadt Schwedt/Oder
87221	Trafostation Ludwigsfelde	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen	87244	Sporthalle, Dacherneuerung Schwedt	Stadt Schwedt/Oder
87222	Ertüchtigung Fäkalannahme Märkisch Buchholz	Wasser- und Abwasserverband Alt Schadow	87245	Sporthalle, Fassadenerneuerung Schwedt	Stadt Schwedt/Oder
87223	Erd-, Entwässerungskanal-, Verkehrswegebauarbeiten Motrich	Amt Lenzen-Elbtalau	87246	Estricharbeiten Schwielowsee	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87081	Restaurierung Rathaus (nicht: Refektorium) Mühlberg	Stadt Mühlberg (Elbe)	87247	Maler-, Tapezierarbeiten Schwielowsee	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87082	Sanierung, Modernisierung Herrenhaus Mühlberg	Stadt Mühlberg	87248	Trockenbauarbeiten Schwielowsee	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87224	Erweiterungsbau Schulgebäude Mühlenberger Land	Gemeinde Mühlenbecker Land	87249	Erdbau-, Hauptwirtschafts- wegebauarbeiten Senftenberg	Lausitzer und Mitteldeutsche Berg- bau-Verwaltungsgesellschaft mbH
87225	Straßenbauarbeiten, Elektroinstallation Neulewin	Amt Barnim	87250	Rekultivierung + Landschaftsgestaltung Senftenberg	Lausitzer und Mitteldeutsche Berg- bau-Verwaltungsgesellschaft mbH
87226	Umbau/Sanierung Ganztagssschule Neuruppin	Stadtverwaltung Neuruppin	87251	Rekultivierung, Landschaftsgestaltung Senftenberg	Lausitzer und Mitteldeutsche Berg- bau-Verwaltungsgesellschaft mbH
87227	Tischlerarbeiten, Fenster, Außentüren Oranienburg	Stadt Oranienburg	87252	Tief-, Straßen-, Kanal-, Leitungs-, Beton-, Elektroarbeiten Storkow	AWATECH Entsorgungsdienste Storkow GmbH
87228	Sanierung Dach, Fassaden Kirche Peitz	Ev. Kirchengemeinde Peitz	87253	Baustromversorgung Strausberg	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87229	Elektro Petershagen	Gemeindeverwaltung Petershagen/Eggersdorf	87254	Brunnen- und Rohrleitungsbau, Wassertechnik Teltow	Wasser- und Abwasserzweckverband -Der Teltow
87230	Begrünung Lärmschutzwall Potsdam	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg	87255	Innentüren Templin	Landkreis Uckermark
87231.1	Elektro-/Fernmelde-, Blitzschutztechnik Potsdam	Gesellschaften der Alexianerbrüder	87256	Auswechslung TW/SW Hausanschlüsse Werder	Wasser- und Abwasserzweckverband - Werder Havelland -
87232.1	Metallbau-, Schlosserarbeiten Potsdam	Gesellschaften der Alexianerbrüder			

87257	Schmutzwasserentsorgung Werder	Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder-Havelland-
87258	Austausch Plattenheizkörpern Wittenberge	Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz
87259	Bauhauptarbeiten Zehdenick	Landkreis Oberhavel
87260	Elektroinstallation Zehdenick	Landkreis Oberhavel
87261	Medientechnik Zehdenick	Landkreis Oberhavel
87262	Raumbildende Ausbauten Zehdenick	Landkreis Oberhavel

B. Lieferaufträge

87263	Liefern, Montieren Möbel Buckow	Kur+Reha GmbH
87264	Stubbenfräse Cottbus	Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus
87265	Zeiterfassungs-, Zugangskontrollgeräten Eberswalde	Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde
87266.1	Kopierpapier Frankfurt (Oder)	Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg
87267	Speicherplatzerweiterung StorageWorks Frankfurt (Oder)	Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
87268.1	Toner-, Tintenpatronen Frankfurt (Oder)	Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg
87269	XY-Scanner mit Controller PC Frankfurt (Oder)	Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
87270	Fahrzeuge Hohen Neuendorf	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
87271	Feuchtsalzstreuer Hohen Neuendorf	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
87272	hydrodynamisches Rohr-, Kanal-, Flächenreinigungsgerät Hohen Neuendorf	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
87273	IT-Hardware Hohen Neuendorf	Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg
87274	Kommunalfahrzeug Jacobsdorf	Amt Odervorland
87275	Stühlen Königs Wusterhausen	Klinikum Dahme-Spreewald GmbH
87276.1	Ausstellungsvitrinen Niederfinow	Wasserstraßen-Neubauamt Berlin
87277	Softwarelösung Potsdam	Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
87278	Reinigungs-, Pflegegerät für Kunstrasen Schöneiche bei Berlin	Gemeinde Schöneiche bei Berlin
87121	Kopierpapier Senftenberg	Landkreis Oberspreewald-Lausitz
87279	OP-, Stationsmobiliar Templin	SANA Krankenhausverbund Nordbrandenburg GmbH
87280	Überlandlinienbusse 2-achsig Templin	Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH
87281	Trinkwasserversorgung, Schmutzwasserentsorgung Werder	Wasser- und Abwasserzweckverband
87282	3D ESPI-Messsystem Wildau	Technische Fachhochschule Wildau
87283	Messmikroskop Wildau	Technische Fachhochschule Wildau
87284	PC Wildau	Technische Fachhochschule Wildau
87285	PulsESPI Wildau	Technische Fachhochschule Wildau

C. Dienstleistungen

87286	Zivilgewerbliche Bewachung Brück, Neusieddin/Potsdam	Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Potsdam
87287	Laborleistungen Cottbus	Landesamt für Bergbau
87288	Aufsichtsleistung, Kassenbesetzung Frankfurt (Oder)	Stadt Frankfurt (Oder)

87289	Durchführung Raum-, Umwelt-, FFH-Verträglichkeitsprüfung Frankfurt (Oder)	Gemeinsame Landesplanungsabteilung der Länder Berlin und Brandenburg
87290	Gebäudereinigung Frankfurt (Oder)	Stadt Frankfurt (Oder)
87291	Teichentschlammung Glienecke/Nordbahn	Gemeindeverwaltung Glienicke (Nordbahn)
87292	Unterhalts-, Grundreinigung Kyritz	Stadt Kyritz
87293	Aufbau, Durchführung Regionalmanagement Lauchhammer	LAG -Energierregion im Lausitzer Seenland- e.V.
87294	Gutachten Potsdam	Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg
87295	Konzept, Verbesserung Breitbandzugang Wirtschaft Potsdam	Ministerium für Wirtschaft
87296	LEADER-Regionalmanagement 2008 Prenzlau	LAG Uckermark e.V.
87297	Projektdienstleistung Prenzlau	Landkreis Uckermark
87298	Entsorgung gefährlichen Abfällen Rüdersdorf	Entsorgungsbetrieb Märkisch-Oderland (EMO)
87299	Abwasserbehandlungsanlage Infrastrukturelle Erschließung Spremberg	Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH
87300	Planung Brauch-, Prozesswasserversorgung Spremberg	Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH
87301	Erarbeitung Flächennutzungsplan Ziesar	Amt Ziesar

D. Sonstige Bekanntmachungen

87302	Koordination Netzwerk Belzig	Landkreis Potsdam-Mittelmark
87303	Verkauf Multicar Belzig	Landkreis Potsdam-Mittelmark

Land Berlin**A. Bauaufträge**

87304	Abbruch, Schadstoffentsorgung Schulhausdach Berlin	Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg
87305	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
87306	Anbindung an Datennetz Berlin	Bezirksamt Spandau
87307	Bau von Entwässerungsanlagen Berlin	Berliner Wasserbetriebe
87308	Baureinigungsarbeiten Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
87309	Beräumung und Transportarbeiten Berlin	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
87310	Bodenbelag-, Parkett-, Beschichtungs-, Holzpflasterarbeiten Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
87311	Dach-, Klempner-, Zimmer-, Holzbauarbeiten Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
87231.2	Elektro-/Fernmelde-, Blitzschutztechnik Berlin	Gesellschaften der Alexianerbrüder
87312	Errichtung einer Netzersatzanlage Berlin	Deutsche Rentenversicherung Bund

87313	Fassadensanierung mit Wärmedämmung Berlin	BIM GmbH	
87314	Fliesen- und Plattenarbeiten Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87315	Gas-, Wasser-, Entwässerungsanlagen Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87316	Gewässerreinigung Berlin	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung	
87317	Grundsanierung Bürogebäude Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87318	Herstellung, Lieferung, Montage von Stahlfenstern Berlin	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung	
87319	Inspektion/Wartung Klima-, Lüftungsanlagen Berlin	Freie Universität Berlin	
87320	Installation Fernmelde-/Elektrotechnik Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87321	Instandsetzung Gleisanlagen Berlin	Berliner Verkehrsbetriebe	
87322	Instandsetzung Notausstiege Berlin	Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)	
87323	Küchentechnische Anlagen Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87324	Lieferung und Montage von Fenstern Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87325	Lieferung und Montage von Innentüren Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87326	Lüftungsarbeiten Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87327	Metallarbeiten Berlin	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung	
87328	Metallbau- und Schlosserarbeiten Berlin	Berliner Immobilienmanagement GmbH	
87232.2	Metallbau-, Schlosserarbeiten Berlin	Gesellschaften der Alexianerbrüder	
87329	Metallbaurbeiten Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87330	Metallbaurbeiten Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87331	MSR, Gebäudeautomation Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87332	Nachrüstung RLT-Anlagen Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87333	Naturwerksteinarbeiten Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87334	Nieder-, Mittelspannungsanlagen Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87335	Raumlufttechnische Anlagen, Gebäudeautomation Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87336	Schadstoffsanierung, Abbruch Berlin	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung	
87337	Schlosserarbeiten Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87338	Stahl-Glaserarbeiten Berlin	Humboldt-Universität zu Berlin	
87339	Straßen-, Regenwasserkanal-, Trinkwasseranlagen Berlin	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berliner Wasserbetriebe	
87340	Straßenbrücke Berlin	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung	
87341	Tischlerarbeiten Berlin	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
87342	Trockenbaurbeiten Berlin	Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH	
87234.2	Umbau, Sanierung Jagdschloss, Tischlerarbeiten Berlin	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg	
87343	Wärmedämm-Verbundsystem, Fassade Berlin		Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
87344	Wärmeversorgungsanlagen Berlin		Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
87345	Zimmer-, Holzbau-, Dachabdichtungs-, Dachdeckungs-, Klempnerarbeiten Berlin		Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
B. Lieferaufträge			
87276.2	Ausstellungsvitrinen Berlin		Wasserstraßen-Neubauamt Berlin
87347	Integration eines hierarchischen Speichermanagementsystems Berlin		Forschungsverbund Berlin e.V
87266.2	Kopierpapier Berlin		Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg
87348	Lieferung eines VektorNetzwerkanalysator Berlin		Physikalisch-Technische Bundesanstalt
87349	Lieferung von remote steuerbaren Power Distribution Units Berlin		Deutscher Bundestag
87350	Lieferung von Ultraschalldiagnostiksystemen Berlin		Charité
87351	Röntgenanlage Berlin		Charité
87352	Röntgenarbeitsplätze Berlin		Charité
87353	Speicherfoliensystem Berlin		Charité
87354	Starkstromkabel Berlin		Berliner Verkehrsbetriebe
87268.2	Toner-, Tintenpatronen Berlin		Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg
87346	Thoraxröntgenarbeitsplatz Berlin		Charité
C. Dienstleistungen			
87355	Architekten-, Ingenieurleistungen Berlin		Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
87356	Druck und Lieferung Zeitschrift Berlin		Deutscher Bundestag
87357	Feuerlöcherüberprüfungen Berlin		Bezirksamt Lichtenberg
87358	KfZ-Versicherung Fuhrpark Berlin		Humboldt-Universität
87359	Pförtnerdienste Berlin		Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg
87360	Projektsteuerungsleistungen Berlin		Bundesbaugesellschaft Berlin mbH
87361	Restaurierung Bauteile aus Privatgräbern Berlin		Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
87362	Wartung u. Instandsetzung von Aufzugsanlagen Berlin		Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg
Andere Bundesländer			
A. Bauaufträge			
87187.2	Baustelleneinrichtung, Gerüstbaurbeiten Holzdorf		Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87189.2	Fenster, Außentüren, Verschattungen Holzdorf		Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen
87363	Landschaftsbaurbeiten Magdeburg		Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt

Land Brandenburg

A. Bauaufträge

Ausschreibungen

**Neubau Privatwohnhaus
Freihändige Vergabe
Birkenwerder** **87186**

Freihändige Vergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach Paragr. 17 VOB/A.

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle und den Zuschlag erteilende Stelle.
a1) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Ingenieurbüro Willmann GmbH, Zu den Eichen 2, 14772 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/72520, Fax: 03381/725215, eMail: info@ibwillmann.de.

a2) Zuschlag erteilende Stelle: wie a1).

b) Art der Vergabe: Freihändige Vergabe mit Öffentlichem Teilnahmewettbewerb, VOB/A.

c) Art, Umfang sowie Ort der Leistung: Ort der Leistung: 16547 Birkenwerder.

Art der Leistung: **Neubau Privatwohnhaus.**

Umfang der Leistung: Installation der **Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik** in einem hochwertigen Wohnhaus, Grundfläche ca. 400 qm Heizung: Sole-Wärmepumpe 40 kW, Brennwerttherme, Gaskamin, Warmwasserbereiter, Schwimmbeckenwassererwärmung, Heizungsverteilung als Fußboden- und Wandheizung. Sanitär: Ausstattung mit hochwertigen Objekten, bodengleiche Duschen, Abwasserhebeanlage. Lüftung: Be- und Entlüftung innenliegendes Schwimmbad, Medienraum, Einrohrlüftung innenliegende Sanitäräume. Regelung: Verknüpfung mit Bussystem durch eigene Gewerkeelektrik.

d) Aufteilung in Lose: ja.

Möglichkeit, Angebote einzureichen für: ein Los.

e) Ausführungsfrist: Monate 3. Beginn: Jan. 2008 – Ende: April 2008.

f) Eingang des Teilnahmeantrages bei der unter Buchstabe g) gekennzeichneten Stelle: bis 15. Nov. 2007.

g) Stelle, bei der der Teilnahmeantrag zu stellen ist: wie a1).

h) Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe: 20. Nov. 2007.

m) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Nachweise: Referenzen vergleichbarer Objekte, Auszug Gewerbezentralregister nicht älter als 6 Monate, festangestellter Mitarbeiter.

o) Hinweis zu nicht berücksichtigten Angeboten: Nicht berücksichtigte Angebote werden nicht zurückgesandt.

**Veröffentlichung in zus. Bundesland
Baustelleneinrichtung, Gerüstbauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung** **87187.1**
**Vergabe-Nr.: 270805
Cottbus**

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch unter -Andere Bundesländer veröffentlicht.

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 270805.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Cottbus, Juri-Gagarin-Str. 17, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/359-0, Fax: 0355/359-359.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 270805.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 06926 Holzdorf.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Flugplatz Holzdorf, **Energetische Sanierung Gebäude 23.**

Art der Leistung: **Baustelleneinrichtung und Gerüstbauarbeiten.**

Umfang der Leistung:

1 St. **Bauwasseranschluss** Hydrant; 1 St. **Baustromverteilung**; 1 St. **Sanitärcontainer**; 270 m **Bauzaun** mit **Tor**; 2 St. **Bauaufzüge** bis 600 kg; 3.490 qm Fassadengerüst; 384 qm Fassadengerüsturm; 196 m Dachfanggerüst; 196 m Gerüstverbreiterung; 3.490 qm **Innengeländer**; 3.490 qm **Witterungsschutzplanen**; 5.300 qm **Feinreinigung** des gesamten Gebäudes.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 17. März 2008, Ende der Ausführungsfrist: 26. Sept. 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen bis 23. Nov. 2007.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 6,- Euro. Zahlungs-

weise: Banküberweisung. Empfänger: BLB, NL Cottbus, Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: CBS-B 2007 Verg.-Nr.: 270805.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden,

das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 11. Dez. 2007**, 10.30 Uhr. Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 20. Dez. 2007.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): -.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB), Fachbereich Recht, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam, Fax: 0331/58181-199.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

**Brückenbauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Cottbus** **87188**

Bekanntmachungstext (Gliederung nach Paragr. 17 VOB/A).

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Süd, Hauptsitz Cottbus, Postfach 101234, 03012 Cottbus, Fax: 0355/49916905.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil A (VOB/A).

c) Havarie - Abruf - Vertrag.

d) Ingenieurbauwerke im Zuge von Bundes- und Landesstraßen im Bereich der Niederlassung Süd, Hauptsitz Cottbus.

e) **Brückenbauarbeiten.**

Wesentliche Leistungen: **Sofortinstandsetzung von Brücken, Durchlässen, Lärmschutzwänden** und sonstigen **Ingenieurbauwerken** zur Gefahrenabwehr.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) Ausführungsfrist: nach Einzelauftrag im Zeitraum 1. Jan. 2008 bis 31. Dez. 2008.

i) Die Verdingungsunterlagen können beim Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Süd, Hauptsitz Cottbus angefordert werden (Anschrift siehe unter a).

Es ist anzugeben, ob die Verdingungsunterlagen abgeholt werden oder mit der Post zugesandt werden sollen.

j) Ein Entgelt von 15,-Euro ist einzuzahlen bei der Deutschen Bundesbank, Kontoinhaber: Landesbetrieb Straßenwesen, NL Süd, Hauptsitz Cottbus, Konto-Nr.: 16001805, BLZ 160.000.00 oder bei Einzahlern aus dem Ausland IBAN DE5616000000016001805 mit dem Verwendungszweck - 1A60207V01B1Z912./HAV Brücken 2008-.

Die Kopie des abgestempelten Einzahlungsbeleges oder ein Verrechnungsscheck ist der Anforderung beizufügen. Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.

Zusätzlich kann eine Diskette im GAEB-Format (DA 83) mit dem Kurztex-Preis-Verzeichnis für eine zusätzliche Gebühr von 2,50 Euro angefordert werden.

k) Die Angebote können bis 27. Nov. 2007, 10.00 Uhr eingereicht werden. l) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Süd, Hauptsitz Cottbus unter a).

m) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) Die **Eröffnung der Angebote** findet statt am **27. Nov. 2007**, 10.00 Uhr, Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Süd, Hauptsitz Cottbus, Von-Schön-Str. 11, 03050 Cottbus.

p) Entfällt.

q) Abschlagszahlung und Schlusszahlung nach VOB/B und ZVB.

r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtig-

Zielgenaue Auftragssuche

- Getrennte Suche nach Bau-, Liefer-, Dienstleistungen
- Komfortable Schlagwortsuche
- Hinterlegen von Suchprofilen
- Separate Anzeige des Leistungsumfangs
- Information über Änderungen per E-Mail

unter www.ausschreibungen-brandenburg.de!

Sie erreichen die eComPlus GmbH:- per **Post:**

Trelleborger Straße 1 . 18107 Rostock

- per **Fax:**

0381/7680506

- per **Telefon:**

0381/778050

- per **email:****Bekanntmachungen:**

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

Service/Informationen:

info@ausschreibungen-brandenburg.de

Abonnement-Verwaltung:

abo@ausschreibungen-brandenburg.de

tem Vertreter.

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gem. Paragr. 8 Nr.3 VOB/A zu machen.

t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 21. Dez. 2007.

u) -.

v) Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung, Abt. 5, Referat 53, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam, Fax: 0331/8668408.

**Veröffentlichung in zus. Bundesland
Fenster, Außentüren, Verschattungen****Öffentliche Ausschreibung****87189.1****Vergabe-Nr.: 270810****Cottbus**

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch unter -Andere Bundesländer veröffentlicht.

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 270810.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Cottbus, Juri-Gagarin-Str. 17, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/359-0, Fax: 0355/359-359.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 270810.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 06926 Holzdorf.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Flugplatz Holzdorf, **Energetische Sanierung Gebäude 23.**Art der Leistung: **Fenster, Außentüren, Verschattungen.**

Umfang der Leistung:

Abbruch: 41 St. Demontage Fenster (einfügl.) zur Wiederverwendung (verschiedene Maße); 288 St. Demontage Fenster (zweiflügl.) zur Wiederverwendung (verschiedene Maße); 2 St. Demontage Außentüranlage (zweiflügl.) zur Wiederverwendung.

Herstellung/Montage:

Fenster: Ersatz der o.g. demontierten Fenster durch neue wärmedämmte Kunststofffenster.**Türen:** 2 St. Ersatz Außentüranlagen (Aluminium); 1 St. Außentür Aluminium verglast (1,01 x 2,01 m); 1 St. **Stahltür** (1,21 x 2,01 m).**Ausbesserungsarbeiten: Innenputz, Tapete, Fliesen und Anstriche. Verschattungen:** 228 St. Leichtmetall-Raffstores, Breite ca. 1,65 m; 30 St. **Winkelblenden**, Breite ca. 1,05 m; 10 St. Winkelblenden, Breite ca. 1,65 m.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: -.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 14. April 2008, Ende der Ausführungsfrist: 30. Juni 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen bis 22. Nov. 2007; bei: Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 7,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: BLB, NL Cottbus, Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: CBS-B 2007 Verg.-Nr.: 270810.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden,

das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotsöffnung: 11. Dez. 2007**, 13.00 Uhr. Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 20. Dez. 2007.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): -.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB), Fachbereich Recht, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam, Fax: 0331/58181-199.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Gebäude - Abbruch**Öffentliche Ausschreibung****87190****Vergabe-Nr.: 827/07****Cottbus****Gebäude - Abbruch.** Öffentliche Ausschreibung, Cottbus.

1. Auftraggeber: GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/78260, Fax: 0355/7826193.

2.a) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 VOB/A.

b) Art des Auftrags: Ausführung von Abbruchleistungen.

3.a) Ort der Ausführung: Wohnhaus, Blechenstr. 5 in 03046 Cottbus.

b) Art und Umfang der Leistungen (Vergabe-Nr.: 827/07): **Gebäudeabbruch** eines Wohn- und Nebengebäudes einschl. **Rückbau** der Teilunterkellerung und der Streifenfundamente, **Verfüllung** der Baugrube. Abbruchverfahren: manueller und herkömmlicher Abbruch, Wohnfläche (qm)/BRI (cbm): ca. 136 qm/2.200 cbm; Fläche Nebengebäude (qm)/BRI (cbm): ca. 43 qm/141 cbm; Gebäudekurzbeschreibung: Mauerwerksgebäude mit Ziegel- und Dachpappeneindeckung sowie Holzbalkenkonstruktionen, die nicht mehr begehbar sind.

c) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

4. Ausführungszeitraum: Baubeginn: 18. Feb. 2008; Zwischenfrist: 28. März 2008 (Verfüllung Baugrube ohne Mutterbodenauftrag); Bauende: 30. Mai 2008.

5.a) Schriftliche Anforderungen der Verdingungsunterlagen (mit Angabe, ob Abholung oder Versand mit GAEB-D83-Diskette bzw. eMail), bei: Ingenieur- und Planungsbüro Espe, An der Pastoa 13, 03042 Cottbus; bis spätestens: 27. Nov. 2007.

Abholung/Versand der Unterlagen: 30. Nov. 2007.

b) Entgelt für Verdingungsunterlagen: 30,- Euro und 5,- Euro für Diskette mit GAEB-D83. Barzahlung oder Banküberweisung. Empfänger: Ingenieur- und Planungsbüro Espe, An der Pastoa 13, 03042 Cottbus, HypoVereinsbank Cottbus, Konto-Nr.: 5450 192 122, BLZ 180.200.86.

Als Verwendungszweck ist die o.g. Vergabe-Nr. anzugeben, da sonst keine eindeutige Zuordnung des Entgeltes möglich ist. Die Verdingungsunterlagen werden nur ausgegeben/versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

6.a) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 13. Dez. 2007.

b) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus.

c) Das Angebot ist in deutsch abzufassen.

7.a) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) **Angebotsöffnung: 13. Dez. 2007**, 9.30 Uhr; in den Geschäftsräumen der GWC, Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3 in 03046 Cottbus, Zimmer 312, 3. OG, Tel.: 0355/7826238, Fax: 0355/7826193.

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10 v.H. ab einer Auftragssumme von 50.000,- Euro einschl. Nachträge, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11.a) Eignungsnachweis der Fachkunde, personellen Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach VOB/A Paragr. 8 Abs. 3 (1) Buchstaben a - g;

Eintragung in die Handwerkerrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer eines Sitzes oder Wohnsitzes; Bescheinigung der Berufsgenossenschaft;

Nachweis der Eintragung in das Gewerbezentralregister durch Auszug (nicht älter als 3 Monate); bei ausländischen Bieterinnen betrifft das eine gleichwertige Bescheinigung von Gerichts- oder Verwaltungsbehörden des Herkunftslandes (nicht älter als 3 Monate);

Nachweis der Haftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitserklärung der Sozialversicherungen und steuerliche Unbedenklichkeitserklärung;

Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugssteuer des Finanzamtes bzw. wenn nicht vorhanden, die Angabe der Steuernummer, der Kontonummer des zuständigen Finanzamtes.

Als gleichwertig mit den vorgenannten Einzelnachweisen wird auch eine aktuelle Bescheinigung über eine Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) akzeptiert.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

b) Weiterhin sind auftragsbezogen folgende Nachweise zu erbringen:

Nachweis der Abwicklung gleichartiger Objekte;
 Nachweis der Anmeldung eines Abbruchgewerbes;
 Nachweis des Betriebsbeauftragten für Abfall sowie die Zulassung und Fachkunde für Arbeiten mit Faserstoffen;
 Nachweis des Betriebsbeauftragten für Sicherheit und Gesundheitsschutz;
 Nachweis der Abfallarten, Entsorgungswege und des Entsorgungsfachbetriebes.
 12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 18. Feb. 2008.
 13. Kriterien für die Auftragserteilung: siehe Vergabeunterlagen.
 Das Bauvorhaben ist abhängig von der Bewilligung von Fördermitteln.
 14. Auskünfte erteilt: Ingenieur- und Planungsbüro Espe, An der Pastoa 13, 03042 Cottbus, Tel.: 0355/8784010 und Fax: 0355/8784022.

Gerüstbauarbeiten**Öffentliche Ausschreibung****87191**

Gebäude - Gerüstbauarbeiten. Öffentliche Ausschreibung, Cottbus.

1. Auftraggeber: GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/78260, Fax: 0355/7826193.
 2.a) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 VOB/A.
 b) Art des Auftrages: **Gerüstbauarbeiten.**
 3.a) Ort der Ausführung: Dresdener Str. 22-28 in 03050 Cottbus; Erweiterung Haus der Athleten.
 b) Art und Umfang der Leistungen (Vergabe-Nr.: DD-03.07):
 Los 3 - Gerüstbauarbeiten: 3- bzw. 4-geschossiges Wohngebäude mit insgesamt 50 WE (7 Hauseingänge), Wohnfläche: ca. 3.000 qm; Bearbeitung in Teilabschnitten mit Umsetzung von Gerüstflächen.
 c) Erbringung von Planungsleistungen: nein.
 4. Ausführungszeitraum: Baubeginn: 4. Feb. 2008, Bauende: 10. Juni 2008.
 5.a) Schriftliche Anforderungen der Verdingungsunterlagen (mit Angabe, ob Abholung oder Versand mit GAEB-D83-Diskette bzw. eMail), bei: CGG, Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus; bis spätestens: 19. Nov. 2007.
 Abholung/Versand der Unterlagen: 20. Nov. 2007.
 b) Entgelt für Verdingungsunterlagen: 12,- Euro und 5,- Euro für Diskette mit GAEB-D83 (per Post oder eMail). Barzahlung oder Banküberweisung. Empfänger: Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus, HypoVereinsbank Cottbus, Konto-Nr.: 5450 115 500, BLZ 180.200.86.

Als Verwendungszweck ist die o.g. Vergabe-Nr. anzugeben, da sonst keine eindeutige Zuordnung des Entgeltes möglich ist. Die Verdingungsunterlagen werden nur ausgegeben/versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

6.a) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 4. Dez. 2007.
 b) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus.
 c) Das Angebot ist in deutsch abzufassen.
 7.a) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
 b) **Angebotsöffnung: 4. Dez. 2007, 13.30 Uhr;** in den Geschäftsräumen der GWC, Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3 in 03046 Cottbus, Zimmer 312, 3. OG., Tel. 0355/7826238, Fax: 0355/7826193.

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10 v.H. ab einer Auftragssumme von 50.000,- Euro einschl. Nachträge, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge.
 9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. Vergabeunterlagen.
 10. Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11.a) Eignungsnachweis der Fachkunde, personellen Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach VOB/A Paragr. 8 Abs. 3 (1) Buchstaben a - g;
 Eintragung in die Handwerkerrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer eines Sitzes oder Wohnsitzes;
 Bescheinigung der Berufsgenossenschaft;
 Nachweis der Eintragung in das Gewerbezentralregister durch Auszug (nicht älter als 3 Monate); bei ausländischen Bietern betrifft das eine gleichwertige Bescheinigung von Gerichts- oder Verwaltungsbehörden des Herkunftslandes (nicht älter als 3 Monate);
 Nachweis der Haftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitserklärung der Sozialversicherungen und steuerliche Unbedenklichkeitserklärung;
 Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugssteuer des Finanzamtes bzw. wenn nicht vorhanden, die Angabe der Steuernummer, der Kontonummer des zuständigen Finanzamtes.

Als gleichwertig mit den vorgenannten Einzelnachweisen wird auch eine aktuelle Bescheinigung über eine Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) akzeptiert.
 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
 b) Weiterhin sind auftragsbezogen folgende Nachweise zu erbringen:
 Nachweis der Abwicklung gleichartiger Objekte;
 Nachweis des Betriebsbeauftragten für Sicherheit und Gesundheitsschutz.

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 4. Feb. 2008.
 13. Kriterien für die Auftragserteilung: siehe Vergabeunterlagen.
 Das Bauvorhaben ist abhängig von der Bewilligung von Fördermitteln.
 14. Auskünfte erteilt: Hampel Kotzur + Kollegen, Architekten Ingenieure GmbH, Rudolph-Breitscheid-Str. 79, 03046 Cottbus.

Herstellung Lagerfläche
Öffentliche Ausschreibung**87192**

Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 Nr. 1. VOB/A.

a) Anschrift: Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus, Dresdener Str. 34, 03050 Cottbus, Tel.: 0355/31008, Fax: 0355/31000.
 b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.
 c) Art der Leistung: **Herstellung einer Lagerfläche** 20 x 15 m und Winkelementen aus Betonfertigteilen.
 d) Ort der Ausführung: Cottbus, Dresdener Str. 34.
 e) Art und Umfang der Leistung: Einsetzen von **Unterzügen** unter vorhandener Decke als Absturzsicherung.
 f) Vergabe in Lose: 2.
 h) Ausführungsfrist: Los 1 Dez. 2007 - Los 2 Jan. - April 2008.
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bewerber, die sich gewerbsmäßig mit der Ausführung von Leistungen der ausgeschriebenen Art befassen, können die Bewerbung bis spätestens 15. Nov. 2007, schriftlich einreichen, Anschrift siehe a).
 j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: 5,- Euro; Zahlungsweise Banküberweisung auf, Konto-Nr.: 328814404 Hypovereinsbank, BLZ 180.200.86.
 k) Ort und Zeit des Eröffnungstermins: 26. November 2007, 12.00 Uhr, Cottbus, Dresdener Str. 34.
 l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a).
 m) Das Angebot ist abzufassen in Deutsch; Preisangaben in Euro.
 n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
 o) **Angebotsöffnung: 26. Nov. 2007, 12.00 Uhr.**
 p) Sicherheitsleistungen: nach Paragr. 14 VOB/A.
 q) Es gelten die allgemeinen Vertragsbedingungen von Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus (Zahlungsbedingungen nach VOL/B).
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 s) Mit der Angebotsabgabe geforderten Bescheinigungen/Angaben; Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes- Gültigkeit 12 Monate; Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse(n)- Gültigkeit 12 Monate; Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft- Gültigkeit 12 Monate; Kopie des aktuellen Auszuges aus dem Handelsregister; Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung; Nachweis des aktuellen Bestehens einer Haftpflichtversicherung; Aktuelle Erklärung -Kein Insolvenzverfahren zurzeit beantragt und kein Bußgeld oder Strafverfahren anhängig; Auszug aus der Handwerkerrolle bzw. Kopie der Handwerkskarte (falls zutrifft); Referenzliste (Firma, Ansprechpartner, Telefonnummer).
 t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 30. Nov. 2007.

Landschaftsbauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: LÖ 14-12**87193**

(Vergabe-Nr.: LÖ 14-12). **Landschaftsbauarbeiten - Wohnumfeldsanierung für das Quartier in Cottbus Löbenschweg 14 bis 17.** Öffentliche Ausschreibung, Cottbus.

1. Auftraggeber: GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/78260, Fax: 0355/7826193.

2.a) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 VOB/A.
 b) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 3.a) Ort der Ausführung: Löbenschweg 14 bis 17 in Cottbus.
 b) Art und Umfang der Leistungen:

Abbrucharbeiten: 4 Garagen abbrechen; 4 Eingangspodeste aus Klinkerpflaster abbrechen; 43 Wäschepfähle; ca. 49 m Zaunabbruch; ca. 205 m Betonborde; ca. 39 m Granitborde aus- u. einbauen; ca. 200 qm Betondecke mit 3 cm Asphaltdecke; ca. 145 qm Hecken und Strauchflächen **roden**; ca. 5 Bäume **fällen**.

Erdarbeiten: ca. 473 cbm Flächenaushub und **beseitigen**; ca. 230 cbm wasserdurchlässigen Boden liefern und einbauen; ca. 265 cbm Oberbodenlieferung und Einbau.

Ver- und Entsorgung: 2 **Sickerschächte** mit **Verrohrung** und Erdarbeiten; 2 **Hoftöpfe** mit Verrohrung und Erdarbeiten.

Wegebauarbeiten: ca. 260 t **Schotterunterbau**; ca. 138 m **Tiefborde**; ca. 68 m **Rasenborde**; ca. 60 m **Granitpflasterzeilen**; ca. 70 m **Pflasterzeilen** mit **Betonsteinpflaster**; ca. 296 qm **Betonsteinpflaster**; ca. 100 qm **Gehwegplatten**; ca. 87 m **Kiesleisten**.

Betonarbeiten: 102 St. **Stützwinkel** Höhen 0,80 m, 1,05 m u. 1,30 m, Länge 0,50 m; 10 **Eingangspodeste** mit **Klinkerpflaster** u. **Abtreter**.
Ausstattung: ca. 12 **Anlehnbügel** für Fahrräder; 1 **Metallrampe** Länge 11,5 m inkl. 3 Podeste; 56 m **Geländer** für Terrasse; 11 St. **Parkplatzwächter**.

Gärtnerische Arbeiten einschl. Fertigstellungspflege: ca. 608 qm **Rasenflächen**; ca. 470 qm **Pflanzflächen**; ca. 2 Bäume **pflanzen**.

c) Erbringung von Planungsleistungen: nein.
 4. Ausführungszeitraum: Baubeginn: 15. Jan. 2008, Bauende: 29. Feb. 2008.
 5.a) Schriftliche Anforderungen der Verdingungsunterlagen (mit Angabe, ob Abholung oder Versand), bei: Dipl.-Ing.(FH) Peter Barth, Freier Landschaftsarchitekt, Rehnsdorfer Weg 3, 03058 Neuhausen (Spree); bis späte-

stens: 15. Nov. 2007.

Abholung/Versand der Unterlagen: 19. Nov. 2007.

b) Entgelt für Verdingungsunterlagen: 30,- Euro. Barzahlung oder Banküberweisung. Empfänger: Dipl.-Ing.(FH) Peter Barth, Freier Landschaftsarchitekt, Rehnsdorfer Weg 3, 03058 Neuhausen (Spree); Sparkasse Spree - Neiß, Konto-Nr.: 3 211 100 716, BLZ 180.500.00.

Als Verwendungszweck ist die o.g. Vergabe-Nr. des Loses anzugeben, da sonst keine eindeutige Zuordnung des Entgeltes möglich ist. Die Verdingungsunterlagen werden nur ausgegeben/versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

6.a) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 11. Dez. 2007.

b) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus.

c) Das Angebot ist in deutsch abzufassen.

7.a) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) **Angebotseröffnung: 11. Dez. 2007, 13.30 Uhr;** in den Geschäftsräumen der GWC, Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3 in 03046 Cottbus, Zimmer 312, 3. OG.

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10 v.H. ab einer Auftragssumme von 50.000,- Euro einschl. Nachträge, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11.a) Eignungsnachweis der Fachkunde, personellen Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach VOB/A Paragr. 8 Abs. 3 (1) Buchstaben a - g;

Eintragung in die Handwerkerrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer eines Sitzes oder Wohnsitzes;

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft; Nachweis der Eintragung in das Gewerbezentralregister durch Auszug (nicht älter als 3 Monate); bei ausländischen Bietern betrifft das eine gleichwertige Bescheinigung von Gerichts- oder Verwaltungsbehörden des Herkunftslandes (nicht älter als 3 Monate);

Nachweis der Haftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitserklärung der Sozialversicherungen und steuerliche Unbedenklichkeitserklärung;

Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugssteuer des Finanzamtes bzw. wenn nicht vorhanden, die Angabe der Steuernummer, der Kontonummer des zuständigen Finanzamtes.

Als gleichwertig mit den vorgenannten Einzelnachweisen wird auch eine aktuelle Bescheinigung über eine Eintragung in geführte Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) akzeptiert.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

b) Weiterhin sind auftragsbezogen folgende Nachweise zu erbringen: Nachweis der Abwicklung gleichartiger Objekte; Nachweis der für die Arbeiten erforderlichen Gewerbeanmeldung; Nachweis des Betriebsbeauftragten für Sicherheit und Gesundheitsschutz; Nachweis der Abfallarten, Entsorgungswege und des Entsorgungsfachbetriebes.

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 18. Jan. 2008.

13. Kriterien für die Auftragserteilung: siehe Vergabeunterlagen.

14. Auskünfte erteilt: Dipl.-Ing.(FH) Peter Barth, Freier Landschaftsarchitekt, Rehnsdorfer Weg 3, 03058 Neuhausen (Spree), Tel.: 035608/40920 und Fax: 035608/40921.

Mauer-, Putz-, Betonarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

87194

Vergabe-Nr.: DD-07.07

Cottbus

Gebäude - **Mauer-, Putz- und Betonarbeiten.** Öffentliche Ausschreibung, Cottbus.

1. Auftraggeber: GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/78260, Fax: 0355/7826193.

2.a) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 VOB/A.

b) Art des Auftrages: **Mauer-, Putz- und Betonarbeiten.**

3.a) Ort der Ausführung: Dresdener Str. 22-28 in 03050 Cottbus; Erweiterung Haus der Athleten.

b) Art und Umfang der Leistungen (Vergabe-Nr.: DD-07.07):

Los 7 - Mauer-, Putz- und Betonarbeiten: 3- bzw. 4-geschossiges Wohngebäude mit insgesamt 50 WE (7 Hauseingänge), Wohnfläche: ca. 3.000 qm, zeitweise parallele Arbeiten in 2 Hauseingängen; Mauerwerksabruch und Putzarbeiten, Einbau von Profilstahlträgern, **Mauerwerksabbruch.**

c) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

4. Ausführungszeitraum: Baubeginn: 7. Jan. 2008, Bauende: 30. April 2008.

5.a) Schriftliche Anforderungen der Verdingungsunterlagen (mit Angabe, ob Abholung oder Versand mit GAEB-D83-Diskette bzw. eMail), bei: CGG, Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus; bis spätestens: 19. Nov. 2007. Abholung/Versand der Unterlagen: 20. Nov. 2007.

b) Entgelt für Verdingungsunterlagen: 15,- Euro und 5,- Euro für Diskette mit GAEB-D83 (per Post oder eMail). Barzahlung oder Banküberweisung. Empfänger: Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus, HypoVereinsbank Cottbus, Konto-Nr.: 5450 115 500, BLZ 180.200.86.

Als Verwendungszweck ist die o.g. Vergabe-Nr. anzugeben, da sonst keine eindeutige Zuordnung des Entgeltes möglich ist. Die Verdingungsunterlagen werden nur ausgegeben/versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

6.a) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 4. Dez. 2007.

b) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus.

c) Das Angebot ist in deutsch abzufassen.

7.a) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) **Angebotseröffnung: 4. Dez. 2007, 13.45 Uhr;** in den Geschäftsräumen der GWC, Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3 in 03046 Cottbus, Zimmer 312, 3. OG., Tel.: 0355/7826238, Fax: 0355/7826193.

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10 v.H. ab einer Auftragssumme von 50.000,- Euro einschl. Nachträge, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11.a) Eignungsnachweis der Fachkunde, personellen Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach VOB/A Paragr. 8 Abs. 3 (1) Buchstaben a - g;

Eintragung in die Handwerkerrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer eines Sitzes oder Wohnsitzes;

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft; Nachweis der Eintragung in das Gewerbezentralregister durch Auszug (nicht älter als 3 Monate); bei ausländischen Bietern betrifft das eine gleichwertige Bescheinigung von Gerichts- oder Verwaltungsbehörden des Herkunftslandes (nicht älter als 3 Monate);

Nachweis der Haftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitserklärung der Sozialversicherungen und steuerliche Unbedenklichkeitserklärung;

Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugssteuer des Finanzamtes bzw. wenn nicht vorhanden, die Angabe der Steuernummer, der Kontonummer des zuständigen Finanzamtes.

Als gleichwertig mit den vorgenannten Einzelnachweisen wird auch eine aktuelle Bescheinigung über eine Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) akzeptiert.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

b) Weiterhin sind auftragsbezogen folgende Nachweise zu erbringen: Nachweis der Abwicklung gleichartiger Objekte;

Entsorgungskonzept; Nachweis des Betriebsbeauftragten für Sicherheit und Gesundheitsschutz.

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 7. Jan. 2008.

13. Kriterien für die Auftragserteilung: siehe Vergabeunterlagen. Das Bauvorhaben ist abhängig von der Bewilligung von Fördermitteln.

14. Auskünfte erteilt: Hampel Kotzur + Kollegen, Architekten Ingenieure GmbH, Rudolph-Breitscheid-Str. 79, 03046 Cottbus.

Tischlerarbeiten, Fenster

Öffentliche Ausschreibung

87195

Vergabe-Nr.: DD-09.07

Cottbus

Gebäude - **Tischlerarbeiten - Fenster.** Öffentliche Ausschreibung, Cottbus.

1. Auftraggeber: GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/78260, Fax: 0355/7826193.

2.a) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 VOB/A.

b) Art des Auftrages: **Tischlerarbeiten - Fenster.**

3.a) Ort der Ausführung: Dresdener Str. 22-28 in 03050 Cottbus; Erweiterung Haus der Athleten.

b) Art und Umfang der Leistungen (Vergabe-Nr.: DD-09.07):

Los 9 - Tischlerarbeiten - Fenster: 3- bzw. 4-geschossiges Wohngebäude mit insgesamt 50 WE (7 Hauseingänge), Wohnfläche: ca. 3.000 qm, parallele Arbeiten in 2 Hauseingängen, vorab Musterfenstereinbau uDB, **Demontage und Entsorgung** von Altholzfenstern, Holzfenster mit **Schallschutzanforderungen**, Kunststofffenster, **RWA-Anlagen.**

c) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

4. Ausführungszeitraum: Baubeginn: 17. Dez. 2007, Bauende: 15. März 2008.

5.a) Schriftliche Anforderungen der Verdingungsunterlagen (mit Angabe, ob Abholung oder Versand mit GAEB-D83-Diskette bzw. eMail), bei: CGG, Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus; bis spätestens 19. Nov. 2007. Abholung/Versand der Unterlagen: 20. Nov. 2007.

b) Entgelt für Verdingungsunterlagen: 15,- Euro und 5,- Euro für Diskette mit GAEB-D83 (per Post oder eMail). Barzahlung oder Banküberweisung.

Empfänger: Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus; HypoVereinsbank Cottbus, Konto-Nr.: 5450 115 500, BLZ 180.200.86.

Als Verwendungszweck ist die o.g. Vergabe-Nr. anzugeben, da sonst keine eindeutige Zuordnung des Entgeltes möglich ist. Die Verdingungsunterlagen werden nur ausgegeben/versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

6.a) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 4. Dez. 2007.

b) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gebäudewirtschaft Cottbus

GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus.

c) Das Angebot ist in deutsch abzufassen.

7.a) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) **Angebotseröffnung: 4. Dez. 2007, 14.45 Uhr;** in den Geschäftsräumen der GWC, Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3 in 03046 Cottbus, Zimmer 312, 3. OG., Tel.: 0355/7826238, Fax: 0355/7826193.

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10 v.H. ab einer Auftragssumme von 50.000,- Euro einschl. Nachträge, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11.a) Eignungsnachweis der Fachkunde, personellen Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach VOB/A Paragr. 8 Abs. 3 (1) Buchstaben a - g;

Eintragung in die Handwerkerrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer eines Sitzes oder Wohnsitzes;

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft;

Nachweis der Eintragung in das Gewerbezentralregister durch Auszug (nicht älter als 3 Monate); bei ausländischen Bietergemeinschaften betrifft das eine gleichwertige Bescheinigung von Gerichts- oder Verwaltungsbehörden des Herkunftslandes (nicht älter als 3 Monate);

Nachweis der Haftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitserklärung der Sozialversicherungen und steuerliche Unbedenklichkeitserklärung;

Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugssteuer des Finanzamtes bzw. wenn nicht vorhanden, die Angabe der Steuernummer, der Kontonummer des zuständigen Finanzamtes.

Als gleichwertig mit den vorgenannten Einzelnachweisen wird auch eine aktuelle Bescheinigung über eine Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) akzeptiert.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

b) Weiterhin sind auftragsbezogen folgende Nachweise zu erbringen: Nachweis der Abwicklung gleichartiger Objekte;

Entsorgungskonzept;

Nachweis des Betriebsbeauftragten für Sicherheit und Gesundheitsschutz.

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Dez. 2007.

13. Kriterien für die Auftragserteilung: siehe Vergabeunterlagen.

Das Bauvorhaben ist abhängig von der Bewilligung von Fördermitteln.

14. Auskünfte erteilt: Hampel Kotzur + Kollegen, Architekten Ingenieure GmbH, Rudolph-Breitscheid-Str. 79, 03046 Cottbus.

Trockenbauarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

87196

Vergabe-Nr.: DD-08.07

Cottbus

Gebäude - **Trockenbauarbeiten.** Öffentliche Ausschreibung, Cottbus.

1. Auftraggeber: GWC Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/78260, Fax: 0355/7826193.

2.a) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 VOB/A.

b) Art des Auftrages: **Trockenbauarbeiten.**

3.a) Ort der Ausführung: Dresdener Str. 22-28 in 03050 Cottbus; Erweiterung Haus der Athleten.

b) Art und Umfang der Leistungen (Vergabe-Nr.: DD-08.07):

Los 8 - Trockenbauarbeiten: 3- bzw. 4-geschossiges Wohngebäude mit insgesamt 50 WE (7 Hauseingänge), Wohnfläche: ca. 3.000 qm, paralleles Arbeiten in 2 Hauseingängen, **Trennwand- und Wandbekleidungskonstruktionen** inkl. **Innentürelemente, Brandschutzunterdecken, Sanitärrennwandanlagen.**

c) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

4. Ausführungszeitraum: Baubeginn: 1. Feb. 2008, Bauende: 23. April 2008.

5.a) Schriftliche Anforderungen der Verdingungsunterlagen (mit Angabe, ob Abholung oder Versand mit GAEB-D83-Diskette bzw. eMail), bei: CGG, Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus; bis spätestens: 19. Nov. 2007.

Abholung/Versand der Unterlagen: 20. Nov. 2007.

b) Entgelt für Verdingungsunterlagen: 15,- Euro und 5,- Euro für Diskette mit GAEB-D83 (per Post oder eMail). Barzahlung oder Banküberweisung.

Empfänger: Cottbuser Gesellschaft für Gebäudeerneuerung und Stadtentwicklung mbH, Am Turm 14, 03046 Cottbus, HypoVereinsbank Cottbus, Konto-Nr.: 5450 115 500, BLZ 180.200.86.

Als Verwendungszweck ist die o.g. Vergabe-Nr. anzugeben, da sonst keine eindeutige Zuordnung des Entgeltes möglich ist. Die Verdingungsunterlagen werden nur ausgegeben/versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

6.a) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 4. Dez. 2007.

b) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3, 03046 Cottbus.

c) Das Angebot ist in deutsch abzufassen.

7.a) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) **Angebotseröffnung: 4. Dez. 2007, 14.15 Uhr;** in den Geschäftsräumen der GWC, Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH, Werbener Str. 3 in 03046 Cottbus, Zimmer 312, 3. OG., Tel.: 0355/7826238, Fax: 0355/7826193.

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 10

v.H. ab einer Auftragssumme von 50.000,- Euro einschl. Nachträge, Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11.a) Eignungsnachweis der Fachkunde, personellen Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach VOB/A Paragr. 8 Abs. 3 (1) Buchstaben a - g;

Eintragung in die Handwerkerrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer eines Sitzes oder Wohnsitzes;

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft;

Nachweis der Eintragung in das Gewerbezentralregister durch Auszug (nicht älter als 3 Monate); bei ausländischen Bietergemeinschaften betrifft das eine gleichwertige Bescheinigung von Gerichts- oder Verwaltungsbehörden des Herkunftslandes (nicht älter als 3 Monate);

Nachweis der Haftpflichtversicherung, Unbedenklichkeitserklärung der Sozialversicherungen und steuerliche Unbedenklichkeitserklärung;

Freistellungsbescheinigung zur Bauabzugssteuer des Finanzamtes bzw. wenn nicht vorhanden, die Angabe der Steuernummer, der Kontonummer des zuständigen Finanzamtes.

Als gleichwertig mit den vorgenannten Einzelnachweisen wird auch eine aktuelle Bescheinigung über eine Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) akzeptiert.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

b) Weiterhin sind auftragsbezogen folgende Nachweise zu erbringen: Nachweis der Abwicklung gleichartiger Objekte;

Nachweis des Betriebsbeauftragten für Sicherheit und Gesundheitsschutz.

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 1. Feb. 2008.

13. Kriterien für die Auftragserteilung: siehe Vergabeunterlagen.

Das Bauvorhaben ist abhängig von der Bewilligung von Fördermitteln.

14. Auskünfte erteilt: Hampel Kotzur + Kollegen, Architekten Ingenieure GmbH, Rudolph-Breitscheid-Str. 79, 03046 Cottbus.

Abriss Wohnhaus

Öffentliche Ausschreibung

87197

Eberswalde

Abriss Wohnhaus, Biesenthaler Str. 51.

Öffentliche Ausschreibung, Eberswalde.

Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A - Paragr. 17 Punkt 1.

a) Vergabestelle: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs- GmbH, Dorfstr. 9, 16227 Eberswalde, Tel.: 03334/3020, Fax: 03334/302299.

b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Paragr. 17.1.

c) Baumaßnahme: **Abbruchleistungen.**

d) Ort der Ausführung: 16227 Eberswalde, Biesenthaler Str. 51.

e) Art und Umfang der Leistung: Abbrucharbeiten.

f) Baulose: Die Ausführung der Arbeiten ist in einem Baulos vorgesehen.

g) Zweck der Bauleistung: Abbruch des Wohnhauses (5 WE) einschl. Nebengebäude.

h) Ausführungsfristen: Die Ausführung der Bauleistungen erfolgt im I. Quartal 2008 in Abhängigkeit der Bereitstellung der Fördermittel.

i) Anforderung und Ausgabe der Verdingungsunterlagen: Die Anforderungsfrist endet am 16. Nov. 2007. Die Ausgabe der Verdingungsunterlagen erfolgt am 20. Nov. 2007 in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr, Ausgabeort: Bauplanung + Baubetreuung P. Herrmann, Schillerstr. 22, 16225 Eberswalde.

Kostenbeitrag: Der Kostenbeitrag beträgt für das Los 15,- Euro; zzgl. 2,25 Euro Porto bei Postversand. Der Postversand erfolgt bei Vorliegen eines Verrechnungsschecks. Eine Erstattung der Kosten erfolgt nicht.

Angebotsfrist: Ende der Angebotsfrist: am 6. Dez. 2007 bei Postversand, sonst 10 Minuten vor Submissionstermin.

j) Die Angebote sind zu richten an: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH, Dorfstr. 9, 16227 Eberswalde, Tel.: 03334/3020, Fax: 03334/302299, im verschlossenen Umschlag, Kennzeichnung Abriss Wohnhaus Biesenthaler Str. 51, roter Aufkleber.

k) Sprache: Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

l) Anwesenheit: Bei der Eröffnung der Angebote dürfen die Bieter oder deren bevollmächtigte Personen anwesend sein.

m) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung: Die **Submission** findet am **7. Dez. 2007, 10.00 Uhr** in den Räumen des Technikgebäudes der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltung GmbH, Brückenstr. 8, 16227 Eberswalde statt.

n) Geforderte Sicherheiten: entfällt.

o) Zahlungsbedingungen: gem. Vertragsunterlagen.

p) Rechtsform der Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

q) Geforderte Eignungsnachweise: Bereits mit dem Angebot hat der Bieter vorzulegen:

Die Eintragung in der Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Betriebsortes oder Wohnsitzes. Angaben zur Haftpflichtversicherung, Versicherungsträger und Deckungssumme für Sach-, Personen- und Umweltschäden;

Tariftreuerklärung;

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und Bescheinigung der Krankenkasse und der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Beitragszahlung.

Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn nicht alle

Eignungsnachweise mit Abgabe der Angebote vorliegen.

r) Bindefrist: Die Bindefrist endet am 30. Juni 2008.

s) Nebenangebote: Nebenangebote werden zugelassen.

t) Auskunft der Leistung wird nach telefonischer Anmeldung an Werktagen Montag bis Freitag zwischen 8.00 bis 16.00 Uhr erteilt. Bauplanung + Baubetreuung P. Herrmann, Schillerstr. 22, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334/30960, Fax: 03334/309640.

u) Nachprüfstelle: Aufsichtsratsvorsitzender, Bürgermeister der Stadt Eberswalde, Breite Str. 42, 16225 Eberswalde.

**Pflanzung
Öffentliche Ausschreibung
Eberswalde** **87198**

Vergabebekanntmachung - Öffentliche Ausschreibung.

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Niederlassung Ost, Nebensitz Eberswalde Landesbehördenzentrum, Haus 8, Tramper Chaussee 3, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334/661140 oder 661142, Fax: 03334/661145 oder 661107.

b) Öffentliche Ausschreibung nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil A (VOB/A).

c) L 15/L 222 OD Menz und Brücke, **Pflanzung** - Bauauftrag.

d) L 15/L 222.

e) 36 St. **Hochstämme** liefern und pflanzen; 30 St. **Gehölze** liefern und pflanzen; 1 Jahr Fertigstellungspflege und 3 Jahre Entwicklungspflege.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) 1 Monat ab Auftragserteilung.

i) Die Verdingungsunterlagen können beim Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg NL Ost, Nebensitz Eberswalde, LBZ, Haus 8 Tramper Chaussee 3, 16225 Eberswalde eingesehen und angefordert werden. Bei Selbstabholung: Zimmer 8-0-19.

j) Ein Entgelt von 17,50 Euro ist einzuzahlen per Überweisung an Landesbetrieb Straßenwesen NL Ost, Nebensitz Eberswalde bei der Deutschen Bundesbank Filiale Berlin, BLZ 160.000.00, Konto-Nr.: 16001805, Zahlungsgrund: 2A 567 07 93 0001 40 2 mit dem Vermerk -L 15/L 222 OD Menz und Brücke, Pflanzung- (Das Entgelt wird nicht erstattet. Auf dem Überweisungsauftrag ist unbedingt der Zahlungsgrund/Vermerk anzugeben. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt).

k) Die Angebote können bis 6. Dez. 2007, 11.00 Uhr eingereicht werden.

l) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg NL Ost, Nebensitz Eberswalde LBZ, Haus 8, Tramper Chaussee 3, 16225 Eberswalde Sekretariat, Zimmer 8-0-15.

m) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.

n) Bieter und deren Bevollmächtigten.

o) Die **Eröffnung** findet statt am **6. Dez. 2007**, 11.00 Uhr im Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Niederlassung Eberswalde, Landesbehördenzentrum, Haus 8, Tramper Chaussee 3, 16225 Eberswalde Submissionsraum, Haus 8, EG, Zimmer 21.

p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme; Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 2 v.H. der Abrechnungssumme.

q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B und ZVB/E- StB.

r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gem. Paragr. 8 Nr.3 VOB/A zu machen. Weitere Nachweise siehe Verdingungsunterlagen.

t) Die Zuschlagsbindefrist endet am 25. Jan. 2008.

u) Entfällt.

v) Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg, Abt. 5, Ref. 53, Hennig-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam, Tel.: 0331/8668443, Fax: 0331/8668408.

**Sanierung Gebäude
Beschränkte Ausschreibung
Eberswalde** **87199**

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

Sanierung eines Gebäudes.

Öffentliche Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb nach der VOB in Eberswalde.

1. Bauherr: gGmbH -Lebenshilfe- Wohnstätten Barnim, Dr. - Zinn - Weg 22, 16225 Eberswalde.

2. Ausführungsort: Breite Str. 53 in Eberswalde.

3. Art und Umfang der Leistung: Los 1: **Baustelleneinrichtung, Betonarbeiten, Maurerarbeiten.**

Los 2: **Gerüstarbeiten.**

Los 3: **Zimmerer.**

Los 4: **Dachdecker, Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten.**

Los 5: **Tischlerarbeiten.**

Los 6: **Putzarbeiten.**

Aufteilung in Lose möglich.

4. Ausführungszeitraum: I - II. Quartal 2008.

5. Abgabe der Bewerbungsschreiben bis 16. Nov. 2007.

Anschrift: Ing. - Büro Hähnel, Prenzlauer Str. 28, 17291 Gramzow, Tel.: 039861/70260.

6. Schutzgebühr: bei Abholung 5,- Euro bei Postversand 10,- Euro; Zahlungswunsch im Bewerberschein mitteilen.

7. Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

8. Geforderte Eignungsnachweise: Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes; Bescheinigung der Berufsgenossenschaft; Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Mit der Abgabe des Angebotes hat der Bieter den neuesten Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 Gewerbeordnung vorzulegen. Der Bieter hat bei der Abgabe seiner Bewerbung eine Kopie der gültigen IHK-/Handwerkerrolle mit einzureichen. Der Bieter hat mit der Bewerbung anzugeben, ob die Angebotsanforderung/- abgabe auch auf Diskette erfolgen soll.

9. Auskünfte erteilt: Anschrift siehe unter 5.

**Einbau Personenaufzug
Öffentliche Ausschreibung
Eisenhüttenstadt** **87200**

Einbau von Personenaufzügen und Schaffung barrierefreier Gebäudezugänge in ein Mietwohngebäude.

Öffentliche Ausschreibung Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

Eisenhüttenstadt.

a) Auftraggeber: Eisenhüttenstädter Gebäudewirtschaft GmbH, Karl-Marx-Str. 35c, 15890 Eisenhüttenstadt, Tel.: 03364/42340, Fax: 03364/769653.

b) Öffentliche Ausschreibung.

c) **Einbau von Personenaufzügen** und Schaffung barrierefreier Gebäudezugänge.

d) 15890 Eisenhüttenstadt - **An der Schleuse 22, 23, 24, 25, 26, 27.**

e) Einbau eines Personenaufzuges im Bereich des Treppenauges je Aufgang in ein bereits komplett saniertes Wohngebäude, Typ P2- RS.

Los 1 - Bauhauptleistungen: Demontage- und Abbrucharbeiten; Betonarbeiten; Trockenbau-, Maler- und Bodenbelagsarbeiten zur Reparatur und Ausbesserung in Zusammenhang mit Aufzugseinbau; Dachausbesserungsarbeiten.

Los 2 - Aufzugseinbau: 6 St. Personenaufzüge je 6 Haltestellen, Förderhöhe 14 m; Bedienelemente entsprechend 2-Sinne-Prinzip.

Los 3: Elektroinstallation.

f) Es besteht die Möglichkeit Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen.

h) Ausführung der Leistungen: unter Voraussetzung der Bewilligung der Fördermittel für die Baumaßnahmen vorauss. ab 2. KW 2008 - 18. KW 2008.

i) Anforderung an: **Oder-Immobilien Verwaltungs-GmbH, Karl-Marx-Str. 35c, 15890 Eisenhüttenstadt, Tel.: 03364/771023, Fax: 03364/769654.**

j) Zahlung eines Entgelts je Los in Höhe von 10,- Euro per Verrechnungsscheck für die Übersendung der Ausschreibungsunterlagen, eine Rückzahlung erfolgt nicht.

k) Einreichung der Angebote: **14. Dez. 2007**, Submissionstermin siehe Angebotsunterlagen.

l) Angebote an: **Eisenhüttenstädter Gebäudewirtschaft GmbH, Karl-Marx-Str. 35c, 15890 Eisenhüttenstadt.**

m) Deutsch.

n) Zugelassene Personen bei Submission: Bieter oder ihre Bevollmächtigten. Die Legitimation ist nachzuweisen.

o) Submission: 14. Dez. 2007, Uhrzeit siehe Angebotsunterlagen, Ort: Oder-Immobilien Verwaltungs-GmbH, Karl-Marx-Str. 35c, 15890 Eisenhüttenstadt.

p) Sicherheiten: 10% Vertragserfüllung der Brutto-Auftragssumme; 5% Gewährleistung der Brutto-Schlussrechnungssumme; unbefristete, selbstschuldnerisch haftende Bürgschaften werden zugelassen.

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen.

r) Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen, gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) VOB/A; Buchstabe a-f;

Auszug Gewerbezentralregister und Handelsregister; Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes gem. Paragr. 48a-d EStG;

Nachweis, dass die Bauleistungen der ausgeschriebenen Art gewerbsmäßig, das heißt wesentliche Teile der Hauptleistung im eigenen Unternehmen, erbracht werden.

t) Zuschlags- und Bindefrist: 31. Jan. 2007.

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Nachprüfstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam.

Sie erreichen uns telefonisch:

Redaktion: 0381/778050

Abonnement-Verwaltung: 0700/228374223

Schließanlage**Beschränkte Ausschreibung
Erkner****87201**

Bauaufträge - Teilnahmewettbewerb Beschränkte Ausschreibung VOB/A - Nationale Bekanntmachung.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): DRK Pflege u. Betreuung am Dämeritzsee gGmbH, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 37-38, 15517 Fürstenwalde (Spree), Tel.: 03361/596712, Fax: 03361/596730, eMail: Info@drk-fos.de.
b) Vergabeverfahren: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor Beschränkter Ausschreibung VOB/A.

d) Ort der Ausführung: 15537 Erkner.

e) Art und Umfang der Leistung, Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Neubau DRK Altenpflegeheim und Pflegepension - Am Dämeritzsee - Erkner.

Art der Leistung: Los 21 - **Schließanlage**: Funkgesteuertes, aktives, digitales **Schließsystem** mit 180 digitalen Schließzylindern; 65 mechanischen Zylindern; 70 WC-Wechselgarnituren; Schließplansoftware.

Ausgabe der Leistungsverzeichnis: 19. Nov. 2007.

Abgabe der Angebote: 3. Dez. 2007 - 16.00 Uhr beim Ingenieurbüro Hoch- und Tiefbau eG.

Ende der Bindefrist: 31. Dez. 2007.

f) Aufteilung in Lose: nein.

Möglichkeit, Angebote einzureichen für ein Los.

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn: 2. KW 2008.

j) Frist für die Einreichung von Teilnahmeanträgen endet am: Einreichung bis: 16. Nov. 2007.

Einreichung bei: Ingenieurbüro Hoch- und Tiefbau eG, Beeskower Str. 14, 15890 Eisenhüttenstadt, Tel.: 03364/40190, Fax: 03364/401940, eMail: info@iht-eg.de.

k) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Anschrift siehe j).

Zusätzliche Angaben: Eine Ausschreibungsgebühr wird erst bei Berücksichtigung der Bewerbung fällt.

p) Geforderte Sicherheiten: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-f.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und technischem Inhalt erteilt: Anschrift siehe j).

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -

Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht (Paragr. 31 VOB/A): -

Bauunterhaltungsarbeiten, ungebundener Decken**Öffentliche Ausschreibung
Finsterwalde****87202**

Oberflächenbehandlung von Deckschichten ohne Bindemittel für Anliegerstraßen in Finsterwalde, Pechhütte und Sorno.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

a) Auftraggeber: Stadtverwaltung Finsterwalde, Abteilung Tiefbau, Schloßstr. 7/8, 03238 Finsterwalde, Tel.: 03531/783922 oder 783920, Fax: 03531/783911.

b) Öffentliche Ausschreibung.

c) Ausführung von Bauleistung.

d) Ort der Ausführung: Stadtgebiet Finsterwalde, Ortsteile Pechhütte und Sorno.

e) **Bauunterhaltungsarbeiten und ungebundener Decken im Zeitvertrag.**

Art der Leistung: **Deckschicht aus Splitt-Sand-Gemisch** profilieren und nachverdichten; Ausbessern von Schadstellen in Deckschichten ohne Bindemittel; Stundenlohnarbeiten; Geräteinsatz.

Umfang der Leistung: 26 km Straßen; Parkplätze und Garagenkomplexe.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfristen: Beginn: 1. März 2008, Ende: 28. Feb. 2011.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 19. Nov. 2007, Anschrift: siehe a).

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: 10,- Euro. Zahlungsweise: Verrechnungsscheck (wird nicht zurück erstattet).

k) Fristen für die Einreichung des Angebotes: 6. Dez. 2007, 13.00 Uhr.

l) Anschrift: siehe a).

m) Sprache: deutsch.

n) Zur Submission zugelassene Personen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte.

o) **Submission: 6. Dez. 2007, 13.00 Uhr, Raum 205.**

p) Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft, erforderliche Fachkunde, Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit;

Referenzen von Auftraggebern, gute Ortskenntnisse und Erreichbarkeit sind nachzuweisen.

q) Zahlungsbedingungen: nach VOB.

r) Rechtsform der Bietergemeinschaft: wird nicht vorgeschrieben.

s) Eignungsnachweise werden gefordert: nach VOB/A Paragr. (Nr. 3 (1) a-f sowie;

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft, der Krankenkassen;

neuester Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 der Gewerbeordnung;

Es wird eine Tariftreueerklärung verlangt.

Diese sowie gegebenenfalls weitere Unterlagen sind erst mit Angebotsabgabe einzureichen.

t) Zuschlags- und Bindefrist: 24. Jan. 2008.

w) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a) sowie Tel. siehe a).

Instandsetzung Blitzschutzanlage**Beschränkte Ausschreibung
Forst****87203**

a) Vergabestelle: Ev. Kirchengemeinde Forst, Frankfurter Str. 23, 03149 Forst/L., Tel.: 03562/7255.

b) Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

c) Art des Auftrages: **Instandsetzung Blitzschutzanlage am Kirchschiff.**

d) Ort der Ausführung: Stadtkirche St. Nikolai 03149 Forst/L.

e) Art und Umfang der Leistung, Allgemeine Merkmale des Bauwerkes: Beschreibung/Umfang: Los 41 **Blitzschutzarbeiten**: Instandhaltung der Blitzschutzanlage für das Kirchenschiff ca. 1.500 qm Dachfläche.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: sofort nach Auftragserteilung: Beginn: ca. 50.KW 2007 Ende: 51.KW 2007.

i) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

j) Einsendefrist für Teilnahmeanträge endet am: Samstag, den 17. Nov. 2007.

k) Anträge sind zu richten nur schriftlich an: Architekturbüro Berger + Fiedler, Wernerstr. 8, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/3555900, Fax: 0355/3555909, eMail: architekturbuero@berger-fiedler.de.

l) Der Antrag ist abzufassen in: deutsch.

m) Die Angebotsunterlagen werden spätestens abgesandt am: 20. Nov. 2007.

n) Geforderte Sicherheiten: Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

o) Zahlungsbedingungen: gemäß Verdingungsunterlagen.

p) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-f VOB/A.

Der Bieter hat vergleichbare Referenzen im Bereich der Denkmalpflege für die jeweiligen Gewerke nachzuweisen; aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate); Bescheinigung der Berufsgenossenschaft, Handwerkerkarte; Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung; Unbedenklichkeitsbescheinigung des SV-Trägers und Finanzamtes.

q) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe k).

r) Sonstige Angaben: Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe gebildet haben, werden nicht zugelassen.

Abbruch Gebäude**Öffentliche Ausschreibung
Frankfurt (Oder)****87204**

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Ost, Hauptsitz Frankfurt/Oder Landesbehördenzentrum, Müllroser Chaussee 51, 15236 Frankfurt/Oder, Tel.: 0335/5602568, Fax: 0335/5602642.

b) Öffentliche Ausschreibung nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil A (VOB/A).

c) L 35, OD Petersdorf, **Abbruch von Gebäuden Bauauftrag.**

d) Landesstr. 35 in 15518 Petersdorf, Saarower Chaussee 6, 1.900 cbm umbauter Raum **Abbruch** vorhandener Gebäude; 270 cbm **Boden liefern und einbauen**; 30 qm **Beton- Pflaster und Plattenbelag** aufnehmen und entsorgen; 850 t Abfall unterschiedlicher Arten entsorgen; 90 t besonders überwachtungsbedürftigen Abfall entsorgen.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) 32 Werktage ab Auftragserteilung.

i) Die Verdingungsunterlagen können beim Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Niederlassung Ost, Hauptsitz Frankfurt/Oder, Landesbehördenzentrum, Müllroser Chaussee 51, 15236 Frankfurt/Oder eingesehen und angefordert werden.

Bei Selbstabholung: Poststelle.

Der Versand der Unterlagen erfolgt ab: 12. Nov. 2007, Anforderung bis: 20. Nov. 2007.

j) Ein Entgelt von 15,- Euro mittels Verrechnungsscheck mit dem Vermerk -L 35, OD Petersdorf, Abbruch von Gebäuden- Das Entgelt wird nicht erstattet.

Der Versand der Unterlagen erfolgt erst nach Eingang des Verrechnungsschecks.

k) Die Angebote können bis 27. Nov. 2007, 11.00 Uhr eingereicht werden.

l) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, NL Ost, Hauptsitz Frankfurt/Oder Landesbehördenzentrum, Müllroser Chaussee 51, 15236 Frankfurt/Oder, Zi.06.

m) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.

n) Bieter und deren Bevollmächtigten.

- o) Die Eröffnung findet statt am **27. Nov. 2007**, 11.00 Uhr im Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Niederlassung Ost, Hauptsitz Frankfurt/Oder, Landesbehördenzentrum, Müllroser Chaussee 51, 15236 Frankfurt/Oder, Submissionsraum.
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme; Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 2 v.H. der Abrechnungssumme.
- q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B und ZVB/E- StB.
- r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gem. Paragr. 8 Nr.3 VOB/A zu machen. Weitere Nachweise: siehe Verdingungsunterlagen.
- t) Die Zuschlagsbindefrist endet am 24. Dez. 2007.
- u) Entfällt.
- v) Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg, Abt. 5, Ref. 53, Hennig- von- Tresckow - Str. 2-8, 14467 Potsdam, Tel.: 0331/8668443, Fax: 0331/8668408.

**Abriss Mietwohnhaus
Öffentliche Ausschreibung
Frankfurt (Oder)**

87205

- Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A Paragr. 17/1.
- a) Name und Anschrift des Auftraggebers: Wohnungsbaugenossenschaft Frankfurt (Oder) eG, Sophienstr. 40, 15230 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/6830599, Fax: 0335/6830302.
- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung.
- c) Art des Auftrages: **Abriss eines Mietwohnhauses** 6-geschossig ohne Keller (WBS 70, Würfelhaus, 28 Wohneinheiten).
- d) Ort der Ausführung: 15232 Frankfurt (Oder), Wimpinistr. 17.
- e) Art und Umfang der Leistung: **Entkernung, Abbruch, Entsorgung** sowie Wiederherstellung der Grünflächen, Belastete Gebäude mit Teer und Bitumenstoffen, asbesthaltige Baustoffe (Morinol, KMF usw.), Farben und Lacke sowie Bauteile nach den TRGS- Richtlinien.
Wesentliche Merkmale: Zwischenlagerung von Abbruch und Entsorgungsmaterialien ist nicht zulässig.
Transport zu einer zugelassenen Deponie bzw. Entsorgungsanlage des Landes Brandenburg.
- f) Art und Umfang: Vergabe-Nr. 336/01/07, Wimpinistr. 17, ca. 6.750 cbm umbauter Raum.
- g) Planungsleistungen: nein.
- h) etwaige Frist der Ausführung: 2. Jan. 2008 bis 29. Feb. 2008.
Teilabnahme Entkernung.
Teilabnahme Abbruch.
Teilabnahme Verfüllung der Baugrube, Wiederherstellung der Grünflächen.
Teilabnahme Erstschnitt Rasen.
- i) Ausgabe der Verdingungsunterlagen: Anforderung und Abholung bei Ingenieurbüro Thomas Frühauf, Buschmühlenweg 52 (im Hause LZR), 15230 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/684230, Fax: 0335/6842350.
Die Ausgabe erfolgt am 26. Nov. 2007 von 9.00, 15.30 Uhr nach telefonischer Anforderung.
- j) Entschädigung: Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen Abbrucharbeiten, Vergabe-Nr.: 336/01/07, Höhe des Kostenbeitrages: 20,- Euro, Erstattung: nein, Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger Thomas Frühauf, Konto 4499034101, BLZ 160.800.00, Dresdener Bank.
Die Verdingungsunterlagen werden auf Wunsch versandt, wenn der Nachweis über die Vorlage der Schutzgebühr + 2,35 Euro Versandkosten vorliegt.
- k) Ende der Angebotsfrist: siehe o) Eröffnung der Angebote.
- l) Angebote sind zu richten an: Ingenieurbüro Thomas Frühauf, Buschmühlenweg 52 (im Hause LZR), 15230 Frankfurt (Oder), Eingang bis spätestens 10. Dez. 2007, 13.00 Uhr.
- m) Die Angebote sind in deutsch abzufassen.
- n) Bei der Eröffnung dürfen zugegen sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- o) Eröffnung der Angebote: **10. Dez. 2007**, 14.00 Uhr WohnBau Frankfurt, Sophienstr. 40, 15230 Frankfurt (Oder).
- p) Sicherheiten: Vertragserfüllung 5% der Auftragssumme.
- q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.
- r) Verlangte Nachweise: Eignungsnachweis gem. VOB/A Paragr. 8/3(1) b, c und f; Eintragung in das Berufsregister seines Sitzes oder Wohnsitzes; Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft Bau (Hoch und Tiefbau); Mitglied des Bauindustrieverbandes; Umsatz und Anzahl der Beschäftigten in den letzten drei Jahren; Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes; Freistellungsbescheinigung nach Paragr. 48 b Abs.1 Satz 1 des EstG; nur zugelassene und zertifizierte Abbruch und Entsorgungsunternehmen (EFB), von den Abbruchfirmen sind dem Angebot Abbruchtechnologie, Entsorgungskonzept mit Bestätigung der Entsorgungsanlagen, zugelassenes Transportunternehmen zum Transport von Schadstoffen gem. den TRGS- Richtlinien des Landes Brandenburg, Bauzeitenplan nach Teilabschnitten, Vorlage einer Abbruch- und Entsorgungstechnologie von schadstoffbelasteten Bauteilen nach den TRGS- Richtlinien, vergleichbare Referenzobjekte zu mehrgeschossigen Plattenbauten mit Anschriften der Bauherren und Standorte beifügen.
- s) Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht.
- t) Ablauf der Bindefrist: 30. Juni 2008.
- u) Nebenangebote sind zugelassen.
- v) Zuschlagsentscheidung: spätestens 10. Jan. 2008 (vorbehaltlich des

Nutzen Sie die neuen Medien:
Übermitteln Sie Ihre Ausschreibungstexte
per Mail:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

Bewilligungsbescheides).

- w) Wertungskriterien: Preis/Wirtschaftlichkeit, Eignung des Bieters Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit.
Die Auftragsvergabe ist abhängig von der Vorlage aller geforderten Unterlagen, Nachweise und Zertifikate.
- x) Auskünfte erteilt: Los 1 siehe Punkt i).

**Abriss Mietwohnhaus
Öffentliche Ausschreibung
Frankfurt (Oder)**

87206

- Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A Paragr. 17/1.
- a) Name und Anschriften des Auftraggebers: Wohnungsbaugenossenschaft Frankfurt (Oder) eG, Sophienstr. 40; 15230 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/6830599, Fax: 0335/6830302.
- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung.
- c) Art des Auftrages: **Abriss Mietwohnhaus** 6-geschossig ohne Keller (Plattenbau P2/RS).
- d) Ort der Ausführung: Klabundstr. 5 - 9.
- e) Art und Umfang der Leistung: **Entkernung, Abbruch, Entsorgung** sowie Wiederherstellung der Grünflächen.
Mögliche Belastung der Gebäude mit Teer und Bitumenstoffen, asbesthaltige Baustoffe (Morinol, KMF usw.), Farben und Lacke sowie Bauteile nach den TRGS- Richtlinien.
Wesentliche Merkmale: Zwischenlagerung von Abbruch und Entsorgungsmaterialien ist nicht zulässig.
- f) Art und Umfang der einzelnen Lose: 1 Los Klabundstr. 5 - 9 ca. 14.200 cbm umbauter Raum.
- g) Planungsleistungen: nein.
- h) etwaige Frist der Ausführung: 7. Jan. 2008 bis 29. Feb. 2008.
- i) Ausgabe der Verdingungsunterlagen: Anforderung und Abholung: BAUEN-WEBER ing.unternehmen, Bruchweg 9, OT Mallnow, 15326 Lebus, Tel.: 033602/58069, Fax: 033602/58018.
Die Ausgabe erfolgt ab 26. Nov. 2007 von 9.00, 16.30 Uhr oder Versand per Post.
- j) Entschädigung: Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: Abbrucharbeiten, Vergabe-Nr. 299/01/08, Höhe des Kostenbeitrages: je Los 17,95 Euro zzgl. 2,35 Euro Versandkosten, Erstattung: nein., Zahlungsweise: per Verrechnungsscheck.
Die Verdingungsunterlagen werden auf Wunsch versandt, wenn der Nachweis über die Vorlage der Schutzgebühr + 2,35 Euro Versandkosten (je Los) erbracht ist.
- k) Ende der Angebotsfrist siehe l) Eingang bis 14. Dez. 2007, 10.00 Uhr oder siehe o) Eröffnung der Angebote.
- l) Angebote sind zu richten an: BAUEN-WEBER ing.unternehmen, Bruchweg 9, OT Mallnow, 15326 Lebus.
- m) Die Angebote sind in deutsch abzufassen.
- n) Bei der Eröffnung dürfen zugegen sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- o) Eröffnung der Angebote: **14. Dez. 2007**, 11.00 Uhr, WohnBau Frankfurt, Sophienstr. 40, 15230 Frankfurt (O), Konferenzraum.
- p) Sicherheiten: Vertragserfüllung 5% der Auftragssumme.
- q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.
- r) Verlangte Nachweise allgemein: Eignungsnachweis gem. VOB/A Paragr. 8/3(1) b, c und f; Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes; Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft Bau (Hoch und Tiefbau); Mitglied des Bauindustrieverbandes; Umsatz und Anzahl der Beschäftigten in den letzten drei Jahren; Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes; Freistellungsbescheinigung nach Paragr. 48 b Abs.1 Satz 1 des EstG; nur zugelassene und zertifizierte Abbruch- und Entsorgungsunternehmen (EFB), als Bestandteil des Angebotes: Abbruchtechnologie, -Entsorgungskonzept mit Bestätigung der Entsorgungsanlagen, Nachweis als zugelassenes Transportunternehmen zum Transport von Schadstoffen gem. den TRGS- Richtlinien des Landes Brandenburg, Vorlage einer Abbruch- und Entsorgungstechnologie für schadstoffbelastete Bauteile nach den TRGS- Richtlinien, -Bauzeitenplan nach Teilabschnitten, Liste mit vergleichbaren Referenzobjekten zu mehrgeschossigen Plattenbauten mit Anschriften der Bauherren und Standorte.
- s) Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht.
- t) Ablauf der Bindefrist: 30. Juni 2008.
- u) Nebenangebote sind zugelassen, jedoch nicht rechtlich durchsetzbar.
- v) Zuschlagsentscheidung: 10. Jan. 2008.

w) Wertungskriterien: Preis/Wirtschaftlichkeit; Eignung des Bieters Fachkunde Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit.
Die Auftragsvergabe ist abhängig von der Vorlage aller geforderten Unterlagen, Nachweise und Zertifikate.
x) Auskünfte erteilt: siehe Punkt i).

Bodenbelagsarbeiten

Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 65/169/M/07/Ö
Frankfurt (Oder)

87207

Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A.

1. Vergabestelle: Stadt Frankfurt (Oder), Amt für Wirtschaftsförderung und Investitionen,
Hausanschrift: Stadthaus - Goepelstr. 38, Zimmer 1.122, 15234 Frankfurt(Oder),
Postanschrift: PSF 1363, 15203 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5526042, 5526041, Fax: 0335/5526099.

2. Ausführungsort: Frankfurt(Oder).

3. Art und wesentlicher Umfang der Leistung: Sanierung Wohnungen, Stralsunder Str. 1 bis 3; 2. und 3. BA.

Los 21 - **Bodenbelagsarbeiten**: 1.030 qm **PVC-Belag**.

4. Ausführungszeitraum: 25. Feb. 2008 bis 28. März 2008.

5. Abholung/Versendung der Unterlagen: ab 14. Nov. 2007.

Abholung: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr in der o. g. Vergabestelle gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsschecks für die Schutzgebühr (3,- Euro).

Versendung: erfolgt bei Vorlage der Anforderung mit Nachweis der Einzahlung (per Fax ausreichend) oder Anforderung mit Verrechnungsscheck für die Schutzgebühr (8,- Euro) in der Vergabestelle.

6. Schutzgebühr: bei Abholung 3,- Euro (keine Barzahlung.); bei Versendung 8,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Banküberweisung oder Verrechnungsscheck. Empfänger: Stadt Frankfurt (Oder), Konto-Nr.: 1700100498, BLZ 170.550.50, Sparkasse Oder-Spree, cod. Zahlungsgrund: 60000.11070. 65/169/M/07/Ö.

7. **Submissionstermin**: am 27. Nov. 2007, 14.00 Uhr in der Vergabestelle der Stadt Frankfurt (Oder).

Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Die Angebote sind bis zum Einreichungstermin im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag in der Vergabestelle einzureichen.

8. Ende der Zuschlags- und Bindefrist: 13. Dez. 2007.

9. Der Zuschlag wird nach Paragr. 25 VOB/A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint. Der Bieter hat u.a. zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 (2) VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 (1) Gewerbeordnung vorzulegen.

Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

Fliesenlegerarbeiten

Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 65/168/M/07/Ö
Frankfurt (Oder)

87208

Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A.

1. Vergabestelle: Stadt Frankfurt (Oder), Amt für Wirtschaftsförderung und Investitionen,
Hausanschrift: Stadthaus - Goepelstr. 38, Zimmer 1.122, 15234 Frankfurt(Oder),
Postanschrift: PSF 1363, 15203 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5526042, 5526041, Fax: 0335/5526099.

2. Ausführungsort: Frankfurt(Oder).

3. Art und wesentlicher Umfang der Leistung: Sanierung Wohnungen, Stralsunder Str. 1 bis 3; 2. und 3. BA.

Los 20 - **Fliesenlegerarbeiten**: 330 qm **Wandfliesen**; 90 qm Bodenfliesen.

4. Ausführungszeitraum: 4. Feb. 2008 bis 29. Feb. 2008.

5. Abholung/Versendung der Unterlagen: ab 14. Nov. 2007.

Abholung: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr in der o. g. Vergabestelle gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsschecks für die Schutzgebühr (3,- Euro).

Versendung: erfolgt bei Vorlage der Anforderung mit Nachweis der Einzahlung (per Fax ausreichend) oder Anforderung mit Verrechnungsscheck für die Schutzgebühr (8,- Euro) in der Vergabestelle.

6. Schutzgebühr: bei Abholung 3,- Euro (keine Barzahlung.); bei Versendung 8,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Banküberweisung oder Verrechnungsscheck. Empfänger: Stadt Frankfurt (Oder), Konto-Nr.: 1700100498, BLZ 170.550.50, Sparkasse Oder-Spree, cod. Zahlungsgrund: 60000.11070. 65/168/M/07/Ö.

7. **Submissionstermin**: am 27. Nov. 2007, 13.00 Uhr in der Vergabestelle der Stadt Frankfurt (Oder).

Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Die Angebote sind bis zum Einreichungstermin im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag in der Vergabestelle einzureichen.

8. Ende der Zuschlags- und Bindefrist: 13. Dez. 2007.

9. Der Zuschlag wird nach Paragr. 25 VOB/A auf das Angebot erteilt, das unter

Berücksichtigung aller Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint. Der Bieter hat u.a. zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 (2) VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 (1) Gewerbeordnung vorzulegen.
Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

Malerarbeiten

Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 65/167/M/07/Ö
Frankfurt (Oder)

87209

Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A.

1. Vergabestelle: Stadt Frankfurt (Oder), Amt für Wirtschaftsförderung und Investitionen,
Hausanschrift: Stadthaus - Goepelstr. 38, Zimmer 1.122, 15234 Frankfurt(Oder),
Postanschrift: PSF 1363, 15203 Frankfurt (Oder)Tel.: 0335/5526042, 5526041, Fax: 0335/5526099.

2. Ausführungsort: Frankfurt(Oder).

3. Art und wesentlicher Umfang der Leistung: Sanierung Wohnungen, Stralsunder Str. 1 bis 3; 2. und 3. BA.

Los 19 - **Malerarbeiten**: 3.775 qm Wandflächen **Rauhfaser mit Anstrich**, 1.100 qm Decken; 2 Treppenhäuser a 250 qm Wandfläche; Türzargen und Geländer streichen.

4. Ausführungszeitraum: 4. Feb. 2008 bis 11. März 2008.

5. Abholung/Versendung der Unterlagen: ab 13. Nov. 2007.

Abholung: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr in der o. g. Vergabestelle gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsschecks für die Schutzgebühr (3,- Euro).

Versendung: erfolgt bei Vorlage der Anforderung mit Nachweis der Einzahlung (per Fax ausreichend) oder Anforderung mit Verrechnungsscheck für die Schutzgebühr (8,- Euro) in der Vergabestelle.

6. Schutzgebühr: bei Abholung 3,- Euro (keine Barzahlung.); bei Versendung 8,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Banküberweisung oder Verrechnungsscheck. Empfänger: Stadt Frankfurt (Oder), Konto-Nr.: 1700100498, BLZ 170.550.50, Sparkasse Oder-Spree, cod. Zahlungsgrund: 60000.11070. 65/167/M/07/Ö.

7. **Submissionstermin**: am 26. Nov. 2007, 14.00 Uhr in der Vergabestelle der Stadt Frankfurt (Oder).

Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Die Angebote sind bis zum Einreichungstermin im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag in der Vergabestelle einzureichen.

8. Ende der Zuschlags- und Bindefrist: 12. Dez. 2007.

9. Der Zuschlag wird nach Paragr. 25 VOB/A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint. Der Bieter hat u.a. zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 (2) VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 (1) Gewerbeordnung vorzulegen.

Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

Starkstromanlagen

Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: FFO-L-30002674
Frankfurt (Oder)

87210

Bauaufträge - Offenes Verfahren nach VOB/A. Vergabe-Nr.: FFO-L-30002674.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1 Name und Anschrift des Öffentlichen Auftraggebers (Vergabestelle): Brandenb. Landesbetrieb f. Liegenschaften und Bauen, Niederlassung Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 52, 15236 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5601554, 5601609, Fax: 0335/5601504, eMail: vergabennffo@blb.brandenburg.de.

Anh. A Anschrift für nähere Auskünfte, für Anforderung von Unterlagen, für Angebote: Vergabestelle, Anschrift siehe I.1.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1.1 Bezeichnung des Auftrages: Staatsanwaltschaft, Verw.Gericht, Soz.Dienste - **Starkstromanlagen**.

II.1.2 Art des Bauauftrags: Ausführung von Bauleistungen.

Ort der Ausführung: 15230 Frankfurt (Oder), Bachgasse 10a/Logenstr. 13.

II.1.8 Aufteilung in Lose: nein.

II.2.1 Menge oder Umfang des Auftrags: 2 St. **Gebäudehauptverteilung** mit Wandlernermessungen; 20 St. Gebäudeunterverteiler 96 TE-288 TE;

53.400 m **Kabel** und **Leitungen** NYM-J/NYY-J; 6.300 m Kabel und Leitungen F 30; 250 m Unterflurkanal; 600 m Kabelbahn/Kabelleiter; 1.320 St. Installationsgeräte; Beleuchtung bestehend aus: 295 St. Anbauleuchten 1x18 - 2x58 V; 565 St. BAP-Leuchten mit unterschiedlicher Bestückung;

275 St. Flurlichtbandleuchten 35 - 80 W; 10 St. lichtdeckenfelder 2,5x2,5 m bis 5,0x5,0 m; 4 St. Pendeldownlight, Durchmesser 1,9 m; 1 St. Sicherheitsbeleuchtungsanlage bestehend aus Zentralbatterieanlage; 180 St. **Sicherheitsleuchten**; Äußere **Blitzschutzanlage**.

II.3 Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn der Ausführungsfrist: 28. Jan. 2008, Ende der Ausführungsfrist: 6. Juni 2008.

Abschnitt IV: Verfahren.

Senden Sie Ihre Ausschreibungen an:

email: bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de

Fax: 0381/7680506

Anschrift: Trelleborger Straße 1
18107 Rostock

Telefon: 0381/778050

IV.2.1 Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlage.
IV.3.3 Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen: erhältlich bis 27. Nov. 2007.
Höhe des Entgeltes: 20,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: siehe I.1. BLZ 100.000.00, Geldinstitut: BBK, Filiale Berlin, Konto-Nr.: 160.015.91, Verwendungszweck: FFO-L-30002674.
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN DE 67 1000 0000 0016 0015 91, BIC-Code: MARKDEF 11 00.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt I.1 bzw. Anh. A genannten Stelle angefordert wurden; das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Der Bieter hat mit der Bewerbung anzugeben, ob die Angebotsanforderung/-abgabe zusätzlich auf Diskette erfolgen soll, (Schnittstelle: GAEB, DA 83/84).
IV.3.4 Schlusstermin für den Eingang der Angebote am 11. Dez. 2007, 9,00 Uhr.
IV.3.7 Bindefrist des Angebots bis: -.
IV.3.8 **Angebotseröffnung** am 11. Dez. 2007, 9,00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe I.1.
Abschnitt VI: zusätzliche Informationen.
VI.4.1 Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren (Vergabekammer nach Paragr. 104 GWB): Vergabekammer des Landes BB beim Min. für Wirtschaft, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam.
VI.4.3 Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: siehe Vergabestelle, Abschnitt I.1.

Tischlerarbeiten

Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 65/170/M/07/Ö
Frankfurt (Oder)

87211

Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A.

1. Vergabestelle: Stadt Frankfurt (Oder), Amt für Wirtschaftsförderung und Investitionen,
Hausanschrift: Stadthaus - Goepelstr. 38, Zimmer 1.122, 15234 Frankfurt(Oder),
Postanschrift: PSF 1363, 15203 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5526042, 5526041, Fax: 0335/5526099.
2. Ausführungsort: Frankfurt(Oder).
3. Art und wesentlicher Umfang der Leistung: Sanierung Wohnungen, Stralsunder Str. 1 bis 3; 2. und 3. BA.
Los 22 - **Tischlerarbeiten:** 18 Wohnungseingangstüren; 75 **Innentüren** Röhrenspan incl. Stahlumfassungszargen.
4. Ausführungszeitraum: 4. Feb. 2008 bis 31. März 2008.
5. Abholung/Versendung der Unterlagen: ab 14. Nov. 2007.
Abholung: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr in der o. g. Vergabestelle gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsschecks für die Schutzgebühr (3,- Euro).
Versendung: erfolgt bei Vorlage der Anforderung mit Nachweis der Einzahlung (per Fax ausreichend) oder Anforderung mit Verrechnungsscheck für die Schutzgebühr (8,- Euro) in der Vergabestelle.
6. Schutzgebühr: bei Abholung 3,- Euro (keine Barzahlung.); bei Versendung 8,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Banküberweisung oder Verrechnungsscheck. Empfänger: Stadt Frankfurt (Oder), Konto-Nr.: 1700100498, BLZ 170.550.50, Sparkasse Oder-Spree, cod. Zahlungsgrund: 60000.11070.65/170/M/07/Ö.
7. **Submissionstermin:** am 27. Nov. 2007, 15.00 Uhr in der Vergabestelle der Stadt Frankfurt (Oder).
Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.
Die Angebote sind bis zum Einreichungstermin im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag in der Vergabestelle einzureichen.
8. Ende der Zuschlags- und Bindefrist: 13. Dez. 2007.
9. Der Zuschlag wird nach Paragr. 25 VOB/A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint. Der Bieter hat u.a. zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr.

5 (2) VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 (1) Gewerbeordnung vorzulegen.
Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

Trockenbauarbeiten

Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 65/166/M/07/Ö
Frankfurt (Oder)

87212

Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A.

1. Vergabestelle: Stadt Frankfurt (Oder), Amt für Wirtschaftsförderung und Investitionen,
Hausanschrift: Stadthaus - Goepelstr. 38, Zimmer 1.122, 15234 Frankfurt(Oder),
Postanschrift: PSF 1363, 15203 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5526042, 5526041, Fax: 0335/5526099.
2. Ausführungsort: Frankfurt(Oder).
3. Art und wesentlicher Umfang der Leistung: Sanierung Wohnungen, Stralsunder Str. 1 bis 3; 2. und 3. BA.
Los 18 - **Trockenbauarbeiten:** 100 qm **GK Montagewand** CW 75/100; 56 qm Öffnungen verschließen; **Trockenbau**, 28 qm GK-Verkofferung; 50 qm GK-Unterhangdecke.
4. Ausführungszeitraum: 7. Jan. 2008 bis 4. Feb. 2008.
5. Abholung/Versendung der Unterlagen: ab 13. Nov. 2007.
Abholung: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr in der o. g. Vergabestelle gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsschecks für die Schutzgebühr (3,- Euro).
Versendung: erfolgt bei Vorlage der Anforderung mit Nachweis der Einzahlung (per Fax ausreichend) oder Anforderung mit Verrechnungsscheck für die Schutzgebühr (8,- Euro) in der Vergabestelle.
6. Schutzgebühr: bei Abholung 3,- Euro (keine Barzahlung.); bei Versendung 8,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Banküberweisung oder Verrechnungsscheck. Empfänger: Stadt Frankfurt (Oder), Konto-Nr.: 1700100498, BLZ 170.550.50, Sparkasse Oder-Spree, cod. Zahlungsgrund: 60000.11070.65/166/M/07/Ö.
7. **Submissionstermin:** am 26. Nov. 2007, 13.00 Uhr in der Vergabestelle der Stadt Frankfurt (Oder).
Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.
Die Angebote sind bis zum Einreichungstermin im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag in der Vergabestelle einzureichen.
8. Ende der Zuschlags- und Bindefrist: 12. Dez. 2007.
9. Der Zuschlag wird nach Paragr. 25 VOB/A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte als das wirtschaftlichste erscheint. Der Bieter hat u.a. zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 (2) VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 (1) Gewerbeordnung vorzulegen.
Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

Straßenbau, Regenentwässerung
Öffentliche Ausschreibung
Golm

87213

Gemeinde Golm.

Ausschreibung von Bauleistungen.

BV: Golm.

Straßenbau und Regenentwässerung.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

a) Ort/Art und Umfang der Leistung: **Regenentwässerung**, ca. 600 m Regenwasserkanal DN 300 PVC und DN 350 teilweise als Rigole mit geschlitztem PVC - Rohr, ca. 15 m Sammelkanal DN 250 GGG, ca. 180 m **Anschlußleitungen** DN 150 PVC-Rohr für Abläufe, 19 St. Regenwasser-Kontrollschächte DN 1000 Beton, 5 St. Regenwasser-Prüfschacht DN 1000 Beton, 5 St. Regenwasser-Auslauf (mit Schutzgitter versehen), 40 St. Straßenabläufe, **Straßenbau**, 2.200 qm Pflasterfahrbahn Bauklasse IV, 1.700 qm Pflasterfahrbahn Bauklasse V.
b) Ausführungszeit: Baubeginn Jan. 2008 - Bauende Mai 2008.
c) Bezeichnung der Vergabestelle: URBANBAU Baugesellschaft mbH Golm/Potsdam, Am Weinberg 2, 14476 Golm, Tel.: 0331/5811880, Fax: 0331/5811886.
d) Einsicht und Anforderung: AQUA-PLAN, Ingenieurbüro für Umwelttechnologie, Verkehrs- und Tiefbau GmbH, Sputendorfer Str. 158, 14532 Stahnsdorf, Tel.: 03329/63540, Fax: 03329/635426.
e) Übersendung der Unterlagen: Die Unterlagen sind schriftlich bis 26. Nov. 2007 abzufordern bei: AQUA-PLAN Ingenieurbüro für Umwelttechnologie und Tiefbau GmbH, Sputendorfer Str. 158, 14532 Stahnsdorf.
Die Ausgabe bzw. der Versand der Unterlagen erfolgt am 26. Nov. 2007, 14.00 Uhr, 15.45 Uhr durch AQUA-PLAN.
Die Unterlagen werden nur ausgegeben bzw. versandt, wenn ein Verrechnungsscheck vorliegt.
Abholung: 70,- Euro bei Versand: 75,- Euro incl. Diskette. Der Betrag wird nicht erstattet.
f) Art der Vergabe: öffentliche Ausschreibung nach VOB/A - Bauauftrag.
g) Ortsbesichtigung: Gemeinde Golm, Baugebiet zwischen Reiherbergstraße

und Kosättenweg. Einfahrt über Straße Am Weinberg.

h) Zulassung digitaler Angebote: nein.

i) Anschrift für schriftliche Angebote: URBANBAU Baugesellschaft mbH Golm/Potsdam, Am Weinberg 2, 14476 Golm.

j) Anschrift für digitale Angebote: keine.

k) Ablauf der **Angebotsfrist: 10. Dez. 2007, 10.00 Uhr (Montag).**

Einreichung der Angebote: bis 10. Dez. 2007, 10.00 Uhr, Ort: URBANBAU Baugesellschaft mbH Golm/Potsdam, Am Weinberg 2, 14476 Golm.

Zugelassenen Personen: Bevollmächtigte der Bieter und der AG.

l) Anforderungen an den Bieter: Referenzen; Nachweise gem. Paragr. 8 Abs. 3a -f, darüber hinaus Bescheinigung Güteschutz Kanalbau AK 2; Referenzen für Straßenbau; Mitgliedschaft Tiefbauberufgenossenschaft, Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung, Bescheinigung der Krankenkasse über Beitragszahlung; Freistellungsbescheinigung Finanzamt zum Steuerabzug bei Bauleistungen gem. Paragr. 48b Abs. 1 Satz 1 des EstG.

m) Sicherheitsleistungen: Vertragserfüllungsbürgschaft: entfällt; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5% der Abrechnungssumme einschl. der Nachträge.

n) Nebenangebote. Nebenangebote sind zugelassen.

o) Lose: 3 Lose.

p) Ablauf der Bindefrist: Zuschlagsfrist endet am 31. Jan. 2008.

q) Rechtsform Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter.

r) Zahlungsbedingungen: Abschlagszahlung und Schlusszahlung nach VOB und ZVB.

s) Vergabepflichtstelle: keine.

t) sonstige Angaben: Der Zuschlag wird auf das in wirtschaftlich und technischer Hinsicht annehmbarste Angebot erteilt.

Landschaftsbau Öffentliche Ausschreibung Hohen Neuendorf

87214

Öffentliche Ausschreibung.

Nummerierung gem. Paragr. 17 VOL/A.

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Autobahn, Stolpe, an der Autobahn A 111, 16540 Hohen Neuendorf, Tel.: +49/3302/804-1268, Fax: +49/3302/804-1382.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil A (VOB/A).

c) **Landschaftsbau**, A 13, km 69,5 bis 124,7 AM Freienhufen, Schadensbeseitigung an Wildschutzzäunen, Abrufvertrag 2007/2008.

d) A 13, km 69,5 bis 124,7 AM Freienhufen, Schadensbeseitigung an Wildschutzzäunen, Abrufvertrag 2007/2008.

e) Art und Umfang der Leistung: wesentliche Leistungen: ca. 50 St. **Verkehrssicherung** – RSA D III/7; ca. 20 St. Verkehrssicherung – RSA D III/2a; ca. 500 m Zaun herstellen – WSZ AS 200/25/15 M; ca. 2 St. Zaun herstellen – **Stahlmattenzaun**; ca. 20 m Gitterzaun liefern und aufstellen; ca. 20 m Scherengitterzaun mit Metallpfosten liefern und aufstellen; ca. 200 St. Pfosten liefern und setzen – Stahlrohr 1 1/4 Zoll Rundpfahl; ca. 50 St. Verstrebung liefern und setzen – Stahlrohr 1 Zoll Rundpfahl; ca. 50 St. Fundamente herstellen – Beton C 20/25; ca. 500 m Spanndraht liefern und ziehen; ca. 1 St. Tür liefern und einbauen – Gattertür; ca. 2 St. Türflügel liefern und einbauen – Gattertür; ca. 1 St. Tür für Holzzaun, liefern und einbauen; ca. 30 St. Metallerdanker setzen; ca. 200 qm **Gehölzbestand** schneiden.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) Dez. 2007 – Dez. 2008.

i) Siehe a), Zimmer 222, Vergabestelle, ab 12. Nov. 2007.

j) Achtung – neue Bankverbindung. Es ist ein Entgelt von 15,- Euro mit folgenden Angaben einzuzahlen: Empfänger: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Konto: 16001805, BLZ: 160.000.00, Bankverbindung: Deutsche Bundesbank, Filiale Potsdam, Verwendungszweck: 7A31807V01B7A306. Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen.

Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.

k) 4. Dez. 2007, 13.00 Uhr.

l) Siehe a), Haus II, Raum 05.

m) Deutsch.

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) **4. Dez. 2007**, 13.00 Uhr, Ort: siehe a), Zimmer Haus II, Raum 05.

p) -.

q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOL/B und ZVB/E-StB.

r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Vom Bieter werden zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben gem. Paragr. 8 Nr. VOB/A verlangt. Die Zuverlässigkeit ist ferner durch Vorlage eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150 Gewerbeordnung), der nicht älter als drei Monate sein darf, auf Verlangen nachzuweisen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

t) 21. Dez. 2007.

u) Gem. Verdingungsunterlagen.

v) Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung, Abt. 5, Ref. 53, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam, Tel.: 0049/331/8668440, Fax: 0049/331/8668408.

Landschaftsbau Öffentliche Ausschreibung Hohen Neuendorf

87215

Öffentliche Ausschreibung.

Nummerierung gem. Paragr. 17 VOL/A.

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Autobahn, Stolpe, an der Autobahn A 111, 16540 Hohen Neuendorf, Tel.: +49/3302/804-1268, Fax: +49/3302/804-1382.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil A (VOB/A).

c) **Landschaftsbau**, A 11, km 4,0 bis 44,6 AM Bernau, Schadensbeseitigung an Wildschutzzäunen, Abrufvertrag 2007/2008.

d) A 11, km 4,0 bis 44,6 AM Bernau, Schadensbeseitigung an Wildschutzzäunen, Abrufvertrag 2007/2008.

e) Art und Umfang der Leistung: wesentliche Leistungen: ca. 20 St. **Verkehrssicherung** – RSA D III/7; ca. 10 St. Verkehrssicherung – RSA D III/2a; ca. 100 m Zaun herstellen – WSZ AS 200/25/15 M; ca. 3 St. Zaun herstellen – **Stahlmattenzaun**; ca. 3 St. Zaun herstellen – Maschendraht kunststoffbeschichtet grün; 50 St. Pfosten liefern und setzen – Stahlrohr 1 1/4 Zoll Rundpfahl; ca. 50 St. Posten liefern und setzen – Multi-Pfahl mit Stahlkern DU 8 cm; ca. 20 Verstrebung liefern und setzen – Stahlrohr 1 Zoll Rundpfahl; ca. 20 St. Verstrebung liefern und setzen – Multipfahl mit Stahlkern und Sattelkopf; ca. 20 St. **Fundamente herstellen** – Beton C 20/25; ca. 150 m Spanndraht liefern und ziehen; ca. 1 St. Tür liefern und einbauen – Gattertür; ca. 2 St. Türflügel liefern und einbauen – Gattertür; ca. 1 St. Tor liefern und einbauen; 2 St. Torflügel liefern und einbauen – Gattertür; ca. 1 St. Tor liefern und einbauen; ca. 2 St. Torflügel liefern und einbauen; ca. 10 St. Metallerdanker setzen; ca. 200 qm Gehölzbestand schneiden.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) Dez. 2007 – Dez. 2008.

i) Siehe a), Zimmer 222, Vergabestelle, ab 12. Nov. 2007.

j) Achtung – neue Bankverbindung. Es ist ein Entgelt von 15,- Euro mit folgenden Angaben einzuzahlen: Empfänger: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Konto: 16001805, BLZ: 160.000.00, Bankverbindung: Deutsche Bundesbank, Filiale Potsdam, Verwendungszweck: 7A31707V01B7A305.

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen.

Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.

k) 4. Dez. 2007, 11.00 Uhr.

l) Siehe a), Haus II, Raum 05.

m) Deutsch.

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) **4. Dez. 2007**, 11.00 Uhr, Ort: siehe a), Zimmer Haus II, Raum 05.

p) -.

q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOL/B und ZVB/E-StB.

r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Vom Bieter werden zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben gem. Paragr. 8 Nr. VOB/A verlangt. Die Zuverlässigkeit ist ferner durch Vorlage eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150 Gewerbeordnung), der nicht älter als drei Monate sein darf, auf Verlangen nachzuweisen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

t) 21. Dez. 2007.

u) Gem. Verdingungsunterlagen.

v) Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung, Abt. 5, Ref. 53, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam, Tel.: 0049/331/8668440, Fax: 0049/331/8668408.

landschaftsgärtnerische Arbeiten Offenes Verfahren Kremmen

87216

Bekanntmachung.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Offizielle Bezeichnung: Sana Kliniken Sommerfeld, Hellmuth-Ulrici-Kliniken, 3. Bauabschnitt, Postanschrift: Sana Kliniken Sommerfeld Hellmuth-Ulrici-Kliniken, Waldhausstraße, Kremmen OT Sommerfeld D-16766, Land: Deutschland, Kontaktstelle(n): wie Postanschrift, Tel.: 033055/51930, Bearbeiter: G. Hennig, eMail: g.hennig@sana-bb.de, Fax: 033055/51927, Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.sana-hu.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: andere Stellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: andere Stellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Gesundheit. Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Sanierung der

Akutklinik, Sana Kliniken Sommerfeld, 3. BA.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung - (Bitte nur eine Kategorie - Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht): (a) Bauleistung - Ausführung.

Hauptausführungsort: Waldhausstraße, D-16766 Kremmen OT Sommerfeld.

NUTS-Code: -.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: -.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Los 90.8 - Außenanlagen Haus 8, **landschaftsgärtnerische Arbeiten**.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil - Hauptgegenstand 45000000. Ergänzende Gegenstände: 45112700.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen): 735 qm **Betonpflaster**; 245 qm **Feuerwehrstellflächen**; 300 qm Asphalt **Baustellenzufahrt**, 1.990 qm Rasen.

II.2.2) Optionen: nein.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: 1. März 2008, Ende: 9. Mai 2008.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: gem. VOB, BVB.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: gem. VOB, BVB.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: -.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Referenzliste;

Angaben zur Betriebsgröße, Betriebsstruktur und zur Leistungsfähigkeit; Auszug aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150 Gewerbeverordnung); Auszug aus dem Bundeszentralregister (Paragr. 30, Abs. 5 des Bundeszentralregistergesetzes).

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Referenzangaben vergleichbare Leistungen; Umsatzangaben der letzten 5 Jahre.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Angaben zur Maschinen- und Geräteausstattung des Betriebes.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot: die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist).

Kriterien, Gewichtung: 1. Preis 100.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: -.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja, Vorinformationen.

Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2007/S 025 - 029704 vom 6. Feb. 2007.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog): Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 19. Nov. 2007, Uhrzeit: 17.00 Uhr. Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja.

Preis (in Zahlen): 45,- Euro. Währung: Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Banküberweisung. Kontoverbindung: Zahlungsempfänger: Sana Kliniken Berlin-Brandenburg, Immobilienmanagement, Konto-Nr.: 547021600, BLZ 700.400.41 Kreditinstitut: Commerzbank München, Verwendungszweck: Los-Nr. 90.8, 3. BA Sommerfeld.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 16. Jan. 2007, Uhrzeit: 9.00 Uhr.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren) bis: Frist in Monaten 3.

IV.3.8) Bedingungen für die **Öffnung der Angebote: 16. Jan. 2007**, Uhrzeit: 9.00 Uhr, Ort: D-16766 Kremmen OT Sommerfeld, Sana Kliniken Sommerfeld, Waldhausstraße, Baubüro-Haus 14.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: ja.

Bieter und deren bevollmächtigte Personen.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Heinrich-Mann-Allee 107, Potsdam D-14473, Land: Deutschland, eMail: poststelle@mw.brandenburg.de, Tel.: 0331/8660, Fax: 0331/8661724, Internet-Adresse (URL): www.wirtschaft.brandenburg.de.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren: -.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen): Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: -.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Offizielle Bezeichnung: Sana Kliniken Sommerfeld, Hellmuth-Ulrici-Kliniken, Postanschrift: Sana Kliniken Sommerfeld Hellmuth-Ulrici-Kliniken, Waldhausstraße, Kremmen OT Sommerfeld D-16766, Land: Deutschland, eMail: g.hennig@sana-bb.de, Tel.: 033055/51930, Fax: 033055/51927, Internet-Adresse (URL): www.sana-hu.de.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 7. Nov. 2007.

Anhang A.

Sonstige Adressen und Kontaktstellen.

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschl. Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem):

Offizielle Bezeichnung: Sana Berlin-Brandenburg Immobilienmanagement GmbH, Postanschrift: Sana Berlin-Brandenburg Immobilienmanagement GmbH, Frau Philipp, Rummelsburger Str. 13, Berlin D-10315, Land: Deutschland, Kontaktstelle(n): wie Postanschrift, Tel.: 030/51535309, Bearbeiter: Frau Philipp, eMail: a.philipp@sana-bb.de, Fax: 030/5101100.

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: Offizielle Bezeichnung: Sana Kliniken Sommerfeld, Hellmuth-Ulrici-Kliniken Postanschrift: Sana Kliniken Sommerfeld Hellmuth-Ulrici-Kliniken, Waldhausstraße, Kremmen OT Sommerfeld, D-16766, Land: Deutschland, Kontaktstelle(n): wie Postanschrift, Tel.: 033055/51930, Bearbeiter: G. Hennig, eMail: g.hennig@sana-bb.de, Fax: 033055/51927.

Nahwärmeerzeugung, -versorgung

Öffentliche Ausschreibung

87217

Lehni

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: PDM-B-30002971.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Potsdam, Am Neuen Palais, Haus D, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/9683-0, Fax: 0331/9683-199.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: PDM-B-30002971.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Fläming-Kaserne Brück, Beelitzer Straße, 14797 Lehni.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **Neubau Außenanlagen**.

Art der Leistung: **Nahwärmeerzeugung und -versorgung**.

Umfang der Leistung:

Die Leistungen bestehen im Wesentlichen aus folgenden Teilleistungen: 1 St. **Kesselanlage mit Gasfeuerung** mit 1,25 MW; 1 St. Kesselanlage mit Gasfeuerung mit 830 kW; 1 St. **Umsetzung Schornsteinanlage** mit ca. 16 m Höhe; **Gasversorgung** für Kesselanlage, einschließlich aller erforderlichen **Nebenleistungen** und **Nebenaggregate** wie **Wasseraufbereitung** und **Druckhaltung**; ca. 2.600 m **Kunststoffmantelrohr** für Fernwärme DN 32 - DN 50; ca. 700 m Kunststoffmantelrohr für Fernwärme DN 65 - DN 80; ca. 400 m Kunststoffmantelrohr für Fernwärme DN 100 - DN 125, einschließlich aller erforderlicher Nebenleistungen, wie **Rohrgraben** erstellen und **verfüllen**, **Feuchteüberwachung** etc.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 10. KW 2008, Ende der Ausführungsfrist: Feb. 2011.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a); Anforderung bis 21. Nov. 2007 (Diskettenanforderung bei Bedarf). Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Ein rechtzeitiger Versand ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens 6 Kalendertage vor Submission bei der Vergabestelle eingeht.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 47,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Vergabestelle, siehe a); Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, Dt. Bundesbank, Filiale Berlin, Verwendungszweck: Kz.: PDM-B-30002971.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Hinweis: Anforderung der Vergabeunterlagen über elektronische Vergabeplattform nicht möglich, Anforderung nur per Post oder Fax!

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden,

Nutzen Sie die neuen Medien:

Übermitteln Sie Ihre Ausschreibungstexte
per Mail:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
o) **Angebotseröffnung: 18. Dez. 2007**, 9.30 Uhr. Ort: Vergabestelle, siehe a), Zimmer 107.
t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 29. Jan. 2008.
v) Sonstige Angaben:
Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a), Hr. Zahn, Tel.: 0331/9683-436.
Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.
Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Neubau 2-Feld-Sporthalle
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 4459/01/18-19
Luckau

87218

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung Paragr. 17 VOB/A.
Vergabe-Nr.: 4459/01/18-19.
a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Luckau, Am Markt 34, 15926 Luckau, Tel.: 03544/594160, Fax: 03544/2948, eMail: fritz.frenzel@luckau.de.
b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 4459/01/18-19.
c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
d) Ort der Ausführung: 15926 Luckau, An der Schanze 44, Standort Ganztagschule.
e) Art und Umfang der Leistung, Allg. Merkmale der baulichen Anlage: **Neubau 2-Feld-Sporthalle.**
Art der Leistung: Los 18 - **Sportboden**. Los 19 - **Prallwand**.
Umfang der Leistung: LOS 18 - Sportboden: 1.140 qm Abdichtung Bitumenabdichtungsbahn; 1.140 qm Flächenelastischer Sportboden mit Unterbau und Oberbelag aus Linoleum; 124 qm Oberbelag Linoleum; 1.460 m Markierungsanstrich.
LOS 19 - Prallwand: 245 qm textile Prallwand; 3 St. Geräteraumtore; 2 St. Wandklappen; 3 St. Innenfenster aus Stahl; 2 St. 1-fl. Innentüren aus Stahl; 1 St. 2-fl. Außentüren; 1 St. 1-fl. Außentür; 29 m Ballwurfsichere Stahl-Glas-Brüstung.
f) Aufteilung in Lose: ja, Möglichkeit, Angebote einzureichen für ein Los, alle Lose.
g) Erbringung von Planungsleistungen: nein.
h) Ausführungsfrist: Monate Los 18 - 1,5 Monate. Los 19 - 2,5 Wochen. Kalendertage: Los 18 - 11. KW 2008 - 12. KW 2008 und 15. KW 2008 - 16. KW 2008 und 19. KW 2008. Los 19 - 10. KW 2008 und 19. KW 2008 - 20. KW 2008.
Beginn: Los 18 - 10. März 2008, 7. April 2008 und 5. Mai 2008. Los 19 - 3. März 2008 und 7. Mai 2008, Ende: Los 18 - 20. März 2008, 18. April 2008 und 9. Mai 2008, Los 19 - 7. März 2008 und 16. Mai 2008.
i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anforderung bis 16. Nov. 2007. Versand der Unterlagen: 19. Nov. 2007, Anforderung bei IPRO Riesa, Planungs- u. Ingenieuraktienges., Frau Knorrek, R.-Breitscheid-Str. 1, 01587 Riesa, Tel.: 03525/72610, Fax: 03525/736761.
j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Entgeltes: Los 18 - 15,- Euro. Los 19 - 17,- Euro. Währung Euro. Zahlungsweise: Scheck, Empfänger: IPRO Riesa, R.-Breitscheid-Str. 1, 01587 Riesa.
Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Verrechnungsscheck mit der Anforderung übergeben wurde.
o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007**, 10.30 Uhr - Los 18, 11.00 Uhr - Los 19, Ort: Rathaus - Zimmer 201, Am Markt 34, 15926 Luckau.
t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 6. Jan. 2008.
v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe i).
Nachprüfung behaupteter Verstöße: Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.
Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht (Paragr. 31 VOB/A): Zentralstelle für Vergabefragen, Ministerium des Inneren, Referat 12/VOB, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam.

Putzarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Luckau

87219

Umnutzung der (ehem. JVA) Klosterkirche Luckau zu einem Museums- und Kulturhaus.
1. Auftraggeber: Stadt Luckau, Am Markt 34, 15926 Luckau.
2.a) Gewähltes Verfahren: Öffentliche Ausschreibung.
b) Art des Auftrages: Bauauftrag.
3.a) Ort der Ausführung: Karl-Liebkecht-Str. 1, 15926 Luckau.
b) Art und Umfang der Leistung: ca. 6.400 qm Putzarbeiten im Innenraum. Erfahrung mit denkmalgeschützten Gebäuden sollten vorhanden sein und nachgewiesen werden (bei Abgabe des Angebots mit den Eignungsnachweisen nach VOB/A, Paragr. 8, 3).
Gewerk: **Putzarbeiten**.
c) Aufteilung in Lose: nein.
Los 10: **Putzarbeiten**.
d) Erbringung von Planungsleistungen: nein.
4. Ausführungsfrist: Jan. 2008 - April 2008.
5.a) Anforderungen der Verdingungsunterlagen bis 19. Nov. 2007 unter der folgenden Anschrift: Dr. Krekeler Generalplanungs- und Ingenieurgesellschaft mbH, Domlinden 28, 14776 Brandenburg (Havel).
b) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: 10,- Euro. Verrechnungsscheck.
c) Es ist vorgesehen, die Verdingungsunterlagen am 21. Nov. 2007 zu versenden.
6.a) Frist für die Einreichung der Angebote endet am 5. Dez. 2007 zur Submission.
b) Die Angebote sind zu richten an: Stadt Luckau, Am Markt 34, 15926 Luckau.
c) Sprache, in der die Angebote zugelassen sind: deutsch.
7.a) Personen die bei der Eröffnung zugelassen sind: Bieter und Bevollmächtigte.
b) **Angebotseröffnung: 5. Dez. 2007**, Los 10, 10.30 Uhr, Stadt Luckau, Am Markt 34, 15926 Luckau.
8. Geforderte Sicherheiten: keine.
9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B neuste Fassung.
10. Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertretern.
11. Geforderte Eignungsnachweise: Nennung von eindeutigen Referenzobjekten zur Ausführung von Bauleistungen im Bereich der Denkmalpflege; Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach Paragr. 8.3.1 (a-f) VOB/A; Freistellungsbescheinigung und aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes; Bescheinigung der Berufsgenossenschaft; Unbedenklichkeitsbescheinigung des Sozialversicherungsträgers; Aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. Paragr. 150 Gewerbeordnung (max. 3 Monate alt); Aktueller Auszug aus der IHK/Handwerkerrolle; Aktueller Auszug Haftpflichtversicherung.
Eignungsnachweise sind nach VOB/A Paragr. 8(3) mit Abgabe des Angebots vorzulegen.
12. Zuschlags- und Bindefrist endet 4 Wochen nach Angebotseröffnung.
13. Kriterium für die Auftragserteilung: Wirtschaftlichkeit des Angebotes, Qualifikation der Firma.
14. Ggf. Ausschluss von Änderungsvorschlägen: entfällt.
15. Auskünfte erteilt: Dr. Krekeler Generalplanungs- und Ingenieurgesellschaft mbH, Domlinden 28, 14776 Brandenburg (Havel), Tel.: 03381/52350.

Elektroinstallation, NS-Kabeltrassen
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: FFO-L-30003001
Ludwigsfelde

87220

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: FFO-L-30003001.
a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Frankfurt (Oder), Müllrose Chaussee 52, 15236 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/560-1554/-1609, Fax: 0335/560-1504, eMail: vergabe-nlffo@blb.brandenburg.de.
b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: FFO-L-30003001.
c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
d) Ort der Ausführung: 14974 Ludwigsfelde, Struveshof.
e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **LISUM - Abbruch Haus 20**.
Art der Leistung: **Elektroinstallation, NS-Kabeltrassen**.
Umfang der Leistung:
Rückbau von Altanlagen: 1 St. Öltrafo 630 kVA, MS-Schaltanlage 4 Schaltzellen, 5 St. NS-Schaltzellen, div. Verteilerkästen.
Neuanlagen: Niederspannungshauptverteilung 630 A, 24 qm Doppelboden, Kabelumschlüsse in mehreren Häusern, **Blitzschutz- und Erdungsanlagen**, 420 m Kabelgraben, 4 St. Zugschächte, 700 m Kabelschutzrohr DN 100, An- und Abklemmen sowie Umschwenken div. Kabel und Leitungen 1,5 qmm bis 120 qmm, 220 m Kabel A-2Y(L)2Y 4 x 2 x 0,6 qmm, 150 m NYY-J 5 x 6 qmm, 4 St. Mastansatzleuchte mit 7 m Mast.

- f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 1. Feb. 2008, Ende der Ausführungsfrist: 13. Juni 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a); Anforderung bis 19. Nov. 2007; bei: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 14,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Vergabestelle, siehe a); Konto-Nr.: 160 015 91, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: FFO-L-30003001.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN: DE 67 1000 0000 0016 0015 91. BIC-Code: MARKDEF 11 00.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Der Bieter hat mit der Bewerbung anzugeben, ob die Angebotsanforderung/-abgabe zusätzlich auf Diskette erfolgen soll (Schnittstelle: GAEB, DA 83/84).
 o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007, 10.00 Uhr.** Ort: Vergabestelle, siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 4. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben:
 Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.
 Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Trafostation
Öffentliche Ausschreibung 87221
Ludwigsfelde

- Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung, Vergabe-Nr.: FFO-L-30003000.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 52, 15236 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/560-1554/-1609, Fax: 0335/560-1504, eMail: vergabe-nlffo@blb.brandenburg.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: FFO-L-30003000.
 c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: 14974 Ludwigsfelde, Struveshof.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **LISUM - Abbruch Haus 20.**
 Art der Leistung: **Trafostation.**
 Umfang der Leistung:
 Maler- und Tapezierarbeiten: 1 St. **Fertigteile-Kompaktstation** als nicht begehbare Stahlbeton-Transformatorstation bis 630 kVA Trafoleistung; **MS-Schaltanlage** 24 kV, **MS-Messung**; 1 St. **Drehstromverteilungs-transformator** 400 kVA 10(20)/0,4 kV; **NS-Schaltanlage** Kundenstation, **Zählerschrank** EVU-Messung.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 25. März 2008, Ende der Ausführungsfrist: 5. April 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a); Anforderung bis 21. Nov. 2007; bei: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 9,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Vergabestelle, siehe a); Konto-Nr.: 160 015 91, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: FFO-L-30003000.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN: DE 67 1000 0000 0016 0015 91. BIC-Code: MARKDEF 11 00.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Der Bieter hat mit der Bewerbung anzugeben, ob die Angebotsanforderung/-abgabe zusätzlich auf Diskette erfolgen soll (Schnittstelle: GAEB, DA 83/84).
 o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007, 9.00 Uhr.** Ort: Vergabestelle, siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 4. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben:
 Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Senden Sie Ihre Ausschreibungen an:

email: bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de
Fax: 0381/7680506
Anschrift: Trelleborger Straße 1
18107 Rostock
Telefon: 0381/778050

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.
 Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Ertüchtigung Fäkalannahme
Öffentliche Ausschreibung 87222
Märkisch Buchholz

- Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.
Ertüchtigung Fäkalannahme Märkisch Buchholz.
 a) Vergabestelle: Wasser- und Abwasserverband Alt Schadow, Amalienhof 7, 15913 Märkische Heide OT Alt Schadow.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Paragr. 17.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Stadt Märkisch Buchholz, Land Brandenburg.
 e) Art und Umfang der Leistung: **Abwasserpumpen**; ca. 25 m Abwasserleitungen DN 150 bis DN 200; Umbau Ausrüstung/Schächte.
 f) Art und Umfang der Teilleistungen: keine.
 g) Erbringung von Planungsleistungen: nein.
 h) Ausführungszeit: Dez. 2007 – Dez. 2007.
 i) Ausgabe bzw. Versand der Unterlagen: ab 12. Nov. 2007, 9.00 Uhr bei PBV GmbH + Co.KG, Schlaatzweg 1A, 14473 Potsdam, Tel.: 0331/2775282, Fax: 0331/2775202, 2. Stock, Zimmer 308.
 j) Kostenbeitrag: Für die Verdingungsunterlagen einschl. LV auf Diskette (Format GAEB da81 oder da83) ist von den Bietern ein Kostenbeitrag von 20,- Euro (in Worten: zwanzig) zu entrichten und nachzuweisen. Einzahlung bei: PBV GmbH + Co. KG, Schlaatzweg 1A, 14473 Potsdam, Konto-Nr.: 325500328, BLZ 160.200.86 (Hypo Vereinsbank). Der Kostenbeitrag wird nicht erstattet.
 k) Ablauf der Bewerbungsfrist: 27. Nov. 2007.
 l) Angebote sind zu richten an: zu adressieren an: Wasser- und Abwasserverband Alt Schadow, Amalienhof 7, 15913 Märkische Heide OT Alt Schadow zu versenden an den Submissionort: DNWAB (für WAVAS, Herrn Wunderlich), Köpenicker Str. 25, 15711 Königs Wusterhausen.
 m) Sprache des Angebotes: Deutsch, die Angebote sind in Euro auszuweisen.
 n) Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter oder ihre Bevollmächtigten (Nachweis erforderlich).
 o) **Submissionstermin: 27. Nov. 2007, 9.00 Uhr, DNWAB (für WAVAS), Zi.: entsprechend Auskunft Rezeption, Köpenicker Str. 25, 15711 Königs Wusterhausen.**
 p) Sicherheiten: Als Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag - insbesondere für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung einschl. Abrechnung, Gewährleistung und Schadenersatz - und für die Erstattung von Überzahlungen, hat der Auftragnehmer eine Vertragserfüllungsbürgschaft nach Muster des Auftraggebers in Höhe von 10 v.H. und eine Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H der Auftragssumme einschl. der Nachträge zu stellen.
 Eine Bauwesenversicherung von Unternehmerleistungen unter Einschluss von Auftraggeberschäden ist nach Auftragserteilung vorzuweisen.
 Die Gewährleistungsfrist beträgt 5 Jahre nach Abnahme der gesamten Leistung.
 q) Zahlungsbedingungen: Gemäß Verdingungsunterlagen und VOB/B.
 r) Rechtsform bei Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 s) Eignungsnachweise: Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Punkt 3 Abs. 1 a-g der VOB/A, ATV-Zulassung, Güteschutz Kanalbau, Fachkunde PE-Schweißen entspr. DVGW-Arbeitsblatt, Nachweise über gleichartig ausgeführte Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft, Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Dez. 2007.
 u) Nebenangebote: Änderungsvorschläge und Nebenangebote müssen dem genehmigten Entwurf entsprechen.
 v) Nachprüfungsstelle: keine.
 w) Auskunft erteilt: PBV GmbH + Co. KG, Schlaatzweg 1 A, 14473 Potsdam, Tel.: 0331/2775282, Fax: 0331/2775202.

Erd-, Entwässerungskanal-, Verkehrswegebauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung **87223**
Motrich

Öffentliche Ausschreibung.

a) Auftraggeber: Amt Lenzen-Elbtalau, Kellerstr. 4, 19309 Lenzen, Tel.: 038792/9880.

b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung.

c) Art des Auftrages: Bauvertrag für **Erd-, Entwässerungskanal- und Verkehrswegebauarbeiten**.

d) Ort der Ausführung: 19309 Motrich, Gemeinde Cumlosen.

e) Art und Umfang der Leistung:

Baulos 1 - Waldweg: 60 m Fahrbahn in Pflasterbauweise, 360 qm **Betonsteinpflaster**, 150 m Borde, 60 m **Untergrundversickerung**.

Baulos 2 - Friedhofsweg: 158 m Fahrbahn in **Asphalt-/Pflasterbauweise**, 770 qm Asphalt, 680 qm Betonsteinpflaster, 230 m Borde.

Baulos 3 - Zur Bahn: 235 m Fahrbahn in Asphalt-/Pflasterbauweise, 900 qm Asphalt, 570 qm Betonsteinpflaster, 150 m **Borde**.

f) Unterteilung in Lose: ja, der AG behält sich eine losweise Vergabe an verschiedene Bieter vor.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage: Dorferneuerung Motrich

-

Baulos 1: Waldweg.

Baulos 2: Friedhofsweg.

Baulos 3: Straße zur Bahn.

h) Ausführungszeit: Baulos 1: 10. Dez. 2007 - 15. Feb. 2008, Baulos 2: 10. Dez. 2007 - 8. März 2008, Baulos 3: 11. März 2008 - 26. April 2008.

i) Anforderungsstelle für die Verdingungsunterlagen: Ing.-Büro Rauchenberger GmbH, Heinz-Kollan-Str. 1, 29451 Dannenberg, Tel.: 05861/99950, Fax: 05861/2872.

Versendung der Unterlagen ab dem: 15. Nov. 2007.

j) Zahlungshöhe der Verdingungsunterlagen: 48,- Euro. Zahlungsart: bar, Verrechnungsscheck, Überweisung auf das Konto-Nr.: 1732650800 der Volksbank Osterburg-Lüchow-Dannenberg eG, BLZ 258.634.89. Kopie der Einzahlung muss vorliegen. Der Betrag wird nicht erstattet.

Verdingungsunterlagen per Diskette: zusätzliche Gebühr von 10,- Euro, Datenart 83 nach GAEB auf 3,5 Zoll-Diskette.

Verwendung von Ausbauezeichnungen: 3 Lagepläne M 1: 250, zusätzliche Gebühr 44,- Euro, 3 Straßenquerschnitte M 1: 25, zusätzliche Gebühr 18,- Euro.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 29. Nov. 2007.

l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gemeinde Cumlosen über Amt Lenzen-Elbtalau, Kellerstr. 4, 19309 Lenzen.

m) Sprache: deutsch.

n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter oder deren Bevollmächtigte.

o) Datum, Uhrzeit und Ort der **Eröffnung: 29. Nov. 2007**, 14.00 Uhr, beim Amt Lenzen-Elbtalau, Kellerstr. 4, 19309 Lenzen.

p) Geforderte Sicherheiten: 5% als Sicherheit für die Vertragserfüllung, 3% als Sicherheit für die Gewährleistung.

q) Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Nachweis für die Beurteilung der Eignung des Bieters: gem. VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-g.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 29. Dez. 2007.

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote sind zugelassen.

Berichtigung
Restaurierung Rathaus (nicht: Refektorium)
Beschränkte Ausschreibung **87081**
Mühlberg

Betrifft die Ausschreibung, veröffentlicht im Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg vom 5. November 2007 unter lfd.-Nr.: 87081.

Die Bekanntmachung der Stadt Mühlberg (Elbe), Restaurierung Refektorium, wird unter 2.b) berichtigt, hier muß es richtig heißen Restaurierung Rathaus (nicht: Refektorium) Mühlberg.

Stadt Mühlberg (Elbe)

Aufhebung
Sanierung, Modernisierung Herrenhaus
Öffentliche Ausschreibung **87082**
Mühlberg

Betrifft die Ausschreibung, veröffentlicht im Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg vom 5. November 2007 unter lfd.-Nr.: 87082.

Die Bekanntmachung der Stadt Mühlberg, Neuer Markt 1, 04931 Mühlberg, Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. VOB Teil A Paragr. 3, Bauvorhaben: **Sanierung und Modernisierung des Herrenhauses**, Bauabschnitt: BA 2007, Art und Umfang der Aufträge: Tischlerarbeiten - Neuherstellung und Einbau von Fenster, Putzarbeiten - Fassadenreparaturen, Malerarbeiten - Fassadenanstrich, Naturwerksteinarbeiten - Fensterstürze und Leubungen, Ort der Leistungen: Kloster Marienstern, Herrenhaus, 04931

Mühlberg, Eröffnungstermin: 30. Nov. 2007 **wird hiermit aufgehoben.**
Begründung: VOB/A, Paragr. 3, Satz 3c und 3 (2) a und brandenburgisches Denkmalschutzgesetz (BbgDSchG) Paragr. 9, Abs.4.
 Alle bisher entrichteten Schutzgebühren werden erstattet.
 Stadt Mühlberg

Erweiterungsbau Schulgebäude
Öffentliche Ausschreibung **87224**
Mühlenberger Land

Erweiterungsbau Europaschule Schildow.

Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

a) Gemeinde Mühlenbecker Land, Liebenwalder Str. 1, 16567 Mühlenbecker Land, OT Mühlenbeck.

b) Öffentliche Ausschreibung zur Ausführung von Bauleistungen nach Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

c) Ausführung von Bauleistungen für den **Erweiterungsbau eines Schulgebäudes**.

Los 15: **Beschilderung**.

Los 16: **Gebäudereinigung**.

Los 18: **Feinreinigung/Versiegelung Linoleumböden**.

d) 16552 Mühlenbecker Land/OT Schildow, Franz-Schmidt-Str. 5-7, Europaschule, Ganztags- Grundschule.

e) Los 15 - Beschilderung: ca. 31 St. Türschilder mit Text/Grafik.

Los 16 - Gebäudereinigung: ca. 100 qm Bodenfliesen; ca. 105 qm Naßräumw (WR/WC/Küche); ca. 1.411 qm Linoleumböden; ca. 45 qm Nadelfließbeläge; ca. 560 qm Fensterflächen; ca. 68 qm Innentüren.

Los 18 - Feinreinigung/Versiegelung: 1.411 qm Linoleumböden.

f) Aufteilung in Lose: wie angegeben.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungszeitraum: Los 15: Beschilderung Jan. 2008. Los 16: Gebäudereinigung Jan. 2008. Los 18: Feinreinigung/Versiegelung Jan. 2008.

Anforderungen der Verdingungsunterlagen: bis 23. Nov. 2007 bei Architektur- und Ingenieurbüro Petzi + Thoß, Bötzower Platz 15, 16515 Oranienburg (Aus Gründen der Lesbarkeit keine Bewerbung per Fax).

i) Entschädigung von Verdingungsunterlagen (Keine Erstattung): Los 15: 10,- Euro; Los 16: 10,- Euro; Los 18: 10,00Euro; Zahlungsweise per Überweisung, Verwendungszweck: 2006-12 - Los (Losnummer), Empfänger: Architektur- und Ingenieurbüro Petzi + Thoß, Konto-Nr.: 3718000600, BLZ 160.500.00, Geldinstitut: Mittelbrandenburgische Sparkasse Oranienburg.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

j) Ende der Angebotsfrist/**Angebotseröffnung: 13. Dez. 2007**, Los 15: 13.00 Uhr, Los 16: 13.20 Uhr, Los 18: 13.40 Uhr.

k) Angebote sind zu richten an: Gemeinde Mühlenbecker Land, Bauamt, Liebenwalder Str. 1, 16567 Mühlenbecker Land, OT Mühlenbeck, Bau- und Planungsamt.

l) Der Text ist abzufassen in: deutsch.

m) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein.

Der Bieter oder ein Bevollmächtigter Vertreter.

n) Angebotseröffnung: siehe k) Gemeinde Mühlenbecker Land, Liebenwalder Str. 1, 16567 Mühlenbecker Land, OT Mühlenbeck, Zimmer: Ausschilderung im Haus folgen.

o) Vergabestelle, Gemeinde Mühlenbecker Land, Liebenwalder Str. 1, 16567 Mühlenbecker Land, OT Mühlenbeck.

p) Sicherheitsleistungen: siehe Ausschreibungsunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen: siehe Ausschreibungsunterlagen.

r) Rechtsform für Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit Bevollmächtigtem.

s) Geforderte Eignungsnachweise: Zuverlässigkeit und Sachkunde gem. VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1) a-f, eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft, Nachweis der Haftpflichtversicherung, des Finanzamtes (Steuerschuld) und der Krankenkassen (Mitgliedsbeiträge), aktuelle Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate). Ersatzweise Präqualifikation.

t) Zuschlagsfrist endet am 14. Jan. 2008.

u) Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.

w) Digitale Angebote sind ausgeschlossen.

Straßenbauarbeiten, Elektroinstallation
Öffentliche Ausschreibung **87225**
Neulewin

Bekanntmachung Paragr. 17 VOB/A.

Bauvorhaben: **Radwander- und Info-Service-Center mit Parkplatz** am Fähranleger in Güstebieser Loose

für: Los 1. Bauauftrag/**Straßenbauarbeiten**.

für: Los 2. **Elektroinstallation**.

Bauherr: Amt Barnim- Oderbruch vertreten durch den Amtsdirektor Dr. Frank W. Ehling, Freienwalder Str. 48, 16269 Wriezen.

Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17, Nr. 1 VOB/A.

b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

c) Art des Auftrags:

Los 1. Bauauftrag/Straßenbauarbeiten.

Los 2. Elektroinstallation.

d) Ausführungsort: Gemeinde Neulewin OT Güstebieser Loose.

e) Art und Umfang der Leistung:

Los 1 - Bauauftrag/Straßenbauarbeiten: ca. 1.000 qm Pflaster, ca. 2.000 qm bit. Befestigung, Erdarbeiten, Tragschicht, Borde, Landschaftsbau, Sonstiges.

Los 2 - Elektroinstallation: Neuinstallation der Parkplatzbeleuchtung mit ca. 8x Leuchten, 1x Beleuchtungsschrank, 1x Senkelektant und 1x elektronische Verkehrsleitanzeigetafel, ca. 400 m Kabelverlegung.

Auskunft erteilt: für Los 1 - Bauauftrag/Straßenbauarbeiten: Ingenieurbüro für Bauwesen Dipl.- Ing. (FH) Holger Bark, Auraser Dorfstr. 29A, 03116 Drebkau, Tel.: + 49(0)35602/20629, Fax: + 49(0)35602/51853, eMail: Holger.Bark@t-online.de;

für Los 2 - Elektroinstallation: Schure und Menzel GmbH, Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Am Weidendamm 11, PF 1137, 16259 Bad Freienwalde, Tel.: 03344/41970, Fax: 03344/419728.

f) Aufteilung in Lose: ja.

g) Zweck der Maßnahme: Erhöhung der touristischen Attraktivität/Verkehrssicherheit.

Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: 1. Feb. 2008 - 30. April 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bei: für Los 1. Bauauftrag/Straßenbauarbeiten: Ingenieurbüro für Bauwesen, Dipl.- Ing. (FH) Holger Bark, Auraser Dorfstr. 29A, 03116 Drebkau.

Anforderungstermin: bis 20. Nov. 2007, bis 16.00 Uhr.

Später eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.

Für Los 2. Elektroinstallation: Schure und Menzel GmbH, Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Am Weidendamm 11, PF 1137, 16259 Bad Freienwalde. Anforderungstermin: bis 20. Nov. 2007, bis 16.00 Uhr.

Später eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: für Los 1 - Bauauftrag/Straßenbauarbeiten: Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Kostenbeitrag in Höhe von 25,- Euro (mit Diskette 30,- Euro) zu entrichten. Der Betrag wird nicht erstattet. Zahlungsweise: Verrechnungsscheck. Empfänger: Ingenieurbüro für Bauwesen, Dipl.- Ing. (FH) Holger Bark, Auraser Dorfstr. 29A, 03116 Drebkau.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Den Nachweis über die Einzahlung hat der Bieter zu führen.

Für Los 2. Elektroinstallation: Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Kostenbeitrag in Höhe von 15,- Euro zu entrichten. Der Betrag wird nicht erstattet. 17,50 Euro Überweisung bei Postversand. Überweisung auf Konto-Nr.: 283797900, BLZ 120.700.24 Deutsche Bank.

Versand der Verdingungsunterlagen durch: für Los 1 - Bauauftrag/Straßenbauarbeiten: Ingenieurbüro für Bauwesen, Dipl.- Ing. (FH) Holger Bark, Dorfstr. 29A, 03116 Drebkau.

Versandtermin: 22. Nov. 2007.

Für Los 2. Elektroinstallation: Schure und Menzel GmbH, Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Am Weidendamm 11, PF 1137, 16259 Bad Freienwalde. Versandtermin: 22. Nov. 2007.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: für Los 1 - Bauauftrag/Straßenbauarbeiten: 5. Dez. 2007, 11.15 Uhr im Amt Barnim- Oderbruch; für Los 2 - Elektroinstallation: 5. Dez. 2007, 11.00 Uhr im Amt Barnim- Oderbruch.

l) Anschrift an die die Angebote zu richten sind: Amt Barnim- Oderbruch, Freienwalder Str. 48, 16269 Wriezen.

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) Datum, Uhrzeit und Ort der **Eröffnung der Angebote** für Los 1 - Bauauftrag/Straßenbauarbeiten: **5. Dez. 2007**, 11.15 Uhr im Amt Barnim- Oderbruch; für Los 2 - Elektroinstallation: 5. Dez. 2007, 11.00 Uhr im Amt Barnim- Oderbruch.

Amt Barnim- Oderbruch, Freienwalder Str. 48, 16269 Wriezen.

p) Geforderte Sicherheiten: Bankbürgschaft.

q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform bei Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Eignungsnachweise gem. VOB/A Paragr. 8 Abs. 3 (1) a - g, Abs. 3 (3): Nachweis der Befähigung zur fachlichen bautechnischen Anleitung von 3 Arbeitnehmern, welche täglich durch den Auftragnehmer zu erfolgen hat. Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung;

Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialversicherung;

Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft;

Nachweis der Haftpflichtversicherung, - Referenzliste gleichartiger Objekte;

Leistungsfähigkeit des Unternehmens, Anzahl der Arbeitskräfte u. Technik, die für das Vorhaben zur Verfügung stehen. Der Registerauszug, die steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung sowie die Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialversicherung, dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

Die Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Die Nachweise sind dem Angebot zwingend beizufügen.

Eine nochmalige Aufforderung zur Abgabe der Nachweise erfolgt nicht.

Die Nichtbefügung geforderter Nachweise bis spätestens zur Angebotsabgabe führt zum Ausschluss des Angebotes.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 5. Jan. 2008.

Bitte der Redaktion:

Zur Vermeidung von **Doppelveröffentlichungen** wird gebeten, Bekanntmachungstexte **nur einmal** zu übermitteln, entweder per:

- **e-mail:** bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de,

- **Fax:** 0381/7680506,

- **Post:** Trelleborger Straße 1. 18107 Rostock

Vom Nachsenden des Originals per Post bitten wir abzusehen!

Um **Lese- und Schreibfehlern** zu vermeiden, empfehlen wir:

- **Schriftgrad:** mindestens 12

- **Schriftarten:** Arial, Times New Roman oder ähnliche

Verzichten Sie bitte auf *kursiv* und **fett** geschriebene Texte sowie auf hoch- und tiefgestellte Zahlen (m^2 , Q_B).

- u) Kriterien für die Auftragserteilung: wirtschaftlichstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen Gesichtspunkte. Weitere Kriterien sind in der Aufforderung zur Angebotsabgabe enthalten. Nebenangebote sind mit Abgabe des Hauptangebotes zugelassen.
- v) Nachprüfstelle: entfällt.

Umbau/Sanierung Ganztagschule

Öffentliche Ausschreibung

87226

Vergabe-Nr.: 230/60/2007

Neuruppin

Vergabe-Nr.: 230/60/2007.

Öffentliche Ausschreibung Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

a) Stadtverwaltung Neuruppin, Bauamt, z. Hd. Frau Müller, Karl-Liebkecht-Str. 33, 16816 Neuruppin, Tel: 03391/355716, Fax: 03391/355777, eMail: reinhild.mueller@stadtnneuruppin.de.

b) Öffentliche Ausschreibung.

Umbau/Sanierung Grundschule -Karl-Liebkecht- als Ganztagschule, Fr.-Mehring-Str. 1a, 16816 Neuruppin.

c) Ausführung von Bauleistungen.

Ort der Ausführung: Grundschule -Karl-Liebkecht- Franz-Mehring-Str. 1a, 16816 Neuruppin.

e) Vergabe-Nr.: 230/60/2007.

Umbau/Sanierung der Grundschule -Karl-Liebkecht-.

Los 8 - **Bodenbelagsarbeiten:** ca. 3.230 qm Linoleum/Kautschuk; ca. 1.963 lfdm Sockelleiste; ca. 130 qm Textilbelag; ca. 95 lfdm Sockelleiste in Textil.

Los 9 - **Malerarbeiten:** ca. 160 qm Bodenanstrich; ca. 3.600 qm Deckenanstrich; ca. 550 qm Raufaser Decke; ca. 2.615 qm Wandanstrich; ca. 4.800 qm Glasgewebetapete (Wand); ca. 375 qm Raufaser (Wand); ca. 880 qm Treppenhausewände (Wandbeschichtung).

f) Aufteilung in Lose: ja.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: **Umbau/Sanierung Ganztagschule.**

h) Ausführungsfrist: Beginn: 2. Jan. 2008, Ende: 32. KW 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 22. Nov. 2007. Anträge sind zu richten an: Anschrift siehe a).

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: Vergabe-Nr.: 230/60/2007. Höhe des Kostenbeitrages: Los 8 - 15,- Euro; Los 9 - 15,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Stadtverwaltung Fontanestadt Neuruppin, Konto-Nr.: 3501624, BLZ 120.700.00, Geldinstitut: Deutsche Bank.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: 4. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: siehe Anschrift a).

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) **Angebotseröffnung: 4. Dez. 2007**, Anschrift: siehe a).

p) Geforderte Sicherheiten: gem. Verdingungsunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen.

s) Geforderte Eignungsnachweise Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vollständige Angaben zu

machen gem. Paragr. 8 Nr. 3(1) Buchstabe a-f VOB/A.
 Fachspezifische Qualifikationsnachweise der für das Bauvorhaben vorgesehenen Vor- und Facharbeiter gem. Paragr. 8 Nr. 3(1) Buchstabe g VOB/A sind mit vorzulegen.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 Abs. 1 Gewerbeordnung vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird. steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung;
 Stand der Ausbildungsplätze;
 Anzahl der Frauenarbeitsplätze.

t) Die Bindefrist endet am 15. Jan. 2008.

v) Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe a).
 Auskünfte zum techn. Inhalt. erteilt: Neuruppin Projekt GmbH, Rosa-Luxemburg-Str. 30, 16816 Neuruppin, Tel.: 03391/45200.

Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur aus angeforderten Unternehmen gebildet haben werden nicht zugelassen.

Tischlerarbeiten, Fenster, Außentüren

Beschränkte Ausschreibung

87227

Vergabe-Nr.: BÖT/5-03500 96001-65/07 VOB

Oranienburg

Vergabe-Nr.: BÖT/5-03500 96001-65/07 VOB.

a) Auftraggeber/Vergabestelle: Stadt Oranienburg (Amt für Grundstücks- und Gebäudewirtschaft/Sachgebiet Hochbau), Schlossplatz 1, 16515 Oranienburg, Tel.: 03301/600791, Fax: 03301/60099791, eMail: kordecki@oranienburg.de, Internet: www.oranienburg.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor Beschränkter Ausschreibung.

Vergabe-Nr.: BÖT/5-03500 96001-65/07 VOB.

d) Ort der Leistungen: Amtshauptmannshaus, 16515 Oranienburg, Breite Str. 1.

e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: denkmalgeschütztes Objekt.

Art der Leistung: Bauleistungen.

Umfang der Leistung: 6 St. Kastenfenster aufarbeiten; 2 St. **Kastenfenster** nachbauen; 1 St. 2-flg. **Terrassentür** neu; 12 St. 4-flg. Fenster neu; 1 St. **Haustür** aufarbeiten.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: Bürogebäude für kommunale Nutzung.

Zweck der Bauleistung: **Tischlerarbeiten - Fenster und Außentüren**.

h) Ausführungsfrist: Beginn: 17. Dez. 2007, Ende: 22. Feb. 2008.

j) Frist für die Einreichung von Teilnahmeanträgen endet am 21. Nov. 2007.

k) Anschrift, an die die Teilnahmeanträge zu richten sind: Vergabestelle, siehe a).

p) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. VOB/A Paragr. 8 Nr. 3(1) Buchstabe a-f. Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister mit dem Antrag auf Teilnahme vorzulegen.

Der Auszug (Original oder Kopie) darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen.

r) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße: -.

Sanierung Dach, Fassaden Kirche

Beschränkte Ausschreibung

87228

Peitz

Sanierung des Daches und der Fassaden der ev. Kirche Peitz.

Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A Paragr. 17 Nr. 2.

a) Auftraggeber/Vergabestelle: Ev. Kirchengemeinde Peitz, Lutherstr. 8, 03185 Peitz, Tel.: 035601/22439, Fax: 035601/22439.

b) Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A Paragr. 17 Nr. 2.

c) Art des Auftrages: Sanierung des Daches und der Fassaden der ev. Kirche Peitz.

d) Ort der Ausführung: Ev. Kirche Peitz, 03185 Peitz, Markt 1a.

e) Art und Umfang der Leistung: Los 1: 1.700 qm Fassadengerüst für Kirchenschiff und Turm, inkl. Planen, Dachdeckerfangerüst und Bauaufzug.

Los 2: 930 qm vorh. Dacheindeckung abbrechen und entsorgen; 850 qm Biberschwanzkronendeckung; 80 qm Kupferblecheindeckung als Doppelstehfalzdach; 65 m Kastenrinne (innen liegend) aus Kupfer erneuern.

Los 3: 1.550 qm Backsteinfassade reinigen, in Teilflächen neu verfugen, Backsteine und Formsteine auswechseln; 47 m Orgänge der Kirchenschiffe

erneuern (Bestand abrechen und nach historischem Vorbild neu aufmauern); 5 St. Treppenanlagen der Haupt-, Seiten und Nebeneingänge sanieren.

Los 4: 3 St. 2-flügelige Außentüren mit Oberlicht sanieren; 2 St. 1-flügelige Außentüren mit Oberlicht sanieren; 4 St. Schallluken im Turm aufarbeiten.
 Los 5: 28 St. Bleiverglasung der Rundbogenfenster EG erneuern, inkl. Schutzverglasung aus VSG.

f) Losaufteilung: Los 1: **Gerüstbauarbeiten**.

Los 2: **Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten**.

Los 3: **Mauer- und Beton/Stahlbetonarbeiten**.

Los 4: **Tischlerarbeiten**.

Los 5: **Verglasungsarbeiten**.

Bewerbung für ein, mehrere oder alle Lose.

g) Planungsleistungen: nicht erforderlich.

h) Ausführungsfristen: ab 25. Feb. 2008.

i) Entfällt.

j) Ende Bewerbungsfrist: 3. Dez. 2007.

k) Anschrift für die Bewerbung: Architektur- und Planungsbüro Rosemarie Furchner, Lutherstr. 9, 03185 Peitz, Tel.: 035601/24332, Fax: 035601/89530, eMail: APB-R.Furchner@web.de.

l) Das Angebot ist in Deutsch abzufassen.

m) **Angebotsaufforderung: 17. Dez. 2007.**

n) Geforderte Sicherheiten: Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3% der Abrechnungssumme.

o) Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B Paragr. 16.

p) Geforderte Nachweise: Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen einzureichen: Referenzen über bereits ausgeführte vergleichbare Leistungen;

Umsatz und Anzahl der Beschäftigten in den letzten 3 Jahren;

Steuerliche Unbedenklichkeitserklärung;

Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaft;

Nachweis der Beitragszahlung bei Krankenkassen;

Nachweis der Fachkunde im Denkmalschutz.

q) Nebenangebote und Änderungsvorschläge werden nicht zugelassen.

Elektro

Öffentliche Ausschreibung

87229

Vergabe-Nr.: KH 64/07

Petershagen

Vergabe-Nr.: KH 64/07.

Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A Paragr. 3 Nr. 1, Abs. (1).

a) Öffentlicher Auftraggeber: Gemeindeverwaltung Petershagen/Eggersdorf, Bauamt, Frau Körner, Am Markt 8, 15345 Petershagen/Eggersdorf, Tel.: 03341/414933.

b) Öffentliche Ausschreibung VOB/A Paragr. 3 Nr. 1, Abs. (1).

c) Art des Auftrages: Petershagen Grundschule - Brandschutzmaßnahmen, Los 4, **Elektro**.

d) Ort der Ausführung: Petershagen/Eggersdorf.

e) Art und Umfang der Leistung, allg. Merkmale des Bauwerkes: Vergabe-Nr.: KH 64/07.

Beschreibung: **Sicherheitsbeleuchtung; Hausalarmanlage; Anschluss Rauchschutztüren** für ein 5 geschossiges Gebäude, ca. 20 Klassenräume. Umfang: komplette Installation und Verkabelung der genannten Anlagen einschl. Herstellen des elektrischen Anschlusses ab Verteilung.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Einbringen von Planungsleistungen: keine Planungsleistung erforderlich.

h) Ausführungsfrist: Beginn: Dez. 2007, Ende: März 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis 16. Nov. 2007. Die Unterlagen werden ab 19. Nov. 2007 verschickt. Anschrift HENSCHEL + PANGERT Ingenieurbüro, Händelweg 6, 15345 Eggersdorf, Tel.: 03341/471474, Fax: 03341/471950.

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Kostenbeitrages: 20,- Euro, + 5,- Euro für Diskette. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Verrechnungsscheck, Post- oder Banküberweisung, Empfänger: IB Henschel + Pangert, Konto-Nr.: 3680104653, BLZ 100.208.90, Geldinstitut: Hypo Vereinsbank Berlin.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: 6. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: Gemeindeverwaltung Petershagen/Eggersdorf, Anschrift siehe a).

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007, 15.30 Uhr, Versammlungsraum, Anschrift siehe a).**

p) Geforderte Sicherheiten: Mängleinbehalt 3%; Sicherheitseinbehalt 5%; Gewährleistungseinbehalt 3% der Auftragssumme einschl. Nachträge (Ablösung durch Bankbürgschaft).

q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-g VOB/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben

eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Angaben über zusätzlich geforderte Nachweise: Auskunft in Steuersachen und Sozialversicherungsbeiträgen; Auszug aus Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate) mit der Bewerbung vorzulegen.

t) Die Bindefrist endet am: 31. Dez. 2007.

u) Kriterien für die Auftragserteilung: Preis; Qualität; Wirtschaftlichkeit. Nebenangebote sind zugelassen, wenn das Hauptangebot vollständig ausgefüllt und anerkannt wird.

v) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a) und i).

**Begrünung Lärmschutzwall
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 151/Ö/07
Potsdam**

87230

Bekanntmachung - Öffentliche Ausschreibung.

a) ACHTUNG. NEUE ADRESSE: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, NL West/Hauptsitz Potsdam, Steinstr. 104-106, Haus 2, 14480 Potsdam, Tel.: 0331/2334-214, Fax: 0331/27548-4055.

b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

c) Bauauftrag.

d) B 2, OU Michendorf - **Begrünung des Lärmschutzwalles B 2/L 77.**

e) **Mahd** von 1.560 qm, **Kappen von Weidensetzstangen** (2 St./qm), Gesamtfläche ca. 925 qm, Aufbringen von **Erosionsschutzmatten** mit leichten **Profilierungsarbeiten** auf einer Gesamtfläche ca. 600 qm, **Entfernen von vorh. Erosionsschutzmatten** bis 1 m unter Kronenhöhe, Gesamtlänge 130 m, Fläche ca. 325 qm, Lieferung und Einbau von **Sedum-Fertigmatten** auf ca. 325 qm, Lieferung und Herstellung von 1,00 m hohen **Stützwand-Segmenten** (Sichtbeton-Fertigteile), Einzellänge 2,00 m in Stahlprofilen, Gesamtmenge 15 St. (30 m), **Verfüllen von Pflanzbermen** mit Pflanzsubstrat, Gesamtmenge 7,5 cbm, Herstellen von **Pflanzgruben** (50 cm x 50 cm), Liefern und Verfüllen mit Pflanzsubstrat, Gesamtmenge 45 cbm, **Bepflanzung** der Pflanzbermen mit insg. 420 Hedera helix-Solitären (2 St./qm) einschl. Lieferung, Fertigstellungs- und vierjährige Entwicklungspflege.

f) Vergabe in Losen: nein.

g) Ausführungsplanung: nein.

h) 17 Werktage; 3. März - 21. März 2008.

i) Bewerbung und Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 26. Nov. 2007; Anschrift siehe a).

Das Leistungsverzeichnis ist nach Versand der Unterlagen im Internet abrufbar, Adresse wird in der Aufforderung zur Angebotseröffnung unter Punkt 13. angegeben.

j) 35,- Euro, es erfolgt keine Erstattung. Empfänger: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, NL West, Hauptsitz Potsdam, Konto-Nr.: 16001805, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank, Filiale Berlin, Verwendungszweck: Kassenzeichen: 5A15107V01-0183, Vergabe-Nr.: 151/Ö/07.

Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung bei der Deutschen Bundesbank, Filiale Potsdam vorliegt.

Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Der Versand der Unterlagen erfolgt ab 29. Nov. 2007.

k) 12. Dez. 2007.

l) Siehe unter a).

m) Deutsch.

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) **12. Dez. 2007**, 10.30 Uhr; Submissionsraum, Zimmer 210 des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg, NL West, Hauptsitz Potsdam, Steinstr. 104-106, Haus 2, 14480 Potsdam statt.

p) Entfällt.

q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB/B und ZVB/E-StB 2002.

r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaften mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Der Bieter hat zum Nachweis seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A zu machen.

t) 20. Dez. 2007.

u) Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

v) Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung, Abt. 5/Referat 53, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam, Tel.: 0331/8668440, Fax: 0331/8668408.

**Veröffentlichung in zus. Bundesland
Elektro-/Fernmelde-, Blitzschutztechnik
Freihändige Vergabe
Potsdam**

87231.1

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Berlin veröffentlicht.

Bekanntmachung.

Freihändige Vergabe, **Elektro-/Fernmelde- und Blitzschutztechnik.**

a) Bauherr: Gesellschaften der Alexianerbrüder, Krausnickstr. 12a, 10115 Berlin, Tel.: 030/23112545 über GENIUS Ingenieurbüro GmbH, Tresckowallee 30, 10318 Berlin, Tel.: 030/8185840.

b) Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe zur Ausführung von Bauleistungen.

c) Art des Auftrags: Ausführung von **Elektro-/Fernmelde- und Blitzschutztechnik.**

d) Ort der Ausführung: Neubau Seniorenzentrum mit Servicewohnen, Kiepenheuer Allee 21, 14469 Potsdam - Bornstedter Feld.

e) Art und Umfang der Leistung: 1 St. Gebäudehauptverteilung; 15 St. Unterverteilungen; 23000m Kabel/Leitungen; 300 St. Installationsgeräte; 300m Verlegesysteme; 400 St. Leuchten; 1 St. Sicherheitsbeleuchtungs-UV (Erweiterung einer bestehenden Anlage); 1 St. Erweiterung TK-Anlage; 1 St. Erweiterung BMA; 200 St. Melder BMA; 4 St. Gruppenzentralen SWR (Erweiterung einer bestehenden Anlage); 69 St. Zimmereinheiten SWR.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) Beginn/Fertigstellung: vorauss. März 2008/Dez. 2008.

i) Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert werden können: GENIUS Ingenieurbüro GmbH, Tresckowallee 30, 10318 Berlin, Tel.: 030/8185840.

Anzufordern ab 12. Nov. 2007 bis 16. Nov. 2007.

j) Höhe der Schutzgebühr: 32,50 Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Überweisung, Berliner Volksbank, BLZ 100.900.00, Konto-Nr.: 3711183000, Verwendungszweck SF-06-027.

k) Frist der Einreichung der Angebote endet am: **4. Dez. 2007**, Posteingang, bis 15.00 Uhr.

l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: GENIUS Ingenieurbüro GmbH, Tresckowallee 30, 10318 Berlin, Tel.: 030/8185840.

m) Sprache, in der das Angebot abzufassen ist: deutsch.

n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nicht Öffentliche Angebotseröffnung.

o) Datum, Uhrzeit und Ort der Angebotsöffnung: siehe k).

p) Sicherheiten: Einbehalte für Vertragserfüllung in Höhe von 10 v.H. und Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge, ablösbar durch Bürgschaften.

q) Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform und Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Der Bieter hat Nachweise zu erbringen über (erst mit dem Angebot einzureichen): Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe des Angebotes Angaben zu machen sinngemäß VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1) a-g (die Vergabe erfolgt nicht auf der Grundlage der VOB/A).

t) Ablauf der Bindefrist: 30. Jan. 2008.

u) Nebenangebote: Nebenangebote sind zugelassen.

v) Nachprüfstelle: -.

**Veröffentlichung in zus. Bundesland
Metallbau-, Schlosserarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Potsdam**

87232.1

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Berlin veröffentlicht.

Freihändige Vergabe, Metallbau- und Schlosserarbeiten.

a) Bauherr: Gesellschaften der Alexianerbrüder, Krausnickstr. 12a, 10115 Berlin, Tel.: 030/23112545 über Architekturbüro M. Schasler, z.Hd. Herrn Schoppe, Giesebrechtstr. 20, 10629 Berlin, Tel.: 030/3279200, Fax: 030/32792092.

b) Vergabeverfahren: freihändige Vergabe zur Ausführung von Bauleistungen.

c) Art des Auftrags: Ausführung von **Metallbau- und Schlosserarbeiten.**

d) Ort der Ausführung: Neubau Seniorenzentrum mit Servicewohnen, Kiepenheuer Allee 21, 14469 Potsdam - Bornstedter Feld.

e) Art und Umfang der Leistung: **Metallbau- und Schlosserarbeiten** zum Neubau eines Seniorenzentrums mit Servicewohnen bestehend aus EG und 3 Obergeschossen ohne Keller; auszuführen sind folgende Leistungen: Stahlglastüren (alt. Aluminium) 2 St., gesamt ca. 9 qm, - Stahlfenster (alt. Aluminium) 3 St. gesamt ca. 9 qm; Balkongeländer: ca. 340 m; Treppengeländer ca. 50 m; Handlauf TRH ca. 45 m; Lamellen vor Fassade ca. 75 qm; Lamellenkonstruktion für Abstellräume ca. 40 qm.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) Beginn/Fertigstellung: vorauss. Aug. 2008 bis Nov. 2008.

i) Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert werden können: Hochbau Architekturbüro M. Schasler, Herr Schoppe, Giesebrechtstr. 20, 10629 Berlin.

Anzufordern ab 12. Nov. 2006 bis 16. Nov. 2007.

j) Höhe der Schutzgebühr: 25,- Euro. Erstattung: nein, Zahlungsweise: Verrechnungsscheck.

k) Frist der Einreichung der Angebote endet am: **12. Dez. 2007.**

l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Architekturbüro M. Schasler, Herr Schoppe, Giesebrechtstr. 20, 10629 Berlin.

m) Sprache, in der das Angebot abzufassen ist: deutsch.

n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nicht öffentliche Angebotseröffnung.

o) Datum, Uhrzeit und Ort der Angebotsöffnung: siehe k).

p) Sicherheiten: Einbehalte für Vertragserfüllung in Höhe von 10 v.H. und Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge.

- ge, ablösbar durch Bürgschaften.
 q) Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen.
 r) Rechtsform und Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 s) Der Bieter hat Nachweise zu erbringen über (erst mit dem Angebot einzureichen): Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe des Angebotes Angaben zu machen sinngemäß VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1)a-g (die Vergabe erfolgt nicht auf der Grundlage der VOB/A).
 t) Ablauf der Bindefrist: 31. Jan. 2008.
 u) Nebenangebote: Nebenangebote sind zugelassen.
 v) Nachprüfstelle: -.

Trockenbauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Potsdam

87233

- Vergabe-Nr. 39/07-D.
 Öffentliche Ausschreibung - Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.
 a) GeoForschungszentrum Potsdam, Abteilung Beschaffung, Telegrafenberg Haus G, 14473 Potsdam, Tel.: 0331/2881637, Fax: 0331/2881639.
 b) Öffentliche Ausschreibung.
 c) Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Potsdam, Wissenschaftspark -Albert Einstein-.
 e) Vergabe-Nr.: 39/07-D, B022G - Um- und Erweiterungsbau A 19.
Trockenbauarbeiten: Montagewände ca. 425 qm; Q3-Wandspachtelung ca. 850 qm; Abhangdecke ca. 100 qm; **Rasterdecke** ca. 900 qm; **WC-Trennwandanlage** 2x 3fach.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 h) Ausführung: ca. 6. KW 2008 - 22. KW 2008.
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 16. Nov. 2007, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Übersendung der Verdingungsunterlagen: nur Überweisung, Betrag: 11,- Euro, Konto-Nr.: 3093887, BLZ 120.700.00, Deutsche Bank. Verwendung: Trockenbauarbeiten A 19.
 k) Angebote sind einzureichen bis: 27. Nov. 2007.
 l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a).
 m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.
 n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
 o) **Angebotseröffnung: 27. Nov. 2007, 11.00 Uhr, Anschrift siehe a).**
 q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen 2.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde und Leistungsfähigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-f VOB/A.
 Der Bieter hat eine aktuelle Bescheinigung der Berufsgenossenschaft, der Krankenkasse und des Finanzamtes vorzulegen.
 Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
 Der Bieter hat dem GFZ Potsdam zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen.
 Weiterhin ist eine aktuelle Referenzliste vorzulegen.
 Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn die geforderten Nachweise und Bescheinigungen nicht rechtzeitig vorgelegt werden.
 t) Die Bindefrist endet am: 11. Jan. 2008.
 v) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a).

Veröffentlichung in zus. Bundesland
Umbau, Sanierung Jagdschloss, Tischlerarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 6071199
Potsdam

87234.1

- Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Berlin veröffentlicht.
Jagdschloss Grunewald, Denkmalgerechter Umbau und Sanierung, Tischlerarbeiten.
 a) Vergabestelle: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Vergabestelle, Gregor-Mendel-Str. 25, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/9694372 oder -375, Fax: 0331/9694373, eMail: vergabestelle@spsg.de.
 b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen am Baudenkmal.
Tischlerarbeiten, Vergabe-Nr.: 6071199.
 d) Ort der Ausführung: Jagdschloss Grunewald mit Nebengebäuden, Hüttenweg 10, 14193 Berlin.
 e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale des Bauwerks
 Beschreibung: Baubereich 1 - Schloss: Holzrahmentürblätter in vorhandene Holzszargen mit Futter anpassen und einbauen; Türanlagen als Rauchschutztür ertüchtigen; Türanlagen instandsetzen; Magnet- und Riegelkontakte in Türanlagen einbauen; Holz-Einfachfenster instandsetzen; Historisches

- Fensterglas ausbauen und wiedereinbauen; Sonnenschutzfolien auf Fensterglas aufbringen.
 Baubereich 2 - Remise: Innentürelemente als Rahmentür mit Füllungen und profil. Umfassungszargen in Mauerwerk - und GK-Wänden; Schiebetür einbauen; Außentüren überarbeiten/ertüchtigen; Holz-Verbundfenster instandsetzen; Holz-Einfachfenster instandsetzen; Sonnenschutzfolien auf Fensterglas aufbringen.
 Baubereich 3 - Grosse Küche: Außentüren überarbeiten/ertüchtigen; Magnet- und Riegelkontakte in Türanlagen einbauen; Holz-Einfachfenster instandsetzen; Sonnenschutzfolien auf Fensterglas aufbringen.
 Baubereich 4 - Marstall: Außentüren überarbeiten/ertüchtigen; Holz-Einfachfenster instandsetzen.
 Umfang der Arbeiten: Baubereich 1 - Schloss: 2 St. **Holzrahmentürblätter** in vorhandene Holzszargen mit Futter anpassen und einbauen; 1 St. **Türanlagen** als Rauchschutztür ertüchtigen; 6 St. **Türschließer** einbauen; 6 St. Türanlagen instandsetzen; 2 St. Magnet- und Riegelkontakte in Türanlagen einbauen; 72 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 10 St. **Historisches Fensterglas** ausbauen und wiedereinbauen; 72 St. **Fenster mit Sonnenschutzfolien** auf Fensterglas ausstatten.
 Baubereich 2 - Remise: 12 St. **Innentürelemente** als Rahmentür mit Füllungen und profil. Umfassungszargen in Mauerwerk - und GK-Wänden; 10 St. Innentürblatt in bauseits vorhandenen Stahlzargen; 4 St. **Außentüren** ertüchtigen; 8 St. Aufbau- und Einbau-Obentürschließer; 15 St. Holz-Verbundfenster instandsetzen; 3 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 10 St. Fenster mit Sonnenschutzfolien auf Fensterglas ausstatten.
 Baubereich 3 - Grosse Küche: 1 St. Außentüren ertüchtigen; 5 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 5 St. Fenster mit Sonnenschutzfolien auf Fensterglas ausstatten.
 Baubereich 4 - Marstall: 3 St. Außentüren ertüchtigen; 3 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 5 St. Fenster mit Sonnenschutzfolien auf Fensterglas ausstatten.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 h) Fristen der Ausführung: 19. Dez. 2007 - 30. Juli 2008.
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Empfänger: SPSP. Höhe des Entgeltes: 19,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Konto-Nr.: 100177500, BLZ 160.400.00, Geldinstitut: Commerzbank Potsdam, Zahlungsgrund: Vergabe-Nr.: 6071199.
 Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweise über die Einzahlung mit Angabe des Zahlungsgrundes vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 k) Ende der Angebotsfrist: 28. Nov. 2007, 8.30 Uhr.
 l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a).
 m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.
 n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
 o) **Angebotseröffnung: 28. Nov. 2007, 8.30 Uhr, Ort: wie a).**
 p) Geforderte Sicherheiten: gem. Vergabeunterlagen.
 q) Zahlungsbedingungen/Hinweise: gem. Vergabeunterlagen.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. VOB/A Paragr. 8 Nr.3 (1) Buchstaben a-f, Nachweise oder Bietererklärungen zu VOB/A Paragr. 8 Nr. 5 a, b, c, d, f (zu VOB/A Paragr. 8 Nr. 5 c: aktueller Gewerbezentralregisterauszug).
 Angaben über zusätzlich geforderte Nachweise zu VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1) g.
 Zum Nachweis der Fachkunde sind mindestens 3 Referenzobjekte zu erbrachten vergleichbaren Leistungen in denkmalgeschützten Objekten mit detaillierten Angaben zu den Leistungen/Teilleistungen unter Angabe des Leistungszeitraums, des Auftragswertes, eines Ansprechpartners (mit Tel.-Nr.) bei Auftraggeber und einer genauen Beschreibung der Leistung mit dem Angebot einzureichen.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14. Dez. 2007.
 u) Änderungsvorschläge und Nebenangebote: -.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a).
 Nachprüfung behaupteter Verstöße: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Ref. 11, Dortustr. 36, 14467 Potsdam.

Elektroinstallationsanlagen
Öffentliche Ausschreibung
Prenzlau

87235

- Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: BER-B-30003020.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Bernau, Hans-Wittwer-Str. 10, 16321 Bernau, Tel.: 03338/701676, Fax: 03338/701602.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A.
 Vergabe-Nr.: BER-B-30003020.
 c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Uckermark-Kaserne Prenzlau, 17291 Prenzlau, Schwedter Str. 63.
 e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: Kaserne.
 Art der Leistung: **Elektroinstallationsanlagen** für 4 Teillose (4 Gebäu-

Unser Internet-Service:**Internet:**

<http://www.ausschreibungen-brandenburg.de>

email-Bekanntmachungen:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

email-Anfragen/Hinweise/Anregungen:

info@ausschreibungen-brandenburg.de

email-Abonnement-Verwaltung:

abo@ausschreibungen-brandenburg.de

de).
 Umfang der Leistung: für alle Gebäude insgesamt: Hauptverteilungen 4 St.; Unterverteilungen 20 St.; Kabelträgersysteme 300 m; **Brüstungskanal/LF-Kanal** 600 m; Leuchten 700 St.; Schalter/Steckdosen 1.600 St.; **Kabel und Leitungen** 28.000 m; **Blitzschutzanlagen** 4 St.
 f) Aufteilung in Lose: ja, Angebote sind möglich für alle Lose.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der Bauleistung: Modernisierung Kaserne.
 h) Ausführungsfrist: Beginn: Mai 2008, Ende; Mai 2009.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a). Anforderungen möglich bis 20. Nov. 2007.
 Eine elektronische Vergabe wird nicht durchgeführt.
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 71,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen, NL Bernau, Konto-Nr.: 16001591, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: BER-B-30003020.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, - des Entgelts auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 o) **Angebotseröffnung: 13. Dez. 2007**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).
 Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Fachaufsicht: BLB, Zentraler, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Kommunikationsnetze, Schwachstrominstallationsanlagen
Öffentliche Ausschreibung **87236**
Prenzlau

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: BER-B-30003022.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Bernau, Hans-Wittwer-Str. 10, 16321 Bernau, Tel.: 03338/701676, Fax: 03338/701602.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A. Vergabe-Nr.: BER-B-30003022.
 c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Uckermark-Kaserne Prenzlau, 17291 Prenzlau, Schwedter Str. 63.
 e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: Kaserne.
 Art der Leistung: **Kommunikationsnetze und Schwachstrominstallationsanlagen für 4 Teillose** (4 Gebäude).
 Umfang der Leistung: für alle Gebäude insgesamt: **Telekommunikationsanlagen**: Kabel/Leitung: 3.000 m; Verteiler 4 St.
 Übertragungsnetze: Installationskabel 40.000 m; LWL Kabel 500 m; Anschlussdosen 450 St.; LAN Datenschränk 4 St.; passive Komponenten 30 St.
BK-Netz: Verteiler 4 St.; Abzweiger 16 St.; Anschlussdosen 80 S.
 Hinweis: Arbeiten am Fernmeldenetz der Bundeswehr dürfen nur von Firmen ausgeführt werden, die als Fachbetrieb des Fernmeldehandwerks anerkannt sind und den Nachweis dafür erbringen.
 f) Aufteilung in Lose: ja, Angebote sind möglich für alle Lose.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der Bauleistung: Modernisierung Kaserne.
 h) Ausführungsfrist: Beginn: Mai 2008, Ende; Mai 2009.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a). Anforderun-

gen möglich bis 30. Nov. 2007.

Eine elektronische Vergabe wird nicht durchgeführt.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 41,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen, NL Bernau, Konto-Nr.: 16001591, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: BER-B-30003022.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, - des Entgelts auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 29. Jan. 2008**, 13.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 28. Feb. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Fachaufsicht: BLB, Zentraler, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Lufttechnische Anlagen
Öffentliche Ausschreibung **87237**
Prenzlau

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: BER-B-30003006.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Bernau, Hans-Wittwer-Str. 10, 16321 Bernau, Tel.: 03338/701676, Fax: 03338/701602.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A.

Vergabe-Nr.: BER-B-30003006.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Uckermark-Kaserne Prenzlau, 17291 Prenzlau, Schwedter Str. 63.

e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: Gebäude 38, 40, 46 (Los 1-Geb.38-L; Los 2-Geb.40-L; Los 3-Geb.46L).

Art der Leistung: **Lufttechnische Anlagen**.

Umfang der Leistung: Gebäude 38 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude wird als Unterkuftungsgebäude hergerichtet.

KG 430 **Lufttechnische Anlagen**.

Anlage 1: Zu- und Abluftanlage für Wasch- und Duschräume mit Wärmerückgewinnung 750 cbm/h; Anlage 2: Abluftanlage für WC mit 360 cbm/h, Anlage 3: Abluftanlage für Bastel- und Trockenraum mit 200 cbm/h. Ges. ca. 158 m Wickelfalzrohr, 28 m Rundrohr, 44 qm Luftkanal, inkl. Formteile, Wand, Decken, Dachdurchführung, Dachhauben, 11 Brandschutzklappen, 10 qm Brandschutzbekleidung, kompl. Wärmedämmung, Kälteanlage 4,5 kW in Splittausführung mit Innen- und Außengerät.

Gebäude 40 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude wird als Unterkuftungsgebäude hergerichtet.

KG 430 **Lufttechnische Anlagen**.

Anlage 1: Zu- und Abluftanlage für Wasch- und Duschräume mit Wärmerückgewinnung 1.160 cbm/h; Anlage 2: Abluftanlage für WC mit 4.200 cbm/h, Ges. ca. 173 m Wickelfalzrohr, 30 m Rundrohr, 20 qm Luftkanal, inkl. Formteile, Wand, Decken, Dachdurchführung, Dachhauben, 11 Brandschutzklappen, 10 qm Brandschutzbekleidung, kompl. Wärmedämmung, Kälteanlage 4,5 kW in Splittausführung mit Innen- und Außengerät.

Gebäude 46 zweigeschossiges unterkellertes Verwaltungsgebäude wird zum Fernmeldegeb. mit Büros umgebaut.

KG 430 **Lufttechnische Anlagen**.

Multisplittanlage mit einer Außeneinheit, ebenerdig aufzustellen am Südostgiebel des Gebäudes. Zwei Inneneinheiten im Keller mit 8 bzw. 12 kW Kälteleistung, inkl. Aller Verbindungsleitungen, Entfernung Innen-Außeneinheit ca. 12m.

f) Aufteilung in Lose: ja, Angebote sind möglich für alle Lose.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der Bauleistung: Modernisierung Kaserne.

h) Ausführungsfrist: Beginn: April 2008, Ende; April 2009.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a). Anforderungen möglich bis 27. Nov. 2007.

Eine elektronische Vergabe wird nicht durchgeführt.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 30,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen, NL Bernau, Konto-Nr.: 16001591, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: BER-B-30003006.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, - des Entgelts auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 29. Jan. 2008**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 28. Feb. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).
 Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Fachaufsicht: BLB, Zentraler, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Lufttechnische Anlagen
Öffentliche Ausschreibung
Prenzlau

87238

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: BER-B-30003010.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Bernau, Hans-Wittwer-Str. 10, 16321 Bernau, Tel.: 03338/701676, Fax: 03338/701602.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A.
 Vergabe-Nr.: BER-B-30003010.
 c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Uckermark-Kaserne Prenzlau, 17291 Prenzlau, Schwedter Str. 63.
 e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: Gebäude 37, 41 (Los 1-Geb.37-L; Los 2-Geb.41-L).

Art der Leistung: Lufttechnische Anlagen.

Umfang der Leistung: Gebäude 37 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude wird als Unterkunftsgebäude hergerichtet.

KG 430 Lufttechnische Anlagen: Anlage 1: Zu- und Abluftanlage mit WRG für Dusch- und Waschräume, 1.500 cbm/h; Anlage 2: Einraumlüfter für Duschen, 2 x 60 cbm/h; Anlage 3, 4, 5: Rohrlüfter 120-200 cbm/h.

Umfang ca. 80 qm Lüftungskanal incl. Formteile; ca. 75 m Lüftungsrohr incl. Formteile unterschiedlicher Dimensionen, Dachdurchführungen und Dachhauben; ca. 80 qm Dämmung, 16 Brandschutzeinrichtungen; Kälteanlage als Splitgerät mit Innen- und Außeneinheit; Entfeuchter.

Gebäude 41 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude wird als Unterkunftsgebäude hergerichtet.

KG 430 Lufttechnische Anlagen: Anlage 1: Zu- und Abluftanlage mit WRG für Dusch- und Waschräume, 1.900 cbm/h; Anlage 2 und 4: Einraumlüfter für Duschen bzw. Teeküchen, 4 x 60 cbm/h; Anlage 3, 5, 6: Rohrlüfter 100-210 cbm/h.

Umfang ca. 80 qm Lüftungskanal incl. Formteile; ca. 75 m Lüftungsrohr incl. Formteile unterschiedlicher Dimensionen, Dachdurchführungen und Dachhauben; ca. 80 qm Dämmung, 16 Brandschutzeinrichtungen; Kälteanlage als Splitgerät mit Innen- und Außeneinheit; Entfeuchter.

f) Aufteilung in Lose: ja, Angebote sind möglich für alle Lose.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der Bauleistung: Modernisierung Kaserne.

h) Ausführungsfrist: Beginn: April 2008, Ende: April 2009.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a). Anforderungen möglich bis 27. Nov. 2007.

Eine elektronische Vergabe wird nicht durchgeführt.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 30,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen, NL Bernau, Konto-Nr.: 16001591, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: BER-B-30003010.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, - des Entgelts auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 22. Jan. 2008**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21. Feb. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Fachaufsicht: BLB, Zentraler, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Wiederholung mit Berichtigung

Neubau OP-Trakt

Offenes Verfahren

Vergabe-Nr.: PRE_OV 11/07_P4

Prenzlau

87092

Betrifft die Ausschreibung, veröffentlicht im Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg vom 5. November 2007 unter lfd.-Nr.: 87092.

Die Bekanntmachung der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH; Vorhaben: Neubau eines 1-geschossigen OP-Traktes wird hiermit wiederholt und berichtigt.

Offenes Verfahren nach Paragr. 3a VOB/A.

1. Öffentlicher Auftraggeber: GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH, Rudolf-Breitscheid-Str. 100, 16225 Eberswalde, Tel.: ++49/3334/690, Fax: ++49/3334/692175.

MSZ Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH, Rudolf-Breitscheid-Str. 37, 16278 Angermünde, Tel.: ++49/3331/2710, Fax: ++49/3331/

271444.

2.a) Vergabeverfahren: Offenes Verfahren.

b) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

3.a) Ort der Ausführung: Krankenhaus Prenzlau, Stettiner Str. 121, 17291 Prenzlau.

b) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale des Bauwerkes: Vergabe-Nr.: PRE_OV 11/07_P4.

Beschreibung: **Neubau eines 1-geschossigen OP-Traktes** mit Notaufnahme und Teilunterkellerung für Technik, mit Verbindungsbauteil an vorhandenen Altbaubestand. Umbau einer allgemeinen Pflegestation zu einer Intensivpflegestation im Altbaubestand.

Umfang: Neubau, Umbauarbeiten, Verbindungsbauteile in den Anschlussbereichen an bestehende Gebäude.

c) Aufteilung in Lose: ja.

Möglichkeit, Angebote einzureichen für: mehrere Lose.

Gewerkeaufteilung:

Los 1.04 **Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten**: Flachdach neu als Warmdach, kompl. Dachaufbau ca. 850 qm; Mauerabdeckungen aus Zinkblech ca. 120 m; Flachdachabsturzicherungen Sekuranten ca. 12 St.; Einbauteile wie Dachentwässerung und Dachentlüfter; Lichtkuppeln RWA 6 St.; Fassadenbekleidung mit Titanzinkblech ca. 70 qm.

Los 1.05 **Leichtmetallfenster und -türen**: Alufenster in verschiedenen Abmessungen, einschl. Verglasung ca. 40 St.; Aluminium-Pfosten/Riegelkonstruktion Fassadenelemente ca. 10 St.; Aluminium-Fensterbänke ca. 45 m; Aluminium-Außentüren in verschiedenen Abmessungen 5 St.; Aluminium-Raffstore, elektr. inkl. Windwächter, Steuerung etc. ca. 40 St.; Faserzementplatten Fassadenbekleidung, einschl. Wärmedämmung und Unterkonstruktion ca. 75 qm.

Los 1.06 **Tischlerarbeiten** Holzfenster (Altbau): Kastenfenster instandsetzen ca. 20 St.

Los 1.07 **Türen/Zargen/Beschlagarbeiten**: Mauerwerkszargen als Stahlumfassungszargen ca. 21 St.; Trockenbauzargen als Stahlumfassungszargen ca. 14 St.; Türblätter Schallschutztüren ca. 35 St.; Brandschutztüren T30 ca. 20 St.; Schiebetüranlagen 8 St.; Beschläge; Bauschließanlage.

Los 1.08 **Stahlrahmenanlagen/Metallbauarbeiten**: Feuerschutztüren und -klappen T-90 u. T-30 in verschiedenen Abmessungen ca. 20 St.; Stahlrohrrahmenkonstruktionen für Rauchschutz- und Feuerschutztüranlagen in verschiedenen Abmessungen ca. 21 St.; diverse Beschläge: Obentürschließer, Automatantriebe, Panikstangen etc.

d) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der Bauleistung: Neubau und Umbau.

4. Ausführungsfrist: Beginn: Feb. 2008, Ende: Aug. 2008.

5.a) Anforderung der Vergabeunterlagen bis 26. Nov. 2007.

Anschrift: TMK Architekten. Ingenieure, Thiede Meßthaler Klösges Keitel, Rankestr. 17, 10789 Berlin, Tel.: ++49/30/3904970.

b) Kostenbeitrag für die Vergabeunterlagen: Vergabe-Nr.: PRE_OV 11/07_P4.

Höhe des Kostenbeitrages: Los 1.04: 25,- Euro; Los 1.05: 25,- Euro; Los 1.06: 15,- Euro; Los 1.07: 17,- Euro; Los 1.08: 25,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Überweisung. Empfänger: TMK Architekten. Ingenieure, Thiede Meßthaler Klösges Keitel, 10789 Berlin, Konto-Nr.: 722272200, BLZ 100.400.00, Bank: Commerzbank AG.

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der bankbestätigte Einzahlungsbeleg bzw. das Protokoll über die erfolgte Online-Überweisung beigefügt ist.

6.a) Ende der Angebotsfrist: Submissionstermine.

b) Angebote sind zu richten an: GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH, Technische Abteilung, Rudolf-Breitscheid-Str. 100, 16225 Eberswalde.

c) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

7.a) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) **Angebotseröffnung**: Los 1.04 am **6. Dez. 2007**, 10.00 Uhr; Los 1.05 am 6. Dez. 2007, 10.30 Uhr; Los 1.06 am 6. Dez. 2007, 11.00 Uhr; Los 1.07 am 6. Dez. 2007, 11.30 Uhr, Los 1.08 am 6. Dez. 2007, 12.00 Uhr; Anschrift: siehe Pkt. 1.

8. Geforderte Sicherheiten: - Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge (durch Bankbürgschaft ablösbar).

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: gem. Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-f VOB/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen.

Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Angaben über zusätzlich geforderte Nachweise:

Termin, bis zu dem der Bieter an sein Angebot gebunden ist: 7. Jan. 2008.

13. Kriterien für die Auftragserteilung sind: siehe Angebotsanforderung.

14. Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Pkt. 1.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe Pkt. 5.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): Vergabekammer des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Referat 38, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): Ministerium der Finanzen des Landes

Brandenburg, Steinstr. 104-106, 14480 Potsdam.

15. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation im Amtsblatt der EU: veröffentlicht im Abl. Nr.S: 109 - 134252. vom: 9. Juni 2007.

16. Tag der Absendung der vorliegenden Bekanntmachung: 31. Okt. 2007.

17. Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der EU: 31. Okt. 2007.

**Sanitär- und Heizungsinstallation
Öffentliche Ausschreibung
Prenzlau**

87239

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: BER-B-30003016.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Bernau, Hans-Wittwer-Str. 10, 16321 Bernau, Tel.: 03338/701676, Fax: 03338/701602.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A.

Vergabe-Nr.: BER-B-30003016.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Uckermark-Kaserne Prenzlau, 17291 Prenzlau, Schwedter Str. 63.

e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: Gebäude 37, 41 (Los 1 - Geb. 37-SH, Los 2-Geb.41-SH).

Art der Leistung: **Sanitär- und Heizungsinstallation.**

Umfang der Leistung: Gebäude 37 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude wird als Unterkunftsgebäude hergerichtet; KG 410, Abwasser-, Wasseranlagen; ca. 550 m Rohrleitungen Edelstahl DN 15 bis DN 50 einschl. Armaturen, Dämmung, ca. 95 m PP-Rohr, ca. 195 m SML-Rohr, 25 WT, 2 Ausgußbecken, 2 Putztischanlagen, 8 WC, 6 Urinale, 10 Brausearmaturen, 3 Kleinhebeanlagen; KG 420 Wärmeversorgungsanlagen; Umbau HA-Station 58 kW, 3 Heizkreise für Raumheizung, RLT und WWB; WWB 2 x 300 l mit externem WÜ; ca. 600 m Rohrleitungen Stahl geschweißt, Strangarmaturen, Dämmung, 34 Plattenheizkörper, 8 Radiatoren.

Gebäude 41 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude wird als Unterkunftsgebäude hergerichtet KG 410, Abwasser-, Wasseranlagen; ca. 580 m Rohrleitungen Erdstahl DN 15 bis DN 50 einschl. Armaturen, Dämmung, ca. 120 m PP-Rohr, ca. 260m SML-Rohr, 31 WT, 2 Ausgußbecken; 2 **Putztischanlagen**, 8 WC, 6 Urinale, 12 Brausearmaturen, 3 Kleinhebeanlagen; KG 420 **Wärmeversorgungsanlagen**, ca. 850 m Rohrleitungen Stahl geschweißt, Strangarmaturen, Dämmung; 43 Plattenheizkörper, 8 Radiatoren.

f) Aufteilung in Lose: ja, Angebote sind möglich für alle Lose.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der Bauleistung: Modernisierung Kaserne.

h) Ausführungsfrist: Beginn: April 2008, Ende: April 2009.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a). Anforderungen möglich bis 23. Nov. 2007.

Eine elektronische Vergabe wird nicht durchgeführt.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 49,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen, NL Bernau, Konto-Nr.: 16001591, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bank, Filiale Berlin, Verwendungszweck: BER-L-30003016.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, - des Entgelts auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 18. Dez. 2007**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Fachaufsicht: BLB, Zentraler, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GW B): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

**Sanitär- und Heizungsinstallation
Öffentliche Ausschreibung
Prenzlau**

87240

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: BER-B-30003003.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Bernau, Hans-Wittwer-Str. 10, 16321 Bernau, Tel.: 03338/701676, Fax: 03338/701602.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung VOB/A.

Vergabe-Nr.: BER-B-30003003.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Uckermark-Kaserne Prenzlau, 17291 Prenzlau, Schwedter Str. 63.

e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: Gebäude 38, 40, 46 (Los 1-Geb.38-SH; Los 2-Geb.40-SH; Los 3-Geb.46-SH).

Art der Leistung: **Sanitär- und Heizungsinstallation.**

Umfang der Leistung: Gebäude 38 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude

wird als Unterkunftsgebäude hergerichtet.

KG 410 Abwasser-, Wasseranlagen, ca. 290 m Edelstahlrohr versch. Nennweiten, ca. 100 m PP, ca. 86 m SML-Rohr, 6 WC, 14 WT, 3 Urinale, 3 FE, 3 Ausgußbecken/Spüle, 5 Brausearmaturen, Vorwandinstallation, 3 Kleinhebeanlagen.

KG 420 **Wärmeversorgungsanlagen**: Neubau HA-Station 68 kW mit 3 Heizkr. für RLT, Heizung und WWB. ca. 550 m Stahlrohr geschweißt, 35 Plattenheizkörper, 2 Stahlröhrenradiatoren.

Gebäude 40 zweigeschossiges unterkellertes Gebäude wird als Unterkunftsgebäude hergerichtet.

KG 410 **Abwasser-, Wasseranlagen**, ca. 290 m Edelstahlrohr versch. Nennweiten, ca. 125 m PP-Rohr, ca. 30 m SML-Rohr, 6 WC, 18 WT, 6 Urinale, 3 FE, 4 Ausgußbecken/Spüle, 8 Brausearmaturen, Vorwandinstallation, 3 Kleinhebeanlagen.

KG 420 Wärmeversorgungsanlagen: Neubau HA-Station 60 kW mit Strahlpumpentechnik, mit 3 Heizkr. für RLT, Heizung und WWB. ca. 550 m Stahlrohr geschweißt, 43 Plattenheizkörper, 2 Stahlröhrenradiatoren.

Gebäude 46 zweigeschossiges Verwaltungsgeb. wird zum Fernmeldegeb. mit Büros umgebaut.

KG 410 Abwasser-, Wasseranlagen, ca. 50 m Edelstahlrohr versch. Nennweiten, ca. 35 m PP, ca. 30 m SML-Rohr, ca. 20 m Steinzeugrohr, 2 WC, 2 WT, 3 Ausgußbecken, Vorwandinstallation, Warmwasserbereitung (DLE), 2 Kleinhebeanlagen.

KG 420 Wärmeversorgungsanlagen: Demontage Altanlage mit Gussradiatoren und Plattenheizkörpern, Neubau ein Heizkreis 19,3 kW mit ca. 230 Stahlrohr, Erneuerung Pumpe, Mischer an der Station, 15 Plattenheizkörper, 2 Stahlröhrenradiatoren.

f) Aufteilung in Lose: ja, Angebote sind möglich für alle Lose.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der Bauleistung: Modernisierung Kaserne.

h) Ausführungsfrist: Beginn: April 2008, Ende: April 2009.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a). Anforderungen möglich bis 27. Nov. 2007.

Eine elektronische Vergabe wird nicht durchgeführt.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 68,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen, NL Bernau, Konto-Nr.: 16001591, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: BER-B-30003003.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, - des Entgelts auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 22. Jan. 2008**, 13.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21. Feb. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Fachaufsicht: BLB, Zentraler, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

**Baumpfleger
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 6500/2007-07
Schöneiche**

87241

Baumpfleger in Parkanlagen und Gräben (zum Teil in Klettertechnik) in 15566 Schöneiche bei Berlin. Vergabe-Nr.: 6500/2007-07. Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

a) Auftraggeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin, 15566 Schöneiche, Brandenburgische Str. 40, Tel.: 030/643304-0, Fax: 030/643304-111.

b) Ausschreibungsart: Öffentliche Ausschreibung.

c) Ort der Ausführung: Parkanlagen und Gräben in der Ortslage in 15566 Schöneiche bei Berlin.

d) Art und Umfang der Leistung: 27 **Füllungen**; 62 **Totholz- u. Kronenschnittmaßnahmen**.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfristen: Beginn: 15. Jan. 2008, Ende: 28. Feb. 2008.

i) Vergabeunterlagen sind erhältlich bei: bi medien GmbH, Faluner Weg 33, 24109 Kiel, eMail: vu@bi-ausschreibungsdienste.de, digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de.

j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 11,20 Euro für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg an Fax: 0431/5359239, ausgestellt auf die bi medien GmbH, Verwendungszweck: 6500/2007-07 Baumpfleger Schöneiche bei Berlin, Volksbank Raiffeisenbank eG, Konto-Nr.: 258951, BLZ 212.900.16 ODER in gleicher Weise per eMail-Anforderung unter vu@bi-ausschreibungsdienste.de.

Zur Beachtung: Für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandspporto. Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form können nur nach vorheriger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugermächtigung

unter der Internetadresse www.ausschreibungs-abc.de bezogen werden. Der Preis für die Vergabeunterlagen in elektronischer Form beträgt 5,60 Euro. Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 10. Dez. 2007, 10.00 Uhr.

l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gemeinde Schöneiche, 15566 Schöneiche bei Berlin, Brandenburgische Str. 40.

m) Sprache, in der die Angebote abzugeben sind: deutsch.

n) Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

o) Datum, Uhrzeit und Ort der **Eröffnung der Angebote: 10. Dez. 2007, 10.00 Uhr**; im Sitzungsraum des Bauamtes Schöneiche, Käthe-Kollwitz-Str.6, 15566 Schöneiche bei Berlin.

p) Geforderte Sicherheiten: keine.

q) Zahlungsbedingungen: nach VOB/B Paragr. 16 bzw. nach Bauvertrag.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Mit der Abgabe des Angebotes sind einzureichen:

Eignungsnachweise über die Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit des Bewerbers: gem. VOB/A Paragr. 8 Nr. 3(1) Buchstabe a - g;

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft,

Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt,

Berufshaftpflichtversicherung;

Berufszulassung (Handwerkerkarte, Gewerbeanmeldung, Eintrag in Rollen); Nachweis Entrichtung Sozialversicherungsbeiträge;

Referenzliste und Umsätze der letzten drei Jahre.

Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150, Abs. 1, GwO (nicht älter als drei Monate);

Auftragsanteil bezüglich Unterbeauftragung.

Angebote mit fehlenden oder unvollständigen Nachweisen können von der Wertung ausgeschlossen werden.

t) Ablauf der Zuschlagsfrist: 11. Jan. 2008.

u) Zulassung von Änderungsvorschlägen oder Nebenangebote werden zugelassen.

v) Entfällt.

Abdichtungsarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 270815

Schönnewalde

87242

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 270815.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Cottbus, Juri-Gagarin-Str. 17, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/359-0, Fax: 0355/359-359.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 270815.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 04916 Schönnewalde.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: CRC Schönnewalde, FAUST verlegefähiges Radar.

Art der Leistung: **Abdichtungsarbeiten.**

Umfang der Leistung: 375 qm **Abbruch** unbewehrter Beton bei Ausgleichschicht Decke; 275 qm **Abbruch** Schutzwand aus Ziegelmauerwerk; 375 qm **Abdichtung** aus Elastomerbahnen mit Schutzlage horizontal; 275 qm vertikale Bauwerksabdichtung gegen nicht drückendes Wasser.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 15. März 2008, Ende der Ausführungsfrist: 15. April 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen bis 23. Nov. 2007.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 8,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: BLB, NL Cottbus, Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00/BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: CBS-B 2007, Verg.-Nr.: 270815.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 14. Dez. 2007, 9.00 Uhr.** Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 15. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): -.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB), Fachbereich Recht, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam, Fax: 0331/58181-199.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Rekonstruktion Gehwege Öffentliche Ausschreibung Vergabe-Nr.: 02/75/07 Schwedt

87243

Vergabe-Nr.: 02/75/07.

Öffentliche Ausschreibung - Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

a) Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling/Vergabestelle, Lindenallee 25-29, Zi. 323, 16303 Schwedt (Oder), Tel.: 03332/446344, Fax: 03332/446391.

b) Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

c) Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 16303 Schwedt/Oder, Lindenallee.

e) Vergabe-Nr.: 02/75/07.

Leistungsumfang: **Rekonstruktion Gehwege** Lindenallee, 7. BA (Baubschnitt 7.2.1: Centrum-Kaufhaus bis Zufahrt NORMA).

600 qm **Betonplatten** aufnehmen; 580 qm **Betonwerksteinplatten**; 140 qm **Betonrechteckpflaster**; 140 m **Betonkantensteine**; 70 qm **Asphalt** (Streifen von 30-50 cm); 18 St. **Betonwinkelstützen** (h = 1 m, b = 1 m); 90 St. **Treppenblockstufen**; 100 m **Regenentwässerung** DN 150; 40 m **Entwässerungsrinne**.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Entfällt.

h) Ausführungsfrist: März 2008 - April 2008 (vorbehaltlich Fördermittelbereitstellung).

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 19. Nov. 2007, Anschrift: Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling/Vergabestelle, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt (Oder), Tel.: 03332/446344, Fax: 03332/446391.

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Vergabe-Nr.: 02/75/07. Für die Anfertigung der Verdingungsunterlagen einschl. einer Datenträgerdiskette 3,5 Zoll mit dem Leistungsverzeichnis Datenart 83 nach GAEB wird ein Entgelt von 43,- Euro erhoben, das als Verrechnungsscheck mit Angabe der ausschreibenden Stelle bei der Anforderung der Verdingungsunterlagen einzureichen ist.

Der Versand der Unterlagen erfolgt ab 22. Nov. 2007. Das entrichtete Entgelt wird nicht erstattet.

k) Ende der Angebotsfrist: 18. Dez. 2007, 14.00 Uhr.

l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder.

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

n) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) **Angebotseröffnung: 18. Dez. 2007, 14.00 Uhr**, Raum: 501, Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder.

p) Geforderte Sicherheiten: 5% der Auftragssumme als Vertragserfüllungs- und 3% der späteren Abrechnungssumme als Mängelansprüchebürgschaft.

q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-f VOB/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zu-ständigen Versicherungsträgers beibringen. Es ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 der Gewerbeordnung vorzulegen. Der Registerauszug darf nicht älter als 3 Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung aus-geschlossen werden, wenn diese Bescheinigung nicht rechtzeitig vorliegt.

Zusätzlich geforderte Nachweise:

Freistellungsbescheinigung (gem. Paragr. 48b EStG) des zuständigen Finanzamtes sowie Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen und der Berufsgenossenschaft.

t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 17. Jan. 2008.

u) Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind zugelassen.

v) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe i).

Sporthalle, Dacherneuerung

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 02/77/07

Schwedt

87244

Vergabe-Nr.: 02/77/07

Öffentliche Ausschreibung - Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

a) Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling/Vergabestelle, Lindenallee 25-29, Zi. 323, 16303 Schwedt (Oder), Tel.: 03332/446344, Fax: 03332/446391.

b) Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

c) Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 16303 Schwedt (Oder), Grambauer Str. 29.

e) Vergabe-Nr.: 02/77/07.

Leistungsumfang: **Sporthalle Kastanienallee - Dacherneuerung.**

780 qm **Abriss Altdach** bituminös; 780 qm **Erneuerung Dachhaut Bitumen**, 140 mm Polystyrol Dämmschicht, einschl. **Dachklempnerarbeiten**; 50 m Fallrohre erneuern; 225 m **Abriss und Erneuerung Blitzschutzanlage.**

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Entfällt.

- h) Ausführungsfrist: März 2008 - Juli 2008 (vorbehaltlich Fördermittelbereitstellung).
- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 19. Nov. 2007, Anschrift: Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling/Vergabestelle, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt (Oder), Tel.: 03332/446344, Fax: 03332/446391.
- j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Vergabe-Nr.: 02/77/07. Für die Anfertigung der Verdingungsunterlagen einschl. einer Datenträgerdiskette 3,5 Zoll mit dem Leistungsverzeichnis Datenart 83 nach GAEB wird ein Entgelt von 25,- Euro erhoben, das als Verrechnungsscheck mit Angabe der ausschreibenden Stelle bei der Anforderung der Verdingungsunterlagen einzureichen ist.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab dem 22. Nov. 2007. Das entrichtete Entgelt wird nicht erstattet.
- k) Ende der Angebotsfrist: 18. Dez. 2007, 14.30 Uhr.
- l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder.
- m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.
- n) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- o) **Angebotseröffnung: 18. Dez. 2007**, 14.30 Uhr, Raum: 501, Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder.
- p) Geforderte Sicherheiten: 5% der Auftragssumme als Vertragserfüllungs- und 3% der späteren Abrechnungssumme als Mängelansprüchebürgschaft.
- q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-f VOB/A. Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers beibringen. Es ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 der Gewerbeordnung vorzulegen. Der Registerauszug darf nicht älter als 3 Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung aus-geschlossen werden, wenn diese Bescheinigung nicht rechtzeitig vorliegt.
- Zusätzlich geforderte Nachweise:
Freistellungsbescheinigung (gem. Paragr. 48b EStG) des zuständigen Finanzamtes sowie Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen und der Berufsgenossenschaft;
- Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der IHK.
- t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 31. Jan. 2008.
- u) Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind zugelassen.
- v) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe i).

Sporthalle, Fassadenerneuerung
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 02/78/07
Schwedt

87245

Vergabe-Nr.: 02/78/07.

Öffentliche Ausschreibung - Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

- a) Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling/Vergabestelle, Lindenallee 25-29, Zi. 323, 16303 Schwedt (Oder), Tel.: 03332/446344, Fax: 03332/446391.
- b) Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.
- c) Ausführung von Bauleistungen.
- d) Ort der Ausführung: 16303 Schwedt/Oder, Grambauer Str. 29.
Vergabe-Nr.: 02/78/07.
- Leistungsumfang: **Sporthalle Kastanienallee - Fassadenerneuerung**. 790 qm **Fassadenerneuerung** durch Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems (Mineralwolldämmung) einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten; 870 qm **Fassadengerüst** stellen, vorhalten und abbauen.
- f) Aufteilung in Lose: nein.
- g) Entfällt.
- h) Ausführungsfrist: März 2008 - Juli 2008 (vorbehaltlich Fördermittelbereitstellung).
- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 19. Nov. 2007, Anschrift: Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling/Vergabestelle, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt (Oder), Tel.: 03332/446344, Fax: 03332/446391.
- j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Vergabe-Nr.: 02/78/07. Für die Anfertigung der Verdingungsunterlagen einschl. einer Datenträgerdiskette 3,5 Zoll mit dem Leistungsverzeichnis Datenart 83 nach GAEB wird ein Entgelt von 24,- Euro erhoben, das als Verrechnungsscheck mit Angabe der ausschreibenden Stelle bei der Anforderung der Verdingungsunterlagen einzureichen ist. Der Versand der Unterlagen erfolgt ab dem 22. Nov. 2007. Das entrichtete Entgelt wird nicht erstattet.
- k) Ende der Angebotsfrist: 18. Dez. 2007, 15.00 Uhr.
- l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder.
- m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.
- n) Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- o) **Angebotseröffnung: 18. Dez. 2007**, 15.00 Uhr, Raum: 501, Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder.
- p) Geforderte Sicherheiten: 5% der Auftragssumme als Vertragserfüllungs- und 3% der späteren Abrechnungssumme als Mängelansprüchebürgschaft.
- q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit

bevollmächtigtem Vertreter.

- s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a-f VOB/A. Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zu-ständigen Versicherungsträgers beibringen. Es ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 der Gewerbeordnung vorzulegen. Der Registerauszug darf nicht älter als 3 Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung aus-geschlossen werden, wenn diese Bescheinigung nicht rechtzeitig vorliegt.
- Zusätzlich geforderte Nachweise:
Freistellungsbescheinigung (gem. Paragr. 48b EStG) des zuständigen Finanzamtes sowie Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen und der Berufsgenossenschaft.
- t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 31. Jan. 2008.
- u) Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind zugelassen.
- v) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe i).

Estricharbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: PDM-B-30002681
Schwielowsee

87246

- Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: PDM-B-30002681.
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen - NL Potsdam, Am Neuen Palais, Haus D, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/96830, Fax: 0331/9683199.
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.
Vergabe-Nr.: PDM-B-30002681.
- c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
- d) Ort der Ausführung: Henning-v.-Tresckow-Kaserne, Werderscher Damm, 14542 Schwielowsee, OT Geltow.
- e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Neubau Sanitätsgebäude.
Art der Leistung: **Estricharbeiten**.
- Umfang der Leistung: Einbau von: ca. 2.600 qm Zementestrich auf Trittschalldämmung; ca. 400 qm chemische Verdichtung mit Natriumsilikat im neu zu errichtendem Sanitätsgebäude.
- f) Aufteilung in Lose: nein.
- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
Zweck der baulichen Anlage: -.
Zweck der Bauleistung: -.
- h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 3. März 2008, Ende der Ausführungsfrist: 15. Mai 2008.
- i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a), Anforderung bis: 23. Nov. 2007 (Diskettenanforderung bei Bedarf).
Die Verg.unterl.werden nur versandt, wenn d. Nachweis über die Einz.vorliegt. Ein rechtzeitiger Versand ist nur möglich, wenn die Anf. mind. 6 Kalendertage vor Submission bei der Vergabestelle eingeht.
- j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 11,-Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Vergabestelle, siehe a), Konto-Nr.: 16001591, BLZ 160.000.00, Dt. Bundesbank, Filiale Potsdam, Verwendungszweck Kz.: PDM-B-30002681.
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Hinweis: Anforderung d. Vergabeunterlagen über elektronische Vergabeplattform nicht möglich, Anforderung nur per Post oder Fax.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden; das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) **Angebotseröffnung: am 12. Dez. 2007**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, siehe a), Zimmer 107.
- t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.
- v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a), Fr. Pollak, Tel.: 0331/9683424.
Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Brandenburgischer Landesbetrieb f. Liegenschaften und Bauen, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.
Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Internet:

<http://www.ausschreibungen-brandenburg.de>

email - Bekanntmachungen:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

Maler-, Tapezierarbeiten**Öffentliche Ausschreibung****Vergabe-Nr.: PDM-B-30003024****Schwielowsee****87247**

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: PDM-B-30003024.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Potsdam, Am Neuen Palais, Haus D, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/9683-0, Fax: 0331/9683-199.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: PDM-B-30003024.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Henning-von-Tresckow-Kaserne, 14548 Schwielowsee, OT Geltow, Werderscher Damm 21-29.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **Neubau Sanitätsgebäude.**Art der Leistung: **Maler- und Tapezierarbeiten.**

Umfang der Leistung:

Maler- und Tapezierarbeiten: **Glasfaserwandbekleidung:** ca. 7.800 qm; Anstrich Dispersions-silikatfarbe Wand: ca. 7.800 qm; Anstrich Dispersions-silikatfarbe Decke: ca. 1.800 qm; Anstrich Polyurethanharzlack: ca. 1.500 qm; Lackierung Stahlumfassungszargen: ca. 115 St. im neu zu errichtenden Sanitätsgebäude.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 7. Jan. 2008, Ende der Ausführungsfrist: 31. Juli 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a); Anforderung bis 19. Nov. 2007 (Diskettenanforderung bei Bedarf).

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Ein rechtzeitiger Versand ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens 6 Kalendertage vor Submission bei der Vergabestelle eingeht.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 11,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Vergabestelle, siehe a); Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, Dt. Bundesbank, Filiale Berlin, Verwendungszweck: Kz.: PDM-B-30003024.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Hinweis: Anforderung der Vergabeunterlagen über elektronische Vergabeplattform nicht möglich. Anforderung nur per Post oder Fax!

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007, 9.30 Uhr.** Ort: Vergabestelle, siehe a), Zimmer 107.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 28. Dez. 2007.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a), Fr. Pollak, Tel.: 0331/9683-424.

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Trockenbauarbeiten**Öffentliche Ausschreibung****Vergabe-Nr.: PDM-B-30002693****Schwielowsee****87248**

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: PDM-B-30002693.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Potsdam, Am Neuen Palais, Haus D, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/9683-0, Fax: 0331/9683-199.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: PDM-B-30002693.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Henning-von-Tresckow-Kaserne, 14548 Schwielowsee, OT Geltow, Werderscher Damm 21-29.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **Neubau Sanitätsgebäude.**Art der Leistung: **Trockenbauarbeiten.**

Umfang der Leistung:

Montage/Einbau von ca. 1.200 qm Gipskartondecken; ca. 120 qm Gipskartonwände; ca. 225 qm Vorsatzschalen und Verkofferung; ca. 750 qm elementierte **Metallabhangdecken**; ca. 80 qm **WC-Trennwände**.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 11. Feb. 2008, Ende der Ausführungsfrist: 31. Juli 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, siehe a); Anforderung bis 23. Nov. 2007 (Diskettenanforderung bei Bedarf).

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Ein rechtzeitiger Versand ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens 6 Kalendertage vor Submission bei der Vergabestelle eingeht.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 13,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Vergabestelle, siehe a); Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, Dt. Bundesbank, Filiale Berlin, Verwendungszweck: Kz.: PDM-B-30002693.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

o) **Angebotseröffnung: 12. Dez. 2007, 13.00 Uhr.** Ort: Vergabestelle, siehe a), Zimmer 107.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a), Fr. Pollak, Tel.: 0331/9683-424.

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Erdbau-, Hauptwirtschaftswegebauarbeiten**Öffentliche Ausschreibung****Vergabe-Nr.: L05 Br08/044 -8B03400103****Senftenberg****87249**

Vergabe-Nr.: L05 Br08/044 -8B03400103.

Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

a) LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH, Vergabestelle: Einkauf Lausitz, Knappenstr. 1, 01968 Senftenberg, Tel.: 03753/844276, Fax: 03573/844643.

b) Öffentliche Ausschreibung n. VOB/A.

Vergabe-Nr.: L05 Br08/044 -8B03400103.

c) Ausführung von Bauleistungen.

Erdbauleistungen, Hauptwirtschaftswegebau.

d) Ort der Ausführung: Land Brandenburg, Landkreis Spree (Neiße), San.-Region Tagebau Cottbus-Nord.

e) Auffüllung von Geländetiefen und **Böschungssicherung** Tagebau Cottbus-Nord: **Massenbewegung** mit Planiertechnik ca. 13.700 cbm; Massenbewegung mit mobiler Erdbautechnik ca. 395.000 cbm; **Zwischenbegrünung** ca. 12,5 ha; Einsatz **Vibrationswalze** 25.800 cbm; **Wegebau** (ca. 1.170 m sandgeschlämmter Schotterweg, ca. 230 m Asphaltstraße).

Befristete Übernahme von 8 geförderten Arbeitnehmern (Jahresdurchschnitt) im Zeitraum 1. Feb. 2008 - 30. Nov. 2008 gem. Paragr. 260 ff SGB III (ABM).

f) Aufteilung in Lose: nein.

Maßnahme wird nur im Komplex vergben.

g) Entfällt.

h) Ausführungsfrist: Beginn 1. Feb. 2008, Ende 30. Nov. 2008.

Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anschrift wie unter a), bis: 20. Nov. 2007 über <http://www.lmbv-einkauf.de>.

Die Verdingungsunterlagen können nur über die oben genannte Homepage, unter Angabe der Vergabe-Nr.: 8B03400103 angefordert werden.

j) Bei Bezug der Verdingungsunterlagen über das Internet sind diese kostenlos.

k) Ende der Angebotsfrist: 4. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a).

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre schriftlich Bevollmächtigten.

o) **Angebotseröffnung:** Anschrift siehe a), Datum: **4. Dez. 2007, Uhrzeit: 10.00 Uhr.**

p) Geforderte Sicherheiten: Bürgschaft für Vertragserfüllung und Mängelansprüche gem. Verdingungsunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (I) Buchstabe a-f VOB/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

t) Die Bindefrist endet am: 11. Jan. 2008.

u) -.

v) Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: keine vorhanden.

Rekultivierung + Landschaftsgestaltung
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 8B02600107
Senftenberg

87250

Vergabe-Nr.: 8B02600107. Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

a) Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH, Knappenstr. 1, 01968 Senftenberg, Tel.: 03753/84-4290, Fax: 03753/84-4643, eMail: Hannelore.Zoerner@lmbv.de, URL: <http://www.lmbv-einkauf.de>.

b) Öffentliche Ausschreibung n. VOB/A.

c) **Rekultivierung und Landschaftsgestaltung**: Melioration zur Herstellung von FNF und SNF; Aufforstung; Pflege und Bewirtschaftung von FNF; Massenbewegung mit Erdbau- und Planiertechnik.

d) Ort der Ausführung: Bundesrepublik Deutschland, Land Brandenburg, Sanierungsbereich Meuro, Brieske, Restlochekette.

e) **Rekultivierung** Meuro mit Holzlagerplatz Brieske: ca. 65 ha Herstellung **FNF**, **Aufforstung**; ca. 16 ha Herstellung **FNF**, **Melioration**; ca. 51 ha **Manuelle Kulturpflege**; ca. 41.050 St. **Nachpflanzung**; ca. 1.848 m Errichtung von **Wildverbissumzäunungen**; ca. 24.500 qm **Wegeunterhaltung**; ca. 6.450 cbm **Massenbewegung mit mobiler Erdbau-technik**; ca. 5.650 cbm Massenbewegung mit **mobiler Planiertechnik**. Das Vorhaben fällt in den Geltungsbereich des Bundesberggesetzes (BbergG) der BRD.

Es sind von 1. Feb. 2008 bis 31. Dez. 2008 monatlich 12 geförderte Arbeitnehmer gem. Sozialgesetzbuch einzustellen und vertragsbezogen zu beschäftigen.

f) nein.

g) Entfällt.

h) Beginn: 1. Feb. 2008, Ende Hauptleistung: 31. Dez. 2008; danach Pflegeleistungen: bis 31. Dez. 2010.

i) Die Verdingungsunterlagen können über die LMBV-Homepage: <http://www.lmbv-einkauf.de>, unter Angabe der Vergabe-Nr.: 8B02600107 kostenlos angefordert werden.

Abforderung der Verdingungsunterlagen bis 20. Nov. 2007.

j) Kostenlos - Modalitäten siehe i).

Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen per Fax/Brief geben sie die vollständige Firmen- und die eMail-Adresse an.

k) 6. Dez. 2007, 9.00 Uhr.

l) Siehe a).

m) Deutsch.

n) Bieter und ihre schriftlich Bevollmächtigten.

o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007**, 9.00 Uhr. Ort: siehe a), Haus 3, 7. Etage, Zi 17.

p) Mängelansprüchbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. der Nachträge.

q) Siehe Verdingungsunterlagen.

r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a - f, VOB/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

t) 4. Jan. 2008.

u) -.

v) Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: keine vorhanden.

Rekultivierung, Landschaftsgestaltung
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: L05-Br08/036- 8B03500106
Senftenberg

87251

Vergabe-Nr.: L05-Br08/036- 8B03500106.

Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.

a) LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH, Vergabestelle: Einkauf Sanierungsbereich Lausitz, Knappenstr. 1, 01968 Senftenberg, Tel.: 03753/844276, Fax: 03753/844643.

b) Öffentliche Ausschreibung n. VOB/A.

Vergabe-Nr.: L05-Br08/036 - 8B03500106.

c) **Rekultivierung und Landschaftsgestaltung: Massenbewegung mit Planiertechnik; Melioration, Düngung, Testsaat; Herstellung FNF; Manuelle Kulturpflege.**

d) Ort der Ausführung: Land Brandenburg, Landkreis SPN, Sanierungsbereich Tagebaufelder Gräbendorf und Greifenhain.

e) **Rekultivierung und Landschaftsgestaltung** Tagebaufelder Gräbendorf und Greifenhain: ca. 5 ha Düngung; ca. 9 ha Düngung aus der Luft; ca. 3 ha Melioration/Testsaat/Ansaat; ca. 9 ha Handpflanzung FN/Maschinelle Pflanzung; ca. 14.800 St. Nachpflanzung; ca. 9 ha Tiefenlockerung; ca. 18 ha Manuelle Kulturpflege; ca. 3.100 m Kontrolle von Wildverbisszaun; ca.

310 t Beräumung und Entsorgung/Verwertung von Abfällen; ca. 9.500 cbm Verladung, Transport, Verkipfung und Einbau von Massen; ca. 1.000 m Errichtung von Wildverbisszaun div. Kleinarbeiten: Gräben errichten/unterhalten, Wege unterhalten, Forstschutz-, Naturschutz- und landschaftsbegleitende Maßnahmen; Gewährleistungspflege 2 Jahre ca. 19 ha.

Das Vorhaben fällt in den Geltungsbereich des Bundesberggesetzes (BbergG) der BRD.

f) Aufteilung in Lose: nein.

Maßnahme wird im Komplex vergeben.

g) Entfällt.

h) Ausführungsfrist: Beginn 1. Feb. 2008, Ende 30. Nov. 2010.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anschrift wie unter a), bis: 20. Nov. 2007 über <http://www.lmbv-einkauf.de>.

Die Verdingungsunterlagen können nur über die oben genannte Homepage, unter Angabe der Vergabe-Nr.: 8B03500106 kostenlos angefordert werden.

j) Bei Bezug der Verdingungsunterlagen über das Internet sind diese kostenlos.

k) Ende der Angebotsfrist: 17. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a).

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre schriftlich Bevollmächtigten.

o) **Angebotseröffnung: Anschrift siehe a) Datum: 17. Dez. 2007**, Uhrzeit: 10.00 Uhr.

p) Geforderte Sicherheiten: Bürgschaft für Vertragserfüllung und Mängelansprüche gem. Verdingungsunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) Buchstabe a - f VOB/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

t) Die Bindefrist endet am: 17. Jan. 2008.

u) -.

v) Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: keine vorhanden.

Tief-, Straßen-, Kanal-, Leitungs-, Beton-, Elektroarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: JV1330/08-09
Storkow

87252

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung Paragr. 17 VOB/A. Vergabe-Nr.: JV1330/08-09.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): AWATECH Entsorgungsdienste Storkow GmbH, Strandstr. 7, 15864 Wendisch Rietz, Tel.: +49(0)33679/6480, Fax: +49(0)33679/64818, eMail: fmoeller@oewa.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: JV1330/08-09.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 15864 Storkow.

Weitere Angaben: Verbandsgebiet des Wasser- und Abwasserzweckverbandes -Scharmützelsee - Storkow (Mark)-.

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **2-Jahresvertrag für Herstellung, Änderung, Sanierung und Rückbau von Hausanschlüssen für Trink- und Abwasser /Reparatur- und Havarieservice für Trinkwasser- und Kanalnetz.**

Art der Leistung: geplante und ungeplante Leistungen/Havarieeinsätze innerhalb und außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit auch an Sonn- und Feiertagen.

Umfang der Leistung: **Tiefbau; Straßebau** (Aufbruch und Wiederherstellung); **Druckrohrleitungsbau** (Trinkwasser); **Druckrohrleitungsbau** (Abwasser); Entwässerungskanalarbeiten; Beton- und **Stahlbetonarbeiten**; Wasserhaltungsarbeiten; **Elektroarbeiten** für Druckentwässerungsstationen.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringung von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: -.

Zweck der Bauleistung: -.

h) Ausführungsfrist: Beginn: 1. Jan. 2008, Ende: 31. Dez. 2009.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anforderung bis: 16. Nov. 2007. Anforderung bei OEWA Wasser und Abwasser GmbH, Steffen Holz, Walter-Köhn-Straße, 04356 Leipzig, Tel.: +49/341/24176578, Fax: +49/341/24176443, eMail: sholz@oewa.de.

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Entgeltes: 21,- Euro. Währung: Euro. Zahlungsweise: Scheck.

Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

Weitere Angaben: Verrechnungsscheck.

o) **Angebotseröffnung: 29. Nov. 2007**, 10.00 Uhr, Ort: AWATECH Entsorgungsdienste Storkow GmbH, Strandstr. 7, 15864 Wendisch Rietz.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 29. Dez. 2007.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a), Anschrift siehe i).

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Redaktionsschluß:
Donnerstag, 16.00 Uhr

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): Die Vergabekammern des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam; Postfachadresse: 14460 Potsdam, Fax: 0331/8661652. Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -. Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht (Paragr. 31 VOB/A): -.

**Baustromversorgung
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: FFO-B-30003110
Strausberg** **87253**

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: FFO-B-30003110.
a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Niederlassung Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 52, 15236 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5601609, Fax: 0335/5601504, eMail: vergabe-nlffo@blb.brandenburg.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.
Vergabe-Nr.: FFO-B-30003110.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 15344 Strausberg, Prötzeler Chaussee 25.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale
allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: WBV Ost - Herr. Geb. 5 Dienstgebäude.

Art der Leistung: **Baustromversorgung und Demontage von elektr. Anlagenteilen.**

Umfang der Leistung: Erstellung eines **Baustromanschlusses** bestehend aus einer Hauptverteilung und sechs Steckdosenverteiler; Errichtung einer **Baubeleuchtung**, Demontage von alten Elektroanlagenteilen und Entsorgung, wie ca. 220 **Leuchtkörper**; 8 SNV-Verteilungen zum Teil Guss; 18 E-Kleinverteiler und 5 **Fernmeldeverteilungen**; ca. 600 m Kabelrinnen, Installationskanälen und Schutzrohre und 6.000 m **Kabel und Leitungen**.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: -.

Zweck der Bauleistung: -.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 2. KW 2008, Ende der Ausführungsfrist: 35. KW 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Anforderung bis: 26. Nov. 2007, bei Vergabestelle, Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 8,- Euro. Währung: Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Vergabestelle, siehe a), Konto-Nr.: 16001591, BLZ 100.000.00, Geldinstitut: BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: FFO-B-30003110.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE 67 1000 0000 0016 0015 91, BIC-Code MARKDEF 11 00.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt a) genannten Stelle angefordert wurden; das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Der Bieter hat mit der Bewerbung anzugeben, ob die Angebotsanforderung/-abgabe zusätzlich auf Diskette erfolgen soll, (Schnittstelle: GAEB, DA 83/84).

o) **Angebotseröffnung**: am **11. Dez. 2007**, 10.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 9. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Zepelinstr. 136, 14471 Potsdam.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

**Brunnen- und Rohrleitungsbau, Wassertechnik
Öffentliche Ausschreibung
Teltow** **87254**

Brunnen- und Rohrleitungsbau, Wassertechnik.

Wasser- und Abwasserzweckverband -Der Teltow-.

Bekanntgabe einer -Öffentlichen Ausschreibung- nach VOB/A.

a) Name und Anschrift der Vergabestelle: Wasser- und Abwasserzweckverband -Der Teltow-, Fahrenheitstr. 1, 14532 Kleinmachnow, Tel.: 033203/3450, Fax: 033203/345150.

b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A, beschleunigtes Verfahren.

c) Gegenstand: Brunnenbau- und Tiefbauarbeiten.

d) Ausführungsort: Wasserwerk Teltow, Ruhlsdorfer Straße, Brunnenfassung.

e) Art und Umfang: Los 1 - **Brunnen- und Rohrleitungsbau**, Neubau eines Betriebsbrunnens, Teufe ca. 90 m, DN 300, Bau einer Brunnenstube, wassertechnische Ausrüstung des Brunnens, Leistungspumpversuch, mechan. Regenerierung eines vorh. Betriebsbrunnen DN 300, Reinigung,

Kurzpumpversuche an 7 St. Betriebsbrunnen DN 300, geophysikalische Bohrlochvermessung, 105 m TWL PE 100, d 315 x 18,7, 115 m TWL PE 100, d 225 x 13,4, Verlegung von rund 462 m NS- und Steuerkabel einschl. Kabelgraben.

Los 2 - Erweiterung der **Belüftungsanlage**, Demontage von 2 St. Füllkörperkolonnen d = 1,2 m, h ~ 6,5 m, Lieferung und Montage von 2 St. rechteckigen Füllkörperkolonnen a=b=1,2 m, h ~ 7,0 m, Anpassung und Änderung der Anschlussverrohrung, Edelstahl 1.4571, DN 200 bis 400, Lieferung und Montage eines Bediensteiges in 2 Ebenen aus GFK, b ~ 1,6 m, l ~ 8,5 m.

f) Unterteilung in Lose: ja.

g) Planungsleistungen: nein.

h) Fristen: vor. Leistungsbeginn: 14. Jan. 2008 Leistungsabschluss: 28. März 2008.

i) Anford. d. Unterl.: IBS - Ingenieurbüro Siedlungswassertechnik GmbH, Brücker Str. 55c, 14547 Beelitz, Tel.: Beelitz 033204/3240, Fax: 32421, schriftliche Anforderung der Unterlagen bis 19. Nov. 2007.

j) Entgelte: 40,- Euro, Entgelt wird nicht erstattet, Überweisung, BLZ 160.500.00, Konto-Nr.:3526015375, MBS) oder Verrechnungsscheck über 40,- Euro.

k) Einreichung d. Ang.: bis 11. Dez. 2007, 10.00 Uhr.

l) Anschrift Mittelmärkische Wasser und Abwasser GmbH, Fahrenheitstr. 1, Beratungsraum, 2. OG, 14532 Kleinmachnow.

m) Sprache: deutsch.

n) Anwes. Personen: Bevollmächtigte der Bieter und des AG.

o) **Angebotseröffnung**: **11. Dez. 2007**, 10.00 Uhr, Ort - siehe l).

p) Sicherheiten: Sicherheitseinbeh. von 5% und Gewährleistungsbürgschaft von 3%.

q) Zahlungsbedingungen: gem. Bauvertrag bzw. nach VOB, Gewährleistung: 4 Jahre f. Bauleistungen, 2 Jahre f. Ausrüstung.

r) Rechtsform: entfällt, keine Anforderungen.

s) Anford. an Bieter: Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit mit: Eignungsnachweise nach Paragr. 8 Nr.3, Abs. 1 a-g VOB/A, insbesondere Referenzen vergleichbarer Vorhaben und Nachweis von geeigneter Ausrüstung; Nachweis, dass die Hauptleistungen im eigenen Betrieb ausgeführt werden; DVGW Zulassung W 3 pe; DVGW Zulassung W 120; Nachweis Haftpflichtversicherung; Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Krankenkasse; Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft; Liste der Nachunternehmer, sofern Leistungen vergeben werden; Auszug aus dem Gewerbezentralregister.

t) Bindefrist: 29. Feb. 2008.

u) Nebenangebote: ja.

v) Vergabepflichtstelle: keine.

**Innentüren
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: L/1/07/15
Templin** **87255**

Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A.

a) Auftraggeber: Landkreis Uckermark, Dezernat I, Bau- und Liegenschaftsamt, Karl-Marx-Str. 1, 17291 Prenzlau, Tel.: 03984/702965, Fax: 03984/704299.

b) Öffentliche Ausschreibung.

c) Ausführung von Bauleistungen.

Los 9 **Innentüren**: 90 St. **Innentüren** (T30- und T 90-Türen, Rauchschutztüren, Schallschutztüren, Objektüren).

d) Ort der Ausführung: Oberschule Templin, Dargersdorfer Str. 14, 17268 Templin.

e) Vergabe-Nr.: L/1/07/15.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der Bauleistung: Sanierung Schulgebäude.

h) Ausführungsfrist: siehe Verdingungsunterlagen.

Beginn: 7. Jan. 2008, Ende: 9. März 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: ab 12. Nov. 2007 bis 16. Nov. 2007. Versand ab 20. Nov. 2007 bei: AIN Plan GmbH, Platanenstr. 10, 17033 Neubrandenburg, Tel.: 0395/367590, Fax: 0395/3675999.

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Kostenbeitrages: 25,- Euro. Zahlungsweise: per Banküberweisung, Empfänger: wie i), Konto-Nr.: 3080801368, BLZ 150.502.00, Geldinstitut: Sparkasse Neubrandenburg-Demmin, Zahlungsgrund: Sanierung Oberschule Templin Los 11. Es erfolgt keine Erstattung.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: 6. Dez. 2007, 13.00 Uhr bis Submissionsbeginn.

l) Angebote sind zu richten an: Landkreis Uckermark, Bau- und Liegenschaftsamt, Karl-Marx-Str. 1, 17291 Prenzlau.

m) Sprache, in der die Angebote abzufassen sind: deutsch. Verpreisung: ausschließlich in Euro.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten.

o) **Angebotseröffnung**: **6. Dez. 2007**, 13.00 Uhr, Anschrift: siehe a).

p) Geforderte Sicherheiten: bei Auftragserteilung: Vertragserfüllungsbürgschaft 10 v.H. der Bruttoauftragssumme einschl. Nachträge bei Schlussrechnung; Mängelbeseitigungsbürgschaft 5 v.H. der Bruttoschlussrechnungssumme einschl. der Nachträge.

- q) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen: Eignungsnachweise gem. VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1) a-g; Nachweis Haftpflichtversicherung; Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt, Krankenkasse; Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft; Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate) bereits zur Angebotsabgabe einreichen; Eintragung in die Handwerkerrolle. Die Eignungsnachweise sind auf Verlangen einzureichen. Der GZR-Auszug muss mit Angebotsabgabe eingereicht werden. Ausländische Firmen haben entsprechend gleichwertige Eignungsnachweise beizubringen. Das Nichteinreichen von Eignungsnachweisen kann zum Ausschluss führen.
 t) Die Bindefrist endet am: 28. Dez. 2007.
 w) Auskünfte erteilt: siehe a) bzw. i).

Auswechslung TW/SW Hausanschlüsse
Beschränkte Ausschreibung
Werder

87256

Jahresvertrag 2008 für Havarieleistungen und planmäßige **Auswechslung von TW/SW Hausanschlüssen**.

- Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb.
 a) Vergabestelle: Wasser- und Abwasserzweckverband - Werder Havelland -, Am Markt 13A, Postfach 1245, 14542 Werder (Havel), Tel.: 03327/737521, Fax: -737540.
 b) Gewähltes Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb.
 c) Art des Auftrages: Jahresvertrag 2008 nach VOB für Arbeiten am TW und SW Rohrnetz einschl. Havariedienst.
 d) Ort der Ausführung: Verbandsgebiet des WAZV -Werder Havelland-.
 e) Art und Umfang der Leistung: Neubau von ca. 120 **Hausanschlüssen** Trinkwasser; Neubau von ca. 300 m TW-Versorgungsleitung DN 50-DN 150 in Teilabschnitten; 30 Havarieeinsätze im TW - Netz; 5 Havarieeinsätze im SW - Netz; 10 St. Schachtsanierungen; 10 St. SW - Hausanschlüsse.
 f) Ausführungsfristen: 1. Jan. 2008 - 31. Dez. 2008.
 g) Bewerbungsfrist Teilnahmeantrag bis spätestens: 20. Nov. 2007.
 h) Anschrift an die die Teilnahmeanträge zu richten sind: PST GmbH, Kurzweg 1, 14548 Schwielowsee.
 i) Ende der **Angebotsfrist: 11. Dez. 2007, 10.00 Uhr**.
 j) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder Havelland-, Am Markt 13A, Postfach 1245, 14542 Werder (Havel).
 k) Ende der Zuschlagsfrist: 11. Jan. 2008.
 l) Geforderte Eignungsnachweise: Nachweise gem. VOB/A Paragr. 8 Nr. 3a-f; Haftpflichtversicherung; Bescheinigung der Berufsgenossenschaft; Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes; Bescheinigung der Krankenkasse; RAL-Güteschutz Kanalbau AK3 oder Fremdüberwachungsvertrag DVGW Zulassung Auszug aus dem Gewerbezentralregister. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des Paragr. 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit. Bewerber, die nicht ihren Sitz in der BRD haben, müssen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorlegen. Der Auftraggeber wendet die Nr.6.2 (Tariftreue) der VwV zur Bekämpfung der unlauteren Beschäftigung vom 26. Feb. 1996 an. Bei Nichtvorlage einer der genannten Unterlagen - Nachweise - kann das zu Ausschluss der Wertung führen.
 m) Sonstige Angaben: entfällt.
 n) Auskunft erteilt: PST GmbH, Kurzweg 1, 14548 Schwielowsee, Tel.: 033209/7610, Fax: 033209/72031, Mail: ing@pst-gmbh.de.

Schmutzwasserentsorgung
Öffentliche Ausschreibung
Werder

87257

- Stadt Werder (Havel): SW-Erschließung Schubertstraße.
 Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.
 a) Name und Anschrift: Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder-Havelland-, Am Markt 13a, 14542 Werder (Havel), Tel.: 03327/73750, Fax: 03327/737540.
 b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.
 c) Gegenstand: Schmutzwasserentsorgung.
 d) Ausführungsort: Stadt Werder (Havel) SW-Erschließung Schubertstraße.
 e) Art und Umfang: **Schmutzwasserentsorgung**: 101 m Schmutzwasserfallleitung DN 200 offene Bauweise; 3 St. SW-Schächte B DN 1000; 160 m **Schmutzwasserdruckleitung** PE 90 davon 60 m in geschlossener Bauweise; 1 St. **Nebenpumpwerk** DN 1.500 mit nass aufgestellten Pumpen; 2 St. **Hausanschlüsse**.
 f) Unterteilung in Lose: nein.
 g) Planungsleistungen: nein.
 h) Fristen: Leistungsbeginn: 5. Mai 2008 - Leistungsabschluss: 4. Juli 2008.

- i) Anforderungen der Verdingungsunterlagen: bis 16. Nov. 2007 bei I.B.S. Ingenieurbüro für Siedlungswasserwirtschaft und Straßenbau, Brücker Str. 55c, 14547 Beelitz, Tel.: 033204/3240, Fax: 32421 Versand der Verdingungsunterlagen: ab 19. Nov. 2007.
 j) Entgelte: 50,- Euro Verrechnungsscheck, Empfänger: I.B.S. Ingenieurbüro für Siedlungswasserwirtschaft und Straßenbau, Geldinstitut: Mittelbrandenburgische Sparkasse, Konto-Nr.: 3526008980, BLZ 160.500.00, Verwendungszweck: -Werder, SW Schubertstraße-. Kostenbeitrag wird nicht erstattet.
 k) Einreichung der Angebote: bis 4. Dez. 2007, 10.00 Uhr.
 l) Anschrift Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder-Havelland-, Am Markt 13a, 14542 Werder (Havel).
 m) Sprache: deutsch.
 n) anwesende Personen: Bevollmächtigte der Bieter und des AG.
 o) **Angebotseröffnung: 4. Dez. 2007, 10.00 Uhr**, Ort: Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder-Havelland-, Am Markt 13a, 14542 Werder (Havel).
 p) Sicherheiten: Sicherheitseinbehalt nach Paragr. 14 2. VOB/A, Vertragserfüllungsbürgschaft 10% und Gewährleistungsbürgschaft von 5% der Auftragssumme einschl. evtl. Nachträge, Gewährleistung nach Paragr. 17, VOB/B, sowie Vorauszahlungen Paragr. 16 Nr. 2 Absatz 1 VOB/B. Sicherheitsleistungen für Vertragserfüllung müssen in Form einer unbefristeten Bankbürgschaft vor Zuschlagserteilung vorgelegt werden, die nach Abnahme der Leistungen in eine Gewährleistungsbürgschaft umgewandelt wird.
 Umlage der durch den AG abgeschlossenen Bauleistungsversicherung.
 q) Zahlungsbedingungen: gem. Paragr. 14 und Paragr. 16 VOB/B, Verdingungsunterlagen und Bauvertrag.
 r) Rechtsform: bei Bildung von Arbeitsgemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter.
 s) Anforderungen an Bieter: Referenzen; Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung; Auszug aus dem Gewerbezentralregister, - Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaften; Nachweis der Krankenkassen; Nachweis Güteschutz-Kanalbau AK2; DVGW W3 pe.
 t) Bindefrist: 18. Jan. 2008.
 u) Nebenangebote: Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind nur bei gleichzeitiger Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen.
 v) Anfragen: I.B.S. Ingenieurbüro für Siedlungswasserwirtschaft und Straßenbau, Brücker Str. 55c, 14547 Beelitz, Tel.: 033204/3240, Fax: 324/21.

Austausch Plattenheizkörpern
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: IVP.066.07/ö
Wittenberge

87258

- Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung - Paragr. 17 Nr. 1 VOB/A.
 Vergabe-Nr.: IVP.066.07/ö.
 a) Auftraggeber: Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz Eigenbetrieb des Landkreises Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Tel.: 03876/713634, Fax: 03876/713384, eMail: immobilienverwaltungsbetrieb@lkprignitz.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A, Vergabe-Nr.: IVP.066.07/ö.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: OSZ Wittenberge, Schulte II, Industriestr. 2, 19322 Wittenberge.
 e) Art/Umfang der Leistung: **Austausch von Plattenheizkörpern und der Heizungsumwälzpumpe**; 77 St. **Plattenheizkörper**; Bauhöhe 500 mm unterschiedlicher Länge und Größe austauschen, mit dazu gehörigen Schweiß/Neben/Heizkörperanschlussarbeiten.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Planungsleistungen: nein.
 h) Frist der Ausführung: 2. Jan. 2008 - 13. Jan. 2008.
 i) Die Verdingungsunterlagen sind schriftlich bis 19. Nov. 2007 beim Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 112, Tel.: 03876/713723, Fax: 03876/713384 abzufordern.
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Vergabe-Nr.: IVP.066.07/ö. Höhe des Entgeltes: Überlassung der Verdingungsunterlagen gegen Verrechnungsscheck oder Überweisung über 6,- Euro. Zahlungsempfänger: Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz, Konto-Nr.: 773918800 bei der Dt. Bank, BLZ 130.700.24. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 k) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch Angebote in (Währung): Euro.
 l) **Angebotseröffnung: 7. Dez. 2007, 11.00 Uhr**, Ort: Immobilienverwaltungsbetrieb Prignitz, Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Zimmer 109.
 m) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 12. Dez. 2007.
 n) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren: Anschrift siehe i). Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: IVP Prignitz, Herr Hartkopf,

Redaktion:

Trelleborger Straße 1, 18107 Rostock
 Tel.: 0381 / 77 80 50

Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Tel.: 03876/713634, Fax: 03876/713384.
Nachprüfung behaupteter Verstöße: Vergabekammer (Paragr. 104 GWB):
keine.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): keine.
Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (Paragr. 31 VOB/A): keine.

Bauhauptarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: ZPMB.24.350.01.Ö041.07

Zehdenick

87259

Bauhauptarbeiten.

Öffentliche Ausschreibung.

Ziegeleipark Mildenberg - Industriebrache II.

Ziegelei 10, 16792 Zehdenick OT Mildenberg.

Maßnahme: TO Ringofen III.

a) Auftraggeber: Landkreis Oberhavel - Der Landrat - Dezernat I, FB Bildung und Gebäudeverwaltung FD Bau und Unterhaltung, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg, Vergabestelle: Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle, Tel.: 03301/601679, Fax: 03301/601370.

b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 3 Nr. 1 VOB/A.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 16792 Zehdenick OT Mildenberg.

e) Art und Umfang: **Bauhauptarbeiten** Ringofen III.

Vergabe-Nr.: ZPMB.24.350.01.Ö041.07.

Umfang der Leistung: ca. 10 St. **Stützenfundamente** herstellen; ca. 25 qm Mauerwerk 24 cm abrechen; ca. 9 cbm **Mauerwerk** herstellen 24 cm; 2 St. Türöffnungen herstellen; ca. 520 qm Ziegel-Boden OG aufnehmen und wiederverlegen; ca. 100 qm **Ziegelboden** EG mit Betonunterbau aufnehmen, Graben herstellen und Ziegel wiederverlegen; ca. 150 qm Fassadenfläche (Ziegelmauerwerk) Neuverfügen inkl. **Gerüst**.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfristen: Baubeginn: 21. Jan. 2008, Bauende: 14. März 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Die Firmen geben ihr Interesse spätestens bis 22. Nov. 2007 per Fax: 03301601370 bekannt oder schriftlich unter der Anschrift: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

Die Ausschreibungsunterlagen werden dann ab 22. Nov. 2007 an die Bewerber verschickt.

Ein rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung der Verdingungsunterlagen mindestens sechs Kalendertage vor Eröffnungstermin bei der Vergabestelle eingeht.

j) Kostenbeitrag: Es wird ein Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen erhoben in Höhe von: 15,- Euro. Er wird nicht erstattet. Der Kostenbeitrag ist bis 22. Nov. 2007 auf das Konto des Landkreises Oberhavel bei der: Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Gebietsdirektion Oranienburg, BLZ 160.500.00, Konto-Nr.: 3740923090, codierter Zahlungsgrund: 02303 110 12 zu überweisen.

Der codierte Zahlungsgrund und die Vergabe-Nr. sind unbedingt anzugeben. Die Bezahlung ist in der Bieteranmeldung nachzuweisen. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: Dienstag, 11. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung - Zentrale Vergabestelle, Postanschrift: 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

m) Sprache: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter oder deren Bevollmächtigte.

o) **Angebotseröffnung:** Dienstag, 11. Dez. 2007, 10.00 Uhr im Landkreis Oberhavel, Haus I, Raum 240, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg.

p) Geforderte Sicherheiten: gem. Vergabeunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen: gem. Paragr. 16 VOB/B.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Nachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe seines Angebotes Angaben zu machen (gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) VOB/A) über:

den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen;

die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind;

die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen;

die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung;

das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal, die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes, Angaben zu Nachunternehmer mit Anteil an zu erbringende Leistung sowie der Eignungsnachweis des NU.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen.

Bieter, deren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland ist, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Der Bieter hat mit Abgabe des Angebotes den neuesten Auszug aus dem Gewerbe-Zentral-Register nach Paragr. 150 Gewerbeordnung vorzulegen (nicht älter als 3 Monate) und Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes und der Krankenkassen.

Die Freistellungsbescheinigung vom Sonderabzug bei Bauleistungen nach Paragr. 48b Abs. 1 Satz 1 EstG wird bei Auftragsvergabe abverlangt.

u) Ablauf der Bindefrist: 10. Jan. 2008.

v) Alternativangebote oder Nebenangebote: sind zulässig.

w) Sonstige Angaben: entfällt.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Landkreis Oberhavel, FB Bildung und Gebäudeverwaltung, FD Bau und Unterhaltung, Oranienburg, Tel.: 03301/6015632, Herr Sommer.

Elektroinstallation

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: ZPMB.24.440.01.Ö039.07

Zehdenick

87260

Elektroinstallation.

Öffentliche Ausschreibung.

Ziegeleipark Mildenberg - Industriebrache II.

Ziegelei 10, 16792 Zehdenick OT Mildenberg

Maßnahme: TO Ringofen III.

a) Auftraggeber: Landkreis Oberhavel - Der Landrat - Dezernat I, FB Bildung und Gebäudeverwaltung FD Bau und Unterhaltung, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg, Vergabestelle: Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle, Tel.: 03301/601679, Fax: 03301/601370.

b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 3 Nr. 1 VOB/A.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 16792 Zehdenick OT Mildenberg.

e) Art und Umfang: **Elektroinstallation** Ringofen III.

Vergabe-Nr.: ZPMB.24.440.01.Ö039.07.

Umfang der Leistung: 1 **Verteilung** EMA, BMA, RWA; ca. 50 Schalt- und Steckgeräte teilw. EIB; ca. 120 Leuchten verschiedener Ausführung; ca. 9.000 m Kabel und Leitungen; ca. 40 St. Unterflurzugtanks; ca. 3.000 m **Verlegesysteme; Datennetz; Blitzschutz;** div. Neben- und Zusatzarbeiten.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfristen: Baubeginn: 23. Jan. 2008, Bauende: 14. März 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Die Firmen geben ihr Interesse spätestens bis 22. Nov. 2007 per Fax: 03301601370 bekannt, oder schriftlich unter der Anschrift: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

Die Ausschreibungsunterlagen werden dann ab 22. Nov. 2007 an die Bewerber verschickt.

Ein rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung der Verdingungsunterlagen mindestens sechs Kalendertage vor Eröffnungstermin bei der Vergabestelle eingeht.

j) Kostenbeitrag: Es wird ein Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen erhoben in Höhe von: 12,- Euro. Er wird nicht erstattet. Der Kostenbeitrag ist bis 22. Nov. 2007 auf das Konto des Landkreises Oberhavel bei der: Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Gebietsdirektion Oranienburg, BLZ 160.500.00, Konto-Nr.: 3740923090, codierter Zahlungsgrund: 02303 110 12 zu überweisen.

Der codierte Zahlungsgrund und die Vergabe-Nr. sind unbedingt anzugeben. Die Bezahlung ist in der Bieteranmeldung nachzuweisen. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: Dienstag den 11. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung - Zentrale Vergabestelle, Postanschrift: 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

m) Sprache: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter oder deren Bevollmächtigte.

o) **Angebotseröffnung:** Dienstag, 11. Dez. 2007, 10.30 Uhr im Landkreis Oberhavel, Haus I, Raum 240, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg.

p) Geforderte Sicherheiten: gem. Vergabeunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen: gem. Paragr. 16 VOB/B.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Nachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe seines Angebotes Angaben zu machen (gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) VOB/A) über:

den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft;

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen;

die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind;

die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurch-

schnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen; die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung; das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal, die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes, Angaben zu Nachunternehmer mit Anteil an zu erbringende Leistung sowie der Eignungsnachweis des NU.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, deren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland ist, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Der Bieter hat mit Abgabe des Angebotes den neuesten Auszug aus dem Gewerbe-Zentral-Register nach Paragr. 150 Gewerbeordnung vorzulegen (nicht älter als 3 Monate) und Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes und der Krankenkassen.

Die Freistellungsbescheinigung vom Sonderabzug bei Bauleistungen nach Paragr. 48b Abs. 1 Satz 1 EstG wird bei Auftragsvergabe abverlangt.

t) Ablauf der Bindefrist: 16. Jan. 2008.

u) Alternativangebote oder Nebenangebote: sind zulässig.

v) Sonstige Angaben: entfällt.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Landkreis Oberhavel, FB Bildung und Gebäudeverwaltung, FD Bau und Unterhaltung, Oranienburg, Tel.: 03301/6015632, Herr Sommer.

Medientechnik

Öffentliche Ausschreibung Zehdenick

87261

Medientechnik.

Öffentliche Ausschreibung.

Ziegeleipark Mildenberg - Industriebrache II.

Ziegelei 10, 16792 Zehdenick OT Mildenberg.

Maßnahme: TO Ringofen III.

a) Auftraggeber: Landkreis Oberhavel - Der Landrat - Dezernat I, FB Bildung und Gebäudeverwaltung FD Bau und Unterhaltung, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg, Vergabestelle: Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle, Tel.: 03301/601679, Fax: 03301/601370.

b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 3 Nr. 1 VOB/A.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 16792 Zehdenick OT Mildenberg.

e) Art und Umfang: **Medientechnik**, Ringofen III. Vergabe-Nr.: ZPMB.24.450.01.Ö040.07.

Umfang der Leistung: Installation von **Auto- und Videotechnik** als Gesamtinszenierung in Erd- und Obergeschoss.

Erdgeschoss: Installation einer **Mediensteuerung** inkl. Signal- und Kontaktüberwachung, KNX Steuerung; eine Videoinstallation (LCD) in einem Display-Klimaschutzgehäuse mit digitalen Quellenspieler für HDTV-Material

Zentrale Zuspil- und Signaltechnik; 12 Lautsprecher inkl. DSP und Verstärker; 2 Rückprojektionssysteme inkl. Projektor, Klimaschutzgehäuse, Lautsprecher und digitalen Quellenspieler für HDTV-Material.

Obergeschoss: Eine Videoinstallation bestehend aus 3 TFTs mit digitalen Quellenspieler für HDTV-Material und Lautsprechern. Einbau in Bodenbereich inkl. Sonderkonstruktion, **Erdarbeiten**; Zentrale Zuspil- und Signaltechnik.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfristen: Baubeginn: 18. Feb. 2008, Bauende: 28. März 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Die Firmen geben ihr Interesse spätestens bis 22. Nov. 2007 per Fax: 03301601370 bekannt, oder schriftlich unter der Anschrift: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

Die Ausschreibungsunterlagen werden dann ab 22. Nov. 2007 an die Bewerber verschickt.

Ein rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung der Verdingungsunterlagen mindestens sechs Kalendertage vor Eröffnungstermin bei der Vergabestelle eingeht.

j) Kostenbeitrag: Es wird ein Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen erhoben in Höhe von 12,- Euro. Er wird nicht erstattet.

Der Kostenbeitrag ist bis 22. Nov. 2007 auf das Konto des Landkreises Oberhavel bei der: Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Gebietsdirektion Oranienburg, BLZ 160.500.00, Konto-Nr.: 3740923090, codierter Zahlungsgrund: 02303 110 12 zu überweisen.

Der codierte Zahlungsgrund und die Vergabe-Nr. sind unbedingt anzugeben. Die Bezahlung ist in der Bieteranmeldung nachzuweisen. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: Dienstag, 11. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung - Zentrale Vergabestelle, Postanschrift: 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

m) Sprache: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter oder deren Bevollmächtigte.

o) **Angebotseröffnung:** Dienstag, 11. Dez. 2007, 11.00 Uhr im Landkreis

Oberhavel, Haus I, Raum 240, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg.

p) geforderte Sicherheiten: gem. Vergabeunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen: gem. Paragr. 16 VOB/B.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Nachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe seines Angebotes Angaben zu machen (gemäß Paragr. 8 Nr. 3 (1) VOB/A) über:

den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft;

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen; die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind;

die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen;

die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung;

das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal;

die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes;

Angaben zu Nachunternehmer mit Anteil an zu erbringende Leistung sowie der Eignungsnachweis des NU.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen.

Bieter, deren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland ist, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Der Bieter hat mit Abgabe des Angebotes den neuesten Auszug aus dem Gewerbe-Zentral-Register nach Paragr. 150 Gewerbeordnung vorzulegen (nicht älter als 3 Monate) und Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes und der Krankenkassen.

Die Freistellungsbescheinigung vom Sonderabzug bei Bauleistungen nach Paragr. 48b Abs. 1 Satz 1 EstG wird bei Auftragsvergabe abverlangt.

t) Ablauf der Bindefrist: 16. Jan. 2008.

u) Alternativangebote oder Nebenangebote: sind zulässig.

v) Sonstige Angaben: entfällt.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Landkreis Oberhavel, FB Bildung und Gebäudeverwaltung, FD Bau und Unterhaltung, Oranienburg, Tel.: 03301/6015632, Herr Sommer.

Raubbildende Ausbauten

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: ZPMB.24.612.05.Ö042.07

Zehdenick

87262

Öffentliche Ausschreibung.

Ziegeleipark Mildenberg - Industriebrache II.

Ziegelei 10, 16792 Zehdenick OT Mildenberg.

Maßnahme: TO Ringofen III.

a) Auftraggeber: Landkreis Oberhavel - Der Landrat - Dezernat I, FB Bildung und Gebäudeverwaltung FD Bau und Unterhaltung, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg, Vergabestelle: Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle, Tel.: 03301/601679, Fax: 03301/601370.

b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach Paragr. 3 Nr. 1 VOB/A.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 16792 Zehdenick OT Mildenberg.

e) Art und Umfang: Szenerie 03.

Vergabe-Nr.: ZPMB.24.612.05.Ö042.07.

Umfang der Leistung: **Raubbildende Ausbauten** Ringofen III und Ringofen II, Informationstafeln auf dem Vorplatz, Ausstellungselemente in der Maschinenziegelei.

Bereich 1: Öffentliches Museum Vorplatz, (Außenbereich) nicht eingezäunt.

Art der Leistung: Herstellung, Lieferung und Montage von Folgendem: Herstellung und Montage von mehreren stehenden **Informationstafeln** und **Sitzelementen** aus Stahlrahmen mit Holz verkleidet; Modellgestell aus Metall; **Parkgestell** für vorhandene Go-Karts mit Pfandschlössystem; **Metall- + Glasgestell** Elemente zur Aufnahme von Grafikflächen.

Bereich 2: Ringofen III: Die Ausstellung zeigt die Geschichte der Ziegelei in Mildenberg, das Herstellungsverfahren von Ziegeln, Arbeitsbedingungen und Ziegelbauten. Die Leistung beinhaltet auch die Herstellung von hinterleuchteten Glasflächen inkl. Lieferung der Beleuchtung. Die Ausstellungsräume stehen unter Denkmalschutz und sind nicht beheizt.

Art der Leistungen: Herstellung, Lieferung und Montage von Folgendem:

mehrere Ausstellungsobjekte aus Holzwerkstoff, zum Teil lackiert und zum Teil mit HPL beschichtet und teilweise mit Glasvitriten, Sitzelementen und mechanisch-beweglichen Elementen kombiniert; mehrere hängende und stehende Ausstellungsobjekte aus Metall, verkleidet mit Aluminiumverbundplatten; mehrere begehbare beschichtete Holzpodeste. Lieferung, aufstapeln und Befestigung von Handtrichformlingen nach historischem Vorbild; mehrere stehende lackierte Holzwände mit eingebauten Vitriten; einem Präsentationstunnel aus abgehängten hinterleuchteten Grafikflächen; Umsetzung und Wiederaufbau von vorhandenen Ausstellungselementen.

Bereich 3 - Veranstaltungsbereich Ringofen II: Hier werden vorhandene unter Denkmalschutz stehende Artefakte (Loren) durch den Einbau neuer Korpuselemente bestehend aus lackierten Siebdruckplatten und zum Teil

Polyesterharz in Gelcoate umgenutzt. Die Leistung beinhaltet auch die Herstellung von hinterleuchteten Flächen. Die Ausstellungsräume stehen unter Denkmalschutz und sind zum Teil nicht beheizt.

Art der Leistungen: Herstellung, Lieferung und Montage von Folgendem: mehrere Bar-Möbel-Elemente, Präsentationsbuffet-Elemente, Garderobenschränke; ein zweiteiliger Kunststoffvorhang mit Aufhängung.

Bereich 4 Technikreise: Die ständige Ausstellung im Industriedenkmal Ziegeleipark Mildenberg ist ein begehrter Erlebnisparkours. Anhand der unten beschriebenen Objekte und den vorhandenen Maschinen werden die Prozesse der Ziegelherstellung erklärt.

Die Ausstellungsräume stehen unter Denkmalschutz und sind nicht beheizt. Art der Leistungen: Herstellung, Lieferung und Montage von Folgendem: mehrere Bildschirm-Rahmenelemente aus lackiertem gelochtem Stahlblech; mehrere Kunststoffvorhänge B1 mit Aufhängung; mehrere Textilverhänge B1 mit Aufhängung; Hängendes Spiegelement.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfristen: Baubeginn: 21. Jan. 2008, Bauende: 15. April 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Die Firmen geben ihr Interesse spätestens bis 22. Nov. 2007 per Fax: 03301601370 bekannt, oder schriftlich unter der Anschrift: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung, FD Recht, Kommunalaufsicht, Zentrale Vergabestelle 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

Die Ausschreibungsunterlagen werden dann ab 22. Nov. 2007 an die Bewerber verschickt.

Ein rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung der Verdingungsunterlagen mindestens sechs Kalendertage vor Eröffnungstermin bei der Vergabestelle eingeht.

j) Kostenbeitrag: Es wird ein Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen erhoben in Höhe von: 20,- Euro. Er wird nicht erstattet. Der Kostenbeitrag ist bis 22. Nov. 2007 auf das Konto des Landkreises Oberhavel bei der: Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Gebietsdirektion Oranienburg, BLZ 160.500.00, Konto-Nr.: 3740923090, codierter Zahlungsgrund: 02303 110 12 zu überweisen.

Der codierte Zahlungsgrund und die Vergabe-Nr. sind unbedingt anzugeben. Die Bezahlung ist in der Bieteranmeldung nachzuweisen.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

k) Ende der Angebotsfrist: Dienstag, 11. Dez. 2007.

l) Angebote sind zu richten an: Landkreis Oberhavel, Dezernat I, FB Recht und Ordnung - Zentrale Vergabestelle, Postanschrift: 16515 Oranienburg, Adolf-Dechert-Str. 1.

m) Sprache: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter oder deren Bevollmächtigte.

o) **Angebotseröffnung:** Dienstag, 11. Dez. 2007, 11.20 Uhr im Landkreis Oberhavel, Haus I, Raum 240, Adolf-Dechert-Str. 1, 16515 Oranienburg.

p) Geforderte Sicherheiten: gem. Vergabeunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen: gem. Paragr. 16 VOB/B.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Nachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe seines Angebotes Angaben zu machen (gem. Paragr. 8 Nr. 3 (1) VOB/A) über:

den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen;

die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind;

die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen; die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung;

das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal;

die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes;

Angaben zu Nachunternehmer mit Anteil an zu erbringende Leistung sowie der Eignungsnachweis des NU.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, deren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland ist, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Der Bieter hat mit Abgabe des Angebotes den neuesten Auszug aus dem Gewerbe-Zentral-Register nach Paragr. 150 Gewerbeordnung vorzulegen (nicht älter als 3 Monate) und Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes und der Krankenkassen.

Die Freistellungsbescheinigung vom Sonderabzug bei Bauleistungen nach Paragr. 48b Abs. 1 Satz 1 EstG wird bei Auftragsvergabe abverlangt.

t) Ablauf der Bindefrist: 16. Jan. 2008.

u) Alternativangebote oder Nebenangebote: sind zulässig.

v) Sonstige Angaben: entfällt.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Landkreis Oberhavel, FB Bildung und Gebäudeverwaltung, FD Bau und Unterhaltung, Oranienburg, Tel.: 03301/6015632, Herr Sommer.

B. Lieferaufträge

Ausschreibungen

Lieferrn, Montieren Möbel Öffentliche Ausschreibung Buckow

87263

Öffentliche Ausschreibung nach VOL – Möblierung.

a1. Auftraggeber: Kur+Reha GmbH, Eggstr. 8 in 79117 Freiburg vertreten durch a2 architektur- und ingenieurbüro r.lichtl, krusauer str. 25 in 12305 Berlin, Tel.: 030/74308019/20, Fax: 030/74308008, kontakt@lichtl-architekten.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOL.

c) Art des Auftrages: **Lieferrn und Montieren von Möbeln.**

d) Ort der Ausführung: Werderstr. 36 in 15377 Buckow.

e) Art und umfang der Leistungen: Los 7 - Lieferung und Aufstellen von: 67 **Einzelbetten**; 34 Etagenbetten; 101 Nachtschränke; 80 Kleiderschränke; 20 Wickelkommoden; 41 **Garderoben**; 41 Spiegel; 28 Schreibtische; 41 Tische; 130 Stühle.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Zweck der baulichen Anlage: Kur- und Rehaklinik.

h) Ausführungszeitraum: 1. Quartal 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: siehe a2.

j) Ausgabe der Verdingungsunterlagen: Elektronisch per GAEB-, plt- und pdf-Datei.

k) Art der Abgabe der Ausschreibungsunterlagen: Abgabe der Angebote in Papierformat und CD/Diskette - GAEB, pdf-Dateien in einem verschlossenen Umschlag und als Submissionunterlagen gekennzeichnet.

l) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 18. Jan. 2008.

m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: siehe a2.

n) **Angebotseröffnung: 3. Dez. 2007** um 11: 00Uhr; Ort siehe a2.

o) Auskünfte zum Verfahren erteilt: siehe a2.

p) Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: siehe a2.

Stubbenfräse Öffentliche Ausschreibung Cottbus

87264

Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 Abs. 2 VOL/A.

a) Anschrift: Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus, Dresdener Str. 34, 03050 Cottbus, Tel.: 0355/31008, Fax: 0355/31000.

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 3 Abs. 1 VOL/A.

c) Art und Umfang der Leistung: **Lieferung handgeführte Stubbenfräse**, Gewicht 600 bis 800 kg, Vorführung erwünscht.

Ort der Leistung: 03050 Cottbus, Dresdener Str. 34.

d) Vergabe in Lose: nein.

e) Lieferfrist: 3 Wochen nach Auftragserteilung.

f) Die Verdingungsunterlagen können bis 15. Nov. 2007, angefordert werden bei Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus, Dresdener Str. 34, 03050 Cottbus.

g) Einsichtnahme bei: Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus, Dresdener Str. 34, 03050 Cottbus.

h) Vervielfältigungskosten: 5,- Euro; Zahlungsweise Banküberweisung auf, Konto-Nr.: 328814404, Hypovereinsbank, BLZ 180.200.86.

i) Ablauf der **Angebotsfrist: 26. Nov. 2007**, 12.00 Uhr.

j) Nebenangebote sind zugelassen.

k) Haftung: gem. VOL/B Paragr. 7 bis 10, 13 und 14.

l) Es gelten die allgemeinen Vertragsbedingungen von Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus (Zahlungsbedingungen nach VOL/B).

m) Mit der Angebotsabgabe geforderten Bescheinigungen/Angaben; Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes- Gültigkeit 12 Monate; Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse(n)- Gültigkeit 12 Monate; Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft- Gültigkeit 12 Monate; Kopie des aktuellen Auszuges aus dem Handelsregister; Gewerbeanmeldung bzw. Gewerbeummeldung; Nachweis des aktuellen Bestehens einer Haftpflichtversicherung; Aktuelle Erklärung -Kein Insolvenzverfahren zurzeit beantragt und kein Bußgeld oder Strafverfahren anhängig-, Auszug aus der Handwerkerrolle bzw. Kopie der Handwerkskarte (falls zutrifft); Referenzliste (Firma, Ansprechpartner, Telefonnummer).

Anstelle von Einzelnachweisen wird auch eine Bescheinigung des Eintrages im Unternehmer- u. Lieferantenverzeichnis Brandenburg der Auftragsberatungsstelle anerkannt.

Sie erreichen uns telefonisch:

Redaktion: 0381/778050

Abonnement-Verwaltung: 0700/228374223

Senden Sie Ihre Ausschreibungen an:

email: bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de

Fax: 0381/7680506

Anschrift: Trelleborger Straße 1
18107 Rostock

Telefon: 0381/778050

n) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 3. Dez. 2007.
o) Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Zeiterfassungs-, Zugangskontrollgeräten
Öffentliche Ausschreibung **87265**
Eberswalde

Öffentliche Ausschreibung Paragr. 17 VOL/A.

a) Auftraggeber: Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde, Marienstr. 7, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334/2090, Fax: 03334/209299.

b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.
Vergabe-Nr.: L 08-2007.

c) Lieferung von: **Zeiterfassungs- und Zugangskontrollgeräten** incl. Inbetriebnahme, Lieferfrist: 50. KW 2007.

d) Unterteilung in Lose: nein.

e) Anforderung der Verdingungsunterlagen ab 12. Nov. 2007, Anschrift siehe a).

Versand: ab 12. Nov. 2007, Tel.: 03334/209180, Fax: 03334/209299.

f) Anschrift siehe a), Tel.: 03334/209180, Fax: 03334/209299.

h) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen: Vergabe-Nr.: L 08 - 2007. Höhe des Kostenbeitrages: 5,- Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Scheck. Empfänger: Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Verrechnungsscheck vorliegt.

i) Ende der **Angebotsfrist: 26. Nov. 2007**, 14.00 Uhr.

Angebotseingang bis spätestens am 26. Nov. 2007, 14.00 Uhr, Anschrift siehe a).

k) Sicherheit: entfällt.

l) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen.

m) Geforderte Nachweise: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. Paragr. 7 Nr.4 VOL/A.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

n) Die Bindefrist endet am: 10. Dez. 2007.

o) Sonstigen Angaben: Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Alle Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Veröffentlichung in zus. Bundesland
Kopierpapier
Öffentliche Ausschreibung **87266.1**
Frankfurt (Oder)

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Berlin-Andere Bundesländer veröffentlicht. Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A.

1. Vergabestelle: Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg, Sitz Frankfurt(Oder), SG Beschaffung, Bertha-von-Suttner-Str. 1, 15236 Frankfurt(Oder).

2. Art und Umfang der Leistung: **Kopierpapier** entsprechend den Verdingungsunterlagen.

Kopierpapier A4, gelocht und ungelocht, weiß, für alle Geräte innerhalb einer Verwaltung (Laser-, Ink- Jet- Druck), insbesondere Duplexdruck geeignet, Qualität vom Hersteller zertifiziert, Recyclingpapiere möglich.
Preisbindung: 31. Juli 2008.

3. Lieferort: Gemäß den Verdingungsunterlagen: Frankfurt(Oder), Berlin-Charlottenburg, Bad Staffelstein, Bad Kissingen.

4. Liefer- und Ausführungsfrist: Der Abruf erfolgt palettenweise, Lieferung innerhalb der Frist von 5 Kalendertagen.

Voraussichtlicher Lieferbeginn: Feb. 2008.

5. Zusendung der Bewerbungsunterlagen: Die Bewerbungsunterlagen können schriftlich bis 30. Nov. 2008 abgefordert werden (Fax: 0335/5511287). Sie werden dann unverzüglich zugesandt.

6. Ende der **Angebotsfrist: 18. Dez. 2007**.

Die Angebote sind im verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung - Ausschreibung Kopierpapier- in der Vergabestelle (s. Pkt.1) einzureichen.

7. Zuschlags- und Bindefrist: 29. Feb. 2008.

8. Der Bewerber unterliegt mit Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

Speicherplatzenerweiterung StorageWorks
Öffentliche Ausschreibung **87267**
Vergabe-Nr.: 410-Ö-343/07
Frankfurt (Oder)

a) Auftraggeber: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Betriebssitz Frankfurt (Oder), PF 1674,15206 Frankfurt (Oder), oder Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Betriebssitz Frankfurt (Oder), Robert-Havemann-Str. 415236 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5582753, Fax: 0335/5582509.

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen -VOL/A-.

c) Art und Ort der Leistung: **Speicherplatzenerweiterung StorageWorks**. Vergabe-Nr.: 410-Ö-343/07.

d) Aufteilung in Lose: nein.

e) Lieferfrist: 51. KW 2007.

f) Stelle welche die Verdingungsunterlagen abgibt: wie unter a) Auskunft erteilt Frau Großkopf. Die Verdingungsunterlagen können angefordert werden bis: 21. Nov. 2007.

g) Stelle bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Robert-Havemann-Str. 4, Raum 346, Auskunft erteilt: organisatorisch: Frau Großkopf, Tel.: 0335/5582753, technisch: Herr Junkel, Tel.: 0331/8844235, jens.junkel@geobasis-bb.de.

h) **Ablauf der Angebotsfrist: 5. Dez. 2007**, 12.00 Uhr.

Das Angebot ist in schriftlicher Form per Post einzureichen.

i) Sicherheitsleistungen: entfällt.

j) Sprache: deutsch.

k) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.

l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen: Nach Paragr. 7 VOL ist zum Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Bescheinigung in das ULV der Abst. Brandenburg vorzulegen bzw.; Erklärung über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung;

Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit des Unternehmens in Form von Prospekten, Mustern usw. für die zu liefernde Leistung;

Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

m) Zuschlagserteilung: Der Zuschlag wird spätestens am 10. Dez. 2007 erteilt. Bis zu dieser Frist sind die Bieter an ihr Angebot gebunden.

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot erteilt. Bieter sind nicht zugelassen.

n) Nicht berücksichtigte Angebote: Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wurde.

Veröffentlichung in zus. Bundesland
Toner-, Tintenpatronen
Öffentliche Ausschreibung **87268.1**
Frankfurt (Oder)

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Berlin veröffentlicht.

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A.

1. Vergabestelle: Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg, Standort Berlin, SG Beschaffung, Knobelsdorffstr. 92, 14059 Berlin.

2. Art und Umfang der Leistung: **Verbrauchsmaterial für Drucker u. Faxgeräte** (Toner- und Tintenpatronen).

Druckertypen: Kyocera FS-1010/1050, FS-1700/1750, FS-1900, u.a. Brother MFC 7225 N, BJC S8200, Brother MFC 9030/9070/9160, Hewlett Packard 4L, 5P/HP6P, DJ450 Cbi, u.a. Canon BJC S750/i560/S3000/6000, LexmarkT644n. Faxgeräte: Brother 8000/8250/9050, Brother 8070P, Toshiba DP 80 F u. DP 120 F, Canon Laserfax L2000. Kopierer: Toshiba 1360.

3. Lieferort: gemäß den Verdingungsunterlagen Berlin und Frankfurt (Oder).

4. Liefer- und Ausführungsfrist: Einmallieferung nach Auftragserteilung für Berlin und 2 Teillieferungen im Zeitraum Feb. 2008 bis 31. Dez. 2008 für Frankfurt (Oder) (Preisbindung bis Dez. 2008).

5. Zusendung der Bewerbungsunterlagen: Die Bewerbungsunterlagen können schriftlich bis 16. Nov. 2007 abgefordert werden (Fax: 03030021179). Sie werden dann unverzüglich zugesandt.

6. Ende der **Angebotsfrist: 30. Nov. 2007**.

Die Angebote sind im verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung -

Ausschreibung Druckerverbrauchsmaterialien- in der Vergabestelle (s. Pkt.1) einzureichen.

7. Zuschlags- und Bindefrist: 29. Feb. 2008.

8. Der Bewerber unterliegt mit Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

XY-Scanner mit Controller PC
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 140-Ö-340/07
Frankfurt (Oder)

87269

a) Auftraggeber: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Betriebssitz Frankfurt (Oder), PF 1674,15206 Frankfurt (Oder), oder Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Betriebssitz Frankfurt (Oder), Robert-Havemann-Str. 415236 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5582753, Fax: 0335/5582509.

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen -VOL/A-

c) Art und Ort der Leistung: **XY-Scanner mit Controller PC 2 St.** Vergabe-Nr.: 140-Ö-340/07.

d) Aufteilung in Lose: nein.

e) Lieferfrist: 51. KW 2007.

f) Stelle welche die Verdingungsunterlagen abgibt: wie unter a), Auskunft erteilt Frau Großkopf. Die Verdingungsunterlagen können angefordert werden bis: 22. Nov. 2007.

g) Stelle bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können: Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Robert-Havemann-Str. 4, Raum 346, Auskunft erteilt: organisatorisch: Frau Großkopf, Tel.: 0335/5582753, technisch: Herr Radloff, Tel.: 0331/8844323.

h) **Ablauf der Angebotsfrist: 4. Dez. 2007, 12.00 Uhr.**

Das Angebot ist in schriftlicher Form per Post einzureichen.

i) Sicherheitsleistungen: entfällt.

j) Sprache: deutsch.

k) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.

l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen: Nach Paragr. 7 VOL ist zum Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Bescheinigung in das ULV der Abst. Brandenburg vorzulegen bzw.; Erklärung über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung;

Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit des Unternehmens in Form von Prospekten, Mustern usw. für die zu liefernde Leistung; Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

m) Zuschlagserteilung: Der Zuschlag wird spätestens am 10. Dez. 2007 erteilt. Bis zu dieser Frist sind die Bieter an ihr Angebot gebunden. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot erteilt. Bieter sind nicht zugelassen.

n) Nicht berücksichtigte Angebote: Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wurde.

Fahrzeuge
Öffentliche Ausschreibung
Hohen Neuendorf

87270

Nummerierung gem. Paragr. 17 VOL/A.

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg NL Autobahn Stolpe, an der Autobahn A 111, 16540 Hohen Neuendorf, Tel.: +49 3302/8041268, Fax: +49 3302/8041382.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen), Teil A (VOL/A).

c) Art und Umfang der Leistung: **Fahrzeuge, Lieferung von 1 St. 3-Kreis Winterdiensthydraulik und Vorbauschneepflug sowie Seitenschneepflug** für LKW in Autobahnausführung, AM Freienhufen.

Erfüllungsort; Liefer- und Empfangsort: wesentliche Leistungen: Erfüllungsort: Landesbetrieb Straßenwesen, NL Autobahn, Autobahnmeisterei Birkenwerder, Vorführung innerhalb der Zuschlagsfrist im LS, NL Autobahn.

d) Entfällt.

e) Dez. 2007 – März 2008.

f+g) (Siehe a), Zimmer: 222, Vergabestelle, ab 12. Nov. 2007.

h) Es ist ein Entgelt von 10,- Euro mit folgenden Angaben einzuzahlen: Empfänger: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Konto-Nr.: 16001805, BLZ 160.000.00, Bankverbindung: Deutsche Bundesbank, Filiale Potsdam, Verwendungszweck: 7A202/07V01B7Z912.

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen.

Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.

i) **5. Dez. 2007, 11.00 Uhr.**

k) Keine.

l) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOL/B und ZVB(VOL)-StB. m) Vom Bieter werden zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben gem. Paragr. 7 Nr. 4 VOL/A verlangt. Die Zuverlässigkeit ist ferner durch Vorlage eines Auszuges aus dem

Gewerbezentralregister (Paragr. 150 Gewerbeordnung), der nicht älter als drei Monate sein darf, nachzuweisen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

n) 20. Dez. 2007.

o) Der Bieter unterliegt den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

Feuchtsalzstreuer
Öffentliche Ausschreibung
Hohen Neuendorf

87271

Öffentliche Ausschreibung.

Nummerierung gem. Paragr. 17 VOL/A.

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Autobahn, Stolpe, an der Autobahn A 111, 16540 Hohen Neuendorf, (Haus II, Raum 05), Tel.: +49/3302/804-1268, Fax: +49/3302/804-1382.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen), Teil A (VOL/A).

c) Art und Umfang der Leistung: **Fahrzeuge, Lieferung von 1 St. Feuchtsalzstreuer 5 cbm für LKW, Am Birkenwerder.**

Erfüllungsort; Liefer- und Empfangsort: wesentliche Leistungen: Erfüllungsort: Landesbetrieb Straßenwesen, NL Autobahn, Autobahnmeisterei Birkenwerder, Vorführung innerhalb der Zuschlagsfrist im LS, NL Autobahn.

d) Entfällt.

e) Dez. 2007 – März 2008.

f+g) (Siehe a), Zimmer 222 Vergabestelle, ab 12. Nov. 2007.

h) Es ist ein Entgelt von 7,50 Euro mit folgenden Angaben einzuzahlen: Empfänger Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Konto-Nr.: 16001805, BLZ 160.000.00, Bankverbindung: Deutsche Bundesbank, Filiale Potsdam, Verwendungszweck: 7A260/07V01B7Z912.

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen.

Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.

i) **5. Dez. 2007, 10.00 Uhr.**

k) Keine.

l) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOL/B und ZVB(VOL)-StB. m) Vom Bieter werden zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben gem. Paragr. 7 Nr. 4 VOL/A verlangt.

Die Zuverlässigkeit ist ferner durch Vorlage eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150 Gewerbeordnung), der nicht älter als drei Monate sein darf, nachzuweisen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

n) 20. Dez. 2007.

o) Der Bieter unterliegt den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

hydrodynamisches Rohr-, Kanal-, Flächenreinigungsgerät
Öffentliche Ausschreibung
Hohen Neuendorf

87272

Öffentliche Ausschreibung.

Nummerierung gem. Paragr. 17 VOL/A.

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Autobahn, Stolpe, an der Autobahn A 111, 16540 Hohen Neuendorf, (Haus II, Raum 05), Tel.: +49/3302/804-1268, Fax: +49/3302/804-1382.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen), Teil A (VOL/A).

c) Art und Umfang der Leistung: **Fahrzeuge, Lieferung von 1 St. hydrodynamisches Rohr-, Kanal- und Flächenreinigungsgerät als Anbaugerät, AM Niemeck.**

Erfüllungsort; Liefer- und Empfangsort: wesentliche Leistungen: Erfüllungsort: Landesbetrieb Straßenwesen, NL Autobahn, Autobahnmeisterei Birkenwerder, Vorführung innerhalb der Zuschlagsfrist im LS, NL Autobahn.

d) Entfällt.

e) Dez. 2007 – März 2008.

f+g) (Siehe a), Zimmer 222 Vergabestelle, ab 12. Nov. 2007.

h) Es ist ein Entgelt von 10,- Euro mit folgenden Angaben einzuzahlen: Empfänger Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Konto-Nr.: 16001805, BLZ 160.000.00, Bankverbindung: Deutsche Bundesbank, Filiale Potsdam, Verwendungszweck: 7A261/07V01B7Z912.

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen.

Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.

i) **5. Dez. 2007, 10.30 Uhr.**

k) Keine.

l) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOL/B und ZVB(VOL)-StB. m) Vom Bieter werden zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben gem. Paragr. 7 Nr. 4 VOL/A verlangt.

Die Zuverlässigkeit ist ferner durch Vorlage eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150 Gewerbeordnung), der nicht älter als drei Monate sein darf, nachzuweisen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunfts-

landes vorzulegen.

n) 20. Dez. 2007.

o) Der Bieter unterliegt den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

IT-Hardware

Öffentliche Ausschreibung Hohen Neuendorf

87273

Öffentliche Ausschreibung.

Nummerierung gem. Paragr. 17 VOL/A.

a) Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Niederlassung Autobahn, Stolpe, an der Autobahn A 111, 16540 Hohen Neuendorf, (Haus II, Raum 05), Tel.: +49/3302/804-1268, Fax: +49/3302/804-1382.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen), Teil A (VOL/A).

c) Art und Umfang der Leistung: **IT-Hardware**, Erweiterung der Verkehrsrechnerzentrale (VRZ) Berlin/Brandenburg, Los 1, Austausch von Hardware im VRZSystem Erfüllungsort; Liefer- u. Empfangsort: wesentliche Leistungen: 1 Psch VRZ Server liefern; 1 Psch DLT Laufwerk liefern; 1 Psch Strom- und Netzwerkanschlüsse liefern und installieren; 1 Psch RAID-System liefern; 1 Psch Oracle Server liefern; 1 Psch KR Serversystem liefern; 2 St. Bedienrechner liefern; 2 St. Strom- und Netzwerkanschlüsse liefern und installieren; 8 St. Monitoranschlusskabel liefern; 8 St. TFT Monitore liefern; 1 Psch KVM Switch bereitstellen; 15 St. SDLT Bänder liefern; 1 St. Lizenz Server W 2003 R2 Enterprise Edition; 3 St. Lizenz Server W 2003 R2 Standard Edition; 2 St. Lizenz Windows XP professional (min. SP2); 4 St. Lizenz Symantec Veritas Backup Exec 11d Windows Server; 1 St. Lizenz Symantec Veritas Backup Exec 11d Windows Oracle Agent; 1 St. Lizenz Microsoft Windows TS-CAL für 10 gleichzeitige Benutzer; 1 St. Lizenz Microsoft Windows CAL für 10 gleichzeitige Benutzer; 1 St. Lizenz pcAnywhere 12; Installation der Server-Hardware-Komponenten; Installation der Client Hardware-Komponenten; Installation und Basiskonfiguration Betriebssysteme sowie CAL und TS-CAL Pakete; Installation und Basiskonfiguration der Backupsoftware; Installation und Basiskonfiguration der pcAnywhere Software; Einweisung Administrator und Benutzer; Test und Prüfungen.

d) Entfällt.

e) Jan. 2008 – Feb. 2008.

f+g) Siehe a), Zimmer 222 Vergabestelle, ab 12. Nov. 2007.

h) Es ist ein Entgelt von 7,50 Euro mit folgenden Angaben einzuzahlen: Empfänger Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Konto-Nr.: 16001805, BLZ 160.000.00, Bankverbindung: Deutsche Bundesbank, Filiale Potsdam, Verwendungszweck: 7A315/07 040073.

Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen.

Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.

i) 29. Nov. 2007, 13.00 Uhr.

k) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H.; Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 2 v.H.

l) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOL/B und ZVB(VOL)-StB.

m) Vom Bieter werden zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) Angaben gem. Paragr. 7 Nr. 4 VOL/A verlangt.

Die Zuverlässigkeit ist ferner durch Vorlage eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150 Gewerbeordnung), der nicht älter als drei Monate sein darf, nachzuweisen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

n) 20. Dez. 2007.

o) Der Bieter unterliegt den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

Kommunalfahrzeug

Öffentliche Ausschreibung Jacobsdorf

87274

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

a) Name und Anschrift des Auftraggebers (Vergabestelle): Amt Odervorland, Bahnhofstr. 3, 15518 Briesen/Mark, Tel.: 033607/89753 (Herr T. Reichard) - für die Gemeinde Jacobsdorf.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

c) Art des Auftrages: **Lieferung und Einweisung eines Kommunalfahrzeuges Typ: Multicar-FUMO M 30 Carrier lang-4x4 E4.**

Leistungsbeschreibung für ein Geräteträgerfahrzeug mit Wechselaufbau: Grundfahrzeug mit Allradantrieb und Dieselmotor; Radstand 2.900 mm; Einzerradaufhängung mit Schraubenfederung vorn; verwindungsfähiger Rahmen; Fahrerhaus kippbar in Space-Frame-Ausführung; Dieselmotor mit 145 PS; EURO 4 Norm; Motor mit Common-Rail-Einspritzsystem; wartungsfreier Rußpartikelfilter mit Abscheiderate von mehr als 99,5%; Schaltgetriebe mit 5 Vorwärts- und 1 Rückwärtsgang und Kriechgang; Maximalgeschwindigkeit 90 km/h; elektrohydraulische Betätigung mit Verteilergetriebe, Kriechgangstufe und motorabhängigen Nebetrieb; 4-Rad-Scheibenbremse; 4-Kanal-ABS mit elektronischer Traktionskontrolle; Hochdruckhydraulikanlage mit 300 bar und 80 l/min Volumenstrom; Volumenstrom variabel vom Fahrersitz aus aufteilbar; 12 V Elektroanlage nach StVZO; Betriebsstun-

denzähler für Motorstunden und Hydraulik-Arbeitsstunden; Konservierung mit Unterbodenschutz; Dreiseitenkippaufbau mit abklappbaren Bordwänden als Wechselaufbau für Kugelwechselsystem mit Kippmaß 2625x1495 mm; Aufsätze für Bordwanderhöhung; Kugelwechselsystem; Anhängerkipp-hydraulik; Fronthydraulik mit zusätzlicher Leckölleitung; Heckhydraulik für Aufbaugeräte; Handgas zur Drehzahlregelung außen am Fahrzeug; Vortauschnellwechselsystem für Anbaugeräte; Bolzenkupplung; Kugelkopf-kupplung bis 3,5 t Anhängerlast; Steckdose 13-polig mit Adapter 7 – polig; 2 Arbeitsscheinwerfer hinten; zusätzliche Anbauscheinwerfer vorn oben; Radiovorrüstung; Schwingsitze für Fahrer und Kopfstützen für Fahrer und Beifahrer; Innenspiegel; Rundumkennleuchte und Warmmarkierung; Kabel-durchführung im Fußraum der Kabine; Lackierung Blau RAL 5051; Kombi-bereifung Sommer/Winter 225/57 R 16 C (M + S).

d) Unterteilung in Lose: nein.

e) Ausführungs-/Lieferfrist: 03/04 in 2008.

f) Anforderungen der Unterlagen: siehe c).

g) Siehe a).

h) Entfällt.

i) Ablauf der **Angebotsfrist: 12. Dez. 2007**, 15.00 Uhr.

k) Sicherheitsleistung: entfällt.

l) Entfällt.

m) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Nachweise: Nachweis als Vertragspartner des angebotenen Herstellers; Weiter Nachweise können verlangt werden.

n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 29. Feb. 2008.

o) Sonstige Angaben: Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Stühlen

Öffentliche Ausschreibung Königs Wusterhausen

87275

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A (Paragr. 17 Nr.1 (2)).

a) Auffordernde Stelle: Klinikum Dahme-Spreewald GmbH, Achenbach-Krankenhaus, Abt. Einkauf, Köpenicker Str. 29, 15711 Königs Wusterhausen.

b) Vergabeart: öffentl. Ausschreibung.

c) Leistung: **Lieferung von Stühlen mit und ohne Armlehne**, Diverse Stationen, An die Klinikum Dahme-Spreewald GmbH, Achenbach-Krankenhaus, Köpenicker Str. 29, 15711 Königs Wusterhausen.

d) Lose: Vergabe nach Losen ist nicht vorgesehen.

e) Ausführungsfrist: 15. Jan. 2008.

f) Anforderung der Verdingungsunterlagen bei: Klinikum Dahme-Spreewald GmbH, Achenbach-Krankenhaus, Abt. Einkauf Köpenicker Str. 29, 15711 Königs Wusterhausen, Fax: 03375/288262 bis: 21. Nov. 2007.

g) Verdingungsunterlagen an: Klinikum Dahme-Spreewald GmbH, Achenbach-Krankenhaus, Abt. Einkauf Köpenicker Str. 29, 15711 Königs Wusterhausen.

h) Entschädigung: keine.

i) Ablauf der **Angebotsfrist: 7. Dez. 2007**.

k) Sicherheitsleistungen: keine.

l) Zahlungsbedingungen: Allgemeine Bedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

Zusätzliche Vertragsbedingungen (VOL).

m) Vorzulegende Unterlagen: Nachweise gem. Paragr. 7 Nr. 4 VOL/A können gefordert werden.

n) Zuschlags- und Bindefrist: 21. Dez. 2007.

o) Hinweis: Mit der Abgabe des Angebotes unterliegen die Bewerber auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

Veröffentlichung in zus. Bundesland

Ausstellungsvitrinen Beschränkte Ausschreibung

87276.1

Niederfinow

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Berlin veröffentlicht.

Bekanntmachung eines Öffentlichen Teilnahmewettbewerbs für eine Beschränkte Ausschreibung nur in der inländischen Presse.

a) Wasserstraßen-Neubauamt Berlin, Mehringdamm 129, 10965 Berlin, Tel.: 030/695800, Fax: 030/69580405.

Auskünfte erteilt werktags zwischen 7.00, und 15.00 Uhr Herr Jacobs unter, Tel.: 030/69580419.

b) Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb.

c) Die neue Dauerausstellung des WNA Berlin für das Informationszentrum am Schiffsbauwerk Niederfinow (u. a. Herstellen, Liefern und Aufstellen von **Ausstellungsvitrinen**). Die Ausstellungsfläche inklusive Cafe- und Informationsbereich beträgt 495 qm.

d) -.

e) Fertigstellung 3 Monate nach Auftragserteilung.

f) 23. Nov. 2007.

g) Anschrift siehe a).

h) 3. Dez. 2007.

i) Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Der Bewerber hat eine Eigenerklärung vorzulegen, dass er in den letzten 2 Jahren nicht

wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften oder gem. Paragr. 6 Satz 1 oder 2 Arbeitnehmer-Entsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500,- Euro belegt worden ist.

Nachweis, dass kein laufendes oder drohendes Insolvenzverfahren vorliegt. Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Jahre.

k) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

**Softwarelösung
Offenes Verfahren
Potsdam**

87277

Lieferaufträge.

Lieferung von einer Softwarelösung zu Einsatz in der geometrischen Qualitätsverbesserung im Land Brandenburg.

Offenes Verfahren (EU-weit) nach VOL/A.

Vergabe-Nr.: 12-164-24/-/341/07.

a) Vergabestelle: Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB), Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam, Administrative Auskünfte: Herr Kirchhoff, Tel.: +493318844524, Fax: +493318844535, eMail: detlef.kirchhoff@geobasis-bb.de, Fachliche Auskünfte: Frau Langer, +49 335 5582 762, Fax: +4903355582503, eMail: andrea.langer@geobasis-bb.de.

b) Art der Vergabe: Offenes verfahren (EU-weit) nach VOL/A.

c) Art und Umfang der Leistung: **Softwarelösung** als Landeslizenz, welche die Bestimmung von Vermessungskoordinaten durch Auswertung des vorhandenen Zahlenwerkes für jeden Grenzpunkt und für jedes eingemessene Gebäude optimal unterstützt.

Ort der Leistung: LGB.

Preisstellung: Frei Verwendungsstelle.

d) Aufteilung in Lose: nein.

e) Liefer-/Leistungsfrist: 4. Feb. - 31. März 2008.

f) Anforderung der Verdingungsunterlagen: bis 23. Nov. 2007 per Brief, Fax oder eMail bei wie unter a).

g) Die Verdingungsunterlagen können eingesehen werden bei: wie unter a).
h) Die Angebotsfrist endet am: **17. Dez. 2007**, 13.00 Uhr; Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und in einem verschlossenen Umschlag mit sichtbar angebrachtem Kennzettel an die LGB zu versenden.

i) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.

j) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen: Nachweis, nicht älter als drei Monate, vom Amtsgericht über die aktuelle Eintragung im Handelsregister (Firma, Sitz, Gegenstand); Nachweis einer ausreichenden Versicherung (Haftpflichtversicherung); Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft; Nachweis der Zahlung von Steuern und Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedstaates; Nachweis, dass kein Insolvenz- oder Liquidationsverfahren anhängig ist; Nachweis, dass keine rechtskräftige Feststellung über berufliche Verfehlungen besteht; Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz sowie über den Umsatz bezüglich vergleichbarer Leistungen; Erklärung über die Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen; Referenzliste über vergleichbare Projekte innerhalb der letzten drei Jahre; Nachweis der Qualifikation und Fachkunde des Personals.

k) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 1. Feb. 2008.

l) Sonstiges: Solange ein wirksamer Zuschlag (Vertragsabschluss) noch nicht erteilt ist, kann als Rechtsbehelf ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft (Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam, Tel.: +493318661617, Fax: +493318661652, eMail: jana.dombrowski@mw.brandenburg.de) gestellt werden. Bieter müssen Vergaberechtsverstöße unverzüglich bei der unter a) genannten Vergabestelle rügen, bevor sie einen Nachprüfungsantrag stellen. Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gem. Paragr. 13 Vergabeverordnung (VgV) informiert.

**Reinigungs-, Pflegegerät für Kunstrasen
Öffentliche Ausschreibung
Schöneiche bei Berlin**

87278

Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 17 VOL/A.

Erwerb eines Reinigungs-/Pflegegerätes für gemischverfüllten Kunstrasen und Kunststoffsportbeläge.

a) Auftraggeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Der Bürgermeister, Brandenburgische Str. 40, 15566 Schöneiche bei Berlin.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

c) Art, Umfang und Ort der Leistung: Lieferung eines **Reinigungs-/Pflegegerätes für gemischverfüllten Kunstrasen und Kunststoffsportbeläge**, Friedrich-Ludwig-Jahn Sportplatz, Schöneiche.

d) Aufteilung in Lose: nein.

e) Ausführungsfrist: Lieferung bis 31. März 2008.

f) Anforderung der Verdingungsunterlagen: nach telefonischer Voranmeldung Abholung ab Montag, 19. Nov. 2007 montags bis freitags bei: Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Büro Baubetriebshof, 15566 Schöneiche bei Berlin, Bunzelweg 19/Eingang Ecke Krummenseestraße, Tel.: 030/6495115 (AB). Die Angebotsunterlagen werden ab Montag, 19. Nov. 2007 (einfach)

versandt.

g) Einsichtnahme in die Verdingungsunterlagen: nach telefonischer Voranmeldung ab Montag, 19. Nov. 2007 montags bis freitags bei: Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Büro Baubetriebshof, 15566 Schöneiche bei Berlin, Bunzelweg 19/Eingang Ecke Krummenseestraße, Tel.: 030/6495115 (AB).

h) Schutzgebühr: 5,- Euro (Zahlung in bar, Verrechnungsscheck oder per Überweisung auf folgende Bankverbindung: HypoVereinsbank, BLZ 100.208.90, Konto-Nr.: 5470128560, Verwendungszweck: 5600-1150. Der Betrag wird nicht erstattet. Die Schutzgebühr versteht sich inklusive der geltenden MwSt. Der Versand der Unterlagen erfolgt nur, wenn der Nachweis über die Einzahlung der Schutzgebühr vorliegt.

i) Frist für **Angebotsabgabe: 6. Dez. 2007**, 24.00 Uhr.

k) Sicherheiten: Vertragserfüllungssicherheit in Höhe von 10 v.H. der Bruttoauftragssumme einschl. der erteilten Nachtragsaufträge; Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Bruttoabrechnungssumme einschl. der erteilten Nachtragsaufträge.

l) Zahlungsbedingungen: gem. Verdingungsunterlagen.

m) Nachweise: Nachweise und Erklärungen gem. Verdingungsunterlagen.

n) Ablauf der Zuschlagsfrist: 31. März 2008.

Ablauf der Bindefrist: 30. Juni 2008.

o) Hinweis: Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. VOL/A Paragr. 27.

Mit der Abgabe des Angebotes sind einzureichen: Eignungsnachweis über die Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit des Bewerbers: gem. VOL/A Paragr. 7 Nr. 4;

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft;

Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt;

Berufshaftpflichtversicherung;

Berufszulassung (Eintrag ins Handelsregister);

Entrichtung öffentlicher Sozialversicherungsbeiträge;

Referenzliste und Umsätze der letzten drei Jahre und die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150, Abs. 1, GwO (nicht älter als drei Monate);

Auftragsanteil bezüglich Unterbeauftragung.

**Berichtigung
Kopierpapier
Öffentliche Ausschreibung
Senftenberg**

87121

Betrifft die Ausschreibung, veröffentlicht im Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg vom 5. November 2007 unter lfd.-Nr.: 87121.

Die Bekanntmachung, Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Lieferung von Kopierpapier, wird hiermit unter den Punkten e) und n) berichtigt.

e) Liefer- und Ausführungsfrist: Jan. 2008 bis Dez. 2008. (nicht Jan. 2008)

n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14. Dez. 2007. (nicht 15. Dez. 2007)

Landkreis Oberspreewald-Lausitz

**OP-, Stationsmobiliar
Öffentliche Ausschreibung
Templin**

87279

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung Lieferaufträge nach VOL/A.

1. Auftraggeber: SANA Krankenhausverbund Nordbrandenburg GmbH, SANA Krankenhaus Templin, Robert-Koch-Str. 24, 17268 Templin.

2.a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

3.a) Lieferort: SANA Krankenhaus Templin, Robert-Koch-Str. 24, 17268 Templin.

b) Auftragsgegenstand: BAND-024 bestehend aus: Los 039 - **OP- u. Stationsmobiliar**.

Los 063 - **Untersuchungsliegen**.

Los 041 - **Patientenlifter**.

c) Losweise Vergabe: ja.

4. Lieferfristen: I. Quartal 2008.

5.a) Anforderung der Unterlagen und Auskünfte bei: IMEC Planung GmbH, Hauptstr. 20, 21614 Buxtehude, Tel.: 04161/72420, Fax: 04161/724220.

b) Schlusstermin für Anforderung: 30. Nov. 2007.

c) Zahlung: 20,- Euro per Verrechnungsscheck ausgestellt auf IMEC Planung, Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt. Wird nicht erstattet.

6.a) Schlusstermin für Angebotseingang: 11. Dez. 2007.

b) Anschrift: SANA Krankenhaus Templin, Robert-Koch-Str. 24, 17268 Templin.

c) Sprache: deutsch.

7.a) zur Angebotöffnung zugelassene Personen: Bieter sind nicht zugelassen.
b) Tag, Stunde und Ort: **11. Dez. 2007**, 14.00 Uhr, Besprechungsraum.

8. Kautionen und sonst. Sicherheiten: Die Sicherheitsleistung für die vertragsmäßige Ausführung beträgt 5% und für die Erfüllung der Gewährleistung 5% der Vertragssumme.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Zahlungen nach VOL/B.

10. -

11. Mindestbedingungen: Angaben über bereits ausgeführte Leistungen, Umsatz des Bewerbers und Anzahl der Beschäftigten in den letzten drei Geschäftsjahren, der technischen Ausrüstung sowie der Eintragung in das

Berufsregister.

12. Bindefrist: 29. Feb. 2007.

13. Zuschlagskriterien: Der Zuschlag wird nach Paragr. 25 VOL/A dem Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das annehmbarste erscheint.

14. Änderungsvorschläge: nicht zulässig.

15. Andere Auskünfte: Nachprüfstelle: Minist. d. Inneren d. Landes Brandenburg, Ref. III/5, Henning-von-Treskow-Str. 9-13, 14467 Potsdam.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: EU-Amtsblatt 2005/S209-205837.

17. Tag der Absendung: 6. Nov. 2006.

18. Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt f. aml. Veröffentlichungen der EU-Gemeinschaft: entfällt.

19. Beschaffungsübereinkommen anwendbar: nein.

**Überlandlinienbusse 2-achsig
Offenes Verfahren
Vergabe-Nr.: 04/KOM-ÜL/2008
Templin**

87280

Europäische Gemeinschaften - Lieferaufträge - Offenes Verfahren.

BEKANNTMACHUNG. Lieferauftrag.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH, Hans-Philipp-Str. 2, z.Hd. von Matthias Winands, D-17268 Templin, Tel.: +493987700740, eMail: mwinands@uvg-templin.de, Fax: +493987700759.

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers: www.uvg-templin.de.

Adresse des Beschafferprofils: www.uvg-templin.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den Wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(n): Einrichtung des öffentlichen Rechts. Sonstiges: ÖPNV.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Busse für den öffentlichen Verkehr.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: Lieferung. Kauf.

Hauptlieferort: Hans-Philipp-Str. 2, 17268 Templin.

NUTS-Code: DE418.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: -.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: **Lieferung von Überlandlinienbussen 2-achsig.**

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 34121100.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Lieferung von 4 **Überlandlinienbussen 2-achsig.**

II.2.2) Optionen: nein.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: 20. Jan. 2008, Ende: 15. Mai 2008.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: -.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend): Fahrzeuge müssen den Paragr. 42PBefG entsprechen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Kapitalgesellschaft.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: -.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Produktorientierte Information;

Qualitätsmanagementzertifizierung.

Rechtliche - geforderte Nachweise:

Auszug aus dem Handelsregister;

Nachweis über Haftpflichtversicherung für Industrie und Umwelt.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Umsatz im Omnibusbau;

Garantierte Ersatzteillieferung von mindestens 10 Jahren.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: siehe Lastenheft.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: -.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: -.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: -.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: -.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: -.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:

1. Betriebskosten. Gewichtung: 8.

2. Qualität. Gewichtung: 7.

3. Anschaffungspreis. Gewichtung: 6.

4. Wiederverkaufswert. Gewichtung: 5.

5. Gewährleistungsfrist. Gewichtung: 4.

6. Ersatzteilkonditionen und Verfügbarkeit. Gewichtung: 3.

7. Entfernung der Service-Partner. Gewichtung: 2.

8. Bereitstellung von Diagnosesystemen. Gewichtung: 1.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 04/KOM-ÜL/2008.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 20. Nov. 2007, 12.00 Uhr.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: nein.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 27. Dez. 2007, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: -.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis 1. März 2008.

IV.3.8) Bedingungen für die **Öffnung der Angebote: 27. Dez. 2007, 12.00 Uhr.**

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen:

Fragen zu den Verdingungsunterlagen nur bis 5. Dez. 2007, 12.00 Uhr, in schriftlicher Form.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Heinrich-Mann-Allee 107, D-14473 Potsdam.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: -.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: -.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 1. Nov. 2007.

Trinkwasserversorgung, Schmutzwasserentsorgung

Öffentliche Ausschreibung

87281

Werder

Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder-Havelland-.

Bekanntgabe einer -Öffentlichen Ausschreibung- nach VOL/A.

a) Name und Anschrift der Vergabestelle: Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder-Havelland-, Am Markt 13A, 14542 Werder (Havel), Tel.: 03327/737500, Fax: 03327/737540.

b) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

c) Gegenstand: Lieferung von Instandhaltungs- und Reparaturmaterialien für die Trinkwasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung.

Ausführungsort: Wirtschaftsgebiet des WAZV -Werder-Havelland-.

Art und Umfang: **Trinkwasserversorgung:** Rohrmaterialien und Formstücke; Armaturen und Zubehör; **Hausanschlussmaterialien;** sonstige Materialien; Wertumfang der Lieferungen: ca. 60 Teuro.

Schmutzwasserentsorgung: **Schachtmaterialien** und Abdeckungen; Hausanschlussmaterialien; sonstige Materialien; Wertumfang der Lieferungen: ca. 10 TEuro.

d) Unterteilung in Lose: nein.

e) Fristen: vor. Lieferbeginn: 1. Jan. 2008 - Leistungsabschluss: 31. Dez. 2009.

f, g) Anford. d. Unterl.: I.B.S.-Ingenieurbüro Siedlungswasserwirtschaft, Brücker Str. 55c, 14547 Beelitz, Tel.: Beelitz 033204/3240, Fax: 32421.

Die Veröffentlichung der **Ausschreibungstexte** erfolgt im
Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg
für ausschreibende Stellen

kostenfrei!

Senden Sie Ausschreibungstexte per:

Fax: 0381/7680506
email: [bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de](mailto:bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de)
Post: eComPlus GmbH
Trelleborger Straße 1
18107 Rostock

Haben Sie weitere Fragen? Wenden Sie sich an:

Telefon: 0381/778050

Anforderung der Unterlagen bis 19. Nov. 2007.

h) Entgelte: 30,- Euro (inkl. MwSt.), Verrechnungsscheck, Banküberweisung, BLZ 160.500.00, Konto-Nr.:3526008980 bei MBS).

i) Einreichung d. Ang.: bis **5. Dez. 2007**, 10.00 Uhr, Anschrift: Wasser- und Abwasserzweckverband -Werder-Havelland-, Am Markt 13A, Beratungsraum, 14542 Werder(Havel).

k) Sicherheiten: Kaution in Höhe von 3,0 TEuro (ca. 3% des Jahresvolumens).

l) Zahlungsbedingungen: gem. Liefer- und Leistungsvertrag.

m) Anforderungen an Bieter: Fachkunde, Refer. Leistungsfähigkeit, Lager- und Störreservebestand.

n) Zuschlags- und Bindefrist: 28. Feb. 2008.

o) Nicht berücksichtigt: Angebote: Der Bieter unterliegt den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

3D ESPI-Messsystem

Öffentliche Ausschreibung

87282

Vergabe-Nr.: 49/2007

Wildau

In-Plane ESPI. Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

a) Technische Fachhochschule Wildau, SG Haushalt, Bahnhofstraße, 15745 Wildau, Tel.: 03375508/190, Fax: 03375508/380.

b) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

Vergabe-Nr.: 49/2007 - unter Vorbehalt der Mittelzuweisung.

Los 1: **3D ESPI-Messsystem: 3 D-ESPI-Messsystem**, NdYAG-Laser 100 mW, Mess- und Auswertesoftware, Optischer Tisch, Untergestell für Breadboard mit Schwingungsisolation.

c) Lieferfrist/Ausführungsfrist: 49. KW 2007 - 50. KW 2007.

d) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 16. Nov. 2007 bei: siehe Pkt. a).

e) **Ablauf der Angebotsfrist: 29. Nov. 2007.**

f) Ende der Zuschlagsfrist: 5. Dez. 2007.

g) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Messmikroskop

Öffentliche Ausschreibung

87283

Wildau

Messmikroskop.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

a) Technische Fachhochschule Wildau, SG Haushalt, Bahnhofstraße, 15745 Wildau, Tel.: 03375508/190, Fax: 03375508/380.

b) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

Vergabe-Nr. 47/2007 - unter Vorbehalt der Mittelzuweisung.

Los 1: Werkstattmikroskop mit Bildbearbeitung.

Los 2: Lichtmikroskop – Objektive.

Los 3: tragbarer Phototonisationsdetektor.

Los 4: Hardware.

Los 5: optische Filter.

c) Lieferfrist/Ausführungsfrist: 49./50. KW 2007.

d) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 16. Nov. 2007 bei: siehe Pkt. a).

e) **Ablauf der Angebotsfrist: 29. Nov. 2007.**

f) Ende der Zuschlagsfrist: 5. Dez. 2007.

g) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

PC

Öffentliche Ausschreibung

87284

Wildau

Ausstattung Bioinformatik Computer Labor.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

a) Technische Fachhochschule Wildau, SG Haushalt, Bahnhofstraße, 15745 Wildau, Tel.: 03375508/190, Fax: 03375508/380.

b) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

Vergabe-Nr. 50/2007 - unter Vorbehalt der Mittelzuweisung.

Los 1: 28 PCs, BS Fedora/Red Hat.

Los 2: 28 TFTs.

c) Lieferfrist/Ausführungsfrist: 49./50. KW 2007.

d) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 15. Nov. 2007 bei: siehe Pkt. a).

e) **Ablauf der Angebotsfrist: 28. Nov. 2007.**

f) Ende der Zuschlagsfrist: 4. Dez. 2007.

g) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

PulsESPI

Öffentliche Ausschreibung

87285

Vergabe-Nr.: 48/2007

Wildau

PulsESPI.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

a) Technische Fachhochschule Wildau, SG Haushalt, Bahnhofstraße, 15745 Wildau, Tel.: 03375/508190, Fax: 03375/508380.

b) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

Vergabe-Nr.: 48/2007 - unter Vorbehalt der Mittelzuweisung.

Los 1: 1D **PulsESPI-Messsystem** bestehend aus: PulsESPI Messkopf, Referenzstrahlfasern, PC, Rubin Doppelpulslaser, Triggersystem, Optische Komponenten, 4 Kanalspeicheroszilloskop, Beschleunigungsaufnehmer, Fahrbarer Scherenhubtisch sowie Laserschutzbrillen.

c) Lieferfrist/Ausführungsfrist: 49./50. KW 2007.

d) Anforderung der Verdingungsunterlagen bis 16. Nov. 2007 bei: siehe Pkt. a).

e) **Ablauf der Angebotsfrist: 29. Nov. 2007.**

f) Ende der Zuschlagsfrist: 5. Dez. 2007.

g) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

C. Dienstleistungen

Ausschreibungen

Zivilgewerbliche Bewachung

Öffentliche Ausschreibung

87286

Vergabe-Nr.: 8/7040/S 8197

Brück, Neuseddin/Potsdam

Bewachungsleistung. Auftragsbeschreibung. Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A Paragr. 3 Ziffer 2.

a) Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden und den Zuschlag erteilenden Stelle: Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Potsdam, Dezentrale Beschaffung, Behlertstr. 4, 14467 Potsdam; Bearbeiter: Frau Maiwald, Tel.: 0331/2978-410, Fax: -469, eMail: ElkeMaiwald@bundeswehr.org.

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A Paragr. 3 Ziffer 2.

c) Art, Umfang und Leistungsorte:

Zivilgewerbliche Bewachung (6 Wachaufgaben) der Bundeswehrliegenschaften:

Zentraler Mobilmachungsstützpunkt in 14822 Brück mit Truppenübungsplatz Lehnin;

Fläming-Kaserne in 14822 Brück;

Mobilmachungsstützpunkt in 14554 Neuseddin.

d) Eine Vergabe in Lose erfolgt nicht.

e) Abschluss eines Bewachungsvertrages ab 1. Feb. 2008.

f) Teilnahmeanträge sind schriftlich, per Fax oder eMail bis 26. Nov. 2007, an den unter a) angegebenen Ansprechpartner einzureichen.

g) Siehe a) und f).

h) Für die Versendung der Ausschreibungsunterlagen wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 2,50 Euro erhoben (gem. VOL/A Paragr. 20).

Die Überweisung ist zu Gunsten der Bundeskasse Kiel; Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, bei der Bundeskasse in Kiel, unter dem Verwendungszweck: 1099 8004 3182 BEW 03140639, Öffentliche Ausschreibung 8/7040/S 8197 vorzunehmen.

Die Kopie des Einzahlungsbeleges ist dem Teilnahmeantrag beizufügen.

Bitte geben Sie in den Teilnahmeanträgen Ihre aktuelle eMail-Anschrift an, da vorgesehen ist, die Ausschreibungsunterlagen jeweils per Post und per

eMail zu versenden.

i) **Ablauf der Angebotsfrist: 3. Dez. 2007.**

k) Entfällt.

l) Wird im Vertrag geregelt.

m) Eignungsnachweise werden in den Ausschreibungsunterlagen angefordert.

n) Zuschlagsfrist ist der 11. Jan. 2008.

o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote nach VOL/A Paragr. 27.

Laborleistungen
Öffentliche Ausschreibung **87287**
Cottbus

Chemische und baustofftechnische Untersuchungen.

Bekanntmachung einer Vergabeabsicht Cottbus.

Laborleistungen.

Öffentlich Bekanntmachung einer Vergabeabsicht für die Jahre 2008 und 2009.

1. Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (LBGR), Inselstr. 26, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/486400, Fax: 0355/48640510.

2. Art und Umfang der Leistungen: An den für den Versatz bergbaulicher Hohlräume eingesetzten Baustoff (Braunkohlenfilteraschen ausgewählter Kraftwerke in Brandenburg, Sachsen und Polen) sind chemische und baustofftechnische Untersuchungen durchzuführen, um deren Umweltverträglichkeit und technologische Eignung für den genannten Einsatzzweck zu bestätigen.

a) Probenahme Braunkohlenfilterasche aus ca. 7 Kraftwerksstandorten.

b) Anorganische und organisch-chemische Analytik an Feststoff und Eluat (Eluatverhalten definierter Prüfkörper) gem. einschlägiger DIN- bzw. EN-Vorschriften.

c) Untersuchung der Festigkeitsentwicklung, des Sedimentationsverhaltens und zur Ergiebigkeit des Versatzmediums.

Eine Vergabe der Leistungen ist vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln im 1. Quartal 2008 vorgesehen.

3. Bietergemeinschaften sind zulässig, sofern ein gesamtschuldnerisch haftender Bevollmächtigter benannt wird.

4. Eingang der Bewerbungen bis 19. Dez. 2007 bei der unter Pkt. 1. genannten Anschrift mit aussagefähigen Qualifizierungsunterlagen, insbesondere mit Darstellung des Firmenprofils (Größe, Betätigungsfeld, relevante Sonderqualifikationen), Akkreditierungsnachweise, Auszug aus dem Handelsregister, Nachweise über den Versicherungsschutz.

5. Mit der Abgabe der Bewerbung besteht kein Anspruch auf Berücksichtigung bei der Auftragsvergabe.

6. Die Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache abzufassen.

Aufsichtsleistung, Kassenbesetzung
Öffentliche Ausschreibung **87288**
Frankfurt (Oder)

Öffentliche Ausschreibung von Leistungen - ausgenommen Bauleistungen - nach VOL/A.

1. Vergabestelle: Stadt Frankfurt (Oder), Eigenbetrieb Kulturbetriebe, Kulturbüro/Verwaltung, Postanschrift: Lindenstr. 7, 15230 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/55378313, Fax: 0335/55378-320.

2. Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen VOL/A.

3. Ausführungsort: Frankfurt (Oder).

4. Art und Umfang der Leistung: **Aufsichtsleistung und Kassenbesetzung** Soziokulturelles Zentrum St. Marien in Frankfurt (Oder) zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

5. Ausführungszeitraum: 13. Dez. 2007 bis 13. Dez. 2010 mit Option auf Verlängerung auf ein weiteres Jahr.

6. Abholung der Unterlagen: ab 14. Nov. 2007 von 8.00, bis 11.30 Uhr in der o.g. Vergabestelle gegen Vorlage eines Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsschecks für die Schutzgebühr.

7. Abenden der Unterlagen: Ab 14. Nov. 2007. Der Postversand der Unterlagen erfolgt nur, wenn eine Anforderung (Fax oder Schreiben) und die Kopie des Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsscheck in der o.g. Vergabestelle vorliegen.

8. Schutzgebühr: 2,- Euro (bei Postversand 6,95 Euro); Erstattung: nein; Zahlungsweise: Banküberweisung; Empfänger: Kulturbetriebe Frankfurt (Oder), Konto-Nr.: 3600306595, BLZ 170.550.50 Sparkasse Oder-Spree; Cod. Zahlungsgrund: 99998.

9. Ablauf der **Angebotsfrist: 28. Nov. 2007, 12.00 Uhr.**

Die Angebote sind bis zu diesem Termin gekennzeichnet, im verschlossenen Umschlag in der Vergabestelle einzureichen.

10. Ende der Zuschlags- und Bindefrist: 6. Dez. 2007.

11. Besondere Hinweise: Die Bewerber unterliegen mit der Abgabe eines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Der Bieter hat u.a. auf Verlangen zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 7 VOL/A, Nr. 4 einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 (1) Gewerbeordnung vorzulegen (nicht älter als 3 Monate). Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug

nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

Durchführung Raum-, Umwelt-, FFH-Verträglichkeitsprüfung
Beschränkte Ausschreibung **87289**
Frankfurt (Oder)

Raumordnungsverfahren -Regionalflughafen Eberswalde-Finow- Unterstützung bei der Durchführung der Raum-, Umwelt- und FFH-Verträglichkeitsprüfung.

Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

Öffentliche Bekanntmachung über die Absicht der Vergabe eines Werkvertrages für die Unterstützung bei der Durchführung der Raum-, Umwelt- und FFH-Verträglichkeitsprüfung im Raumordnungsverfahren -Regionalflughafen Eberswalde-Finow- auf der Grundlage der Brandenburger Verfahrensunterlagen.

a) Vergabestelle: Gemeinsame Landesplanungsabteilung der Länder Berlin und Brandenburg, Referat GL 6, Müllroser Chaussee 50, 15236 Frankfurt (Oder), Tel.: 03355603114.

b) Art der Vergabe: Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

c) Es ist beabsichtigt, für das Raumordnungsverfahren -Regionalflughafen Eberswalde-Finow- im Land Brandenburg zur Unterstützung der **Erstellung der landesplanerischen Beurteilung** folgenden Auftrag zu vergeben:

Erarbeitung einer zusammenfassenden Darstellung und Bewertung der Auswirkungen des Vorhabens auf die - Sachgebiete der Raumordnung (Paragr. 15 ROG), - Schutzgüter der Umwelt (Paragr. 11 und 12 UVPG) und - betroffenen FFH- bzw. Vogelschutz-Gebiete (Paragr. 34 des Bundesnaturschutzgesetzes).

d) Ausführungszeit: vorauss. Jan. bis April 2008.

e) Termin des Eingangs des schriftlichen Teilnahmeantrages an die oben genannte Vergabestelle: 14 Tage nach Erscheinen dieser Bekanntmachung.

f) Nachweis für die Beurteilung der Eignung der Bewerber: Referenzliste, Nachweis der fachlichen Qualifikation, Nachweis von Erfahrungen bei der Bearbeitung von Raumordnungsverfahren/Mitwirkung an der Erstellung landesplanerischer Beurteilungen bei Flughäfen, Gesamtumsatz des Unternehmens der letzten drei Jahre, Auszug aus dem Gewerbezentralregister (GZR-Auszug).

g) Aus den Teilnahmewettbewerben werden 3 bis 6 geeignete Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht. Es erfolgt keine Benachrichtigung über die Gründe der Nichtbeteiligung.

Gebäudereinigung
Öffentliche Ausschreibung **87290**
Vergabe-Nr.: 50/025/W/07/Ö
Frankfurt (Oder)

Öffentliche Ausschreibung von Leistungen - ausgenommen Bauleistungen - nach der VOL/A.

1. Vergabestelle: Stadt Frankfurt (Oder), Amt für Wirtschaftsförderung und Investitionen, Hausanschrift: Stadthaus - Goepelstr. 38, Zimmer 1.122, 15234 Frankfurt (Oder), Postanschrift: PSF 1363, 15203 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/5526042/-6041, Fax: 0335/5526099.

2. Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen - VOL/A.

3. Ausführungsort: Frankfurt (Oder).

4. Art und Umfang der Leistung: **Gebäudereinigung** im Asylbewerberheim in Frankfurt (Oder), An den Seefichten 20,- Reinigung von 3 Gebäuden mit 3 Vollgeschossen.

5. Leistungszeitraum: 1. Jan. 2008 bis 31. Dez. 2008.

6. Abholung/Versendung der Unterlagen: ab 14. Nov. 2007 Abholung: Montag bis Freitag von 8.00-12.00 Uhr in der o. g. Vergabestelle gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges oder Verrechnungsschecks für die Schutzgebühr (3,- Euro). Versendung: bei Vorlage der Anforderung mit - Nachweis der Einzahlung (per Fax ausreichend) oder - Verrechnungsscheck für die Schutzgebühr (8,- Euro).

7. Schutzgebühr: bei Abholung 3,- Euro (keine Barzahlung.); bei Versendung 8,- Euro, Erstattung: nein. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Stadt Frankfurt (Oder), Konto-Nr.: 1700100498, BLZ 170.550.50, Sparkasse Oder-Spree, cod. Zahlungsgrund: 60000.11070; 50/025/W/07/Ö.

8. **Ablauf der Angebotsfrist: 27. Nov. 2007, 13.00 Uhr.**

Die Angebote sind bis zu diesem Termin im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag in der Vergabestelle einzureichen.

9. Ende der Zuschlags- und Bindefrist: am 13. Dez. 2007.

10. Besondere Hinweise: Die Bewerber unterliegen mit der Abgabe eines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote

Nutzen Sie die neuen Medien:

Übermitteln Sie Ihre Ausschreibungstexte

per Mail:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

gem. Paragr. 27 VOL/A. Der Bieter hat u.a. zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 7 VOL/A, Nr. 4 einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 (1) Gewerbeordnung vorzulegen (nicht älter als 3 Monate). Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

**Teichentschlammung
Öffentliche Ausschreibung
Glienecke/Nordbahn**

87291

Bekanntmachung - Öffentliche Ausschreibung.

- a) Gemeindeverwaltung Glienicke (Nordbahn), Hauptstr. 19, 16548 Glienicke (Nordbahn).
 b) Öffentliche Ausschreibung nach der Verdingungsordnung für Leistungen - Teil A (VOL/A).
 c) **Entschlammung Teich** Niederstraße: 200 t besonders **überwachungsbedürftige Schlammsschicht aus Gewässer aufnehmen und entsorgen**.
 d) Keine.
 e) Vollendung der Ausführung bis 14. März 2008.
 f) Die Vergabeunterlagen können angefordert werden bei: VIC Verkehrsanlagen GmbH, Herr Hoppe, Sauerbruchstr. 12, 14482 Potsdam, Tel.: 0331/7496319, Fax: 0331/7496314.
 Anforderung bis 23. Nov. 2007.
 g) Gemeindeverwaltung Glienicke (Nordbahn), Hauptstr. 19, 16548 Glienicke (Nordbahn).
 h) Höhe des Entgelts: 15,- Euro. Empfänger: VIC Verkehrsanlagen GmbH, Konto-Nr.: 3177128, BLZ 120.700.00, Geldinstitut: Deutsche Bank Potsdam, Verwendungszweck: Entschlammung Teich Niederstr. (Konto-Nr.: 89003012). Der Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizufügen. Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt.
 i) **18. Dez. 2007**, 10.00 Uhr.
 k) Keine.
 l) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOL/B und ZVB(VOL)-StB.
 m) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde mit dem Angebot einzureichen:

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;
 Ausführung von vergleichbaren Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren;
 Anzahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte;
 die zur Verfügung stehende technische Ausstattung;
 das für die Leitung und Aufsicht zur Verfügung stehende technische Personal;
 Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes;
 Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse, Berufsgenossenschaft und des Finanzamtes;
 Namen der Nachunternehmer, für Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben - Vorlage der Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers;
 Auszug aus dem Gewerbezentralregister.
 n) 18. Jan. 2008.
 o) Der Bieter unterliegt den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

**Unterhalts-, Grundreinigung
Öffentliche Ausschreibung**

87292

**Vergabe-Nr.: 1/2007
Kyritz**

Vergabe-Nr.: 1/2007.

- a) Vergabestelle: Stadt Kyritz, Hauptamt, Marktplatz 1, 16866 Kyritz, Tel.: 033971/85269, Fax: 033971/85285, eMail: hauptamt@kyritz.de.
 b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung VOL/A.
 c) Art und Umfang der Leistungen sowie den Ort der Leistung:
 Los 1: **Unterhalts- und Grundreinigung**: Profilschule Carl-Diercke, Pritzwalker Str. 19, 16866 Kyritz.
 Los 2: **Unterhalts- und Grundreinigung**: Grundschule Ammerländer, Straße Ammerländer Str. 3, 16866 Kyritz.
 Los 3: **Unterhaltsreinigung**: Bibliothek, Marktplatz 17, 16866 Kyritz.
 Los 4: **Unterhalts- und Grundreinigung**: Kita, Werner Str. 1, 16866 Kyritz.
 Los 5: **Unterhalts- und Grundreinigung**: Feuerwehr, Goethestr.1/Schulze-Kersten Str. 3, 16866 Kyritz.
 d) Unterteilung in Lose - Angebote auch nur für 1 Los möglich.
 e) Ausführungsfristen: ab 1. Jan. 2008 Los 1, 3 und 4 bis 31. Dez. 2008, ab 1. Jan. 2008 Los 2 bis 18. Juli 2008, ab 1. Aug. 2008 Los 5 bis 31. Juli 2009. Danach und nach einer schriftlichen Verlängerung gilt jeweils eine Kündigungsfrist von 3 Monaten zum jeweiligen Vierteljahresende.
 f) Verdingungsunterlagen müssen bis 16. November 2007 schriftlich bei der unter a) genannten Vergabestelle angefordert werden.
 g) Die Verdingungsunterlagen können bei der unter Punkt a) genannten Stelle eingesehen werden.
 h) Die Verdingungsunterlagen können für einen Kostenbetrag von 45,- Euro, per Verrechnungsscheck, bei der unter a) genannten Vergabestelle angefordert werden. Der Betrag wird nicht erstattet.

- i) **Ablauf der Angebotsfrist: 3. Dez. 2007** (Datum des Poststempels). Angebote sind als solches gekennzeichnet in Papierform der Vergabestelle in einem verschlossenen Umschlag zuzustellen. Elektronische Angebote werden wegen fehlender Sicherheitsvoraussetzungen nicht zugelassen.
 k) Geforderte Sicherheitsleistungen: siehe Verdingungsunterlagen.
 l) Zahlungsbedingungen: siehe Verdingungsunterlagen.
 l) Entfällt.
 m) Mit dem Angebot sind vorzulegen: Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit;
 Handwerkskarte, Handelsregisterauszug, aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister;
 Nachweis einer Haftpflichtversicherungsdeckung;
 Nachprüfbarer Referenzliste;
 Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes;
 Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse;
 Nachweis Berufsgenossenschaft;
 Nachweis Objektbesichtigung.
 Alle Nachweise dürfen nicht älter als 3 Monate sein und sind zwingend mit dem Angebot einzureichen.
 Die Objektbesichtigung findet am Freitag, den 23. Nov. 2007 in den Gebäuden statt. Ein Vertreter der Stadt führt die Besichtigung durch.
 Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Bibliothek, Marktplatz 17 in Kyritz.
 Die Objektbesichtigung ist zwingend erforderlich. Der von der Vergabestelle unterzeichnete Nachweis der Objektbesichtigung ist als Kopie dem Angebot beizufügen.
 Ausgefüllte und unterschriebene Bietererklärung.
 Die Frauenförderung des Landes Brandenburg findet Anwendung.
 n) Zuschlags- und Bindefrist: 30. Dez. 2007.
 o) Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind nicht gestattet.
 p) Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.
 Der Zuschlag wird gem. Paragr. 25 VOL/A Punkt 3 erteilt.

**Aufbau, Durchführung Regionalmanagement
Öffentliche Ausschreibung**

87293

Lauchhammer

Öffentliche Ausschreibung nach VOL zur Vergabe von Leistungen an ein qualifiziertes Regionalmanagement im Rahmen der Umsetzung der gebietsbezogenen lokalen Entwicklungsstrategie, (vorbehaltlich der Anerkennung der LEADER - Region durch das Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt- und Verbraucherschutz Brandenburg).

1. Auftraggeber/Vergabestelle: LAG -Energierregion im Lausitzer Seenland e.V., Herr S. Heinze, Vorsitzender der LAG, Am Werk 8, 01979 Lauchhammer.
 2. Anforderungen: Die konkreten Leistungsbeschreibungen sind in der Geschäftsstelle der LAG -Energierregion im Lausitzer Seenland e.V., Am Werk 8, 01979 Lauchhammer anzufordern.
 3. Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung Paragr. 3/1 VOL/A.
 4. Ziel des zu vergebenden Auftrages: **Aufbau und Durchführung eines Regionalmanagements** zur Umsetzung der gebietsbezogenen lokalen Entwicklungsstrategie in der zukünftigen LEADER - Energierregion im Lausitzer Seenland.
 5. Unterstützung der Akteure bei der Antragstellung, Initiierung und Vernetzung von Projekten zur ländlichen Entwicklung insbesondere zur Schaffung und zum Erhalt von Arbeitsplätzen incl. Fördermittelakquise.
 6. Vergabe in Losen: nein.
 7. Ausführungszeitraum: Jan. 2008 bis Dez. 2009 mit möglicher Option bis Dez. 2013.
 8. Abforderung der Leistungsbeschreibung: bis 26. Nov. 2007 an oben genannte Anschrift.
 9. Versendung der Unterlagen: am 28. Nov. 2007.
 9. Ende der **Angebotsfrist: am 19. Dez. 2007**, 14.00 Uhr.
 10. Der Zuschlag für das wirtschaftlichste und fachlich kompetenteste Angebot wird erteilt: bis 11. Jan. 2008.
 11. Die Bindefrist endet: am 11. Jan. 2008.
- Teilnehmer/Bewerber: Der Auftragnehmer muss über Erfahrungen in der ländlichen Entwicklung im Land Brandenburg haben und auf dem Gebiet zur Umsetzung der Gemeinschaftsinitiative LEADER über die erforderliche Fachkunde verfügen und umfangreiche Kenntnisse über die Förderprogramme der EU und des Landes Brandenburg haben. Von den Bewerbern erwartet die LAG, dass die Durchführung dieser Aufgabe durch Personal aus dem Aufkommen derzeit Erwerblosler bzw. von Arbeitslosigkeit Bedrohter zu gewinnen ist. Damit soll ein arbeitsmarktpolitisches Zeichen gesetzt werden. Ausgeschlossen werden Bewerber, deren Unabhängigkeit von kommunalen Gebiets Körperschaften nicht gegeben sind.
 Folgende Unterlagen sind dem Referenzen über Arbeiten auf dem Gebiet der Angebot beizufügen: Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE), Umsetzung der Gemeinschaftsinitiative LEADER, sowie Vorstellungen zur Anzahl der Beschäftigten.
 Der Bieter ist bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist an sein Angebot gebunden. Bei der Eröffnung sind die Bieter nicht zugelassen gem. Paragr. 22 Nr. 2 VOL/A.
 Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 der VOL/A.
 Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, so ist ein frankierter Rückumschlag beizufügen.

**Gutachten
Beschränkte Ausschreibung
Potsdam**

87294

- a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle und der den Zuschlag erteilenden Stelle: Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg, Referat 23, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam.
- b) Art der Vergabe (Paragr. 3 VOL/A): Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb.
- c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z. B. Empfangs- oder Montagestelle), Das Land Brandenburg hat mit der Verordnung zur Durchführung des Wohngeldgesetzes und des Wohngeldsondergesetzes im Land Brandenburg vom 25. Nov. 1993 (im folgenden ZuständigkeitsVO), veröffentlicht im Gesetz - und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg, Teil II - Nr.81 vom 3. Dez. 1993 die Durchführung des Wohngeldgesetzes und des Wohngeldsondergesetzes auf die Landkreise, die kreisfreien Städte sowie alle Städte und Ämter mit 20.000 und mehr Einwohnern, übertragen. Ämtern und amtsfreien Gemeinden unter 20.000 Einwohnern kann auf Antrag die Zuständigkeit übertragen werden. Derzeit bestehen insgesamt 41 Wohngeldstellen.
- Vor dem Hintergrund der weitreichenden Änderungen im Sozialrecht zum 1. Jan. 2005 (Einführung der SGB II und XII), dem damit einhergehenden Rückgang der Fallzahlen im Wohngeld und der personellen Umstrukturierungen in den Wohngeldstellen bei der Durchführung des Wohngeldgesetzes ist die derzeitige Regelung der Zuständigkeiten auf seine Wirksamkeit zu überprüfen.
- Dazu ist ein **Gutachten**, bestehend aus 2 Teilen zu fertigen: der eine Teil vergleicht die Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der bestehenden Zuständigkeitsregelung mit den nachfolgend benannten Zuständigkeitsalternativen, der andere Teil stellt unter der Voraussetzung der Anwendbarkeit des strikten Konnexitätsprinzips (Art.97 Abs.3 LV Brandenburg) das finanzielle Risiko des Landes der Höhe nach für jede nachfolgend benannte Zuständigkeitsalternative dar: - Änderung der Zuständigkeit auf die Landkreise und kreisfreien Städte (Hochzonung), - Änderung der Zuständigkeit auf Ämter und amtsfreie Gemeinden (Herabzonung), - Beibehaltung der bisherigen Zuständigkeitsregelung, dabei Prüfung Notwendigkeit der Einführung einer Stichtagsregelung bei Unter- bzw. Überschreiten des Grenzwertes von 20.000 Einwohnern und Prüfung der Beseitigung der Doppelzuständigkeiten bei Landkreisen und kreisangehörigen Städten.
- d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter, Die Bildung von Bieter- bzw. Arbeitsgemeinschaften ist zulässig. Dabei ist ein verantwortlicher Vertragspartner zu benennen.
- e) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist: Das Gutachten ist spätestens bis 31. März 2008 fertig zu stellen.
- f) Tag, bis zu dem der -Teilnahmeantrag bei der unter Buchstabe g) näher bezeichneten Stelle eingegangen sein muss, 26. Nov. 2007, 12.00 Uhr.
- g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der der Teilnahmeantrag zu stellen ist Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg, Referat 23, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam.
- h) Tag, an dem die Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt wird: 12. Dez. 2007.
- i) die mit dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen (Paragr. 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (Paragr. 2) verlangt werden: Es ist anhand von objektiven Kriterien eine vergleichende Betrachtung der derzeitigen Zuständigkeitsregelung mit den bestehenden Alternativen auf ihre Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit für das Land und die Kommunen durchzuführen. Dabei sind auch die Aspekte Bürgernähe und eGovernment zu berücksichtigen. Ferner wird die konkrete Benennung des finanziellen Risikos für das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung für die jeweilige Handlungsalternative erwartet. Hierfür sind wirtschaftliche und kommunalrechtliche Kernkompetenzen, insbesondere zu den finanzrechtlichen Beziehungen zwischen dem Land Brandenburg und den Kommunen erforderlich. Dem Antrag sind Nachweise beizufügen, aus denen Erfahrungen und Kompetenzen des Bewerbers hervorgehen. Hierzu zählen insbesondere Referenzen und Referenzobjekte früherer Tätigkeiten.
- Weitere Voraussetzung ist die fachkundige Analyse von Verwaltungsprozessen und die Wertung mittels objektiver Kriterien als Grundlage für die Bewertung eines wirtschaftlichen und zweckmäßigen Prozessablaufes bei der Wohngeldbearbeitung im Rahmen der jeweiligen Zuständigkeitsalternativen. Das Gutachten muss diesen Teil vollumfänglich abbilden.
- Von den Bewerbern wird eine Darlegung der methodischen Vorgehensweise im Rahmen ihres Angebotes erwartet.
- Um eine möglichst große Chancengleichheit aller Bewerber zu gewährleisten, werden auch auf entsprechende Nachfragen keine weiteren Angaben oder Unterlagen versandt.
- k) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27) unterliegt.

Redaktion:

Trelleborger Straße 1. 18107 Rostock
Tel.: 0381 / 77 80 50

Eine Erstattung der im Rahmen der Angebotserstellung entstehenden Kosten der Bewerber erfolgt nicht. Soweit die Teilnehmer nach Ablauf des 15. Dez. 2007 keine Nachricht erhalten haben, ist davon auszugehen, dass der Teilnahmeantrag keine Berücksichtigung gefunden hat.

**Konzept, Verbesserung Breitbandzugang Wirtschaft
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 24.7-07/1
Potsdam**

87295

Vergabe-Nr.: 24.7-07/1.

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Ministerium für Wirtschaft, Ref. 24, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam, Tel.: 0331/8661612, Fax: 0331/8661730, eMail: dieter.poetschke@mw.brandenburg.de.
- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung, VOL/A.
- c) Art und Umfang der Leistung: **Konzept zur Verbesserung des Breitbandzugangs für die Wirtschaft** im Land Brandenburg. Darstellung der Ausgangssituation und der künftigen Entwicklung der Breitbandkommunikation im Land Brandenburg; **Strategien zur besseren Versorgung der Breitbandkommunikation** im ländlichen Raum; Entwicklung von Instrumenten für eine bessere Breitbandversorgung und -nutzung im Land Brandenburg; **Festlegung des Handlungsrahmens der Landesregierung** und geeigneter Politikinstrumente - unter Einbeziehung der kommunalen Ebene und Verstärkung des kommunalen Engagements.
- Ort der Leistung: Ministerium für Wirtschaft, Ref. 24, Heinrich-Mann-Allee 107.
- d) Aufteilung in Lose: nein.
- e) Liefer- oder Ausführungsfrist: Beginn: 10. Dez. 2007, Ende: 28. März 2008.
- f) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anforderung bis: 19. Nov. 2007 bei: Anschrift siehe a), Herr Dr. Dieter Pötschke.
- g) Die Verdingungsunterlagen können eingesehen werden bei: Anschrift siehe a) bzw. f).
- h) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: nein, es erfolgt eine elektronische Übermittlung.
- i) Die **Angebotsfrist** endet am: **3. Dez. 2007**, 17.00 Uhr.
- k) Eine Sicherheitsleistung wird gefordert: nein.
- l) Zahlungsbedingungen (nach Paragr. 17 VOL/B) oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: Es gelten die Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen des Landes Brandenburg.
- m) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen, die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden: Firmenangaben/Firmenprofil; Nachweis der Eintragung in das Handelsregister; Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach Paragr. 150 GewO - nicht älter als 6 Monate; Unbedenklichkeitsbescheinigung über die ordnungsgemäß abgeführten Sozialbeiträge; Unbedenklichkeitsbescheinigung über die steuerliche Zuverlässigkeit, ausgestellt vom zuständigen Finanzamt. Nachweis für folgende Befähigung: gute Kenntnisse des Landes Brandenburg und der aktuellen landespolitischen Diskussion zur Neuausrichtung der Förderpolitik; gute Kenntnisse der strukturpolitischen Rahmenbedingungen in Brandenburg; Kenntnisse des geltenden Telekommunikationsrechtes; Kenntnisse über Technologien der Breitbandkommunikation, auch über den Einsatz in anderen Bundesländern; Erfahrungen in der Evaluierung von förderpolitischen Maßnahmen; Angaben zur Anzahl und Qualifikation der wissenschaftlichen Mitarbeiter; Nachweis bereits erbrachter, mit dieser Leistung vergleichbarer Aufträge Referenzen mit Ansprechpartner und Kontaktangaben.
- n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 13. Dez. 2007.
- o) Sonstige Angaben: Die Frauenförderverordnung des Landes Brandenburg findet Anwendung: nein.
- Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A: ja.

**LEADER-Regionalmanagement 2008
Ausschreibung
Prenzlau**

87296

Vergabe **LEADER-Regionalmanagement 2008**.

Interessenbekundungsverfahren.

Lokale Aktionsgruppe Uckermark e.V.

1. Auftraggeber: LAG Uckermark e.V., Grabowstr. 18, 17291 Prenzlau, Tel.: 03984/701180, Fax: 03984/701181, eMail: wirtschaftsamt@uckermark.de.
2. Beschreibung des Vorhabens: Initiierung/Erarbeitung, Organisation und Umsetzungsbegleitung der Gebietsbezogenen lokalen Entwicklungsstrategie für die LAG Uckermark e.V. (Gebietskulisse ist der Landkreis Uckermark).
3. Gegenstand des Vorhabens ist ein **Regionalmanagement** zur Initiierung/Erarbeitung, Organisation und Umsetzungsbegleitung der Gebietsbezogenen lokalen Entwicklungsstrategie (GLES) der LAG Uckermark e.V. insbesondere durch:

Information, Beratung und Aktivierung der Bevölkerung; Identifizierung und Erschließung regionaler Entwicklungspotenziale; Marketingaktionen; Identifizierung und Beförderung zielgerichteter Projekte und ggf. Organisation von Regionalmessen sowie Berücksichtigung der regionalen Gegebenheiten (3 Beratungsstandorte).

4. Fristen, Termine: Die Leistung soll vom 1. Jan. 2008 bis 31. Dez. 2008 erbracht werden. Einsendefrist für Bewerber, die Interesse an der Erbringung der Leistung haben, ist der 23. Nov. 2007. Sofern die Interessensbekundung Berücksichtigung findet, wird die detaillierte Leistungsbeschreibung am 30. Nov. 2007 versandt. Nicht berücksichtigte Bewerber erhalten keine gesonderte Information.

5. Eignungsnachweis: Der Bewerber sind Nachweise der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit (Bankerklärung oder Berufshaftungsversicherung, Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre, Umsatz in den letzten 3 Jahren bei erbrachten vergleichbaren Leistungen unter Angabe des Auftragswertes) und der fachlichen Eignung (Qualifikation der Führungskräfte/vorgesehenen Mitarbeiter, erbrachte vergleichbare Leistungen, personelle Ausstattung, technische Ausstattung, Gewährleistung der Qualität) beizufügen. Der Bewerber soll Erfahrungen im Regionalmanagement sowie regionale Kenntnisse nachweisen.

6. Die Bewerbung ist in deutscher Sprache auszufertigen.

7. Sonstige Angaben: Aus den Bewerbungen werden max. 5 Bewerber berücksichtigt.

Der Abschluss eines Vertrages wird erst nach der Bestätigung der LAG Uckermark e.V. als LEADER-Region, nach Erlass der neuen Förderrichtlinie ILE/LEADER sowie nach dem Erhalt des Bewilligungsbescheides möglich.

Projektdienstleistung Verhandlungsverfahren Prenzlau

87297

Bekanntmachung.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Landkreis Uckermark, Karl-Marx-Str. 1, 17291 Prenzlau, Land: Deutschland, Kontaktstellen: Bearbeiter: Frau Buchholz, Tel.: 0049/3984/703252, Fax: 0049/3984/704952, eMail: petra.buchholz@uckermark.de.

Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.uckermark.de.

Adresse des Beschafferprofils (URL): die oben genannten Kontaktstellen. Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(n): Einrichtung des öffentlichen Rechts. Allgemeine öffentliche Verwaltung. Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Projektleistung zur **Umsetzung des Bundesprogramms Perspektive 50 plus**.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: c) Dienstleistung: Dienstleistungskategorie: Nr. 25.

Hauptort der Dienstleistung: Landkreis Uckermark. Nuts-Code: DE418.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: **Projektdienstleistung** zur Aktivierung und Integration älterer Langzeitarbeitsloser zur Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt im Rahmen des Bundesprogramms Perspektive 50plus.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil. Hauptgegenstand: 85300000, Ergänzende Gegenstände: 85312510.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein.

II.1.8) Aufteilung in Lose: ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden: nur für ein Los.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Spanne von 20000000.00 bis 22000000.00, Währung: Euro.

II.2.2) Optionen: nein.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: 1. Jan. 2008 - Ende: 31. Dez. 2010.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu

überprüfen: Vorlage Gewerbezentralregisterauszug.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: ausgeführte Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: für Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung, Räumlichkeiten und geeignetes Fachpersonal.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: nein.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Verhandlungsverfahren. Bewerber sind bereits ausgewählt worden: nein.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 2.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: ja.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf: die nachstehenden Kriterien; (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist).

Kriterien, Gewichtung: 1. Qualität, 40; 2. Zweckmäßigkeit der Leistung, 40; 3. Preis, 20.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Pakt02-2007-2010.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung: Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 26. Nov. 2007, 16.00 Uhr. Die Unterlagen sind kostenpflichtig: nein.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: **12. Dez. 2007**, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots.

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Landkreis Uckermark, Karl-Marx-Str. 1, 17291 Prenzlau, Land: Deutschland, eMail: dezer-nat-2@uckermark.de, Tel.: 03984/701201, Fax: 03984/701399, Internet-Adresse: www.uckermark.de.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Landkreis Uckermark, Karl-Marx-Str. 1, 17291 Prenzlau, Land: Deutschland, Tel.: 03984/701201, Fax: 03984/701399, eMail: dezer-nat-2@uckermark.de, Internet: www.uckermark.de.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 8. Nov. 2007.

Anhang B: (1).

Angaben zu den Losen.

Los-Nr.: 1.

Bezeichnung: Landkreis Uckermark.

1) Kurze Beschreibung: Projektdienstleistung zur Aktivierung und Integration älterer Langzeitarbeitsloser in den allgemeinen Arbeitsmarkt im Rahmen des Bundesprogramms Perspektive 50plus.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptgegenstand: 85312510.

3) Menge oder Umfang.

Falls bekannt, geschätzte Kosten zzgl. MwSt. oder Spanne von 1500000,00 bis 1790000,00, Währung: Euro.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 1. Jan. 2008, Ende: 31. Dez. 2010.

5) Weitere Angaben zu den Losen.

Anhang B: (2).

Angaben zu den Losen.

Los-Nr.: 2.

Bezeichnung: Landkreis Mecklenburg-Strelitz.

1) Kurze Beschreibung: Projektdienstleistung zur Aktivierung und Integration älterer Langzeitarbeitsloser in den allgemeinen Arbeitsmarkt im Rah-

men des Bundesprogramms Perspektive 50plus.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptgegenstand: 85312510.

3) Menge oder Umfang.

Falls bekannt, geschätzte Kosten zzgl. MwSt. oder Spanne von 890000,00 bis 900000,00, Währung: Euro.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 1. Jan. 2008, Ende: 31. Dez. 2010.

5) Weitere Angaben zu den Losen.

Entsorgung gefährlichen Abfällen

Öffentliche Ausschreibung

Rüdersdorf

87298

Öffentliche Ausschreibung gem. VOL/A.

a) Auftraggeber: Entsorgungsbetrieb Märkisch-Oderland (EMO), Eigenbetrieb des Landkreises Märkisch-Oderland, Berliner Str. 31, 15306 Seelow, Tel.: 03346/882726, Fax: 03346/882714.

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung gem. Paragr. 3 Abs. 1 (1) VOL/A.

c) Art, Umfang und Ort der Leistung: **Entsorgung von gefährlichen Abfällen** (AVV 170303, 170605, 170603, 200137, 170106.) und nicht gefährlichen Abfällen (AVV 170107, 170604, 170802, 160103) einschl. mietweiser Gestellung von insgesamt 1 St. 15 cbm und 6 St. 22cbm - Abrollcontainer sowie 1 St. 7 cbm Absetzmulde an der Abfallumladestation in Rüdersdorf, Abholung und Transport der befüllten Container auf Weisung des Auftraggebers sowie ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle in einer zugelassenen Entsorgungsanlage.

d) Teilung in Lose: nein.

e) Voraussichtlicher Ausführungsbeginn und -dauer: -. 01. Juni 2008 bis 31. Mai 2011.

f) Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert werden können: siehe a) schriftlich bis 20. Nov. 2007 (bei Frau Manzke).

g) Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen werden können: siehe a).

h) Entgelt für Verdingungsunterlagen: 30,- Euro, Vergabe-Nr.: Entsorgung sonstiger Abfälle, Zahlungsweise: Banküberweisung auf das Konto des Entsorgungsbetriebes Märkisch-Oderland (EMO), Konto-Nr.: 3000324428, BLZ 170.540.40 Sparkasse Märkisch-Oderland, cod. Zahlungsgrund: Entsorgung sonstiger Abfälle.

Dieser ist unbedingt anzugeben.

Die Unterlagen werden nur verschickt bei Vorlage des Einzahlungsnachweises.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

i) Die **Angebotsfrist endet am: 3. Dez. 2007**, 14.00 Uhr.

k) Sicherheitsleistung: entfällt.

l) Zahlungsbedingungen: monatliche Rechnungslegung, näheres siehe Verdingungsunterlagen.

m) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen: Nachweise in Bezug auf Fachkunde (Leistungsprofil), Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Unternehmens, Handelsregisterauszug, Jahresabschlüsse der letzten 3 Jahre, Unbedenklichkeitsbescheinigungen, Nachweis Haftpflichtversicherung, Erklärung, dass keine Ausschlussstatbestände gem. Paragr. 7 Nr. 5 VOL/A vorliegen, Referenzen, Nachweise Entsorgungsfachbetrieb. Näheres siehe Verdingungsunterlagen.

n) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 28. Feb. 2008.

o) Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Abwasserbehandlungsanlage Infrastrukturelle Erschließung

Verhandlungsverfahren

Spremberg

87299

Bekanntmachung.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH (handelnd im eigenen Namen und auf Rechnung der Stadt Spremberg und der Gemeinde Spreetal als Treuhänderischer Erschließungsträger für den Industriestandort Schwarze Pumpe/IG Spreewitz), Muskauer Str. 96d, 03130 Spremberg, Land: Deutschland, Kontaktstellen: Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH, Bearbeiter: Herr Jonke, Tel.: 03563/347270, Fax: 03563/347275, eMail: ASG.SPB@t-online.de.

Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.asg-spremberg.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(n): sonstiges: Treuhänderischer Erschließungsträger öffentlicher Verwaltungen.

Sonstiges: Erschließungsträger von Industriegebieten.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Planung einer **Abwasserbehandlungsanlage zur Infrastrukturelle Erschließung am Industriestandort Schwarze Pumpe/Erweiterung Altstandort IG Spreewitz**.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: c) Dienstleistung: Dienstleistungskategorie: Nr. 12 (Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG Anhang II).

Hauptort der Dienstleistung: Spremberg (Nuts-Code: DE429) und Spreetal (Nuts-Code: DED2B), Nuts-Code: DE429.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Ingenieurleistungen nach der geltenden Fassung der VOF und HOAI zur Planung, Errichtung und Betriebsführung einer Abwasserbehandlungsanlage für Abwasser aus einer Papierfabrik auf Altpapierbasis (einschl. Verwertung Biogas), aus der chem. Industrie (Carbochemie) und Abwasser aus der Siliziumaufbereitung, -verarbeitung und -nachbereitung sowie für Sanitär - Abwasser dieser Unternehmen Die Maßnahmen erfolgen im Rahmen der Infrastrukturellen Erschließung des Industriestandortes Schwarze Pumpe/Erweiterung Altstandort Industriegebiet Spreewitz.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil. Hauptgegenstand: 74232000, Ergänzende Gegenstände: 74232100, 74232200, 74232220, 74233000.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Erstellung von Planungsunterlagen für eine Funktionalausschreibung zur Errichtung und zum Betrieb einer Standort-Abwasserbehandlungsanlage am Industriestandort Schwarze Pumpe. Die Anlage ist unter Einbindung einer vorhandenen Abwasserbehandlungsanlage für die Abwässer aus der Altpapierverarbeitung zu planen.

Der Standort der geplanten Anlage befindet sich jeweils zum Teil in den Bundesländern Sachsen und Brandenburg. Zum Leistungsgegenstand gehören Ingenieurleistungen gemäß: Paragr. 55 u.73 HOAI LP1-3, Paragr. 55 u.73 HOAI LP4 (teilweise, incl. Zuarbeit für späteren Anlagenerrichter- u. -betreibers) Paragr. 55 u. 73 HOAI LP 6, 7 für die Ausschreibung und Planfeststellung zur Errichtung und Betriebsführung einer Stansort-Abwasserbehandlungsanlage für folgende Abwässer: Papierabwasser (ausschließlich aus Altpapierverarbeitung) ca. 13.000cbm/d; Abwasser aus der chemischen Industrie - Carbochemie, sowie Siliziumaufbereitung u. -verarbeitung ca. 7.000 cbm/d; sanitäre Abwasser ca. 1.000 cbm/d.

Die Leistungen gliedern sich in folgende Schwerpunkte: 1. Erarbeitung von Planungsunterlagen für die Funktionalausschreibung unter Beachtung der anteiligen Bewertung nach Von-100-Sätzen der LP1-4 sowie 6 u. 7.

2. begleitende Beratung und Erstellung von Unterlagen für das Genehmigungsverfahren (Planfeststellungsverfahren, BImSch etc.) unter Nutzung der vorangegangenen Prüfungen nach UVPG, UVU und Fachgutachten UVP etc.

3. techn. Zuarbeit für die Betriebsführung der Abwasserbehandlungsanlage.

4. Zuarbeit/Erarbeitung einer Modellkalkulation nach dem Prinzip der vereinfachten Businessplanung mit dem Ziel der Abwasserpreisbildung (GUV), 5-Jahres-Ertragsvorschau, Kostenkalkulation für fixe und variable Kosten.

5. Ergebnisplanung der Biogasverwendung nach dem EEG.

6. Untersuchung der Kombination von bestehenden Abwasserbehandlungsanlagen am Standort -mit einer bestehenden ABA mit aerober in Kombination mit anaerober Klärtechnik für Papierfabrikabwasser (Inbetriebnahme 2005).

II.2.2) Optionen: ja.

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung umfasst die LP 1 - 2 HOAI. Für die darauf aufbauenden Leistungsphasen behält sich der AG den gestaffelten Abruf der Beauftragung von Teilleistungen und einzelnen Leistungsphasen vor. Die LP 8 - 9 sowie Paragr. 57 sind optional anzubieten, ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der optionalen Leistungen besteht nicht.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Dauer in Monaten: 16.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Berufshaftpflicht mit folgenden Deckungssummen a) für Personenschäden 2.500.000,- Euro. b)sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) 5.000.000,- Euro durch Vorlage Versicherungspolice.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: nach Zahlungsplan.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Bietergemeinschaften sind zugelassen, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: ja. Der Auftraggeber erwartet auf Grund des umfangreichen Abstimmungsbedarfes eine gesicherte Vor-Ort-Präsenz.

Die unter Pkt. II.2.1.Schwerpunkte 1. und 2. genannten Leistungsbestandteile sind durch den Bieter zwingend selbst zu bringen.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und

Bitte der Redaktion:

zur Vermeidung von **Lese- und Schreibfehlern** empfehlen wir:

Schriftgrad: mindestens 12

Schriftarten: Arial, Times New Roman oder ähnliche

Verzichten Sie bitte auf *kursiv* und **fett** geschriebene Texte sowie auf hoch- und tiefgestellte Zahlen (m^2 , Q_B).

Um **Doppelveröffentlichungen** zu vermeiden, bitten wir um **einmalige** Übermittlung der Bekanntmachungen, entweder per:

- **e-mail:** bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de

- **Fax:** 0381/7680506

- **Post:** Trelleborger Straße 1 . 18107 Rostock

Vom Nachsenden des Originals per Post bitten wir abzusehen!

Vielen Dank
Die Redaktion

Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregisters bzw. Nachweis der Berufszulassung und der beruflichen Befähigung; Erklärung des Bieters, ob und ggf. auf welche Art er gesellschaftsrechtlich mit anderen Unternehmen verknüpft ist; aktueller Nachweis dass keine Steuer- und Abgabeschulden bestehen; Eigenerklärung zu Paragr. 11 Abs 4 Buchstabe a-d VOF (Artikel 45 Abs.2 Buchst. a-d RL 2004/18/EG; Auskunft aus dem Bundeszentralregister oder gleichwertiger Urkunden gem. Paragr. 11 Abs. 2 VOF (Artikel 45 Abs.3 RL 2004/18/EG) für die verantwortliche Person. Die Nichtvorlage der geforderten Unterlagen führt zum Ausschluss vom Verfahren. Sofern beabsichtigt ist, Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind spätestens mit der Vorlage des Angebotes die geforderten Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: - Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (vgl. III.1.1); Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters und den Umsatz für vergleichbare Leistungen im Abwasserbereich innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die Nichtvorlage der geforderten Unterlagen führt zum Ausschluss vom Verfahren. Sofern beabsichtigt ist, Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind spätestens mit der Vorlage des Angebotes die geforderten Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber, auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages der Kapazitäten anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er dem Auftraggeber gegenüber nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, z. B. durch Vorlage einer entsprechenden Erklärung dieser Unternehmen, Paragr. 12 Abs.3 VOF (Artikel 47 Abs. 2 RL 2004/18/EG).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Liste über ausgeführte gleichwertige Leistungen innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre unter Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers (mit Angabe des Ansprechpartners u. Telefonnummer). Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber gem. Artikel 48 Abs. 2 Buchst. a) ii) RL 2004/18/EG sind beizulegen. Angabe der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte sowie Anzahl der Führungskräfte; Angaben über das für die Leistungsausführung vorgesehene technische Personal und dessen Berufsqualifikation, Nachweis der Bauvorlageberechtigung; Nachweis der für den Auftrag zur Verfügung stehenden technischen Ausstattung. Angaben zu Maßnahmen des Bewerbers zur Gewährleistung der Qualität; Angabe, welche Leistungsbestandteile der Bewerber an Nachunternehmer zu vergeben beabsichtigt.

Die Nichtvorlage der geforderten Unterlagen oder vergleichbaren Unterlagen führt zum Ausschluss vom Verfahren. Ist beabsichtigt ist, Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind spätestens mit der Vorlage des Angebotes die geforderten Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber, auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages der Kapazitäten anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er dem Auftraggeber gegenüber nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, z. B. durch Vorlage einer entsprechenden Erklärung dieser Unternehmen, Paragr. 12 Abs.3 VOF (Artikel 47 Abs. 2 RL 2004/18/EG).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Der Bewerber muss den Nachweis für in der Vergangenheit erbrachte Leistungen der Planung und fachlichen Begleitung bei der Realisierung folgende Anlagen vorlegen können: aerobe kombiniert mit anaerober Abwasserbehandlungsanlage für die Entsorgung des Abwassers aus einer Papierfabrik mit ausschließlich Altpapierverarbeitung mit mind. 30t/d CSB-Fracht; Abwasserbehandlungsanlage (Industriekläranlage) für die Behandlung von Abwasser aus der Siliziumaufbereitung- u. Verarbeitung (Trichlorsilan, Monochlorsilan) sowie der Carbochemie.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ja.

Verweis auf die einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschrift: Zugelassen sind alle in Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes ansässigen natürlichen Personen, die gem. Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachliche Anforderung, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, juristische Personen sofern deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf die zu vergebenden Planungsleistungen ausgerichtet ist und einer der Gesellschaft oder ein bevollmächtigter Vertreter oder Verfasser der Planungsleistungen die an die natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlichen sein sollen: ja.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Verhandlungsverfahren.

Bewerber sind bereits ausgewählt worden: nein.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 3/ Höchstzahl: 5.

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Referenzen; Anteil der selbst erbrachten Leistungen am Gesamtauftrag; Darstellung eines Konzeptes für die Auftragsabwicklung unter Berücksichtigung der geforderten Vor-Ort-Präsenz; für die Leistungserbringung zur Verfügung stehende personelle und technische Ausstattung; Qualitätsmanagement.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: nein.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf: die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 18. Dez. 2007, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: 8. Jan. 2008.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: ja. Geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt: Förderprogramm zur Gewährung einer Zuwendung zur Förderung wirtschaftsnaher Infrastruktur, Regionalmanagement, Kooperationsnetzwerke und Clustermanagement.

VI.3) Sonstige Informationen: Die Investitionsmaßnahmen werden teilweise in den Bundesländern Sachsen und Brandenburg realisiert, daher die Angabe von zwei Nachprüfungsstellen unter VI.4.1.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Dresden, Postanschrift: Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Heinrich-Mann-Allee 107, 14437 Potsdam und Regierungspräsidium Dresden, Ref. 33/34, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Land: Deutschland, Tel.: 0331/8661719,

0351/8253300, Fax: 0331/8661652, 0351/8259301.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH (handelnd im eigenen Namen und auf Rechnung der Stadt Spremberg und der Gemeinde Spreetal als Treuhänderischer Erschließungsträger für den Industriestandort Schwarze Pumpe/IG Spreewitz), Muskauer Str. 96d, 03130 Spremberg, Land: Deutschland, eMail: ASG.SPB@t.online.de, Tel.: 03563/347270, Fax: 03563/347275, Internet-Adresse: www.asg-spremberg.de.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 30. Okt. 2007.

Planung Brauch-, Prozesswasserversorgung Verhandlungsverfahren Spremberg

87300

Bekanntmachung.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH (handelnd im eigenen Namen und auf Rechnung der Stadt Spremberg und der Gemeinde Spreetal als Treuhänderischer Erschließungsträger für den Industriestandort Schwarze Pumpe/IG Spreewitz), Muskauer Str. 96d, 03130 Spremberg, Land: Deutschland, Kontaktstellen: Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH, Bearbeiter: Herr Peine, Tel.: 03563/347270, Fax: 03563/347275, eMail: ASG.SPB@t-online.de. Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.asg-spremberg.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(n): sonstiges: Treuhänderischer Erschließungsträger öffentlicher Verwaltungen.

Sonstiges: Erschließungsträger von Industriegebieten.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **Planung der Brauch- und Prozesswasserversorgung** zur Infrastrukturellen Erschließung Industriestandort Schwarze Pumpe/Erweiterung Altstandort IG Spreewitz.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: c) Dienstleistung: Dienstleistungskategorie: Nr. 12 (Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG Anhang II).

Hauptort der Dienstleistung: Spremberg (Nuts-Code: DE429) und Spreetal (Nuts-Code: DED2B), Nuts-Code: DE429.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Ingenieurleistungen nach der geltenden Fassung der VOF und der HOAI zur Planung, Errichtung und Betriebsführung einer Brauch- und Prozesswasserversorgungsanlage mit den Bestandteilen Gewinnung, Transport und Aufbereitung. Die Maßnahme erfolgt im Rahmen der Infrastrukturellen Erschließung des Industriestandortes Schwarze Pumpe/Erweiterung Altstandort IG Spreewitz.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil. Hauptgegenstand: 74232000, Ergänzende Gegenstände: 74232100, 74232200, 74232210, 74232220.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Erstellung von Planungsunterlagen für die Ausschreibung zur Errichtung und zum Betrieb einer Brauch- und Prozesswasserversorgungsanlage. Der Standort der Anlage befindet sich jeweils zum Teil in den Bundesländern Sachsen und Brandenburg. Zum Leistungsgegenstand gehören Planungsleistungen gem. Paragr. 55/73 HOAI Leistungsphasen 1-7 für die Planung und ggf. Planfeststellung zur Errichtung und Betriebsführung einer Brauch- und Prozesswasserversorgungsanlage mit folgenden Bestandteilen: Wasserfassung (Brunnen); Rohrleitungssysteme zwischen den einzelnen Brunnenanlagen; Hauptversorgungsleitung (ca. 15 km); Nutzung (Einbindung) einer vorhandenen Grobreinigungsanlage und einer Kapazität von ca. 20.000 cbm/Tag.

Optional ist die Planung einer Feinreinigungsanlage und eines Pufferspeichers anzubieten.

Die Leistungen gliedern sich in folgende Schwerpunkte: 1. Erarbeitung von Planungsunterlagen für die Ausschreibung, LP 1-7.2. begleitende Beratung und Erstellung von Unterlagen für das Genehmigungs- und (sofern erforderlich) das Planfeststellungsverfahren unter Nutzung vorangegangener Prüfungen nach UVPG, UVU und Fachgutachten UVP etc.

3. technische Zuarbeit für die Betriebsführung (Erstellung von Spezifikationen, Betriebsführungsunterlagen nach DIN 31051, Betriebsanweisungen, Aussagen zu Folgekosten).

4. Zuarbeit/Erarbeitung einer Modellkalkulation für die Brauchwasserpreis-

bildung und Kostenkalkulation für fixe und variable Kosten.

II.2.2) Optionen: ja.

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung umfasst die Leistungsphasen 1-2 HOAI. Für die darauf aufbauenden Leistungsphasen behält sich der Auftraggeber den gestaffelten Abruf der Beauftragung von Teilleistungen und einzelnen Leistungsphasen vor. Die Leistungsphasen 8-9 sowie Leistungen nach Paragr. 57 HOAI sind optional anzubieten. Als weitere Option sind die Planung einer Feinreinigungsanlage und eines Pufferspeichers anzubieten.

Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung der optionalen Leistungen besteht nicht.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Dauer in Monaten: 16.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Berufshaftpflicht mit folgenden Deckungssummen: a) für Personenschäden 2.500.000,- Euro; b) sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden): 5.000.000,- Euro durch Vorlage der Versicherungspolice.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: nach Zahlungsplan.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Bietergemeinschaften sind zugelassen, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: ja. Darlegung der besonderen Bedingungen: Auf Grund des umfangreichen Abstimmungsbedarfs erwartet der Auftraggeber eine gesicherte Vor-Ort-Präsenz des Auftragnehmers.

Die unter II.2.1, Schwerpunkte 1. und 2. genannten Leistungsbestandteile sind durch den Bieter zwingend selbst zu erbringen.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister bzw. Nachweis der Berufszulassung und der beruflichen Befähigung; Erklärung des Bieters, ob und ggf. auf welche Art er gesellschaftsrechtlich mit anderen Unternehmen verknüpft ist; aktueller Nachweis, dass keine Steuer- und Abgabenschulden bestehen; Eigenerklärung zu Paragr. 11 Abs. 4 Buchstabe a-d VOF (Artikel 45 Abs. 2 Buchstabe a-d RL 2004/18/EG); Auskunft aus dem Bundeszentralregister oder gleichwertiger Urkunden gem. Paragr. 11 Abs. 2 VOF (Artikel 45 Abs. 3 RL 2004/18/EG).

Die Nichtvorlage der geforderten Unterlagen führt zum Ausschluss vom Verfahren. Sofern beabsichtigt ist, Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind spätestens mit der Vorlage des Angebotes die geforderten Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (vgl. III.1.1); Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters und den Umsatz für vergleichbare Leistungen im Wasser- und Abwasserbereich innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Die Nichtvorlage der geforderten Unterlagen führt zum Ausschluss vom Verfahren. Sofern beabsichtigt ist, Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind spätestens mit der Vorlage des Angebotes die geforderten Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber, auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages der Kapazität anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er dem Auftraggeber gegenüber nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, z.B. durch Vorlage einer entsprechenden Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen, Paragr. 12 Abs. 3 VOF (Artikel 47 Abs. 2 RL 2004/18/EG).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Liste über ausgeführte gleichwertige Leistungen innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre unter Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers (mit Angabe des Ansprechpartners und Telefonnummer), Bescheinigung öffentlicher Auftraggeber gem. Paragr. 13 Abs. 2 Buchstabe b VOF (Artikel 48 Abs. 2 Buchst. a) ii) RL 2004/18/EG) sind beizulegen.

Angabe der in den letzten 3 Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte sowie Anzahl der Führungskräfte.

Angaben über das für die Leistungsausführung vorgesehene technische Personal und dessen Berufsqualifikation, Nachweis der Bauvorlageberechtigung.

Nachweis der für den Auftrag zur Verfügung stehenden technischen Ausstattung.

Angaben zu Maßnahmen des Bewerbers zur Gewährleistung der Qualität.

Angabe, welche Leistungsbestandteile der Bewerber an Nachunternehmer zu vergeben beabsichtigt.

Die Nichtvorlage der geforderten Unterlagen oder vergleichbarer Nachweise führt zum Ausschluss vom Verfahren. Ist beabsichtigt, Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben sind spätestens mit der Vorlage des Angebotes die geforderten Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer vorzulegen. Beabsichtigt der Bewerber, auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages der Kapazitäten anderer Unter-

nehmen zu bedienen, so hat er dem Auftraggeber gegenüber nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, z.B. durch Vorlage einer entsprechenden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ja.

Verweis auf die einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschrift: Zugelassen sind alle in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes ansässigen natürlichen Personen, die gem. Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur für die Ingenieurleistungen berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachliche Anforderung, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, juristische Personen sofern deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf die zu vergebenden Planungsleistungen ausgerichtet ist und einer der Gesellschaft oder ein bevollmächtigter Vertreter oder Verfasser der Planungsleistungen an die natürlichen Personen gestellten Anforderungen erfüllt.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlichen sein sollen: ja.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Verhandlungsverfahren.

Bewerber sind bereits ausgewählt worden: nein.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 3/ Höchstzahl: 5.

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Referenzen; Anteil der selbsterbrachten Leistungen an Gesamtauftrag; Darstellung eines Konzeptes für die Auftragsabwicklung unter Berücksichtigung der geforderten Vor-Ort-Präsenz; für die Leistungserbringung zur Verfügung stehende personelle und technische Ausstattung; Qualitätsmanagement.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: nein.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 18. Dez. 2007, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: 8. Jan. 2008.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: ja. Geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt: Förderprogramm zur Gewährung einer Zuwendung zur Förderung wirtschaftsnaher Infrastruktur, Regionalmanagement, Kooperationsnetzwerke und Clustermanagement.

VI.3) Sonstige Informationen: Die Investitionsmaßnahmen werden teilweise in den Bundesländern Sachsen und Brandenburg realisiert, daher die Angabe von zwei Nachprüfungsstellen unter VI.4.1.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Vergabekammer des Freistaates Sachsen beim Regierungspräsidium Dresden, Postanschrift: Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Heinrich-Mann-Allee 107, 14437 Potsdam und Regierungspräsidium Dresden, Ref. 33/34, Staufenbergallee 2, 01099 Dresden, Land: Deutschland, Tel.: 0331/8661799, 0351/8253300, Fax: 0331/8661583, 0351/8259301.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Altstadtsanierungsgesellschaft Spremberg mbH (handelnd im eigenen Namen und auf Rechnung der Stadt Spremberg und der Gemeinde Spreetal als Treuhänderischer Erschließungsträger für den Industriestandort Schwarze Pumpe/IG Spreewitz), Muskauer Str. 96d, 03130 Spremberg, Land: Deutschland, eMail: ASG.SPB@t.online.de, Tel.: 03563/347270, Fax: 03563/

347275, Internet-Adresse: www.asg-spremberg.de.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 30. Okt. 2007.

Erarbeitung Flächennutzungsplan Ausschreibung Ziesar

87301

Erarbeitung Flächennutzungsplan.

Ausschreibung, Amt Ziesar, Vorinformation.

a) Das Amt Ziesar, Bauamt, Mühlentor 15A, 14793 Ziesar, Tel.: 033830/654213, Fax: 033830/654220.

b) Vorankündigung Planungsleistung.

Das Amt Ziesar beabsichtigt die **Erarbeitung eines Flächennutzungsplanes** für die Gemeinde Görzke und für die Stadt Ziesar in Auftrag zu geben. Interessierte Planungsbüros werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen bis 19. Nov. 2007 an das Amt Ziesar, Bauamt, Mühlentor 15A, 14793 Ziesar zu senden.

Den Bewerbungsunterlagen sind unbedingt eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, der Krankenkasse, der Berufsgenossenschaft, ein Nachweis über eine Haftpflichtversicherung sowie Referenzen über gleichwertige abgeschlossene Planungsleistungen beizufügen. Weiterhin sind die für die Bearbeitung des Flächennutzungsplanes vorgesehenen Personen zu benennen.

Planungsbüros, die bis 30. Nov. 2007 keine Nachricht vom Amt Ziesar erhalten haben, sind nicht in die engere Auswahl gekommen. Gesonderte Absageschreiben werden nicht versandt.

D. Sonstige Bekanntmachungen

Ausschreibungen

Koordination Netzwerk Ausschreibung Belzig

87302

Interessenbekundungsverfahren zur Auswahl von Trägern zur Projektträgerschaft für die **Koordination eines Netzwerkes -Hilfen von Anfang an** im Landkreis Potsdam-Mittelmark.

Auftraggeber: Landkreis Potsdam-Mittelmark, Der Landrat, Steuerungsgruppe i.A. Fachdienst für Soziales und Wohnen, Niemöllerstr. 1, 14806 Belzig.

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark schreibt die Leistung für die Tätigkeit einer zentralen **Koordinierungsstelle -Hilfen von Anfang an-** mit dem Ziel aus, einen organisatorischen Rahmen für Frühwarnsysteme zu bilden und das Bestehen und die Kommunikation zwischen den beteiligten Akteuren zu sichern. Die Koordinierungsstelle arbeitet im Auftrag der verwaltungsinternen Steuerungsgruppe an der Umsetzung des Konzeptes Netzwerk -Hilfen von Anfang an- im Landkreis Potsdam-Mittelmark nach Arbeitsplan und bildet den Knotenpunkt zur Entwicklung eines wirksamen und aufeinander abgestimmten sozialen Frühwarnsystems, welches insbesondere frühe Hilfen für Risikogruppen anbietet.

Kriterien der Trägerauswahl: Der Landkreis Potsdam-Mittelmark erwartet Interessenbekundungen von Vereinen, Institutionen o.ä. die Erfahrungen im Bereich Netzwerkarbeit/-management sowie Projekt-/Organisationsentwicklung vorweisen können. Der Projektträger darf keine anderen Angebote in den Bereichen Soziales, Jugend und Gesundheit im Landkreis Potsdam-Mittelmark vorhalten.

Im Antrag auf Teilnahme ist in fachlicher und wirtschaftlicher Hinsicht die Zuverlässigkeit, Fachkunde und Leistungsfähigkeit des Antragstellers nachzuweisen.

Dazu sind mindestens einzureichen:

Kopie des Auszuges aus dem Vereinsregister oder andere Registerauszüge o.ä. Referenzliste vergleichbarer Leistungen aus den letzten drei Jahren.

Eine Eigenerklärung, dass:

a) über das Vermögen des Antragstellers kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist,

b) sich der Antragsteller nicht in Liquidation befindet,

c) der Antragsteller keine schwere Verfehlung begangen hat, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,

d) der Antragsteller seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat und,

e) dass der Antragsteller im Antragsverfahren keine vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat.

Aussagen zur:

f) Strukturqualität (Fachpersonal, Erreichbarkeit/Öffnungszeiten),

g) Prozessqualität (Anpassung des Angebotes an aktuelle Entwicklungen, Dokumentation und Selbstevaluation),

h) Ergebnisqualität (Messbarkeit der zur Zielerreichung eingesetzten Metho-

Redaktionsschluß:
Donnerstag, 16.00 Uhr

den und Instrumente, Controlling).

Leistungsbeginn und Leistungsbefristung: Die Tätigkeiten des Projektes Zentrale Koordinierungsstelle sollen am 1. März 2008 aufgenommen werden und enden am 31. Dez. 2009.

Es ist die Vergabe des Projektes zur Einrichtung von 1,5 VZÄ Koordination (incl. 0,5 VZÄ Organisationshilfe) mit der Koordinierungsverantwortung für die 4 Planungsregionen des Landkreises Potsdam-Mittelmark am Standort Belzig, Teltow oder Werder vorgesehen.

Finanzierungsgrundlagen: Die Finanzierung erfolgt als Projektförderung im Rahmen des geltenden Zuwendungsrechts für das jeweilige Haushaltsjahr. Die Finanzierungshöhe unterliegt dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit.

Die Anträge auf Teilnahme sind bis 27. Nov. 2007 schriftlich beim Landkreis Potsdam-Mittelmark, Fachbereich 5, Fachdienst Schul- und Gebäudemanagement, Niemöllerstr. 1, 14806 Belzig einzureichen.

Nach Ablauf dieser Frist eingehende oder unvollständige Anträge auf Teilnahme werden nicht berücksichtigt.

Bei Nichtberücksichtigung erfolgt keine begründete Absage.

Die Aufforderungen zur Abgabe eines Angebotes werden vorauss. am 5. Dez. 2007 per Post oder Kurier versendet.

Die Maßnahme insgesamt steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Haushaltsmittel.

Verkauf Multicar Ausschreibung Belzig	87303
--	--------------

Verkauf eines Multicar M26.

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark beabsichtigt den **Verkauf eines Multicar M26**.

Tag der ersten Zulassung: 19. Juli 1996.

Km-Stand ca 45.000 km. Betriebsstunden ca 2.600. 62 KW Motor. Kipper. Radio. Bereifung 1 Jahr alt. 2,65 m Ladefläche. Rundumleuchte. Zusatzscheinwerfer auf dem Dach.

Besichtigung ist möglich, Termin mit Herrn Klocke, Tel.: 03384191201, abstimmen.

Angebote bitte bis 21. Nov. 2007 an den Landkreis Potsdam-Mittelmark, FD-56, 1806 Belzig, Niemöllerstr. 1.

Land Berlin

A. Bauaufträge

Ausschreibungen

Abbruch, Schadstoffentsorgung Schulhausdach Öffentliche Ausschreibung Hoch2007 Berlin	87304
--	--------------

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abt. Bauen, Wohnen und Immobilienservice, Submissionsstelle, Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin, Tel.: 030/902982550, Fax 030/902982512, eMail: submission@ba-fk.verwalt-berlin.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung (VOB/A). Vergabe-Nr.: Hoch 2007.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: **Pettenkofer Grundschule, Schulhausdach**, Pettenkofer Str. 20-24 in 10247 Berlin.

Ende der Bewerbungsfrist: 16. Nov. 2007.

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **Abbruch und Schadstoffentsorgung** im Rahmen der Neueindeckung des Schulhausdaches.

Gebäudekomplex aus Hauptgebäude mit zwei Seitenflügeln, denkmalgeschützt, 4-geschossiger verputzter Mauerwerksbau plus hartgedecktem Walm-Mansarddach ca. 9m hoch.

Rauminhalt Dach ca. 15.000 cbm, Rückbau Dachdeckung/Lattung ca. 3.500 qm.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: 10. Dez. 2007 - 23. Mai 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abt. Bauen, Wohnen und Immobilienservice, Submissionsstelle, Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin.

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 19. Nov. 2007 per Post, Ort: siehe wie vor, Uhrzeit: 10.00 Uhr, Zimmer-Nr.: 810.

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: 12,75 Euro.

Zahlungsweise: Banküberweisung.

Empfänger: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Konto-Nr.: 0610003607, Geldinstitut Berliner Sparkasse, BLZ 100.500.00.

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen Kapitel 3360 Titel 11900, Kassenzeichen Abbrucharbeiten Pettenkofer Hoch 2007.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 5. Dez. 2007 um 10.30 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abt. Bauen, Wohnen und Immobilienservice, Submissionsstelle, Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin.

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

o) **Angebotsöffnung am 5. Dez. 2007** um 10.30 Uhr, Ort: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Submissionsstelle, Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin, Raum 810.

p) Sicherheiten nach VOB/A/B: siehe Ausschreibungsunterlagen.

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter.

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 4. Jan. 2008.

u) Nebenangebote sind zugelassen.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a).

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Architekturbüro Petersen, Tel.: 030/82702713, Fax 030/82702715, eMail: buero@petersen-architekten.de.

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -VI A 1-, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Tel.: 030/9012-8545 und -8546, Fax: 030 /9012-8551.

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Ergänzung:

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

ULV oder Präqualifizierungsstelle Bescheinigung, Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (GZR 4 oder 3), die nicht älter als drei Monate sein darf (auch für ggf. einzusetzende Nachunternehmer).

Unternehmen die nicht im ULV bzw. einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind haben folgende Einzelbescheinigungen mit dem Angebot vorzulegen:

- Gewerbeanmeldung (Kopie);
- Handelsregisterauszug bzw. -auszüge (Kopie);
- Handwerkskarte bzw. Gewerbekarte (Kopie), der zuständigen Handwerkskammer oder Zugehörigkeitsbescheinigung (Kopie) der zuständigen Industrie- und Handelskammer;
- Bestätigung der Betriebshaftpflichtversicherung;
- Qualifikationsnachweis der technisch fachkundigen Person/en (Kopie);
- Erklärung über die Zahlung der Steuern;
- Erklärung über die Zahlung der Beiträge an die Krankenkassen;
- Erklärung zur Insolvenz oder Liquidation;
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft.

Ende der Bewerbungsfrist: 16. Nov. 2007.

Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen Öffentliche Ausschreibung Vergabe-Nr.: 1097/2007 Berlin	87305
---	--------------

Bauaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1097/2007.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de Internet www.bund.de; www.e-vergabe.de; www.bbr.bund.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

Vergabe-Nr.: 1097/2007.

- c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Jebensstr. 2, 10623 Berlin.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Museum für Fotografie - 1. Baustufe - Kaisersaal.
 Art der Leistung: **Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen.**
 Umfang der Leistung: ca. 350m **Demontage** Rohrleitungen, nicht schadstoffbelastet; ca. 300m Verlegung **SML-Rohr** innerhalb von Gebäuden; ca. 30m Verlegung HT-Rohr innerhalb von Gebäuden; ca. 500m Verlegung **Mehrschicht-Verbundrohr Trinkwasser** einschl. Dämmung; Sanierung von 3 St. sanitären Ausrüstungsgegenständen.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der baulichen Anlage: -.
 Zweck der Bauleistung: -.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 6. KW 2008, Ende der Ausführungsfrist: 20. KW 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 23,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Fotomuseum-Wasser 1097/07, KZ: 1092 1009 6255, Bewirtschafter: 03006061.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden; das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.
 o) **Angebotsöffnung: 29. Nov. 2007**, 13.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071; Herr Denk, Tel.: 030/184018328.
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):
 Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.
 Vergabeprüfstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

**Anbindung an Datennetz
 Öffentliche Ausschreibung
 Berlin**

87306

Ausschreibung von Leistungen - VOL -

1. Auftraggebende Stelle: Bezirksamt Spandau von Berlin, Abt. Bauen, Planen und Umweltschutz, FM SE IT, Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin Raum: Tel.: 3303/7505 Fax: 3303/7600, eMail: it-ausschreibungen@ba-spandau.verwalt-berlin.de
2. Ausschreibende Stelle: Bezirksamt Spandau von Berlin, Abt. Bauen, Planen und Umweltschutz, SE Zentrale Dienste - Vergabestelle - , Bau ZD 3, Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin, Raum: Tel.: 3303/2762 Fax: 3303/2856, eMail: bauzd-vergabe@ba-spandau.verwalt-berlin.de
3. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
- 4.1 Art der Leistung: **Außenstellen an das Datennetz**
- 4.2 Nebenangebote: sind zugelassen
5. Ort der Leistung: Bezirksamt Spandau v. Bln., (Adresse s.o.) sowie 10 weitere Standorte im Bezirk
6. Wesentlicher Leistungsumfang:
 Anbindung von 10 Außenstellen an das Datennetz (TCP / IP) des Bezirksamtes Spandau.
 Jede Außenstelle muss mit 2,5 MBit/s auf Ethernet - Technologie basierend an das zentrale Datennetz des Bezirksamtes Spandau angeschlossen werden. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 bzw. 36 Monate.
7. Aufteilung in Lose: Nein
8. Ausführungszeit:
 1. März 2008 bis 28. Febr. 2010
9. Verdingungsunterlagen können angefordert werden bzw. Teilnahmeanträge müssen eingehen bis: 21. Nov. 2007
10. Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen und abgefordert werden können:
 Bezirksamt Spandau von Berlin, Abt. Bauen, Planen und Umweltschutz, SE Zentrale Dienste und Vergabe, Vergabestelle, Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin, Stock: 2 Raum: 238 Tel.: 33032762 Fax: 33032856
 Ausgabe der Verdingungsunterlagen ab: 23. Nov. 2007
 per Post
 Ort: siehe oben, Uhrzeit: 9.00 Zimmernummer: 238
11. Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: 8,- Euro
 Einzahlung auf das Konto-Nr.: der Bezirkskasse Spandau Nr. 5580100 bei der Postbank Berlin BLZ 100.100.10 mit dem Vermerk -Verdingungsunterlagen **Datennetz**

Kapitel 3350 Titel 11901 Unterkonto

Der Betrag wird nicht erstattet.

Der Bewerbung ist der Nachweis der Einzahlung beizufügen und mitzuteilen, ob die Verdingungsunterlagen abgeholt oder mit der Post zugesandt werden sollen.

Eine Online-Bewerbung über www.vergabe.berlin.de ist nicht möglich.

12.a) Ablauf der **Angebotsfrist: 17. Dez. 2007**, 12.00 Uhr

b) Stelle bei der die Angebote einzureichen sind:

Bezirksamt Spandau v. Bln., Abt. Bauen, Planen und Umweltschutz, SE Zentrale Dienste und Vergabe, Vergabestelle, Bau ZD 3, Zimmer 238, Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin

13.a) Folgende Eignungsnachweise sind mit dem Angebot vorzulegen

s. Checkliste

b) Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen: -

14. Zuschlagskriterien

a) Der niedrigste Preis n

15. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14. Jan. 2008

16. Zahlung und Sicherheitsleistungen: gem. Verdingungsunterlagen

17. Mit der Abgabe ihres Angebots unterliegen nicht berücksichtigte Bewerber den Bestimmungen des Paragr. 27 VOL/A

Bau von Entwässerungsanlagen

Öffentliche Ausschreibung

87307

04/14-00512

Berlin

1. Vergabestelle: Berliner Wasserbetriebe, Vergabezentrum Netze, Neue Jüdenstraße, 10179 Berlin, Tel.: 8644-5371, Fax: 8644-5373, Internet-Adresse (URL): <http://www.bwb.de/deutsch/unternehmen/einkauf/index.html>, Ausschreibungen-MW-N@bwb.de.
 Auskunft zu technischen Fragen: NA-N/L Herr Lockner, Tel.: 8644-5436.

2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

3. Ausführungsort: **Neuköllnische Allee 3.BA** im Bezirk Neukölln.

Projekt-Nr.: 04/14-00512.

4. Art der Leistungen: **Bau von Entwässerungsanlagen.**

5. Wesentlicher Leistungsumfang:

für Kanäle:

- Neubau von ca. 298 m Schmutzwasserkanal aus Steinzeugrohren DN 200 und DN 300 in offener Bauweise, max. Tiefe ca. 3,50 m;
 - Neubau von ca. 90 m Regenwasserkanal, davon ca. 60 m aus Stahlbetonrohren DN 1000 und ca. 30 m aus duktilen Gussrohren DN 1000 in offener Bauweise, max. Tiefe ca. 4,60 m;

- Neubau von vier Kammerbauwerken;

- für Straßenbauarbeiten:

Endgültige Fahrbahnwiederherstellung.

6. Ausführungszeit: voraussichtlich März 2008 bis April 2009.

7. Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: 20,- Euro.

Einzahlungen auf das Konto-Nr.: 0990007200 (BLZ 100.500.00) bei der Landesbank Berlin - Girozentrale - mit dem Vermerk-VU 04/14-00512 Neuköllnische Allee im Bezirk Neukölln-. Der Betrag wird nicht erstattet. (Zuviel bzw. doppelt eingezahlte Beträge werden wegen eines zu großen Verwaltungsaufwandes nicht erstattet.)

8. Ende der Bewerbungsfrist: 19. Nov. 2007.

Der Bewerbung ist der Nachweis der Einzahlung beizufügen.

Mehrfachbewerbungen sind unzulässig und werden vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Als Mehrfachbewerbungen gelten Angebote eines Bieters, der sich als Einzelbieter und/oder zugleich als Mitglied einer oder mehrerer Bietergemeinschaft(en) an der Ausschreibung beteiligt.

9. Technische Leistungsfähigkeit:

Kanalnetz:

- Qualifikation und Gütesicherung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau oder vergleichbarer Nachweis.

Für die endgültige Fahrbahnwiederherstellung:

Nachweise gem. Werknorm/ Regelblatt 16-2 oder laufende Nummer aus der Liste -Geprüfte Nachunternehmer Straßenbau nach WN/Rgbl. 16-2 Endgültige Straßenwiederherstellung-.

Ausführlich nachzulesen unter <http://www.bwb.de/deutsch/unternehmen/einkauf/vergabegrundlagen.html>.

Leistungen, die im Falle der Auftragserteilung gem. Paragr. 4, Nr. 8, VOB/B im eigenen Betrieb auszuführen sind:

Die Durchführung sämtlicher Erdarbeiten bzw. das Herstellen von Baugruben, der Einbau von Kanälen einschl. Herstellen der Rohrverbindungen sowie der Einbau der Einsteigschächte.

Für folgende Leistungen sind Nachunternehmer zugelassen:

Für den Bau der Kammerbauwerke und für die Straßenbauarbeiten.

Der Nachunternehmer für die Kammerbauwerke und die Straßenbauarbeiten muss jedoch die vorstehend genannten Voraussetzungen erfüllen.

10. Voraussichtlicher Absendetermin der Verdingungsunterlagen an die Bewerber: Nov. 2007.

11. **Eröffnungstermin: vorauss. Dez. 2007.** Der genaue Termin und Ort ist den Verdingungsunterlagen zu entnehmen. Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

12. Ablauf der Zuschlagsfrist: 30 Kalendertage nach Angebotsöffnung.

13. Zahlung und Sicherheitsleistungen nach VOB/B.

14. Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

Baureinigungsarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 1102/2007
Berlin

87308

Bauaufträge-Öffentliche Ausschreibung, Vergabe-Nr.: 1102/2007.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.vergabe.de; www.bbr.bund.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 1102/2007.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Scharnhorststr. 13, 10115 Berlin.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Bundeswehrkrankenhaus Berlin, Sanierung Haus 1.3.
 Art der Leistung: **Baureinigungsarbeiten**.
 Umfang der Leistung: **Baugrobreinigung** während der Bauzeit auf Rohfußböden durch Saugen - ca. 3.650 qm Bauzwischenreinigung auf Fertigfußböden (Fliesen, PVC, Linoleum, Anstriche) durch Feuchtwischen - ca. 7.950 qm Bauendreinigung - Feinreinigung von Bädern und WCs - ca. 340 qm Bauendreinigung - Feinreinigung von OP Räumen - ca. 230 qm Bauendreinigung - Feinreinigung von Behandlungs-, Dienst- und sonstigen Räumen - ca. 995 qm Bauendreinigung - Feinreinigung von Fluren - ca. 1.250 qm Bauendreinigung - **Feinreinigung** von Technikzentralen - ca. 675 qm Feinreinigung von Metallpaneeldecken - ca. 1.170 qm Feinreinigung von Glasflächen der Holz- bzw. Metall Fenster und Türen incl. Rahmen allseitig zu reinigen - ca. 260 qm Holzkastenfenster mit Rundbögen ca. 3 qm einfache Ansichtsfläche allseitig reinigen ca. 95 St. Sauberlaufmatten in verschiedenen Größen 110 x 140 cm bzw. 120 x 240 cm liefern, unterhalten und vorhalten - ca. 21 St.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der baulichen Anlage: -.
 Zweck der Bauleistung: -.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: Jan. 2008, Ende der Ausführungsfrist: Aug. 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 12,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Bwkrhs-Reinigung 1102/07, KZ: 1092 1009 6297, Bewirtschafter: 03006061.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden; das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.
 o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007**, 9.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071; Hr. Hoch, Tel.: 030/184013572.
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): BBR, Referat V A 1, Fax: 030/184013525.
 Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Beräumung und Transportarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
H 318-07
Berlin

87309

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -V S 4-Str. Württembergische Str. 6, PLZ, Ort 10707 Berlin Telefon +4930/90126726 Fax +4930/90123560,
 b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
 Vergabe-Nr.: H 318-07
 c) Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen
 d) Ort der Ausführung Nikolaikirche, Berlin- Mitte Nikolaikirchplatz 48, 10178 Berlin
 e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
 Beräumung
 Maßnahmennummer 13113CZ7004
Beräumung und Transportarbeiten im Rahmen der Durchführung von Baumaßnahmen in einem museal genutzten Gebäude.
 Abtransport von ca. 150 Objekten Kunstgut und Nichtkunstgegenständen

wie Sandsteinepitaphien, Ziergitter und -türen, Gemälde und Ausstellungsmaterialien,
 Verpackungsarbeiten und Lieferung von Verpackungsmaterialien,
 Zusammenarbeit mit Restauratoren bei Demontage und Verpackung,
 Einlagerung von ca. 100 Objekten während der Bauzeit,
 Wiederanlieferung nach Bauende.

f) Aufteilung in Lose

nein

g) Erbringen von Planungsleistungen nein

h) Ausführungsfrist 21. Jan. 2008 bis 21. März 2008

i) Anforderung der Vergabeunterlagen, zusätzlicher Unterlagen
 Name und Anschrift Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, -V S 4, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab

per Post

Online-Versand über <http://lwww.vergabeplattform.berlin.de>

Ort: siehe wie vor, Uhrzeit: 13.00 - 15.00 Uhr, Zimmernummer: 022

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen

Höhe des Entgeltes 17,50 Euro

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Landeshauptkasse

Konto-Nr.: 58-100 Geldinstitut, BLZ Postbank Bln [BLZ 100.100.10]

Verwendungszweck Vermerk -Vergabeunterlagen

Kassenzeichen 9930.0024.6625.7 H 318-07

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden,

das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 17. Dez. 2007 um 13.00 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -V S 4, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin

Elektronische Angebote sind digital zu richten an: <http://www.vergabeplattform.berlin.de>

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

o) **Angebotseröffnung am 17. Dez. 2007** um 13.00 Uhr, Ort Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Württembergische Str. 6 10707 Berlin, Raum 022

p) Sicherheiten nach VOB/A/B

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 16. Jan. 2008

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -V S 4-, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon 030/90125976 Fax 030/90123560

E-mail mueffit.korunan@senstadt.verwalt-berlin.de

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin Telefon:+4930/90128545 und 8546

Fax:+4930/90128551

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Bodenbelag-, Parkett-, Beschichtungs-, Holzpflesterarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 1099/2007
Berlin

87310

Bauaufträge-Öffentliche Ausschreibung, Vergabe-Nr.: 1099/2007.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.vergabe.de; www.bbr.bund.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

Vergabe-Nr.: 1099/2007.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Scharnhorststr. 13, 10115 Berlin.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Bundeswehrkrankenhaus Berlin - Neubau des Wirtschaftshofes.

Art der Leistung: **Bodenbelag-, Parkett-, Beschichtungs- und Holz-**

pflasterarbeiten etc. nach DIN 18 365, 18 356, 18 367.
 Umfang der Leistung: **Linoleumbelag**, 3,2mm dick - 250 qm Linoleumbelag, 3,2mm, dick, ableitfähig - 30 qm Nadelvliesbelag, 6-7mm dick - 90 qm **Holzsockelleisten** Holzpfaster WE, 40mm dick, Kiefer, in Epoxidharz - 60 qm **Holzpfaster** WE, 40mm dick, Kiefer, in Epoxidharz - 60 qm **Industrieparkett**, 22mm dick, Hochkant-Parkettlamellen, Buche - 64 qm **Bodenbeschichtungen** aus Epoxidharz, Rutschhemmung R10 - R12 - 350 qm Bodenbeschichtungen aus Epoxidharz, elektrisch ableitfähig - 25 qm.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der baulichen Anlage: -.
 Zweck der Bauleistung: -.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: April 2008, Ende der Ausführungsfrist: Juni 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 15,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Bwkrhs-Boden 1099/07, KZ: 1092 1009 6263, Bewirtschaftler: 03006061.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden;
 das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.
 o) **Angebotseröffnung: 4. Dez. 2007**, 9.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071; Herr Paschke, Tel.: 030/184013573.
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): BBR, Referat V A 1, Fax: 030/184013525.
 Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Dacharb., Klempnerarb., Zimmer-, Holzbauarb.
Öffentliche Ausschreibung **87311**
Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Tel.: 030/130115190, Fax: 030/130115192, eMail: wolfgang.popp@vivantes.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung (VOB/A); Vergabe-Nr. KHD Hs.7a Dachdecker 02112007/1.
 c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Vivantes Klinikum Hellersdorf, Standort Myslowitzer Str. 45, 12621 Berlin.
 e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **Dachdichtungsarbeiten** DIN 18338, **Klempnerarbeiten** DIN 18339, **Zimmer- und Holzbauarbeiten** DIN 1818334.
 Ausführung von Leistungen im Neubau des Hauses 7a – Verbindungsanbau; Liefern von Konstruktionsvollholz ca. 6 cbm; Abbund und Aufbau Dachverbandsholz ca. 350 m; Lieferung und Montage von **Dachschalung** ca. 200 qm; Lieferung und Montage von **Wandschalung** 60 qm; Lieferung und Montage von **Wärmedämmung** ca. 280 qm; Lieferung und Montage von **Wärmedämmung** als Gefälledämmung ca. 400 qm; Herstellen von Dachabdichtungen für extensiv genutztes Gründach ca. 400 qm Liefern und Einbringen von Gründachsubstrat ca. 300 qm; Liefern und Verlegen von Betonplatten ca. 100 qm, Herstellen von **Stehfalzdeckungen** ca. 200 qm, Herstellen von **Attikaverblechungen** ca. 130 m.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen.
 h) Ausführungsfrist: Dez. 2007 bis April 2008.
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen: Name und Anschrift: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 15. Nov. 2007 per Post.
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Entgeltes: 25,- Euro; Zahlungsweise: Banküberweisung; Empfänger: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00, Verwendungszweck Vermerk –Verdingungsunterlagen: Kassenzahlen KHD Hs.7a Dachdecke.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefor-

dert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
 Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
 k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 30. Nov. 2007, 10.00 Uhr.
 l) Das Angebot ist zu senden an: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin.
 m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
 n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
 o) **Angebotseröffnung am 30. Nov. 2007**, 10.00 Uhr, Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin.
 p) Sicherheiten nach VOB/A/B.
 q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter.
 s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 28. Dez. 2007.
 u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a).
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. PankePlan Architekten und Ingenieure Dipl.-Ing. M. Bunke, Tel.: 030/43202666, Fax: 030/43202665 eMail info@pankeplan.de.
 Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Tel.: +493090128545 und 8546, Fax: +493090128551.
 Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen.

Veröffentlichung in zus. Bundesland
Elektro-/Fernmelde-, Blitzschutztechnik
Freihändige Vergabe **87231.2**
Berlin

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.
 Bekanntmachung.
 Freihändige Vergabe, **Elektro-/Fernmelde- und Blitzschutztechnik**.
 a) Bauherr: Gesellschaften der Alexianerbrüder, Krausnickstr. 12a, 10115 Berlin, Tel.: 030/23112545 über GENIUS Ingenieurbüro GmbH, Tresckowallee 30, 10318 Berlin, Tel.: 030/8185840.
 b) Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe zur Ausführung von Bauleistungen.
 c) Art des Auftrags: Ausführung von **Elektro-/Fernmelde- und Blitzschutztechnik**.
 d) Ort der Ausführung: Neubau Seniorenzentrum mit Servicewohnen, Kiepenheuer Allee 21, 14469 Potsdam - Bornstedter Feld.
 e) Art und Umfang der Leistung: 1 St. Gebäudehauptverteilung; 15 St. Unterverteilungen; 23000m Kabel/Leitungen; 300 St. Installationsgeräte; 300m Verlegesysteme; 400 St. Leuchten; 1 St. Sicherheitsbeleuchtungs-UV (Erweiterung einer bestehenden Anlage); 1 St. Erweiterung TK-Anlage; 1 St. Erweiterung BMA; 200 St. Melder BMA; 4 St. Gruppenzentralen SWR (Erweiterung einer bestehenden Anlage); 69 St. Zimmereinheiten SWR.
 f) Entfällt.
 g) Entfällt.
 h) Beginn/Fertigstellung: vorauss. März 2008/Dez. 2008.
 i) Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert werden können: GENIUS Ingenieurbüro GmbH, Tresckowallee 30, 10318 Berlin, Tel.: 030/8185840.
 Anzufordern ab 12. Nov. 2007 bis 16. Nov. 2007.
 j) Höhe der Schutzgebühr: 32,50 Euro. Erstattung: nein. Zahlungsweise: Überweisung. Berliner Volksbank, BLZ 100.900.00, Konto-Nr.: 3711183000, Verwendungszweck SF-06-027.
 k) Frist der Einreichung der Angebote endet am: **4. Dez. 2007**, Posteingang, bis 15.00 Uhr.
 l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: GENIUS Ingenieurbüro GmbH, Tresckowallee 30, 10318 Berlin, Tel.: 030/8185840.
 m) Sprache, in der das Angebot abzufassen ist: deutsch.
 n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nicht Öffentliche Angebotseröffnung.
 o) Datum, Uhrzeit und Ort der Angebotsöffnung: siehe k).
 p) Sicherheiten: Einbehalte für Vertragserfüllung in Höhe von 10 v.H. und Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge, ablösbar durch Bürgschaften.
 q) Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen.
 r) Rechtsform und Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 s) Der Bieter hat Nachweise zu erbringen über (erst mit dem Angebot einzureichen): Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe des Angebotes Angaben zu machen sinngemäß VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1) a-g (die Vergabe erfolgt

- nicht auf der Grundlage der VOB/A).
 t) Ablauf der Bindefrist: 30. Jan. 2008.
 u) Nebenangebote: Nebenangebote sind zugelassen.
 v) Nachprüfstelle: -.

Errichtung einer Netzersatzanlage
Öffentliche Ausschreibung 87312
 9412-1.44/400/392.03.05, LV 3073
 Berlin

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) Deutsche Rentenversicherung Bund Dezernat 1204 (Bauangelegenheiten) Hohenzollerndamm 46/47, 10713 Berlin Tel.: 030/865-82402, Fax 030/865-82620
 b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
 c) Art des Auftrags Ausführung von Bauleistungen
 d) Ort der Ausführung Dienstgebäude Ruhrstraße in 10709 Berlin,
 e) Art und Umfang der Leistung, Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
 Art der Leistung **Errichtung einer Netzersatzanlage**
 BT ABC, Heizung, Lüftung, Sanitär
 Umfang der Leistung
 Umverlegung von ca. 30 m SML-Leitungen DN 100/125 und
 ca. 50 m Stahlrohrleitungen DN 20 bis 100 einschl. Wärmedämmung;
 Umverlegung/Neumontage von ca. 5 St. Absperrventilen DN 15 bis 25;
 Einbau von ca. 20 qm Blechwannen zur Leckagewasserableitung und
 ca. 30 qm Promatverkleidung von Rohrleitungen.
 f) Aufteilung in Lose Nein
 g) Erbringen von Planungsleistungen Nein
 h) Ausführungsfrist Beginn vorauss.: 11. Febr. 2008. Ende vorauss.: 25. April 2008.
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen Bis 26. Nov. 2007
 bei: Anschrift siehe a)
 Der Bieter hat mit der Bewerbung anzugeben, ob die Ausschreibungsunterlagen zusätzlich auch per e-Mail versandt werden sollen (GAEB-Schnittstelle).
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen 20,- Euro
 Zahlungsweise: Post- oder Banküberweisung
 Empfänger: Deutsche Rentenvers. Bund
 Konto-Nr.: 77000106, BLZ 100.100.10, Postbank Berlin, Verwendungszweck: Az. 9412-1.44/400/392.03.05, LV 3073
 Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 m) Sprache Deutsch
 n) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Vertretungsberechtigte der Firmen, die ein Angebot eingereicht haben mit Vollmacht der Firma und Personalausweis
 o) **Angebotseröffnung: 10. Jan. 2008, 13.00 Uhr**
 Ort: Deutsche Rentenversicherung Bund Dezernat 1201 (Justitiariat), Zimmer R 0117 Ruhrstraße 2 in 10709 Berlin
 p) Sicherheiten: Näheres siehe Verdingungsunterlagen.
 q) Zahlungsbedingungen: VOB/B bzw. bei Skonto-Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungseingang
 s) Nachweise bei Angebotsabgabe Näheres siehe Verdingungsunterlagen.
 Nachweise auf Verlangen der Vergabestelle zur Beurteilung der Eignung: Näheres siehe Verdingungsunterlagen.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 56 Tage ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote.
 u) Änderungsvorschläge/Nebenangebote sind zugelassen.
 Einsatz von Nachunternehmern: ist zugelassen.
 v) Sonstige Angaben Digitale Angebote sind nicht zugelassen.
 Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a)
 Nachprüfung behaupteter Verstöße: Bundesversicherungsamt, Nachprüfstelle, Friedrich-Ebert-Allee 38, D-53113 Bonn.

Fassadensanierung mit Wärmedämmung
Öffentliche Ausschreibung 87313
 20071108/01
 Berlin

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin vertreten durch BIM GmbH, Oranienstr. 106, 10969, Berlin, Tel.: 030/90166/1509, Fax: 030/90166-1666
 eMail einkauf@bim-berlin.de Internet www.bim-berlin.de,
 b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
 Vergabenummer 20071108/01
 c) Art des Auftrags
 d) Ort der Ausführung Feuerwache Spandau Süd, Götelstraße 112, 13595 Berlin
 e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
 Fassadensanierung mit Wärmedämmung
 ca. 1.800 qm WDVS, d=10 und 6 cm
 ca. 14 St. WDVS an Stahlbetonstützen und -unterzügen
 ca. 440 m WDVS für Fenster-, Tür- und Torleibung
 (WDVS = Wärmedämmverbundsysteme)
 f) Aufteilung in Lose nein

Bitte der Redaktion:

zur Vermeidung von **Lese- und Schreibfehlern** empfehlen wir:

Schriftgrad: mindestens 12
 Schriftarten: Arial, Times New Roman
 oder ähnliche

Verzichten Sie bitte auf *kursiv* und **fett** geschriebene Texte sowie auf hoch- und tiefgestellte Zahlen (m², Q_B).

Um **Doppelveröffentlichungen** zu vermeiden,

bitten wir um **einmalige** Übermittlung der

Bekanntmachungen, entweder per:

- **e-mail:** bekanntmachungen@
 ausschreibungen-brandenburg.de

- **Fax:** 0381/7680506

- **Post:** Trelleborger Straße 1. 18107 Rostock

Vom Nachsenden des Originals per Post bitten wir abzusehen!

Vielen Dank
 Die Redaktion

- g) Erbringen von Planungsleistungen nein
 h) Ausführungsfrist 4. März 2008 bis 29. Juli 2008
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen Name und Anschrift
 Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin, vertreten durch BIM GmbH, Oranienstr. 106, 10969, Berlin
 Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 23. Nov. 2007 per Post
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen
 Höhe des Entgeltes 15 Euro
 Zahlungsweise Banküberweisung
 BIM GmbH, Empfänger Konto-Nr.: 6600043340 Geldinstitut, BLZ 100.500.00
 Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen Kapitel Götelstr. 112 Titel FW Spandau Süd Unterkonto Kassenzeichen 20071108/01
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
 Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
 k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 11. Dez. 2007 um Uhr. 11.00
 l) Das Angebot ist zu senden an: Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin vertreten durch BIM GmbH, Oranienstr. 106, 10969, Berlin
 Elektronische Angebote sind digital zu richten an: -
 m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
 n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
 o) **Angebotseröffnung am 11. Dez. 2007 11.00 Uhr**
 Ort Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin, Oranienstr. 106, 10969, Berlin
 p) Sicherheiten nach VOB/A/B -
 q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter
 s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 9. Jan. 2008
 u) Nebenangebote sind zugelassen.
 v) Sonstige Angaben:
 Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw. Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. K+P Beratende Ingenieure für Bauwesen GmbH, Salzufer 13/14, 10587 Berlin, Tel.: 030/399929/0 Fax 030/399929-83,

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -
Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Tel.:+4930/90128545 und 8546
Fax:+4930/90128551

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung
beifügen!

Ergänzungen:

zu i) Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab: 23. Nov. 2007 um
14.00 Uhr

zu v) Nachprüfungsstelle: BIM GmbH, Oranienstr. 106, 10969 Berlin

Fliesen- und Plattenarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

07112007/2

Berlin

87314

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement
Direktorat FM und Bau

Str. Oranienburger Str. 285, Haus 13

PLZ, Ort 13437 Berlin

Telefon 030/130115190 Fax 030/130115192, eMail
wolfgang.popp@vivantes.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Vergabe-Nr.: KHD Hs.7a Fliesen- und Plattenarbeiten 07112007/2

c) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung Vivantes Klinikum Hellersdorf Standort Myslowitzer
Str. 45, 12621 Berlin

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
Fliesen- und Plattenarbeiten DIN 18352

Ausführung von Leistungen im Neubau des Hauses 7a - Verbindungsanbau

Liefern und Verlegen von Bodenfliesen ca. 100 qm

Liefern und Verlegen von Wandfliesen ca. 350 qm

f) Aufteilung in Lose nein

g) Erbringen von Planungsleistungen nein

h) Ausführungsfrist Jan. 2008 bis Feb. 2008

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen

Name und Anschrift Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanz-
management Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13,
13437 Berlin

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber per Post

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen

Höhe des Entgeltes 25,- Euro

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH

Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen
Kassenzeichen KHD Hs.7a Fliesen- uni Fehlt der Verwendungszweck auf
Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine
Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der
Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der
Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe
Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefor-
dert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen
ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplat-
tform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 7. Dez. 2007 um 10.30
Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus
13, 13437 Berlin

Elektronische Angebote sind digital zu richten an: -

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten
anwesend sein.

o) **Angebotseröffnung am 7. Dez. 2007** um 10.30 Uhr, Ort Vivantes
Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437
Berlin

p) Sicherheiten nach VOB/A/B

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen
Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit
gesetzlichem Vertreter

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 8. Jan. 2008

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr.
a) bzw.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Panke Plan
Architekten und Ingenieure Dipl.-Ing. M. Bunke, Telefon 030/43202666
Fax 030/43202665 eMail info@pankeplan.de

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -
Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und

8546 Fax:+4930/90128551

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung
beifügen!

Gas-, Wasser-, Entwässerungsanlagen

Öffentliche Ausschreibung

87315

Vergabe-Nr.: 1122/2007

Berlin

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1122/2007.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und
Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/
184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.e-
vergabe.de; www.bbr.bund.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.:
1122/2007.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Ludwigkirchplatz 3-4, 10719 Berlin.

e) Art und Umfang, allg. Merkmale der baulichen Anlage: Zentrum für
Internationale Friedenseinsätze.

Art der Leistung: **Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen** nach DIN
18381, Abbruch- und Rückbauarbeiten nach DIN 18459 und Raumlufttech-
nische Anlagen nach DIN 18379.

Umfang der Leistung: **Rückbau und Entsorgung asbesthaltiger Rohr-
leitungen** aus Sanitärsträngen nach TRGS 5619 im Zuge der WC-Sanierung;
Sanierung von 16 **WC-Anlagen** für Damen und Herren einschl. der
Versorgungsleitungen für Wasser und Abwasser. Die Arbeiten sollen indes.
in 2 Etappen nacheinander jedoch zeitgleich in 4 Etagen desselben Stranges
ausgeführt werden. Gesamtbauphase ca. 22 Wochen für Asbestsanierung,
Hochbau und Sanitärarbeiten.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn: Jan. 2008, Ende: Juni 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 15,- Euro.
Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-
Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel,
Verwendungszweck: BBR-ZIF 1122/07, KZ: 1092 1009 6327, Bewirtschaf-
ter: 03006061.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht
zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn - auf der
Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, - gleichzeitig mit der
Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer
vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle
angefordert wurden, - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegan-
gen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabe-
plattform wird keine Entgelt erhoben.

o) **Angebotseröffnung: 6. Dez. 2007**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle,
Anschrift siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt
erteilt: 030/184018071, Herr Mahler, 030/184013723.

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/
A): -.

Vergabepflicht (Paragr. 103 GWB): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht
BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.

Gewässerreinigung

Öffentliche Ausschreibung

87316

VN 07/175

Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3, Str. Württembergische
Str. 6 PLZ, Ort 10707 Berlin-Wilmersdorf, Telefon +4930/9012-7011 Fax
+4930/9012-3544, eMail submissionstelle.tiefbau@senstadt.verwaltung-
berlin.de Internet http://www.stadtentwicklung.berlin.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Vergabe-Nr.: VN 07/175

c) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung Gewässer II. Ordnung in Berlin-Mitte und Berlin-
Neukölln

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
12 **Gewässer** mit einer Gesamtlänge von ca. 21.800 lfdm.

Rechen- und Grabenräumung 850.000 lfdm, 250.000 qm 3.325 Schwer-
punkte

Kontrolle Schachtabdeckungen / Schächte 224 Stück

Krautung / Mahd 420.000 qm

Sohlräumung 12.800 lfdm

f) Aufteilung in Lose nein

g) Erbringen von Planungsleistungen nein

h) Ausführungsfrist 1. März 2008 bis 28. Feb. 2010

- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen
Name und Anschrift Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3,
Württembergische Str. 6, 10707 Berlin-Wilmersdorf
Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 22. Nov. 2007 per Post
- j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen
Höhe des Entgeltes 13,- Euro
Zahlungsweise Banküberweisung Empfänger Landeshauptkasse Berlin, Klosterstraße 59, 10179 Berlin-Mitte
Konto-Nr.: 58100 Geldinstitut, BLZ Postbank Berlin, 100.100.10 Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen
Kassenzeichen 0130.0001.7257.4 VN 07/175
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN DE 47100100100000058100
BIC-Code pbnkdeff
Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden,
das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
- k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 11. Dez. 2007 um 10.30 Uhr.
- l) Das Angebot ist zu senden an: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin-Wilmersdorf
Elektronische Angebote sind digital zu richten an:
- m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
- o) **Angebotseröffnung am 11. Dez. 2007** um 10.30 Uhr, Ort Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3, Württembergische Str. 6 10707 Berlin-Wilmersdorf
- p) Sicherheiten nach VOB/A/B
- q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.
- r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter
- s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
- t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15. Jan. 2008
- u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw. Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung X E 111 (Herr Paar), Württembergische Str. 6, 10707 Berlin-Wilmersdorf Telefon +4930/9012-5503 Fax +4930/9012-3715 eMail klaus-peter.paar@senstadt.verwalt-berlin.de
Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 - Württembergische Str. 6 10707 Berlin Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/9012 8551
Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

**Grundsaniierung Bürogebäude
Ausschreibung
Berlin**

87317

Vorinformation.**Bauauftrag.****Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.**

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Z 5/2 - Vergabesachgebiet, z. Hd.: Frau Elke Swade, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin Deutschland (DE), Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: elke.swade@bbr.bund.de.
Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers: www.evergabe-online.de; www.bund.de.

Weitere Auskünfte erteilen: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR), Projektleitung des BBR, z. Hd.: Herrn Ebert, Deutschland (DE), Fax: 030/184018685, eMail: torsten.ebert@bbr.bund.de.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Ministerium Zentrale Ebene.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II.A: Auftragsgegenstand (Bauauftrag).

II.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **Grundsaniierung des Bürogebäudes** des Deutschen Bundestages - Vorinformation.

II.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung:
Hauptausführungsort: Wilhelmstr. 65-66/Dorotheenstr. 97, D-10117 Berlin.

NUTS-Code: DE.

II.3) Diese Bekanntmachung betrifft eine Rahmenvereinbarung: -.

II.4) Kurze Beschreibung der Art und des Umfangs der Bauleistungen: Entkernung des Gebäudes und konstruktiver Abbruch in Bereichen des Gebäudes, Bauleistungen in Bauhaupt-, Baunebengewerke sowie Technischer

Gebäudeausrüstung.

Aufteilung in Lose: ja.

II.5) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45000000-0.

II.6) Voraussichtlicher Beginn der Vergabeverfahren und Vertragslaufzeit: 28. Dez. 2007.

Beginn der Bauarbeiten: 2. Mai 2008, Abschluss der Bauarbeiten: 31. März 2010.

II.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.8) Sonstige Informationen:

Angaben zu den Losen:

Los-Nr.: 1.

Bezeichnung: Abbrucharbeiten (**nichtkonstruktiver Abbruch**).

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45111100-9.

3) Menge oder Umfang: Abbruch bis Rohdecke einschl. Wand- und Deckenverkleidungen sowie Entfernung von Gipsputz, Demontage sämtlicher Sanitär- und Heizungsinstallationen, Raumluftechnische Anlagen und Aufzugsanlagen, Demontage der gesamten Stark- und Schwachstromanlage.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 28. Dez. 2007.

Beginn: 2. Mai 2008, Ende: 30. Sept. 2008.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 2.

Bezeichnung: Abbrucharbeiten (**konstruktiver Abbruch**).

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45110000-9.

3) Menge oder Umfang: Rückbau von Gebäudeteilen - wie 5. OG gesamt, Gebäudeeckteil, Fassade Straßen- und Hofseitig.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 2. Jan. 2008.

Beginn: 1. Juli 2008, Ende: 30. Nov. 2008.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 3.

Bezeichnung: **Baustelleneinrichtung**.

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45113000-2.

3) Menge oder Umfang: Lieferung, Montage, Vorhalten und Demontage von Büro- und Sanitärcontainern, Aufbau und Vorhalten der Baustromversorgung.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 2. Jan. 2008.

Beginn: 1. Juni 2008, Ende: 31. Okt. 2010.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 4.

Bezeichnung: **Gerüstarbeiten**.

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45262100-2.

3) Menge oder Umfang: Aufbau, Vorhalten und Abbau der Fassadenrüstung zur De- und Montage der Fassade und Rohbau.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 1. Feb. 2008.

Beginn: 1. Aug. 2008, Ende: 31. Juli 2009.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 5.

Bezeichnung: **Schuttcontainerbereitstellung**.

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 28213800-6.

3) Menge oder Umfang: Bereitstellung, Vorhalten, Entsorgen von Abfällen.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 2. Jan. 2008.

Beginn: 2. Mai 2008, Ende: 31. Jan. 2010.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 6.

Bezeichnung: **Rohbauarbeiten**.

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45223220-4.

3) Menge oder Umfang: Beton- und Stahlbeton- sowie Mauer- und Erdarbeiten.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 1. Juli 2008.

Beginn: 2. Jan. 2009, Ende: 31. Okt. 2009.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 7.

Bezeichnung: **Metallbau- und Verglasung**.

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45223110-0, 45441000-0.

3) Menge oder Umfang: straßenseitig Ganzglasfassade, hofseitig Lochfassade.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 1. März 2008.

Beginn: 1. Sept. 2008, Ende: 31. Aug. 2009.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 8.

Bezeichnung: **Technische Gebäudeausrüstung**.

1) Kurze Beschreibung: Grundsaniierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45232460-4,

45315000-8, 45313000-4.

3) Menge oder Umfang: Sanitär- und Heizungsinstallationen, Aufzugsanlagen, Raumlufttechnische Anlagen, Rauch-Wärme-Abzugsanlagen, Gebäudeleittechnik.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 1. Aug. 2008.

Beginn: 1. Feb. 2009, Ende: 30. Juni 2009.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 9.

Bezeichnung: **Schwachstromanlagen.**

1) Kurze Beschreibung: Grundsanierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45311200-2.

3) Menge oder Umfang: Videoüberwachung, ELA-Anlagen, Telefon-EDV-Netz.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 1. Aug. 2008.

Beginn: 1. Feb. 2009, Ende: 28. Feb. 2010.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Los-Nr.: 10.

Bezeichnung: **Starkstromanlagen.**

1) Kurze Beschreibung: Grundsanierung des Deutschen Bundestages.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45315300-1.

3) Menge oder Umfang: Hauptverteilung, Leuchten, Kabelverlegung.

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn der Vergabeverfahren: 1. Aug. 2008.

Beginn: 1. Feb. 2009, Ende: 28. Feb. 2010.

5) Weitere Angaben zu den Losen: -.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Vergabeunterlagen.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Vorbehaltene Aufträge: -.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.2) Sonstige Informationen:

Nachprüfungsstelle behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen:

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes, Kaiser-Friedrich-Str. 16, D-53113 Bonn, Fax: 0228/9499400. Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht (Paragr. 31 VOB/A): BMVBS Berlin, Ref. B15, Fax: 030/20087591.

VI.3) Angaben zum allgemeinen Rechtsrahmen: Entsprechende Internetseite(n) der Regierung, auf der die Informationen abgerufen werden können Steuerrecht: Umweltrecht: Arbeitsschutz und Arbeitsbedingungen.

VI.4) Tag der Absendung dieser Vorinformation: 5. Nov. 2007.

Herstellung, Lieferung, Montage von Stahlfenstern

Öffentliche Ausschreibung

87318

H 303-07

Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -V S 4, Str. Württembergische Str. 6, PLZ, Ort 10707 Berlin, Telefon +4930/90126726 Fax +4930/90123560, eMail Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Vergabe-Nr.: H 303-07

c) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung Jugendstrafanstalt JSA Plötzensee Friedrich-Olbricht-Damm 40, 13627 Berlin Friedrich-Olbricht-Damm 40, 13627 Berlin

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage

Herstellen, Liefern und Montage von Stahlfenstern

f) Aufteilung in Lose nein

g) Erbringen von Planungsleistungen nein

h) Ausführungsfrist 15. Jan. 2008 bis 25. April 2008

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen

Name und Anschrift Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, -V S 4, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 26. Nov. 2007

per Post

Online-Versand über <http://www.vergabeplattform.berlin.de>

Ort: siehe wie vor, Uhrzeit: 13.00 - 15.00 Uhr, Zimmernummer: 022

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen

Höhe des Entgeltes 15 Euro

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Landeshauptkasse Konto-Nr.: 58-100 Geldinstitut, BLZ Postbank Bln [BLZ 100.100.10]

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen

Kassenzeichen 9930.0024.6625.7 H 303-07 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe

Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 18. Dez. 2007 um 11.30 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -V S 4, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin

Elektronische Angebote sind digital zu richten an:

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

o) **Angebotseröffnung am 18. Dez. 2007 um 11.30 Uhr**

Ort Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Württembergische Str. 6 10707 Berlin, Raum 022

p) Sicherheiten nach VOB/A/B

5 v.H. Sicherheit für Mängelansprüche

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15. Jan. 2008

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung V S 4-, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon 030/90125976 Fax 030/90123560

E-mail muefit.korunan@senstadt.verwalt-berlin.de

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/90128551

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Inspektion/Wartung Klima-, Lüftungsanlagen

Öffentliche Ausschreibung

87319

IIIC3-14

Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Freie Universität Berlin, -Das Präsidium-, Technische Abteilung, Rüdeshheimer Str. 54-56, 14197 Berlin, Tel.: 838/56485, Fax 838/52273, eMail: ta@fu-berlin.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung (VOB/A).

Vergabe-Nr.: III C 3 - 14.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Freie Universität Berlin, Henry-Ford-Bau, Garystraße 35, 14195 Berlin.

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **Inspektion/Wartung von Klima- und Lüftungsanlagen.**

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: 1. Jan. 2008 bis 31. Dez. 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen: Freie Universität Berlin, -Das Präsidium-, Technische Abteilung, Rüdeshheimer Str. 54-56, 14197 Berlin.

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 26. Nov. 2007 per Post, Ort: siehe wie vor, Uhrzeit: 10.00 Uhr, Zimmernummer: 101.

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: 22,- Euro Inspektion/Wartung von Klima- und Lüftungsanlagen.

Zahlungsweise: Banküberweisung.

Empfänger: Freie Universität Berlin, Konto-Nr.: 3901999300, Geldinstitut Berliner Bank, BLZ 100.200.00.

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen Kapitel Fonds 01000 Titel Fin.pos.119 79-000 Unterkonto 93030000 III C 3 - 14.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 10. Dez. 2007 um 12.00 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an: Freie Universität Berlin, -Das Präsidium-, Technische Abteilung, Rüdeshheimer Str. 54-56, 14197 Berlin.

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten

anwesend sein.

o) **Angebotsöffnung** am **10. Dez. 2007** um 12.00 Uhr, Ort: Freie Universität Berlin, -Das Präsidium-, Rüdeshheimer Str. 54-56, 14197 Berlin, Raum 101.

p) Sicherheiten nach VOB/A/B: -.

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter.

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 4. Jan. 2008.

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a).

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a).

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, -VI A 1-, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Tel.: 030/9012-8545 und -8546 Fax: 030/9012-8551.

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Installation Fernmelde-/Elektrotechnik

Öffentliche Ausschreibung

87320

KFH/Hs.29/MRT/08112007/1

Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Tel.: 030/130115190, Fax 030/130115192, eMail: wolfgang.popp@vivantes.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung (VOB/A).

Vergabe-Nr.: KFH/Hs.29/MRT/08112007/1.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: **Vivantes Klinikum im Friedrichshain**, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin.

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: **Installation von Anlagen der Fernmelde- und Elektrotechnik** in Gebäuden n. DIN VDE 0100/710, R. der Gruppe 1/2.

- Demontage und Entsorgung der vorhandenen Anlagen, ca. 735 qm;

- Neuinstallation Elektrotechnik;

Lieferung und Montage der neu zu errichtenden Elektroanlage;

7x Unterverteilungen AV/SV;

1x IT-Unterverteilung,

ca. 500 Installationsgeräte,

ca. 5.600 m Kabel,

ca. 400 m Verlegesysteme,

ca. 140 Leuchten.

- Neuinstallation Fernmeldetechnik;

Lieferung und Montage neu zu errichtender Fernmeldeanlagen;

1 x Erweiterung der bestehenden Brandmeldeanlage mit ca. 30 Meldern, 2 Rauchansaugsysteme, Erweiterung Daten- u. Telefonnetz mit ca. 60 Ports, ca. 6.000 m Daten- u. Telefonkabel, Schwesternrufanlage für 4 Räume, Erweiterung Uhrenanlage.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Jan. 2008 bis Nov. 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin.

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 30. Nov. 2007 per Post.

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: 30,- Euro.

Zahlungsweise: Banküberweisung.

Empfänger: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00.

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen Kassenzeichen KFH/Hs.29/MRT/08112-.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden,

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 20. Dez. 2007 um 10.00 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin.

Elektronische Angebote sind digital zu richten an: -.

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten

anwesend sein.

o) **Angebotsöffnung** am **20. Dez. 2007** um 10.00 Uhr, Ort: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin.

p) Sicherheiten nach VOB/A/B.

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter.

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 31. Jan. 2008.

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a).

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Ingenieurbüro Genius ; Herr Tschaep, Tel.: 030/81858411, Fax 030/81858499, eMail: Tschaep@ibgenius.de.

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, -VI A 1-, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Tel.: 030/90128545 und 8546, Fax: 030/90128551.

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Instandsetzung Gleisanlagen

Freihändige Vergabe

87321

Vergabe-Nr.: VEM-E3/4280/07-05

Berlin

Bekanntmachung.

1. Öffentlicher Auftragnehmer (Vergabestelle): Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Anstalt des öffentlichen Rechts, Zentralbereich Einkauf/Materialwirtschaft, Abt. Einkauf (VEM-E3), iPlz 42200, Potsdamer Str. 188, 10783 Berlin, Tel.: 030/25630801, Fr. Klein, Fax: 030/25620316.

2. Vergabeverfahren: Freihändige Vergabe nach Öffentlichen Teilnehmerwettbewerb VOB/A.

Vergabe-Nr.: VEM-E3/4280/07-05.

3. Art des Auftrages: Rahmenvertrag für Schweiß- und Schleifarbeiten.

4. Ort der Ausführung: Berlin, im Gleisnetz der Straßenbahn (ca. 415 km Gleis mit ca. 850 St. Weichen).

5. Art und Umfang der Leistung, Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Instandsetzung der Gleisanlagen im Berliner Straßenbahn-Gleisnetz im besonderen- und straßenbündigem Bahnkörper.

Arbeiten in unterschiedlicher Art und Menge: Auftrags- und **Verbindungsschweißen** an Gleis- und Weichenanlagen; **Schleifarbeiten** an Gleis- und Weichenanlagen einschl. der **Reprofilierung** von Schienenköpfen; Reparatur von Verbindungsschweißungen; Aufarbeitung von Flach- und Tiefrollenanlagen; Umbau von **Flach- und Tiefrollenanlagen**; Einholung und Durchsetzung aller für die Baudurchführung in Berlin erf. behördlichen Genehmigungen (z.B. VLB, Polizei, Tiefbauamt, Senatsbehörde für Umweltschutz einschl. Anwohnerinformationen u.a.).

Art, Umfang, Ort und Zeitpunkt der Ausführung der jeweiligen Einzelmaßnahme werden vom AG gesondert festgelegt; für kurzfristige Havariebeseitigung sind Arbeiten binnen 12 Stunden nach telefonischer Auftragserteilung zu beginnen; alle Arbeiten finden in der Regel nachts und unter Straßenbahnbetrieb statt - die Verkehrssicherheit auf den Straßen und die Betriebssicherheit der Straßenbahn ist ständig zu gewährleisten; je nach Erfordernis können Arbeiten auch an Wochenenden, Feiertagen bzw. am Tage angeordnet werden.

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:

Art der Leistung: Schweiß- und Schleifarbeiten.

6. Aufteilung in Lose: ja, Angebote können abgegeben werden für ein Los. Vorauss. 5 unterschiedliche Lose (Los 1: 24%, Los 2: 22%, Los 3: 20%, Los 4: 18% und Los 5: 16% vom Gesamtauftragsvolumen). Das Jahresauftragsvolumen aller Lose beträgt 1.500.000,- Euro. Der Jahreswert ist nicht verbindlich und erzeugt keinen Anspruch des Rahmenvertragspartners auf Auftragserteilung. Jede Firma kann höchstens 1 Los erhalten. Die Firmen erhalten ein von der BVG erstelltes und mit Einheitspreisen versehenes Leistungsverzeichnis für alle Positionen. Die Auswertung der Angebote erfolgt anhand eines prozentualen Auf- (max. 3%) und Abgebotsverfahren (ein %- Satz für alle Leistungspositionen) im Leistungsverzeichnis.

Die Zuschlagserteilung erfolgt an die bei dem Auf- und Abgebotsverfahren wirtschaftlichsten Anbieter. Die Abrechnungsgrundlage der künftigen Rahmenverträge wird der BVG-Preis unter Berücksichtigung des jeweiligen Auf- bzw. Abgebotes sein.

7. Erbringen von Planungsleistungen: nein.

8. Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist und Ende der Ausführungsfrist: vorauss. 1. März 2008 bis 31. Okt. 2010.

9. Anschrift, an die der Teilnehmerantrag zu stellen ist: Anschrift siehe 1.

10. Einreichung von Teilnehmeranträgen bis spätestens 4. Dez. 2007.

11. Tag, an dem die Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt wird: 11. Jan. 2008.

12. Anschrift an die die Angebote zu richten sind: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) Anstalt des öffentlichen Rechts, Zentralbereich Einkauf/Materialwirtschaft, Abteilung Einkauf (VEM-E3), iPLZ 42200, Potsdamer Str. 188, 10783 Berlin.

Senden Sie Ihre Ausschreibungen an:

email: bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de

Fax: 0381/7680506

Anschrift: Trelleborger Straße 1
18107 Rostock

Telefon: 0381/778050

13. Sprache, in der der Teilnehmerantrag/das Angebot abgefasst sein müssen: deutsch.

14. Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten: siehe Verdingungsunterlagen.

15. Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Paragr. 16 VOB/B.

16. Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: Bietergemeinschaften haben eine gemeinsame rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung über die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall, über alle Mitglieder und deren bevollmächtigten Vertreter, über die rechtsverbindliche Vertretung der Bevollmächtigten gegenüber dem Auftraggeber und über die Haftung aller Mitglieder als Gesamtschuldner bei Angebotsabgabe zu stellen.

17. Geforderte Nachweise (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bieters, die zur Beurteilung der Eignung mit dem Angebot oder auf Verlangen vorliegen müssen: gültige ULV-Bescheinigung bzw. wenn die ULV-Bescheinigung nicht vorliegt;

Auszug aus der Handwerksrolle, dem Handelsregister, dem Gewerbezentralregister;

Bescheinigung der Berufsgenossenschaft;

Bescheinigung des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers (für Bieter, die ihren Wohnsitz nicht in Deutschland haben);

Bescheinigung der Krankenkasse;

Erklärung des Finanzamtes;

Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate);

Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

Jahresdurchschnitt der Beschäftigten in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

ausgeführte Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren;

für die Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung;

für die Leitung und Aufsicht vorgesehenes technisches Personal;

Auflistung durchgeführter vergleichbarer Arbeiten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre;

Referenzen über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit, insbesondere Auflistung durchgeführter vergleichbarer Arbeiten unter besonders schwierigen Bedingungen in den letzten drei Geschäftsjahren: Ausführung von Schweiß- und Schleifarbeiten unter Straßenbahnbetrieb bei einem Zugfolgeabstand von 5 bis 10 Minuten je Fahrtrichtung; Schweißarbeiten bei Weichengroßteilerneuerung und Schienenenerneuerung in Rillen- oder Kopfschienenengleisen in kurzen Gleisperrungen; Kenntnissen der gültigen Gesetze und Verordnungen in Berlin als Voraussetzung zur Einholung der behördlichen Genehmigungen für die Bauausführung, z. B. Berliner Straßengesetz (BerlStrG) vom 13. Juli 1999, GVBl. S. 380, zuletzt geändert am 11. Juli 2006, GVBl. S. 819, Landes-Immissionsschutzgesetz Berlin (LimSchG Bln) vom 5. Dez. 2005, GVBl. Bln S. 735, ber. GVBl. 2006 S. 42; Kenntnisse der Dienstanweisung Unfallverhütung Straßenbahn der BVG (DUV-Strab), Bereitschaft zur kostenpflichtigen Übernahme der Ausbildungskosten (SIPO/SAKRA) und Benennung der ausgebildeten Sicherungsposten und Sicherungsaufsichten; Angaben zur Organisation von besonders kurzfristig erforderlichen Havariebeseitigungen, Nennung der Ansprechpartner per Telefon und Fax an 24 Stunden für jeden Tag der Vertragslaufzeit, hierfür zur Verfügung stehende Mitarbeiter, Entfernungsangabe vom Firmenstützpunkt zum Einsatzort in Berlin, Bereitschaftserklärung des Arbeitsbeginns binnen 12 Stunden nach Aufforderung; Oberbauschweißarbeiten dürfen nur von Auftragnehmern ausgeführt werden, die die Zulassung der DB AG mindestens Klasse 3 haben. Auf der Grundlage der Regelungen in den Vorschriften des VDV und in den Richtlinien der DB AG, sinngemäß neuester Stand, ist der BVG die Einhaltung der Anforderungen an: den ausführenden Betrieb, sein eingesetztes Personal, seine eingesetzten Schweißzusatz- und -hilfsstoffe und seine eingesetzten Schweißverfahren nachzuweisen.

Die Baustellensprache ist deutsch.

18. Wertungskriterien für die Auftragserteilung, grundsätzlich unter Angabe der konkreten Gewichtung: Die Firmen erhalten ein von der BVG erstelltes und mit Einheitspreisen versehenes Leistungsverzeichnis für alle Positionen. Die Auswertung der Angebote erfolgt anhand eines prozentualen Auf- (max. 3%) und Abgebotsverfahren (ein %-Satz für alle Leistungspositionen) im Leistungsverzeichnis. Die Zuschlagserteilung erfolgt an die bei dem Auf- und Abgebotsverfahren wirtschaftlichsten Anbieter.

Verdingungsunterlagen.

19. Gegebenenfalls Ausschluss von Nebenangeboten: nein.

20. Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren: Frau Klein, Tel.: 030/

25630801, Fax: 030/25620316.

Auskünfte zum technischen Inhalt: Herr Plamann, Tel.: 030/25630720, Fax: 030/25630719.

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabepflichtstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, VOB/Beschwerdestelle, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin.

Interne Vergabepflichtstelle: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Anstalt des öffentlichen Rechts, Zentrale Vergabepflichtstelle der BVG, Potsdamer Str. 188, 10783 Berlin.

**Instandsetzung Notausstiege
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: VEM-E3/4246/07
Berlin**

87322

Bekanntmachung bei Öffentlicher Ausschreibung.

1. Öffentlicher Auftraggeber: (Vergabestelle): Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Anstalt des öffentlichen Rechts, Zentralbereich Einkauf/Materialwirtschaft, Rosa-Luxemburg-Str. 2, 10178 Berlin, Kfm. Ansprechpartner VEM-E3, Hr. Nagel, Tel: 030/25620268, Fax: 030/25620316, Technischer Ansprechpartner: BU-A42, Hr. Nitt, Tel.: 030/25628126, Fax: 030/25627425.

2. Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A Paragr. 3. Vergabe-Nr.: VEM-E3/4246/07.

3. Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen. Bauvertrag. **Instandsetzung von 8 Notausstiegen.**

4. Ort der Ausführung: Berlin, U-Bahnlinie U8; U-Bhf. Hermannstr. - U-Bhf. Moritzplatz; Notausstiege D25, D26, D28, D30, D32, D35, D38, D39.

5. Art und Umfang der Leistung, Allg. Merkmale der baulichen Anlage: 8 Notausstiege im Tunnelbereich U-Bahn.

Art der Leistung: **Abbrucharbeiten; Erdarbeiten; Straßenbauarbeiten; Beton- und Stahlbetonarbeiten; Betoninstandsetzungsarbeiten; Abdichtungsarbeiten; Stahlbau- und Schlosserarbeiten; Natursteinarbeiten.**

Umfang der Leistung: 10 cbm Betonabbruch; 160 cbm Erdaushub; 100 qm Pflaster; 10 cbm Stahlbeton; 250 qm Spritzbeton; 100 qm Abdichtung; 15 t Stahlkonstruktion; 120 m Graniteinfassung.

6. Aufteilung in Lose: nein.

7. Erbringen von Planungsleistungen: nein. Siehe Verdingungsunterlagen.

8. Ausführungsfrist: Beginn: Jan. 2008, Ende: Juli 2008.

9. Anforderung der Verdingungsunterlagen bei Anschrift siehe 1., kfm. Ansprechpartner Hr. Nagel.

10. Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Höhe des Entgeltes/Währung: 30,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Empfänger: Berliner Verkehrsbetriebe AöR, UB UBahn, Konto-Nr.: 1800377000, Verwendungszweck/ Vergabe-Nr.: siehe 2.) U8 Notausstiege, HMS - Mr, BLZ 100.200.00, Berliner Bank.

Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

11. Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Zeitpunkt des Beginns des Eröffnungstermins (Paragr. 22 Nr. 2 VOB/A), siehe 15.

12. Anschrift an die die Angebote zu richten sind: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), AöR Zentralbereich Einkauf/Materialwirtschaft, Abteilung VEM-M 1 (IPLZ 42100), z.Hd. Herrn Degen, Zimmer 2602, Rosa-Luxemburg-Str. 2, 10178 Berlin.

13. Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch.

14. Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten (Paragr. 22 Nr. 1 VOB/A).

15. **Angebotseröffnung: 10. Dez. 2007, 10.00 Uhr, Anschrift siehe 12., Raum 2620.**

16. Ggf. geforderte Sicherheiten: siehe Verdingungsunterlagen.

17. Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Paragr. 16 VOB/B und siehe Verdingungsunterlagen.

18. Ggf. Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss: Bietergemeinschaften haben eine gemeinsame rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung über die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall, über alle Mitglieder und deren bevollmächtigten Vertreter, über die rechtsverbindliche Vertretung der Bevollmächtigten gegenüber dem Auftraggeber und über die Haftung aller Mitglieder als Gesamtschuldner bei Abgabe des Teilnahmeantrages zu stellen.

19. Geforderte Nachweise (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bieters, die zur Beurteilung der Eignung mit dem Angebot oder auf Verlangen vorliegen müssen: siehe Verdingungsunterlagen.

Gültiger SIVV Schein;

E-Schein der Bauleitung;

Düsenführerschein, nach ZTV-ING Mitglied in der Betongütegemeinschaft;

Nachweise über die Anwendung der nachträglichen Abdichtungsmaterialien;

Nachweise über die Anwendung von Materialien für nachträgliche Bewehrungsanschlüsse.

Referenzen über Arbeiten im Tunnelbereich von U-Bahnanlagen in der Betriebspause.

20. Wertungskriterien für die Auftragserteilung grundsätzlich unter Angabe der konkreten Gewichtung: siehe Verdingungsunterlagen.

21. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 23. Jan. 2007.

22. Ggf. Ausschluss von Nebenangeboten: nein.

23. Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe 1.
Kfm. Ansprechpartner: Hr. Nagel; techn. Ansprechpartnerin: Hr. Nitt.
Nachprüfung behaupteter Verstöße: Interne Vergabeprüfstelle: Vergabeprüfstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, VOB-Beschwerdestelle, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin.
Interne Vergabeprüfstelle: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Anstalt des öffentlichen Rechts, Zentrale Vergabeprüfstelle der BVG, Potsdamer Str. 188, 10783 Berlin.

Küchentechnische Anlagen
Offenes Verfahren 87323
Vergabe-Nr.: 1116/2007
Berlin

Bekanntmachung - Bauauftrag.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, Z 5/2 - Vergabesachgebiet, z. Hd. von Elke Swade, 10623 Berlin Deutschland (DE), Tel.: 030/184010, eMail: elke.swade@bbr.bund.de., Fax: 030/184018450.

Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers: www.evergabe-online.de; www.bund.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschl. regionaler oder lokaler Unterabteilungen.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Wiederaufbau Neues Museum - **Küchentechnische Anlagen**- Küche - 1116-2007.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: Bauleistung - Ausführung.

Hauptausführungsort: Bodestr. 1 - 3, D-10178 Berlin.

NUTS-Code: DE.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: -.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Staatliche Museen zu Berlin - Stiftungs Preußischer Kulturbesitz, Wiederaufbau Neues Museum, VE 4-45-01 **Küchentechnische Anlagen** - Küche.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45421151-7.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Einrichtung einer eigenständigen Cafeteriaküche mit Spülbereich und Zubereitungsbereich, sowie Servicetheke mit Rückbereich. Großkücheneinrichtung enthaltend: 1 Kältemaschine 1700 W und 3 Kühlzugblöcke, integriert in Küchentresen; 1 Durchlauferhitzer; 4 Wandhängeschränke; 1 Putzmittelschrank fahrbar; 1 Lager-schrank fahrbar; 1 Espresso-Kaffeemühle; 1 Kaffeemaschine Halbautomat; 1 Arbeitstisch mit 1 Becken; 1 Gläser- und Geschirrspülmaschine; 2 Hochkühlschrank; 1 Kühlauflauf.

II.2.2) Optionen: nein.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Auftragsdauer in Monaten: 10.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter: -.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: ja.

Zu allen Geräten sind dem Angebot Abbildungen, Prospekte oder Zeichnungen, aus denen die technischen Daten hervorgehen, beizufügen. Diese Abbildungen usw. sind mit den LV-Positionsnummern zu versehen und in der Reihenfolge der Positionen dem LV beizufügen.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. Der Bieter hat auf Verlangen eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle bezüglich seiner

Die Veröffentlichung der **Ausschreibungstexte** erfolgt im
Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg
für ausschreibende Stellen

kostenfrei!

Senden Sie Ausschreibungstexte per:

Fax: 0381/7680506

email: [bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de](mailto:bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de)

Post: eComPlus GmbH
Trelleborger Straße 1
18107 Rostock

Haben Sie weitere Fragen? Wenden Sie sich an:

Telefon: 0381/778050

Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150a Gewerbeordnung) vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgelt-Regelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen, für die Leistung zur Verfügung stehend technische Ausrüstung, das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: -.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: -.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: -.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: -.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien: 1. Preis Gewichtung: 100.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 1116/2007.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja, Vorinformativon.

Bekanntmachungsnummer im ABI: 2006/S247-265671 vom 29. Dez. 2006.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 3. Dez. 2007, 23.59 Uhr.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja. Preis: 15,- Euro
Zahlungsbedingungen und -weise: Bank- oder Postüberweisung Empfänger: Bundeskasse Kiel, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Filiale Kiel, BLZ 210.000.00, Konto-Nr.: 21001030, Verwendungszweck: BBR-Neues Museum - Küche, 1116/07 unter Angabe des Kassenzweckens: 1092 1008 6324
Bewirtschafternr.: 03006061, für ausländische Zahlungen: BIC Nr. MARK-DEF 1210, IBAN DE 4221 0000 0000 21 00 10 30, Bundeskasse Kiel.
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 18. Dez. 2007, 11.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: -

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis: 15. Feb. 2008.

IV.3.8) Bedingungen für die **Öffnung der Angebote: 18. Dez. 2007, 11.00 Uhr.**

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: ja. Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen: -

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes, Kaiser-Friedrich-Str. 16, 53113 Bonn, Deutschland (DE), Tel.: 0228/9499400.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: -

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht: BMVBS Berlin, Ref. B15, Tel.: Deutschland (DE), Tel.: 030/20087591.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 8. Nov. 2007.

Lieferung und Montage von Fenstern

Öffentliche Ausschreibung

87324

07112007/7

Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) Name Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Telefon 030/130115190 Fax 030/130115192, eMail wolfgang.popp@vivantes.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Vergabe-Nr.: KAU/Reit/Fenster/07112007/7

c) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung Klinikum am Urban, Dieffenbachstraße **Umbau Rettungsstelle**

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage **Lieferung und Montage von Schallschutz(SSK3) Aluminiumfenster**

16 St. 3-teiliges Fensterelement mit Wärmeschutzverglasung

1 St. 2-teiliges Fensterelement mit Wärmeschutzverglasung

2 St. 1-teiliges Fensterelement mit Wärmeschutzverglasung

f) Aufteilung in Lose nein

g) Erbringen von Planungsleistungen nein

h) Ausführungsfrist 08. - 12. KW 2008

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen

Name und Anschrift Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 23. Nov. 2007 per Post

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen

Höhe des Entgeltes 25,- Euro

Zahlungsweise Banküberweisung Empfänger Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen

Kassenzeichen KAU/Rett/Fenster/0711 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 14. Dez. 2007 um 11.30 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an:

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin

Elektronische Angebote sind digital zu richten an:

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

o) **Angebotseröffnung am 14. Dez. 2007 um 11.30 Uhr**, Ort Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin

p) Sicherheiten nach VOB/A/B

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

end.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15. Jan. 2008

u) Nebenangebote sind zugelassen.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr.

a) bzw.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Herr Bleul Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Telefon 0175/2083971 Fax 030/130115192 eMail carsten.bleul@vivantes.de

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 - Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/90128551

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Lieferung und Montage von Innentüren

Öffentliche Ausschreibung

87325

07112007/6

Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) Name Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Telefon 030/130115190 Fax 030/130115192, eMail wolfgang.popp@vivantes.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Vergabe-Nr.: KAU/Rett/Türen/07112007/6

c) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung Klinikum am Urban, Dieffenbachstraße **Umbau Rettungsstelle**

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage

Lieferung und Montage von Innentüren

33 St. Innentüren mit Umfassungszarge

19 St. Schallschutztüren mit Umfassungszarge

5 St. Brandschutztüren mit Umfassungszarge

6 St. Aluminium-Rauchschutztüranlagen (teilw. Automatantrieb/Feststellanlage)

f) Aufteilung in Lose nein

g) Erbringen von Planungsleistungen p nein

h) Ausführungsfrist 05. - 20. KW 2008

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen

Name und Anschrift Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 23. Nov. 2007 per Post

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen

Höhe des Entgeltes 25,- Euro

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH

Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen

Kassenzeichen KAU/Rett/Türen/07112(Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 14. Dez. 2007 um 11.00 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an:

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin

Elektronische Angebote sind digital zu richten an:

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

o) **Angebotseröffnung am 14. Dez. 2007 um 11.00 Uhr**

Ort Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin

p) Sicherheiten nach VOB/A/B

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15. Jan. 2008

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr.

a) bzw.
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Herr Bleul
 Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Telefon 0175/2083971 Fax
 030/130115192 eMail carsten.bleul@vivant.de
 Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -
 Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und
 8546 Fax:+4930/90128551
 Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung
 beifügen!

Lüftungsarbeiten
Öffentliche Ausschreibung **87326**
Vergabe-Nr.: 1100/2007
Berlin

Bauaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1100/2007.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und
 Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/
 184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.e-
 vergabe.de; www.bbr.bund.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.
 Vergabe-Nr.: 1100/2007.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Kurt-Schumacher-Damm 41, 13405 Berlin.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Julius-Leber-Kaserne Gebäude
 26 d/e.
 Art der Leistung: **Lüftungsarbeiten** nach DIN 18 379.
 Umfang der Leistung: **Demontage** von raumbezogenen Entlüftern einschl.
 Kanal- bzw. Rohranbindung Montage von - 1 St. **Zuluftgerät** 1.100 cbm/
 h - 1 St. Abluftgerät 2.400 cbm/h - 1 St. **Abluftventilator** 400 cbm/h - 40
 qm Silikatkanal - 35 qm Blechkanal, mit Dämmung - 95 m Wickelfalz- bzw.
 Alu-Flexrohr DN 100 - DN 250 - 3 St. Dachhabnen Brandschutzklappen,
 Schalldämpfer, Drallauslässe bzw. Luftventile.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der baulichen Anlage: -.
 Zweck der Bauleistung: -.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 2. KW 2008, Ende der
 Ausführungsfrist: 26. KW 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 15,- Euro.
 Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-
 Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel,
 Verwendungszweck BBR-JLK-Lüftung 1100/07, KZ: 1092 1009 6271,
 Bewirtschafter: 03006061.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht
 zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:
 auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde;
 gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail
 (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i)
 genannten Stelle angefordert wurden;
 das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabe-
 plattform wird keine Entgelt erhoben.
 o) **Angebotseröffnung: 4. Dez. 2007, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle,**
 Anschrift siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt
 erteilt: Tel.: 030/184018071, Hr. Möhle, Tel.: 030/184018527.
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):
 Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BBR, Referat V A 1, Fax: 030/184013525.
 Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Metallarbeiten
Offenes Verfahren **87327**
H 310-07
Berlin

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.
 I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):
 Offizielle Bezeichnung: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Postan-
 schrift: Württembergische Str. 6, Land: Berlin 10707 Deutschland,
 Kontaktstelle(n): V S 4 Tel. +4930/90126726, Fax: +4930/90123560
 Internet-Adresse(n):
 Hauptadresse des Auftraggebers (URL):
 Adresse des Beschafferprofils (URL): www.vergabe.berlin.de.
 Weitere Auskünfte erteilen: Anhang A.1
 Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich
 bei: den oben genannten Kontaktstellen.
 Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kon-
 taktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en):
 Regional- oder Lokalbehörde.
 Bildung:
 Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher
 Auftraggeber:
 Ja.
 Abschnitt II: Auftragsgegenstand.
 II.1) Beschreibung.
 II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:
Metallarbeiten nach DIN 18360- Glasdach oberhalb des Lesesaal.
 II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienst-
 leistung:
 Bauleistung:
 Ausführung:
 Hauptausführungsort:
 Berlin- Mitte, Nuts-Code: DE 300
 II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung:
 Öffentlicher Auftrag.
 II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung:
 II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:
Metallarbeiten DIN 18360, Glasdach oberhalb Lesesaal
 II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):
 Hauptteil - Hauptgegenstand:
 Hauptteil - Zusatzteil:
 Ergänzende Gegenstände - Hauptgegenstand:
 Ergänzende Gegenstände - Zusatzteil:
 45214400-4
 II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):
 Nein.
 II.1.8) Aufteilung in Lose:
 Nein.
 II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:
 Nein.
 II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.
 II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:
 Glasdachelemente, zum Teil mit RW- Anlage, ca. 92 St,
 Gitterrost Wartungsstege, ca. 430 m,
 Seilsicherungssysteme, ca. 360 m
 II.2.2) Optionen:
 II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:
 Beginn: 31. März 2008
 Ende: 15. Aug. 2008.
 III.1) Bedingungen für den Auftrag.
 III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.
 III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis
 auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Vergabeunterlagen.
 III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben
 wird: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
 III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:
 III.2) Teilnahmebedingungen.
 III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hin-
 sichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und
 Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu
 überprüfen:
 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister oder gleichwertige Bescheinigung,
 nicht älter als 3 Monate Gemäß Paragr. 8, Nr. 3, f, VOB/A, Eintragung in
 das Berufsregister.
 III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und
 Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu
 überprüfen:
 Gemäß Paragr. 8, Nr 3 [1] a, f VOB/A,
 Gemäß Paragr. 8, Nr. 5 [1] d, f
 gültige Betriebshaftversicherung oder gleichwertige Bescheinigung.
 III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die
 erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
 Gemäß Paragr. 8, Nr 3 [1] b, c, VOB/A, Referenzobjekte.
 III.2.4) Vorbehaltene Aufträge:
 III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.
 III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand
 vorbehalten
 III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Quali-
 fikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden
 Dienstleistung verantwortlich sein sollen
 IV.1) Verfahrensart.
 IV.1.1) Verfahrensart:
 Offenes Verfahren.
 IV.2) Zuschlagskriterien.
 IV.2.1) Zuschlagskriterien:
 Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf:
 die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Auffor-
 derung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung
 zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.
 IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt:
 IV.3) Verwaltungsinformationen.
 IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: H 310-07.
 IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:
 Ja. Vorinformation
 Bekanntmachungsnummer im ABI.: (ABI: 2007/S176-215539 vom 13.

Sept. 2007

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

1. Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 23. Nov. 2007

Die Unterlagen sind kostenpflichtig:

Ja.

Preis: 60,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise:

Zahlungswise: Banküberweisung; Empfänger: Landeshauptkasse Berlin; BLZ; Geldinstitut: 100.100.10 Postbank Berlin; Konto-Nr.: 58100; Verwendungszweck: 9930.0024.6625.7 H 310-07

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

BAN: DE 47100100100000058100; BIC-Code: PBNKDEFF

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform www.vergabepattform.berlin.de wird kein Entgelt erhoben.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 18. Dez. 2007 13.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls bekannt) (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: 5. Febr. 2008

IV.3.8) Bedingungen für die **Öffnung der Angebote: 18. Dez. 2007 13.00 Uhr**

siehe Abschnitt I bzw. Anhang A.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: ja Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen

VI.1) Dauerauftrag:

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein

12 VI.3) Sonstige Informationen: -

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer des Landes Berlin

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105, Land: Berlin 10825 Deutschland

Tel. +4930/90138316 Fax: +4930/90137613

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren:

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

Offizielle Bezeichnung: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Postanschrift: Württembergische Str. 6 Land: Berlin 10707 Deutschland

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 5. Nov. 2007

Anhang A - Sonstige Adressen und Kontaktstellen.

I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Auskünfte erhältlich sind Offizielle Bezeichnung:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Postanschrift: Württembergische Straße 6, Land: Berlin 10707 Deutschland, Kontaktstelle(n): VS 4-13 Zu Händen von Frau Gotthold Tel. + 4930/90126664, Fax: + 4930/90123560.

Metallbau- und Schlosserarbeiten Öffentliche Ausschreibung Berlin

87328

Ausschreibung von Bauleistungen

1. Vergabestelle: SILB vertreten durch Berliner Immobilienmanagement GmbH, Oranienstr. 106, 10969 Berlin Telefon: 030/90166-1509, Telefax: 030/90166-1666 E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

3. a) Ausführungsort: Mehringdamm 110-112

b) Art der Leistungen: **Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten**

c) Wesentlicher Leistungsumfang:

Lieferung und Montage von Metalltürelementen:

12 St. Stahl-/Alu-Sicherheits Türen, einbruchhemmend WK 3;

24 St. Stahl-Feuerschutz Türen T901T30

d) Vergabe in Losen ist vorgesehen. nein

e) Folgende Leistungen sind mindestens im eigenen Betrieb auszuführen: alle 4. Ausführungszeit: 01. März 2008 bis 30. März 2008

5. a) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: 15 Euro Empfänger: Berliner Immobilienmanagement GmbH, BLZ, Geldinstitut: 100.500.00 Kontonummer: 66 000 43340

Kontobezeichnung: Verwendungszweck: Verdingungsunterlagen für Mehringdamm 110-112, Metallbau- und Schlosserarbeiten

Bei einer Online-Bewerbung über <http://www.vergabepattform.berlin.de> entstehen Ihnen nur die Online-Kosten.

b) Ende der Bewerbungsfrist: 14. Nov. 2007

Die Verdingungsunterlagen werden elektronisch übersandt.

6. Versand der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 15. Nov. 2007

Online-Abruf erfolgt über <http://www.vergabepattform.berlin.de>,

7. **Eröffnungstermin: 27. Nov. 2007**, Uhr: 09:00 Ort: R. 1035, Oranienstr. 106, 10969 Berlin

Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.

8. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 27. Dez. 2007

9. Zahlungen und Sicherheitsleistungen nach VOBIB.

10. Nachweise gemäß § 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

11. Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. 1 bzw.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe Nummer 1 bzw. Ingenieurbüro Künzel und Gifhorn, An der Wuhlheide 232b, 12459 Berlin, Telefon: 030/5389840 Telefax: 030/53898450

Nachprüfungsstelle: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH, Oranienstr. 106 10969 Berlin

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Zu 5b) Ende der Bewerberfrist: 14. Nov. 2007, 14.00 Uhr

Es werden nur elektronische Bewerbungen zugelassen!

Veröffentlichung in zus. Bundesland

Metallbau-, Schlosserarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

87323.2

Berlin

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.

Freihändige Vergabe, Metallbau- und Schlosserarbeiten.

a) Bauherr: Gesellschaften der Alexianerbrüder, Krausnickstr. 12a, 10115 Berlin, Tel.: 030/23112545 über Architekturbüro M. Schasler, z.Hd. Herrn Schoppe, Giesebrechtstr. 20, 10629 Berlin, Tel.: 030/3279200, Fax: 030/32792092.

b) Vergabeverfahren: freihändige Vergabe zur Ausführung von Bauleistungen.

c) Art des Auftrags: Ausführung von **Metallbau- und Schlosserarbeiten**.

d) Ort der Ausführung: Neubau Seniorenzentrum mit Servicewohnen, Kiepenheuer Allee 21, 14469 Potsdam - Bornstedter Feld.

e) Art und Umfang der Leistung: **Metallbau- und Schlosserarbeiten** zum Neubau eines Seniorenzentrums mit Servicewohnen bestehend aus EG und 3 Obergeschossen ohne Keller; auszuführen sind folgende Leistungen: Stahlglastüren (alt. Aluminium) 2 St., gesamt ca. 9 qm, - Stahlfenster (alt. Aluminium) 3 St. gesamt ca. 9 qm; Balkongeländer: ca. 340 m; Treppengeländer ca. 50 m; Handlauf TRH ca. 45 m; Lamellen vor Fassade ca. 75 qm; Lamellenkonstruktion für Abstellräume ca. 40 qm.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) Beginn/Fertigstellung: vorauss. Aug. 2008 bis Nov. 2008.

i) Anschrift der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen angefordert werden können: Hochbau Architekturbüro M. Schasler, Herr Schoppe, Giesebrechtstr. 20, 10629 Berlin.

Anzufordern ab 12. Nov. 2006 bis 16. Nov. 2007.

j) Höhe der Schutzgebühr: 25,- Euro. Erstattung: nein, Zahlungsweise: Verrechnungsscheck.

k) Frist der Einreichung der Angebote endet am: **12. Dez. 2007**.

l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Architekturbüro M. Schasler, Herr Schoppe, Giesebrechtstr. 20, 10629 Berlin.

m) Sprache, in der das Angebot abzufassen ist: deutsch.

n) Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nicht öffentliche Angebotsöffnung.

o) Datum, Uhrzeit und Ort der Angebotsöffnung: siehe k).

p) Sicherheiten: Einbehalte für Vertragserfüllung in Höhe von 10 v.H. und Mängelansprüche in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme einschl. Nachträge, ablösbar durch Bürgschaften.

q) Zahlungsbedingungen: gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen.

r) Rechtsform und Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Der Bieter hat Nachweise zu erbringen über (erst mit dem Angebot einzureichen): Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spätestens mit Abgabe des Angebotes Angaben zu machen sinngemäß VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1)a-g (die Vergabe erfolgt nicht auf der Grundlage der VOB/A).

t) Ablauf der Bindefrist: 31. Jan. 2008.

u) Nebenangebote: Nebenangebote sind zugelassen.

v) Nachprüfungsstelle: -

Metallbauarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

87329

Vergabe-Nr.: 1101/2007

Berlin

Bauaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1101/2007.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.e-vergabe.de; www.bbr.bund.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

Vergabe-Nr.: 1101/2007.

- c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Jebensstr.2, 10623 Berlin.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Museum für Fotografie - 1. Baustufe - Kaisersaal.
 Art der Leistung: **Metallbauarbeiten.**
 Umfang der Leistung: 25 St. ein- und zweiflügelige **Feuerschutztür** T 30, teilweise zusätzlich rauchdicht nach DIN 18 095, 1 St. einflügelige Tür rauchdicht nach DIN 18 095, 4 St. einflügelige Mehrzwecktüren, 6 St. **Drehflügel Fenster** (innen), Abmessung ca. 4 qm, 115 m Wartungsgang, Gitterrost auf Stahlträger einschl. Geländer im DG Erschwert werden die Arbeiten durch den laufenden Museumsbetrieb im EG und 1. OG.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der baulichen Anlage: -.
 Zweck der Bauleistung: -.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 9. KW 2008, Ende der Ausführungsfrist: 32. KW 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 15,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Fotomuseum-Metallbau 1101/07, KZ: 1092 1009 6289, Bewirtschafter: 03006061.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden; das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.
 o) **Angebotseröffnung: 5. Dez. 2007**, 9.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071; Herr Denk, Tel.: 030/184018328.
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):
 Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.
 Vergabeprüfstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Metallbauarbeiten

Öffentliche Ausschreibung
07112007/5
Berlin

87330

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) Name Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Telefon 030/130115190 Fax 030/130115192, eMail wolfgang.popp@vivantes.de Internet
 b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
 Vergabe-Nr.: AVK/Haus17/Metall/07112007/5
 c) Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen
 f) Ort der Ausführung Auguste-Viktoria-Klinikum, Rubensstraße 125, 12157 Berlin Neubau Psychiatrie, Haus 17
 g) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
Metallbauarbeiten
 800 qm **Aluminiumfenster**
 30 qm T-30 RS **Alu-Türanlagen**
 30 qm T-90 Alu-Türanlagen einschl. Sicherheitsschließungen
 f) Aufteilung in Lose nein
 g) Erbringen von Planungsleistungen nein
 h) Ausführungsfrist 34. - 38. KW 2008
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen Name und Anschrift
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 23. Nov. 2007 per Post
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen
 Höhe des Entgeltes 25,- Euro
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
 Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00
 Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen
 Kassenzeichen AVK/Haus17/Metall/07 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe

- Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden,
 das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
 Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
 k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 14. Dez. 2007 um 10.30 Uhr.
 l) Das Angebot ist zu senden an:
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 Elektronische Angebote sind digital zu richten an: -
 m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
 n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
 o) **Angebotseröffnung am 14. Dez. 2007** um 10.30 Uhr
 Ort Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 p) Sicherheiten nach VOB/A/B
 q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter
 s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15. Jan. 2008
 u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Herr Bühnen Architekturbüro Ute + Ludger Bühnen, Kurfürstendamm 171/172, 10707 Berlin, Telefon 030/8823214 Fax 030/8823275 eMail buehren@ab-buehren.de
 Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/90128551
 Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

MSR, Gebäudeautomation Öffentliche Ausschreibung Vergabe-Nr.: 1080/2007 Berlin

87331

- Bauaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1080/2007.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.e-vergabe.de; www.bbr.bund.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.
 Vergabe-Nr.: 1080/2007.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Bodestr. 1-3, 10178 Berlin.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Staatliche Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Pergamonmuseum.
 Art der Leistung: **MSR/Gebäudeautomation.**
 Umfang der Leistung: 8 St. **Informationsschwerpunkte** (Schaltschränke); 8 St. **Automationsstationen**; 4 St. Raumregler; Feldgeräte, **Verkabelung** und **Software**; Anbindung an übergeordnete GLT.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der baulichen Anlage: -.
 Zweck der Bauleistung: -.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: Jan. 2008, Ende der Ausführungsfrist: Mai 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 23,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Pergamon-MSR 1080/07, KZ: 1092 1009 6159, Bewirtschafter: 03006061.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden; das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.
 o) **Angebotseröffnung: 30. Nov. 2007**, 9.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071, Fr. Stein, Tel.: 030/20906607.
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):
 Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.
 Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Nachrüstung RLT-Anlagen
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 1094/2007
Berlin

87332

Baufaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1094/2007.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.e-vergabe.de; www.bbr.bund.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.
 Vergabe-Nr.: 1094/2007.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Invalidenstr. 44, 10115 Berlin.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS).
 Art der Leistung: **Nachrüstung von RLT-Anlagen.**
 Umfang der Leistung: Liefern und montieren von 7 **Radial-Rohrventilatoren** NW 125-160, Gesamtluftmenge 1.200 cbm/h, ca. 306 m **Wickelfalzrohr** aus verzinktem Stahl DN 63-200, ca. 20 qm rechteckige **Luftleitung** aus verzinktem Stahl, ca. 119 Bögen aus verzinktem Stahl DN 63-160 und 7 Sonderformteilen aus verzinktem Stahlblech als Luftausblaskasten.
 f) Aufteilung in Lose: nein.
 g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.
 Zweck der baulichen Anlage: -.
 Zweck der Bauleistung: -.
 h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: Jan. 2008, Ende der Ausführungsfrist: März 2008.
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 23,- Euro.
 Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-BMVBS-RLT 1094/07, KZ: 1092 1009 6222, Bewirtschafter: 03006061.
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden;
 das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.
 o) **Angebotseröffnung: 30. Nov. 2007**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14. Jan. 2008.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071, Hr. Klövekorn, Tel.: 030/184018511.
 Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):
 Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.
 Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.
 Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Naturwerksteinarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
KHD Hs.7/7a
Berlin

87333

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin, Telefon 030/130115190 Fax 030/130115192, eMail wolfgang.popp@vivantes.de
 b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
 Vergabe-Nr.: KHD Hs.7/7a **Naturwerksteinarbeiten** 07112007/3
 c) Art des Auftrages
 Ausführung von Bauleistungen
 d) Ort der Ausführung Vivantes Klinikum Hellersdorf Standort Myslowitzer Str. 45, 12621 Berlin
 e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
Naturwerksteinarbeiten DIN 18332
 Ausführung von Leistungen im Altbau des Hauses 7
 Liefern und Verlegen von Naturwerksteinplatten ca. 250 qm
 Liefern und Verlegen von Treppenbelägen aus Naturwerkstein ca. 120

Steigungen
 Ausführung von Leistungen im Neubau des Hauses 7a - Verbindungsanbau
 Liefern und Verlegen von Naturwerksteinplatten ca. 480 qm
 Liefern und Verlegen von Treppenbelägen aus Naturwerkstein ca. 60
 Steigungen
 f) Aufteilung in Lose
 ja, Angebote sind möglich für alle Lose
 Art und Umfang der einzelnen Lose
 Los 1: Altbau Haus 7
 Los 2: Neubau Haus 7a
 g) Erbringen von Planungsleistungen nein
 h) Ausführungsfrist Feb. 2008 bis April 2008
 i) Anforderung der Vergabeunterlagen, zusätzlicher Unterlagen
 Name und Anschrift Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber per Post
 j) Entgelt für die Vergabeunterlagen
 Höhe des Entgeltes 25,- Euro
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
 Konto-Nr.: 2000099 Geldinstitut, BLZ WestLB 30050000
 Verwendungszweck Vermerk -Vergabeunterlagen
 Kaszeichen KHD Hs.7/7a Naturwe
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
 Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
 k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 7. Dez. 2007 um 10.00 Uhr.
 l) Das Angebot ist zu senden an: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 Elektronische Angebote sind digital zu richten an:
 m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
 n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
 o) **Angebotseröffnung am 7. Dez. 2007** um 10.00 Uhr Ort Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 p) Sicherheiten nach VOB/A/B
 q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter
 s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 8. Jan. 2008
 u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Panke Plan Architekten und Ingenieure Dipl.-Ing. M. Bunke, Telefon 030/43202666 Fax 030/43202665 eMail info@pankeplan.de
 Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 - Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/90128551
 Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Nieder-, Mittelspannungsanlagen
Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: 1095/2007
Berlin

87334

Baufaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1095/2007.
 a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.e-vergabe.de; www.bbr.bund.de.
 b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.
 Vergabe-Nr.: 1095/2007.
 c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
 d) Ort der Ausführung: Köpenicker Allee 120-130, 10318 Berlin.
 e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:
 allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Bundesamt für Strahlenschutz - Sanierung der Elektroanlage im Gebäude K 17 (Garage).
 Art der Leistung: **Nieder- und Mittelspannungsanlagen** mit Nennspannung bis 36 kV nach DIN 18 382 - Starkstrom.
 Umfang der Leistung: 1 St. **Baustromverteiler** 63 A und **Baubeleuch-**

tung; Demontage von Kabel, Leitungen, Installationsgeräten, Kabelrinne und **Elektroinstallationsrohre**; 2 St. Installationsverteiler als NS-Schaltgerätekombination; 5.000 m **Installationsleitung** NYM-J von 6² bis 1,5²; 170 m Trasse als Kabelrinne 300 mm - 100 mm breit; 5 m **Brandchutzkanal** B/H 450/120 mm, E90; 68 St. **Leuchten** 1 oder 2 x T26/58 W in unterschiedlicher Ausführung; 6 St. Leuchten für Hochdruck-Entladungslampen HST, 70W; **Blitzschutz** und **Erdung** und einem Potentialausgleich erweitern und instandsetzen; 23 St. Hand- und automatische Melder der **GMA-Anlage** demontieren und montieren; 5 St. **Dach-Radialventilator** 400V, 50 Hz/0,35 A.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: -.

Zweck der Bauleistung: -.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: Jan. 2008, Ende der Ausführungsfrist: März 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 15,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Kontonr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-BfS-Nieder 1095/07, KZ: 1092 1009 6230, Bewirtschafter: 03006061.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden;

das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.

o) **Angebotsöffnung: 27. Nov. 2007**, 13.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 10. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071, Herr Guschoreck, Tel.: 030/184012625.

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):

Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Raumlufttechnische Anlagen, Gebäudeautomation

Öffentliche Ausschreibung

87335

Vergabe-Nr.: 1115/2007

Berlin

Bauaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1115/2007.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.e-vergabe.de; www.bbr.bund.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

Vergabe-Nr.: 1115/2007.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Jebensstr.2, 10623 Berlin.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Museum für Fotografie - 1. Baustufe - Kaisersaal.

Art der Leistung: **Raumlufttechnische Anlagen/Gebäudeautomation**.

Umfang der Leistung: 1 St. **RLT - Zentralgerät** 12.000cbm/h innerhalb Dachzentrale; 1 St. Präzisionsklimagerät als Umluftgerät; 1 St. **Kompaktkältemaschine** als Direktkälte (Außenaufstellung), ca. 50kW Kälteleistung; ca. 230 m Verlegung **Kältemittelleitungen** aus Kupferrohr, gedämmt; ca. 180 m Demontage/Montage vorhandener **Luftleitungen**; ca. 850 m Verlegung Luftleitungen einschl. Dämmung; ca. 190 m Verlegung Wickelfalzrohr einschl. Dämmung; 22 St. Quellaftauslässe, wandintegriert; ca. 170 weitere Komponenten (Volumenstromregler, Brandschutzklappen, etc.); 1 St. **Automationsstation/Schaltschrank** Heizung; 1 St. Automationsstation/Schaltschrank RLT; 1 St. GLT - Leitebene; ca. 8.700 m **Kabel und Leitungen**.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: -.

Zweck der Bauleistung: -.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 6. KW 2008, Ende der Ausführungsfrist: 35. KW 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 23,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Kontonr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Fotomuseum-RLT 1115/07, KZ: 1092 1009 6319, Bewirtschafter: 03006061.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht

zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde; gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden;

das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.

o) **Angebotsöffnung: 5. Dez. 2007**, 11.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 17. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071; Herr Denk, Tel.: 030/184018328.

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):

Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Schadstoffsanierung, Abbruch

Offenes Verfahren

87336

Berlin

Bekanntmachung.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Land: Deutschland, Kontaktstelle(n): Tel.: +49/30/9012-6726, eMail: gabriele.janot@senstadt.verwalt-berlin.de, Fax: +49/30/9012-3560.

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend):

Hauptadresse des Auftraggebers (URL): -.

Adresse des Beschaffers (URL): -.

Weitere Auskünfte erteilen: andere Stellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Regional- oder Lokalbehörde. Bildung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: ja.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **Schadstoffsanierung und Abbruch**, VE 16; Museum für Naturkunde, Kernprojekt, 1. Bauabschnitt, Wiederaufbau Ostflügel, Invalidenstr. 43, 10115 Berlin.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung (Bitte nur eine Kategorie - Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht):

a) Bauleistung. Ausführung.

Hauptausführungsort: 10115 Berlin, Invalidenstr. 43.

NUTS-Code: DE 300.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend): -.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: **Entkernung**, Schadstoffsanierung bestehend aus: Abbrucharbeiten nach DIN 18459 VOB/C; Schadstoffsanierung; **Entsorgung und Recycling**.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil, Hauptgegenstand: 45212313-3. Ergänzende Gegenstände: 45111100-9, 45262660-5, 45453100-8.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend):

Abbrucharbeiten: Putzflächen abschlagen PII Wand, 851 qm; Aufnehmen Bodenbelag PVC, 1.888 qm; Entfernen Fliesen- und Plattenbelag, 967 qm; Schütten auf Kappengewölbe im EG und DG aufnehmen, 42 cbm. Schadstoffsanierung: Staubbichte, leichte Einhausung, PE-Folie, 680 qm; Staubbichte, feste Einhausung, PE-Folie und Spanplatte, 330 qm.

Entsorgung/Recycling: Bauschutt, nicht schadstoffbelastet der Deponierung zuführen, 246 cbm; Holz, nicht schadstoffbelastet der Deponierung zuführen, 25 cbm; Metall, nicht schadstoffbelastet der Verwertung zuführen, 3 cbm; Aufnahme und Transport Dämmstoff Formaldehydharz-Schaum, 25 cbm; Aufnahme und Transport PAK-haltige Materialien, 23 cbm; Brandschutztüren, Metall, asbesthaltig, der Deponierung zuführen, 12 St.

II.2.2) Optionen (falls zutreffend): -.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: 23. Mai 2008, Ende: 18. Sept. 2008.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

Senden Sie Ihre Ausschreibungen an:

email: bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de

Fax: 0381/7680506

Anschrift: Trelleborger Straße 1
18107 Rostock

Telefon: 0381/778050

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (falls zutreffend): siehe Vergabeunterlagen.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend): siehe Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend): gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung (falls zutreffend): nein.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nicht älter als drei Monate, oder gleichwertige Bescheinigungen;

Bescheinigung des Versicherungsträgers, oder ein gleichwertiger Nachweis; Eintrag in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Nachweis des Umsatzes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er mit der zu erbringenden Leistung vergleichbar ist (unter Angabe des Anteils bei der gemeinsam mit anderen Unternehmen erbrachten Leistung).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend): -.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Angabe von Referenzobjekten während der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Angabe d. für die Ausführung zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung.

Angabe der Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend): -.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend): nein.

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten: -.

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt: -.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: -.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: -.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog): -.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs (Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog):

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: -.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen): wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf: die Kriterien, die in den Verdingungs-/ Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend): H 248-07.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja - Vorinformation: Bekanntmachungsnummer im ABI: 2007/S155-193199 vom 7. Aug. 2007.

Sonstige frühere Bekanntmachungen (falls zutreffend): Bekanntmachungsnummer im ABI: 2006/S172-183279 vom 29. Aug. 2006.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog):

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 30. Nov. 2007.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja. Preis (in Zahlen): 26,- Euro. Währung: Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Landeshauptkasse, BLZ, Geldinstitut: 100.100.10, Postbank Berlin, Konto-Nr.: 58100, Verwendungszweck: 9930.0024.6625.7 H 248-07.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN: DE 47100100100000058100; BIC-Code: PBNKDEFF.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform: www.vergabeplattform.berlin.de, wird kein Entgelt erhoben.

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 8. Jan. 2008, 11.30 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls bekannt) (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog): -.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren): bis 27. Feb. 2008.

IV.3.8) Bedingungen für die **Öffnung der Angebote: 8. Jan. 2008**, 11.30 Uhr. Ort (falls zutreffend): siehe Abschnitt I. bzw. Anhang A.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend): ja - Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag (falls zutreffend): nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen (falls zutreffend): -.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer des Landes Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland, Tel.: +49/30/9013-8316, Fax: +49/30/9013-7613.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend): -.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 ODER ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen): genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: -.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Land: Deutschland.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 8. Nov. 2007.

Anhang A - Sonstige Adressen und Kontaktstellen.

I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Auskünfte erhältlich sind: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Land: Deutschland. Kontaktstelle(n): zu Händen von Frau Janot, eMail: gabriele.janot@senstadt.verwalt-berlin.de, Fax: +49/30/9012-3560.

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem): -.

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: -.

Schlosserarbeiten
Öffentliche Ausschreibung
07112007/4
Berlin

87337

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) Name Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, PLZ, Ort 13437 Berlin, Telefon 030/130115190

Fax 030/130115192, eMail wolfgang.popp@vivantes.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Vergabe-Nr.: AVK/Hausl 7/Schlosser/07112007/4

c) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung Auguste-Viktoria-Klinikum, Rubensstraße 125, 12157

Berlin **Neubau Psychiatrie**, Haus 17

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage

Schlosserarbeiten

60 m Innentrippengeländer

2 St. einläufige Stahlbautreppen als Wangentreppe, h = 3,80 m 18 St. T-30

RS Stahlblechtüren

f) Aufteilung in Lose

nein

- g) Erbringen von Planungsleistungen nein
 h) Ausführungsfrist 34. - 38. KW 2008
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen Name und Anschrift Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin,
 Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 23. Nov. 2007 per Post
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen
 Höhe des Entgeltes 25,- Euro
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00
 Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen
 Kasenzeichen AVK/Hausl 7/Schlosser Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
 Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
 k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 14. Dez. 2007 um 10.00 Uhr.
 l) Das Angebot ist zu senden an: Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus 13 13437 Berlin
 Elektronische Angebote sind digital zu richten an: -
 m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
 n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.
 o) **Angebotseröffnung am 14. Dez. 2007** um 10.00 Uhr, Ort Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 p) Sicherheiten nach VOB/A/B
 q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter
 s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15. Jan. 2008
 u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Herr Bühnen Architekturbüro Ute + Ludger Bühnen, Kurfürstendamm 171/172, 10707 Berlin, Telefon 030/8823214 Fax 030/8823275 eMail buehren@ab-buehren.de
 Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/90128551
 Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Stahl-Glaserarbeiten
Öffentliche Ausschreibung **87338**
ÖB 71/07
Berlin

- Ausschreibung von Bauleistungen (VOB/A) Anlage
 1. Vergabestelle: Humboldt-Universität zu Berlin, Technische Abteilung, Post, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Tel.: 030/20931878, Fax: 030/20931018
 eMail: knut.lindner@uv.hu-berlin.de
 2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
 3.a) Ausführungsort: Humboldt-Universität zu Berlin, Hauptgebäude, Unter den Linden 6, 10117 Berlin, Säulenhalle.
 b) Art der Leistungen: **Stahl-Glaserarbeiten**.
 c) Wesentlicher Leistungsumfang:
 2 St. Ganzglas-Windfang ca. 2.670*2.630*1.250 mm (B*H*T), bestehend aus zweiflügelige Ganzglastür aus ESG, selbstausteisendem Rahmen, inkl. Statik und Werkstattzeichnungen.
 Aufarbeiten von 2 doppelflügl. Stahl-Glas-Bestandstüren ca. 2.300*4.000 mm (H*B)
 d) Vergabe in Losen ist vorgesehen. nein
 4. Ausführungszeit: 01/08 Werkstattzeich./Statik bis: 03/08 Ausführung
 5.a) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: 10,- Euro. Einzahlung auf Konto-Nr.: 4388888700, BLZ 100.200.00, Kontobezeichnung Berliner Bank AG
 mit dem Vermerk -Verdingungsunterlagen. Titel 11105 Kapitel 01010 Unterkonto -
 Hauptgebäude, Sanierung der Säulenhalle - ÖB 71/07 - **Stahl-Glas-Türen**

- Der Bewerbung ist der Nachweis der Einzahlung beizufügen.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 b) Ende der Bewerbungsfrist: 16. Nov. 2007
 6. Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 19. Nov. 2007 Per Post
 7. **Eröffnungstermin: 12. Dez. 2007** Uhr: 13.00
 Ort: Humboldt-Universität zu Berlin, Technische Abteilung, Verdingungsstelle, Sitz: Ziegelstr. 10, 10117 Berlin, Verdingungsverhandlung Raum 118
 Es sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.
 8. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 23. Jan. 2008
 9. Zahlungen und Sicherheitsleistungen nach VOB/B.
 10. Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
 11. Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. 1 bzw. HU, Technische Abteilung, Referat VC, Frau König, Sitz: Ziegelstr. 13c, 10117 Berlin, Tel.: 030/20931831, Fax: 030/20931910
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe Nummer 1 bzw. HU, Technische Abteilung, Referat VC, Bauleiter Herr Bennewitz Sitz: Ziegelstr. 13c, 10117 Berlin, Tel.: 030/20931731/1831, Fax: 030/20931910 eMail: torsten.bennewitz@uv.huberlin.de
 Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Tel.: 030/90128545 und 8546, Fax: 030/90128551
 Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Straßen-, Regenwasserkanal-, Trinkwasseranlagen
Öffentliche Ausschreibung **87339**
Berlin

- a) Teil A: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -X E 3- Württembergische Str. 6 10707 Berlin Tel.: 0309012/7011 Fax: 0309012/3544 eMail: submissionsstelle.tiefbau@senatsverwaltung-berlin.de
 Teil B: Berliner Wasserbetriebe, Einkauf Bauleistungen (Netze) Neue Jüdenstraße 2 10179 Berlin Tel.: 0308644/5371
 b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil A (VOB/A)
 c) Ausbau der B 96a -Nord- (Schildower Str.) zwischen Hauptstraße und Landesgrenze Berlin/Brandenburg 1. Bauabschnitt (Hauptstraße bis Einmündung Lübarser Weg) **Straßenbau, Regenwasserkanal und Trinkwasserleitungen**
 d) Berlin, Bezirk Pankow
 e) **Straßenbau:**
 - 13.700 qm Tragschichten aufbrechen und aufnehmen
 - 3.850 qm Pflasterbefestigung aufbrechen und aufnehmen
 - 13.800 qm Asphalt fräsen (Str.)
 - 3.700 m Borde aufbrechen u. aufnehmen
 - 4.850 cbm Bodenabtrag
 - 1.050 cbm Bodenauftrag
 - 3.150 cbm Frostunempfindliches Material einbauen
 - 1.520 m Leitungsgräben herstellen
 - 1.475 m Entwässerungsleitungen (Beton) verlegen
 - 31 St Fertigteil - Schächte herstellen
 - 100 St Straßenabläufe
 - 25.000 qm Schottertragschicht - 4.700 qm Asphalttragdeckschicht 0/16 herstellen
 - 10.500 qm Asphalttragschicht 0/22 herstellen
 - 10.400 qm Asphaltbinder 0/16 u. Splittmastixasphaltdecke 0/8 einbauen für besondere Beanspruchungen
 - 6.365 qm Asphaltbeton 0/5 herstellen
 - 6.415 qm Asphalttragschicht 0/11 herstellen
 - 2.325 m Granitborde setzen
 Leistungen der Berliner Wasserbetriebe:
 - Abbruch und Neubau von 30 m Regenkanal DN 300 Beton
 - Auswechseln von Trinkwasserleitungen
 170 m DN 700 GG gegen DN 500 St,
 10 m DN 600 St-800 St GG gegen DN 500 St-800 St,
 15 m DN 150 GG/Az gegen DN 150 GGG,
 2 m DN 200 GGG gegen DN 150 St
 - 4 m Neuleitung Trinkwasserleitung DN 100 GGG
 - Ausbau von Trinkwasserleitungen (3 m DN 40 PE, 10 m DN 100/ 150 GGG)
 - 1300 m Trinkwasserleitung DN 500 St in geschlossener Bauweise einziehen in DN 700 GG
 - 60 m Trinkwasserleitung totlegen und nach WN 409 verdämmern DN 150 GG
 f) Entfällt
 g) Entfällt
 h) 15. Febr. 2008 bis 1. März 2010
 i) Die Verdingungsunterlagen können bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3 - Württembergische Str. 610707 Berlin angefordert werden
 j) Ein Entgelt von 112,- Euro ist einzuzahlen auf Postbank Berlin; Konto-Nr.: 58-100 (BLZ 100.100.10) der Landeshauptkasse Berlin, Klosterstraße 59, 10179 Berlin mit dem Vermerk-KZ 0130.0001.7257.4; VN 07/188 - (Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Nachweises der Einzahlung versandt). Abforderung der Unterlagen erbeten bis 20. Nov. 2007

- k)) Die Angebote können bis 13. Dez. 2007, 10.00 Uhr eingereicht werden.
 l) Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -XE 3- , Raum 401/403 (Anschrift siehe unter a)
 m) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen
 n) Bieter und ihre Bevollmächtigten
 o) Die **Eröffnung** findet statt am **13. Dez. 2007** um 10.00 Uhr in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Raum 402 (Anschrift siehe unter a).
 p) Vertragserfüllungsbürgschaften in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme; Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 2 v.H. der Abrechnungssumme
 q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B und ZVB/E-StB
 r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
 s) - Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A zu machen.

Der Bieter hat auf Verlangen folgende Nachweise einzureichen: Kanalnetz: - Qualifikation und Gütesicherung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau oder vergleichbarer Nachweise Rohrnetz: - DVGW-Bescheinigung gem. dem DVGW-Arbeitsblatt GW 301 in der entsprechenden Gruppe oder vergleichbarer Nachweis Ausführlich nachzulesen unter: <http://www.bwb.de/contentlangaue1/html/2576.php> Weitere siehe Verdingungsunterlagen
 t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 15. Febr. 2008
 u) Entfällt
 v) Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -VI A 1- ,Württembergische Str. 6; 10707 Berlin Telefon: 030/9012-8545, -8546 Telefax: 030/9012/8551 Bei Schreiben an die Nachprüfstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen

Straßenbrücke	
Öffentliche Ausschreibung	87340
07/169	
Berlin	

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Teil: A Name Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3 -, Str. Württembergische Str. 6, PLZ, Ort 10707 Berlin, Telefon 030/9012-7011 Fax 030/9012-3544
 Teil: B Name NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH + Co.KG, Charlottenstraße 79/80, 10117 Berlin, Telefon 030/7872-3521 Fax 030/7872-3501 eMail bwerther@gasag.de
 Teil: C Name Berliner Wasser Betriebe, Neue Judenstraße 2, 10179 Berlin, Telefon 030/8644-5371 Fax 030/8644-5373 eMail Ausschreibungen-MW-N@bwb.de
 b) Vergabeverfahren Gemeinsame Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
 Vergabe-Nr.: 07/169
 c) Art des Auftrags
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 d) Ort der Ausführung **Ludwig-Hoffmann-Brücke** über den Westhafenkana-
 len in Berlin
 e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
 Teil A:
 1.800 qm Erneuerung des Überbaus: Abriss des alten Überbaus (Spannbeton-
 plattenbalken),
 Neubau in Stahlverbundbauweise, Erneuerung der Ausstattung (Geländer,
 Vogelschutz, Leerrohre für Kabel)
 550 cbm Betonarbeiten: Teilerneuerung der Unterbauten, Kammerwände
 2 St Widerlager teilerneuern
 670 qm Erneuerung und Höhenanpassung von Fahrbahnflächen vor und
 hinter dem Brückenbauwerk
 470 qm Erneuerung von Geh- und Radwegflächen vor und hinter dem
 Brückenbauwerk
 75 m Rückbau einer Kabelbehelfsbrücke
 Verkehrssicherung der Baumaßnahme, Ausführung in 2 Bauphasen unter
 Verkehr
 Teil B:
 120 m Rückbau von Gasleitungen DN 800 St und DN 300 St unter der alten
 Brücke und im anschließenden Erdreich
 120 m Neubau von Gasleitungen MD DN 300 St unter der neuen Brücke
 20 m Herstellung von Schutzrohren DN 500 im Bereich der Schlepplatten
 der neuen Brücke
 60 m Umbau an Gasleitungen MD DN 600 St und DN 300 St im Bereich der
 Str. in mehreren Abschnitten
 150 m Rückbau von Gasleitungen MD DN 600 St auf der Behelfsbrücke
 Teil C:
 4 St Abbruch und Neubau von Straßenabläufen
 6 St Umbau von Straßenabläufen
 53 m Abbruch und Neubau von Regenwasseranschlusskanälen DN 150 Stz in
 offener Bauweise
 4 St Umbau von Einsteigeschächten
 132 m Neulegung von DN 300 St und DN 150 St
 26 m DN 500 St und DN 300 St (Schutzrohr)
 16 m Auswechslung DN 300 GGG gegen DN 300 GGG
 Teil D:
 1.350 m Einbau von PVC-Kabelschutzrohren 125/140 im Brückenüberbau
 250 m Einbau von PVC-Kabelschutzrohren 125/140 im Hinterfüllbereich
 des Brückenbauwerkes

Nutzen Sie die neuen Medien:
 Übermitteln Sie Ihre Ausschreibungstexte
 per Mail:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

- 1.600 m Durchführung einer Video-Rohrinspektion
 f) Aufteilung in Lose nein
 g) Erbringen von Planungsleistungen ja
 Zweck der baulichen Anlage **Straßenbrücke**
 Zweck der Bauleistung
 h) Ausführungsfrist sofort nach Auftragserteilung bis 18 Monate
 i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen Name
 und Anschrift Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3 - Württember-
 gische Str. 6 10707 Berlin
 Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 21. Nov. 2007 per Post
 j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen Höhe des Entgeltes 71,- Euro
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger Landeshauptkasse
 Konto-Nr.: 58-100 Geldinstitut, BLZ Postbank Bln (BLZ 100.100.10)
 Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen
 Kassenzeichen KZ.0130.0001.7257.4; VNr.: 07/169
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht
 zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der
 Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der
 Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe
 Ihrer vollständigen Firmen adresse) bei der unter i) genannten Stelle
 angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers
 eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
 Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplatt-
 form wird kein Entgelt erhoben.
 k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 18. Dez. 2007 um
 11.30 Uhr.
 l) Das Angebot ist zu senden an: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X
 E 3 - Württembergische Str. 6, 10707 Berlin
 Elektronische Angebote sind digital zu richten an:
 m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
 n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten
 anwesend sein.
 o) **Angebotseröffnung am 18. Dez. 2007** um 11.30 Uhr
 Ort Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - X E 3 - Württembergische Str.
 6 10707 Berlin, Raum 402
 p) Sicherheiten nach VOB/A/B
 q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen
 Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.
 r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit
 gesetzlichem Vertreter
 s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.
 t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 15. Febr. 2008
 u) Nebenangebote sind zugelassen. q
 v) Sonstige Angaben:
 Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Frau
 Wehner - X E 13 - Tel.: 030/9012/6825 Fax 030/9012-3715,
 Nachprüfstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 -
 Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und
 8546 Fax:+4930/90128551
 Bei Schreiben an die Nachprüfstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung
 beifügen!
 Ergänzungen:
 zu a)
 Teil A: eMail: submissionsstelle.tiefbau@senstadt.verwalt-berlin.de
 Teil D: Name Vattenfall Europe Berlin AG + Co.KG, Puschkinallee 52, PLZ,
 Ort 12435 Berlin, Telefon 030/2671-1506 Telefax 030/2671-1911506,
 eMail doris.graeser@vattenfall.de
 zu s)
 Teil A:
 auf gesondertes Verlangen ist der - Große Schweißnachweis - vorzulegen
 die Schalungs- und Betonarbeiten sind im eigenen Betrieb auszuführen
 Teil B:
 Rohrleitungsarbeiten am Leitungsnetz der NBB dürfen nur durch von der
 NBB dafür präqualifizierte Firmen ausgeführt werden.
 Teil C:
 Auf gesondertes Verlangen ist die technische Leistungsfähigkeit wie folgt
 nachzuweisen:
 Kanalnetz: Qualifikation und Gütesicherung des Unternehmens nach RAL
 GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RALGütezeichens Kanalbau oder
 vergleichbarer Nachweis
 Rohrnetz: DVGW-Bescheinigung gem. dem DVGW-Arbeitsblatt GW 301 in
 der entsprechenden Gruppe oder vergleichbarer Nachweis

**Tischlerarbeiten
Offenes Verfahren**

87341

**Vergabe-Nr.: 1104/2007
Berlin**

Bekanntmachung - Bauauftrag.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, Z 5/2 - Vergabesachgebiet, z. Hd. von Elke Swade, 10623 Berlin Deutschland (DE), Tel.: 030/184010, eMail: elke.swade@bbr.bund.de., Fax: 030/184018450.

Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers: www.evergabe-online.de; www.bund.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen. Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschl. regionaler oder lokaler Unterabteilungen.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - **Tischlerarbeiten - Holztüren** - 1104-2007.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: Bauleistung - Ausführung.

Hauptausführungsort: Wilhelmstr. 53 und zukünftige Französische Str. 1, D-10117 Berlin.

NUTS-Code: DE.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: -.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Erweiterung des Dienstsitzes Berlin - Bauteil M, **Tischlerarbeiten - Holztüren/innen**.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 45421000-4.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: 136 St. Holztürblätter und Holzumfassungszargen, Lärche Furnier, mit unterschiedlichen Anforderungen, dT, RS, Schalldämmung 27, 32 u. 37 dB, T30, RS, ITS, OTS; 34 St. Holztürblätter und Holzblockzargen mit Futter und Bekleidung, Lärche Furnier, mit unterschiedlichen Anforderungen, dT, RS, Schalldämmung 27, 32 u. 37 dB, T30, RS, ITS, OTS; 6 St. Holztürblätter, für Feuchträume, beschichtet und Stahlumfassungszargen.

II.2.2) Optionen: nein.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Auftragsdauer in Monaten: 10.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: ja. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und Freistellungsbescheinigung, Nachweis über Haftpflichtversicherung, Gewerbeanmeldung.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. Der Bieter hat auf Verlangen eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle bezüglich seiner Zuverlässigkeit gem. Paragr. 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (Paragr. 150a Gewerbeordnung) vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Bieter hat die Einhaltung der Mindestentgelt-Regelungen zu berücksichtigen. Einzelheiten dazu sind in den Ausschreibungsunterlagen enthalten.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei

Unser Internet-Service:**Internet:**<http://www.ausschreibungen-brandenburg.de>**email - Bekanntmachungen:**

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

email - Anfragen/Hinweise/Anregungen:

info@ausschreibungen-brandenburg.de

email - Abonnement-Verwaltung:

abo@ausschreibungen-brandenburg.de

gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen, für die Leistung zur Verfügung stehend technische Ausrüstung, das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: -.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: -.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: -.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: -.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien: 1. Preis Gewichtung: 100.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 1104/2007.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: ja, Vorinformationen.

Bekanntmachungsnummer im ABl: 2007/S170-209445 vom 5. Sept. 2007.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 3. Dez. 2007, 23.59 Uhr.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja.

Preis: 61,- Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Bank-/oder Postüberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Filiale Kiel, BLZ 210.000.00, Konto-Nr.: 21001030, Verwendungszweck: BBR-BMELV-Tischler, 1104/07 unter Angabe des Kasenzeichens: 1092 1008 6316; Bewirtschafternr.: 03006061, für ausländische Zahlungen: BIC Nr. MARKDEF 1210, IBAN DE 4221 0000 0000 21 00 10 30, Bundeskasse Kiel.

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 18. Dez. 2007, 9.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: -.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis: 15. Feb. 2008.

IV.3.8) Bedingungen für die **Öffnung der Angebote: 18. Dez. 2007, 9.00 Uhr.**

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: ja.

Bieter und ihre Bevollmächtigten

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.
 VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes, Kaiser-Friedrich-Str. 16, 53113 Bonn, Deutschland (DE), Tel.: 0228/9499400.
 VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: -
 VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:
 Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht: BMVBS Berlin, Ref. B15, Deutschland (DE), Tel.: 030/20087591.
 VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 7. Nov. 2007.

Trockenbauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung **87342**
07112007/1
Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
 Name Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH GF Finanzmanagement
 Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin,
 Telefon 030/130115190 Fax 030/130115192, eMail
 wolfgang.popp@vivantes.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
 Vergabe-Nr.: KHD Hs.7a Trockenbau 07112007/1

c) Art des Auftrags
 Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung
 Vivantes Klinikum Hellersdorf
 Standort Myslowitzer Str. 45, 12621 Berlin

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage
Trockenbauarbeiten DIN 18340
 Ausführung von Leistungen im Neubau des Hauses 7a - Verbindungsanbau
 Herstellen von Trockenbauwänden ca. 1.000 qm
 Herstellen von Trockenbauwänden mit Strahlenschutz ca. 200 qm
 Herstellen von Trockenbauvorsatzschalen ca. 80 qm
 Herstellen von abgehängten Decken als Gipskartondecken ca. 200 qm
 Herstellen von abgehängten Decken als Gipskartondecken F30 ca. 160 qm
 Herstellen von abgehängten Decken als Friesstreifen ca. 300 qm
 Herstellen von abgehängten Decken als Akustikdecken ca. 420 qm
 Herstellen von abgehängten Decken als MF- Decken ca. 150 qm
 Herstellen von abgehängten Decken als Metall- Langfelddecken F30 ca. 50 m²

f) Aufteilung in Lose nein

g) Erbringen von Planungsleistungen nein

h) Ausführungsfrist Jan. 2008 bis März 2008

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen
 Name und Anschrift Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH , GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau, Oranienburger Str. 285, Haus 13 13437 Berlin
 Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab per Post

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen
 Höhe des Entgeltes 25,- Euro
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH
 Konto-Nr.: 2000099, Geldinstitut, BLZ WestLB 300.500.00
 Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen
 Kaszenzeichen KHD Hs.7a **Trockenbau** Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.
 Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
 Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 5. Dez. 2007 um 12.30 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an:
 Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH GF Finanzmanagement Direktorat FM und Bau Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin
 Elektronische Angebote sind digital zu richten an: -
 m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
 n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

o) **Angebotsöffnung am 5. Dez. 2007** um 12.30 Uhr Ort Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Oranienburger Str. 285, Haus 13, 13437 Berlin

p) Sicherheiten nach VOB/A/B

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 8. Jan. 2008

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
 v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.
 Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. Panke Plan Architekten und Ingenieure Dipl.-Ing. M. Bunke, Telefon 030/43202666 Fax 030/43202665 eMail info@pankeplan.de
 Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 - Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/90128551
 Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Veröffentlichung in zus. Bundesland
Umbau, Sanierung Jagdschloss, Tischlerarbeiten
Öffentliche Ausschreibung **87234.2**
Vergabe-Nr.: 6071199
Berlin

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.
Jagdschloss Grunewald, Denkmalgerechter Umbau und Sanierung, Tischlerarbeiten.

a) Vergabestelle: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Vergabestelle, Gregor-Mendel-Str. 25, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/9694372 oder -375, Fax: 0331/9694373, eMail: vergabestelle@spsg.de.

b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen am Baudenkmal.
Tischlerarbeiten, Vergabe-Nr.: 6071199.

d) Ort der Ausführung: Jagdschloss Grunewald mit Nebengebäuden, Hüttenweg 10, 14193 Berlin.

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale des Bauwerks
 Beschreibung: Baubereich 1 - Schloss: Holzrahmentürblätter in vorhandene Holzszargen mit Futter anpassen und einbauen; Türanlagen als Rauchschutztür ertüchtigen; Türanlagen instandsetzen; Magnet- und Riegelkontakte in Türanlagen einbauen; Holz-Einfachfenster instandsetzen; Historisches Fensterglas ausbauen und wiedereinbauen; Sonnenschutzfolien auf Fensterglas aufbringen.
 Baubereich 2 - Remise: Innentürelemente als Rahmentür mit Füllungen und profil. Umfassungszargen in Mauerwerk - und GK-Wänden; Schiebetür einbauen; Außentüren überarbeiten/ertüchtigen; Holz-Verbundfenster instandsetzen; Holz-Einfachfenster instandsetzen; Sonnenschutzfolien auf Fensterglas aufbringen.
 Baubereich 3 - Grosse Küche: Außentüren überarbeiten/ertüchtigen; Magnet- und Riegelkontakte in Türanlagen einbauen; Holz-Einfachfenster instandsetzen; Sonnenschutzfolien auf Fensterglas aufbringen.
 Baubereich 4 - Marstall: Außentüren überarbeiten/ertüchtigen; Holz-Einfachfenster instandsetzen.

Umfang der Arbeiten: Baubereich 1 - Schloss: 2 St. **Holzrahmentürblätter** in vorhandene Holzszargen mit Futter anpassen und einbauen; 1 St. **Türanlagen** als Rauchschutztür ertüchtigen; 6 St. **Türschließer** einbauen; 6 St. Türanlagen instandsetzen; 2 St. Magnet- und Riegelkontakte in Türanlagen einbauen; 72 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 10 St. **Historisches Fensterglas** ausbauen und wiedereinbauen; 72 St. **Fenster mit Sonnenschutzfolien** auf Fensterglas ausstatten.
 Baubereich 2 - Remise: 12 St. **Innentürelemente** als Rahmentür mit Füllungen und profil. Umfassungszargen in Mauerwerk - und GK-Wänden; 10 St. Innentürblatt in bauseits vorhandenen Stahlzargen; 4 St. **Außentüren** ertüchtigen; 8 St. Aufbau- und Einbau-Obentürschließer; 15 St. Holz-Verbundfenster instandsetzen; 3 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 10 St. Fenster mit Sonnenschutzfolien auf Fensterglas ausstatten.
 Baubereich 3 - Grosse Küche: 1 St. Außentüren ertüchtigen; 5 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 5 St. Fenster mit Sonnenschutzfolien auf Fensterglas ausstatten.
 Baubereich 4 - Marstall: 3 St. Außentüren ertüchtigen; 3 St. Holz-Einfachfenster instandsetzen; 5 St. Fenster mit Sonnenschutzfolien auf Fensterglas ausstatten.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Fristen der Ausführung: 19. Dez. 2007 - 30. Juli 2008.

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen: Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Empfänger: SPSP. Höhe des Entgeltes: 19,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung, Konto-Nr.: 100177500, BLZ 160.400.00, Geldinstitut: Commerzbank Potsdam, Zahlungsgrund: Vergabe-Nr.: 6071199.

Hinweis: Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung mit Angabe des Zahlungsgrundes vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

k) Ende der Angebotsfrist: 28. Nov. 2007, 8.30 Uhr.

l) Angebote sind zu richten an: Anschrift siehe a).

m) Das Angebot ist abzufassen in: deutsch.

n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) **Angebotsöffnung: 28. Nov. 2007**, 8.30 Uhr, Ort: wie a).

p) Geforderte Sicherheiten: gem. Vergabeunterlagen.

q) Zahlungsbedingungen/Hinweise: gem. Vergabeunterlagen.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Geforderte Eignungsnachweise: Der Bewerber hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gem. VOB/A Paragr. 8 Nr.3 (1) Buchstaben a-f, Nachweise oder Bietererklärungen zu VOB/A Paragr. 8 Nr. 5 a, b, c, d, f (zu VOB/A Paragr. 8 Nr. 5 c: aktueller Gewerbezentralregisterauszug).

Angaben über zusätzlich geforderte Nachweise zu VOB/A Paragr. 8 Nr. 3 (1) g.

Zum Nachweis der Fachkunde sind mindestens 3 Referenzobjekte zu erbrachten vergleichbaren Leistungen in denkmalgeschützten Objekten mit detaillierten Angaben zu den Leistungen/Teilleistungen unter Angabe des Leistungszeitraums, des Auftragswertes, eines Ansprechpartners (mit Tel.-Nr.) bei Auftraggeber und einer genauen Beschreibung der Leistung mit dem Angebot einzureichen.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14. Dez. 2007.

u) Änderungsvorschläge und Nebenangebote: -

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße: Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Ref. 11, Dortustr. 36, 14467 Potsdam.

Wärmedämm-Verbundsystem, Fassade

Öffentliche Ausschreibung

87343

Berlin

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) Name Senatsverwaltung für Stadtentwicklung -V S 4, Str. Württembergische Str. 6, PLZ, Ort 10707 Berlin Telefon +4930/90126726 Fax +4930/90123560, eMail Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)
Vergabe-Nr.: H 312-07

c) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung Humboldt Universität - Neubau Grimm Zentrum Geschwister-Scholl-Str. 1-3, Berlin Mitte

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage **Wärmedämm-Verbundsystem** DIN 18345/Fassade IV

ca. 350 qm mineralisches WDVS in Fassadenbereichen, ca. 1.200 qm mineralisches WDVS in Innenbereichen" f) Aufteilung in Lose nein

g) Erbringen von Planungsleistungen nein

h) Ausführungsfrist 17. März 2008 bis 30. Juni 2008

i) Anforderung der Verdingungsunterlagen, zusätzlicher Unterlagen Name und Anschrift

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, -V S 4, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin

Ausgabe der Vergabeunterlagen an die Bewerber ab 26. Nov. 2007 per Post

Online-Versand über <http://www.vergabeplattform.berlin.de>

Ort: siehe wie vor, Uhrzeit: 13.00 - 15.00 Uhr, Zimmernummer: 022

j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen

Höhe des Entgeltes 25,- Euro

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Landeshauptkasse Konto-Nr.: 58-100 Geldinstitut, BLZ Postbank Bln [BLZ 100.100.10]

Verwendungszweck Vermerk -Verdingungsunterlagen Kassenzeichen 9930.0024.6625.7 H 312-07 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Verdingungsunterlagen können nur versendet werden, wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,

gleichzeitig mit der Überweisung die Verdingungsunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der unter i) genannten Stelle angefordert wurden,

das Entgelt auf dem Konto-Nr.: des Empfängers eingegangen ist. Der Nachweis der Einzahlung ist beizufügen.

Das gezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über die elektronische Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

k) Die Frist für die Einreichung der Angebote endet am 19. Dez. 2007 um 13.00 Uhr.

l) Das Angebot ist zu senden an:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, -V S 4, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin

Elektronische Angebote sind digital zu richten an: <http://www.vergabeplattform.berlin.de>

m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

n) Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

o) **Angebotsöffnung am 19. Dez. 2007 um 13.00 Uhr**

Ort Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Württembergische Str. 6, 10707 Berlin Raum 022

p) Sicherheiten nach VOB/A/B

q) Für die Zahlungsbedingungen sind Paragr. 16 VOB/B und die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) für die Ausführung von Bauleistungen maßgebend.

r) Rechtsform von Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit gesetzlichem Vertreter

s) Nachweise gem. Paragr. 8 Nr. 3 VOB/A können gefordert werden.

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 6. Febr. 2008

u) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. a) bzw.

Auskünfte zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a) bzw. VS4-13 Fr. Gotthold, Tel.: 030/90126664, Fax 030/90123560

Nachprüfungsstelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung - VI A 1 - Württembergische Str. 6, 10707 Berlin, Telefon:+4930/90128545 und 8546 Fax:+4930/90128551

Bei Schreiben an die Nachprüfungsstelle bitte Kopie dieser Ausschreibung beifügen!

Wärmeversorgungsanlagen

Öffentliche Ausschreibung

87344

Vergabe-Nr.: 1096/2007

Berlin

Baufaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1096/2007.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de Internet www.bund.de; www.vergabe.de; www.bbr.bund.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

Vergabe-Nr.: 1096/2007.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Jebensstr.2, 10623 Berlin.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Museum für Fotografie - 1. Baustufe - Kaisersaal.

Art der Leistung: **Wärmeversorgungsanlagen.**

Umfang der Leistung: ca. 2.600 m **Demontage** von teilweise gedämmten Rohrleitungen, teilweise schadstoffbelastet; **Teilsanierung einer Heizzentrale** Fernwärme; ca. 2.400m Verlegung **Kupferrohre**, gedämmt; ca. 160m Verlegung **Stahlrohre**, gedämmt.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: -

Zweck der Bauleistung: -

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 6. KW 2008, Ende der Ausführungsfrist: 20. KW 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 23,- Euro.

Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Fotomuseum-Wärme 1096/07, KZ: 1092 1009 6248, Bewirtschafter: 03006061.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde;

gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden;

das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.

o) **Angebotsöffnung: 28. Nov. 2007, 13.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).**

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 11. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071; Herr Denk, Tel.: 030/184018328.

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):

Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -

Zimmer-, Holzbau-, Dachabdichtungs-, Dachdeckungs-, Klempnerarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

87345

Vergabe-Nr.: 1103/2007

Berlin

Baufaufträge-Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 1103/2007.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, 10623 Berlin, Tel.: 030/184010, Fax: 030/184018450, eMail: gitta.greger@bbr.bund.de, Internet: www.bund.de; www.vergabe.de; www.bbr.bund.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

Vergabe-Nr.: 1103/2007.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: Jebensstr.2, 10623 Berlin.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Museum für Fotografie - 1. Baustufe - Kaisersaal.

Art der Leistung: Zimmer-, Holzbau-, Dachabdichtungs-, Dachdekkungs- und Klempnerarbeiten.

Umfang der Leistung: 570 qm **Abbruch** Dachabdichtung einsch. Schalung, PAK belastet einsch. Entsorgung 570 qm Dachschalung und Dachabdichtung, neu; Verstärkungsmaßnahmen an 14 St. Fachwerkbändern in Holz und Stahl; 880 m Einbau von **Holzunterkonstruktion** f. abgehängte Decke zwischen Untergurten der Fachwerkbänder; 570 qm **Dachabdichtung** als Schweißbahn; 8 St. Lichtkuppeln als RWA; 20 qm Einbringöffnung RLT-Gerät in ziegelgedecktem Dach herstellen und schließen; 1.200 qm **Sanierungsarbeiten/Beschichtungsarbeiten** an PCP belasteten Holzbauteilen; diverse **Klempnerarbeiten**; diverse **Dacheindeckungsarbeiten**. Erschwert werden die Arbeiten durch den laufenden Museumsbetrieb im EG und 1. OG.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

Zweck der baulichen Anlage: -.

Zweck der Bauleistung: -.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 5. KW 2008, Ende der Ausführungsfrist: 18. KW 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 15,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: Bundeskasse Kiel, Kontonr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut: Deutsche Bundesbank Kiel, Verwendungszweck BBR-Fotomuseum-Zimmer 1103/07, KZ: 1092 1009 6301, Bewirtschafter: 03006061.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn:

auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde;

gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden;

das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Bei Anforderung der Vergabeunterlagen über eine elektronische Vergabeplattform wird keine Entgelt erhoben.

o) **Angebotsöffnung: 7. Dez. 2007**, 9.00 Uhr, Ort: Vergabestelle, Anschrift siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21. Jan. 2008.

v) Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Tel.: 030/184018071; Herr Denk, Tel.: 030/184018328.

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A):

Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht: BMVBS, Referat B 15, Fax: 030/20087591.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): -.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

B. Lieferaufträge**Ausschreibungen****Veröffentlichung in zus. Bundesland****Ausstellungsvitrinen****Beschränkte Ausschreibung****Berlin****87276.2**

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.

Bekanntmachung eines Öffentlichen Teilnahmewettbewerbs für eine Beschränkte Ausschreibung nur in der inländischen Presse.

a) Wasserstraßen-Neubauamt Berlin, Mehringdamm 129, 10965 Berlin, Tel.: 030/695800, Fax: 030/69580405.

Auskünfte erteilt werktags zwischen 7.00, und 15.00 Uhr Herr Jacobs unter, Tel.: 030/69580419.

b) Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb.

c) Die neue Dauerausstellung des WNA Berlin für das Informationszentrum am Schiffshewerk Niederfinow (u. a. Herstellen, Liefern und Aufstellen von **Ausstellungsvitrinen**). Die Ausstellungsfläche inklusive Cafe- und Informationsbereich beträgt 495 qm.

d) -.

e) Fertigstellung 3 Monate nach Auftragserteilung.

f) 23. Nov. 2007.

g) Anschrift siehe a).

h) 3. Dez. 2007.

i) Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Der Bewerber hat eine Eigenerklärung vorzulegen, dass er in den letzten 2 Jahren nicht wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften oder gem. Paragr. 6 Satz 1 oder 2 Arbeitnehmer-Entsendegesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500,- Euro belegt worden ist.

Nachweis, dass kein laufendes oder drohendes Insolvenzverfahren vorliegt. Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz bezüglich der besonde-

Internet:

<http://www.ausschreibungen-brandenburg.de>

email - Bekanntmachungen:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

ren Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Jahre.

k) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. Paragr. 27 VOL/A.

Integration eines hierarchischen Speichersystems**Freihändige Vergabe****87347****AS 07/74-07****Berlin**

a) Vergabestelle: Forschungsverbund Berlin e.V. (FVB), Rudower Chaussee 17, 12489 Berlin Ansprechpartner: für Fragen zum Verfahren: Frau Becker Tel.: 030/63923353 Fax: 030/63923377

für technische Rückfragen: Herr Beuchel(FBH): Tel.: 030/63922601 Fax: 030/63922602eMail: Thomas.Beuchel@fbh-berlin.de

b) Vergabeart: Freihändige Vergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb Vergabe-Nr.: AS 07/74-07

c) Art der Leistung: **Integration eines hierarchischen Speichersystems(HSM) in die bestehende DV-Infrastruktur** des FBH Die konkrete Leistungsbeschreibung befindet sich unter folgender web-adresse: www.fbh-berlin.de/beschaffung/Leistungsverzeichnis-HSM.pdf

Leistungsart: Ferdinand-Braun-Institut für Höchstfrequenztechnik im Forschungsverbund Berlin e.V., Gustav-Kirchhoff-Str. 4, 12489 Berlin

e) Ausführungsfrist: April 2008

f) Teilnahmeantrag: bis 23. Nov. 2007 Erforderliche Unterlagen:

Krankenkassenbescheinigungen (auch Eigenerklärung möglich),

Finanzamtsbescheinigungen,

Gewerbezentralregisterauszug,

Referenzliste,

Anzahl der Mitarbeiter

Werden diese Unterlagen nicht abgegeben, können Sie vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

g) Aufforderung zur Angebotsabgabe durch den FVB: 03. Dez. 2007

h) Abgabestelle: Forschungsverbund Berlin e.V., Rudower Chaussee 17, 12489 Berlin; Zimmer 113 Fax: 030/63923377- eMail: link@fv-berlin.de

k) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr.27 VOL/A).

Beschwerden an: Vergabekammer des Landes Berlin Martin-Luther-Str. 105 in 10825 Berlin Telefon: 030/90138316 - Fax 030/90137613

Im Falle der Auftragserteilung gelten die VOL, BVB und ZVB des Forschungsverbundes Berlin e. V.

Veröffentlichung in zus. Bundesland**Kopierpapier****Öffentliche Ausschreibung****Berlin****87266.2**

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A.

1. Vergabestelle: Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg, Sitz Frankfurt(Oder), SG Beschaffung, Bertha-von-Suttner-Str. 1, 15236 Frankfurt(Oder).

2. Art und Umfang der Leistung: **Kopierpapier** entsprechend den Verdingungsunterlagen.

Kopierpapier A4, gelocht und ungelocht, weiß, für alle Geräte innerhalb einer Verwaltung (Laser-, Ink- Jet- Druck), insbesondere Duplexdruck geeignet, Qualität vom Hersteller zertifiziert, Recyclingpapiere möglich. Preisbindung: 31. Juli 2008.

3. Lieferort: Gemäß den Verdingungsunterlagen: Frankfurt(Oder), Berlin-Charlottenburg, Bad Staffelstein, Bad Kissingen.

4. Liefer- und Ausführungsfrist: Der Abruf erfolgt palettenweise, Lieferung innerhalb der Frist von 5 Kalendertagen.

Voraussichtlicher Lieferbeginn: Feb. 2008.

5. Zusendung der Bewerbungsunterlagen: Die Bewerbungsunterlagen können schriftlich bis 30. Nov. 2008 abgefordert werden (Fax: 0335/5511287). Sie werden dann unverzüglich zugesandt.

6. Ende der **Angebotsfrist: 18. Dez. 2007**.

Die Angebote sind im verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung - Ausschreibung Kopierpapier- in der Vergabestelle (s. Pkt.1) einzureichen.

7. Zuschlags- und Bindefrist: 29. Feb. 2008.

8. Der Bewerber unterliegt mit Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

Nutzen Sie die neuen Medien:

Übermitteln Sie Ihre Ausschreibungstexte
per Mail:

bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

Lieferung eines Vektor Netzwerkanalysator
Öffentliche Ausschreibung **87348**
Z1531 wi-0117110201 ÖA
Berlin

1. Auftraggeber: Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Abbestr. 2-12, 10587 Berlin, Bearbeitungsnummer: Z1531 wi-0117110201 ÖA (bitte stets angeben)
- 2.a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
- b) Vertragsart: Lieferauftrag
- 3.a) Art und Umfang der Leistung: Lieferung eines Vektor Netzwerkanalysator
- b) CPV - Nr:
- c) Unterteilung in Lose: nein
- d) Lieferort: Physikalisch-Technische Bundesanstalt Abbestr. 2-12 10587 Berlin
- e) Lieferfrist: schnellstmöglich, spätestens 6 Wochen nach Auftragserteilung
- 4.a) Anforderung der Unterlagen: beim Auftraggeber
- b) Frist: 20. Nov. 2007 23.00.00
- c) Schutzgebühr: Ja
- 10,- Euro, bitte beachten: Beim Download der Verdingungsunterlagen von der e-Vergabe-Datenbank des Bundes(www.evergabe-online.de) oder der Internetseite der PTB (<http://einkauf.ptb.de>) wird keine Schutzgebühr erhoben
- Empfänger Bundeskasse Kiel, Konto-Nr.: 21001030, BLZ 210.000.00, Geldinstitut Deutsche Bundesbank, Filiale Kiel Verwendungszweck PTB-Z.1531 wi-0117110201ÖA
- Hinweis: Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen über das Internet der PTB fallen keine Gebühren an.
- Die Verdingungsunterlagen werden nur übersandt, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Sofern die Anforderung der Verdingungsunterlagen über die e-Vergabe erfolgt, wird kein Entgelt erhoben.
- 5.a) **Angebotsfrist: 23. Nov. 2007 23.00 Uhr**
- b) Anschrift: siehe Auftraggeber
- c) Sprache: Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)
6. Kautionen und Sicherheiten: grundsätzlich keine
7. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Verdingungsordnung für Leistungen teil B (VOLB) Zahlung nach Lieferung.
- Sofern im Rahmen eines anzuschließenden Vertrages Vorleistungen (Zahlungen vor Empfang einer entsprechenden Gegenleistung) erforderlich sind, werden diese nur gegen Vorlage einer unbefristeten, selbstschuldnerischen Bankbürgschaft gezahlt. Der dem Bund durch die vorzeitige Zahlung entstehende Zinsverlust ist grundsätzlich bei der Schlusszahlung durch Abzinsung zu erstatten, es sei denn, dies wird bei der Preiskalkulation durch einen entsprechenden Preisnachlass berücksichtigt. Im Angebot ist zu vermerken, wenn ein Preisnachlass berücksichtigt wurde, ansonsten erfolgt eine Anzinsung
8. Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftragserteilung annehmen muss: Keine Vorgaben
9. Mindestbedingungen (Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers):
- a) Bankerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Unternehmens.
- b) Geeignete Nachweise über die technische Leistungsfähigkeit des Unternehmens:
- c) Erklärung des Unternehmens, dass es sich nicht in einem Insolvenzverfahren befindet und keine Umstände vorliegen, welche seine Zuverlässigkeit in Frage stellen können.
- Die Nachweise zur Feststellung der Eignung sind mit dem Angebot einzureichen. Soweit sie dem Auftraggeber bereits aktuell vorliegen oder in den letzten drei Jahren Vertragsbeziehungen bestanden, genügt ein entsprechender Hinweis und die Angabe der Bearbeitungsnummer.
10. Zuschlagsfrist/Bindefrist: 21. Dez. 2007
- Falls bis Ablauf dieser Frist kein Auftrag erteilt ist, können die Bieter davon ausgehen, dass ihr Angebot nicht berücksichtigt wurde.
11. Zuschlagskriterien: Wirtschaftlichstes Angebot gem. Paragr. 25 Nr. 3 VOL/A
12. Nebenangebote/ Änderungsvorschläge: zugelassen
13. Sonstige Angaben: Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A). Es gilt deutsches Recht.

Lieferung von remote steuerbaren Power Distribution Units
Öffentliche Ausschreibung **87349**
ZR 2/14-1310-2007-0331
Berlin

- a) Deutscher Bundestag, Verwaltung Referat ZR 2, 11011 Berlin, Az.: ZR 2/14-1310-2007-0331, Tel.: +49030/227-34820, Fax: +49030/227-36002, eMail: vorzimmer.zr2@bundestag.de
- b) Öffentliche Ausschreibung
- c) **Lieferung von remote steuerbaren Power Distribution Units (rPDUs)**
- 108 x rPDU mit 8 Steckdosen
10 x rPDU mit 16 Steckdose
51 x rPDU mit redundanter Versorgung und 8 Steckdosen
- d) Keine Aufteilung in Lose
- e) Lieferung innerhalb von 4 Wochen nach Zuschlagserteilung
- f) siehe a), 19. Nov. 2007 bei ihr spätes
- g) siehe a)
- h) entfällt
- i) **3. Dez. 2007 16.00 Uhr**
- k) entfällt
- l) EVB-IT-Kauf, ZVB, VOL/B
- m) entfällt
- n) 28. Dez. 2007
- o) Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote.

Lieferung von Ultraschalldiagnostiksystemen.
Verhandlungsverfahren **87350**
L79/07
Berlin

- Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.
- I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):
Offizielle Bezeichnung:
Charité - Universitätsmedizin Berlin, Postanschrift: Hindenburgdamm 30, Berlin 12203, Land: Deutschland
Kontaktstelle(n):
GB Technik und Betriebe/Einkauf und Disposition / Zentrale Vergabestelle
Bearbeiter: Fr. Ch Braun, Hr. I. Rossignol 030/450-574338, 030/450574218
eMail: christiane.braun@charite.de
ingo.rossignol@charite.de
Fax: 030/450-574903
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse des Auftraggebers: <http://www.charite.de>
Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.
Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.
- I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en):
Einrichtung des öffentlichen Rechts
Gesundheit.
Bildung.
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Nein.
Abschnitt II: Auftragsgegenstand.
- II.1) Beschreibung.
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Ausschreibung Nr.: L 79/07 - **Lieferung von Ultraschalldiagnostiksystemen.**
- II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:
Lieferung:
Kauf.
Leasing.
Miete.
Hauptlieferort: Berlin, Nuts-Code: DE3
- II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung:
Öffentlicher Auftrag.
- II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung:
- II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:
Lieferung von Ultraschalldiagnostiksystemen.
- II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):
Hauptteil - Hauptgegenstand:
Hauptteil - Zusatzteil:
Ergänzende Gegenstände - Hauptgegenstand:
Ergänzende Gegenstände - Zusatzteil:
33112200
- II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):
Ja.
- II.1.8) Aufteilung in Lose:
Ja.
Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden:
für ein oder mehrere Lose,
- II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:
Ja.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

Los 1 - Radiologie

Los 2 - Anästhesiologie

Los 3 - Infektiologie / Pneumologie

Los 4 - Geburtsmedizin

Los 5 - Kardiologie

Los 6 - Kardiologie Dominikuskrankenhaus

II.2.2) Optionen:

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: -

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe;

- Eintragung in das Berufsregister der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes;

- Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes (Eigenerklärung möglich), der gesetzlichen Krankenkasse und der zuständigen Berufsgenossenschaft;

- Erklärung (Eigenerklärung möglich) gemäß VOL/A Paragr. 7 Abs. 5a) bis e);

- von Ausländischen Bewerbern ist eine entsprechende Erklärung einzureichen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe;

- Darstellung und Struktur des Unternehmens;

- Umsatzentwicklung in Bezug auf die hier abgefragten Gerätetechnik in den letzten drei Geschäftsjahren;

- Beschreibung des Aufwandes, der für die Forschung und Weiterentwicklung der Produkte betrieben wird

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe;

- Konkrete Referenzen für drei vergleichbare Lieferprojekte der hier abgefragten Gerätetechnik an Universitätskliniken in Deutschland mit Angaben zum Namen des Ansprechpartners, der Telefonnummer und der vollständigen Anschrift;

- Auskunft darüber ob der Bewerber selbst Hersteller der angebotenen Geräte ist;

- Zertifizierung nach ISO 9001:2000 sowie ISO 13485:2001 oder ISO 13485:2003

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: -

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge:

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten nein

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren.

Bewerber sind bereits ausgewählt worden:

Nein.

Beschleunigtes Verhandlungsverfahren.

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Akuter Ausfall der vorhandenen Technik, bei permanenter, hoher Störanfälligkeit

IV.1.2) Beschränkung der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden geplante Mindestzahl 3 Höchstzahl 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern siehe III.2

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer in Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote ja

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf:

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt:

Nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Ausschreibung Nr.: L 79/07 Ultraschall diagnostikgeräte.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:

Nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen entfällt

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge Tag: 20. Nov. 2007, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls bekannt) (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog) Tag: voraussichtlich ab 21. Nov. 2007.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebotes:

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag:

Nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird nein

VI.3) Sonstige Informationen: Die Teilnahmeanträge sind in doppelter Ausfertigung einzureichen.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Berlin, Postanschrift: Martin-Luther-Strasse 105, Berlin 10825, Land: Deutschland, Tel.: 030/9013-8316, Fax: 030/9013-7613

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung:

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Berlin Postanschrift: Martin-Luther-Strasse 105, Berlin, 10825 Land: Deutschland, Tel. 030/9013-8316, Fax: 030/9012-7613.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 05.Nov. 2007

Anhang A - Sonstige Adressen und Kontaktstellen.

I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind:

Offizielle Bezeichnung: Siehe I.1

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind:

Offizielle Bezeichnung: siehe I.1

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind:

Offizielle Bezeichnung: siehe I.1.

Röntgenanlage**Offenes Verfahren****Vergabe-Nr.: L 83/07****Berlin****87351**

Bekanntmachung.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

Offizielle Bezeichnung: Charité, Universitätsmedizin Berlin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Land: Deutschland, Kontaktstelle(n): GB Technik

und Betriebe, Einkauf und Disposition, Zentrale Vergabestelle, Bearbeiter: Frau Ch. Braun, Tel.: 030450/574338, eMail: christiane.braun@charite.de,

Herr Ingo Rossignol, Tel.: 030/450574218, eMail: ingo.rossignol@charite.de, Fax: 030450/574903.

Internet-Adresse(n): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): <http://www.charite.de>.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Einrichtung des öffentlichen Rechts.

Gesundheit.

Bildung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **Lieferung einer**

2-Ebenen-Röntgenanlage für die Neuroradiologie.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie - Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht):

(b) Lieferung - Kauf.
Hauptlieferort: Berlin.
NUTS-Code DE3.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: -.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Lieferung einer **2-Ebenen-Röntgenanlage** für die Neuroradiologie.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil - Hauptgegenstand 33100000.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen): eine 2-Ebenen-Röntgenanlage für die Neuroradiologie.

II.2.2) Optionen: nein.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: I. Quartal 2008.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: -.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: -.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: -.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: -.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Eintragung in das Berufsregister der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes;

Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes (Eigenerklärung möglich), der gesetzlichen Krankenkasse und der zuständigen Berufsgenossenschaft;

Erklärung gem. VOL/A Paragr. 7 Abs. 5a bis e. Von Ausländischen Bewerbern ist eine entsprechende Erklärung einzureichen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabedarstellung und Struktur des Unternehmens;

Umsatzentwicklung in Bezug auf die hier abgefragten Gerätetechnik in den letzten drei Geschäftsjahren;

Beschreibung des Aufwandes, der für die Forschung und Weiterentwicklung der Produkte betrieben wird.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe;

konkrete Referenzen für drei vergleichbare Lieferprojekte der hier abgefragten Gerätetechnik an Universitätskliniken in Deutschland mit Angaben zum Namen des Ansprechpartners, der Telefonnummer und der vollständigen Anschrift;

Auskunft darüber ob der Bewerber selbst Hersteller der angebotenen Geräte ist;

Zertifizierung nach ISO 9001: 2000 sowie ISO 13485: 2001 oder ISO 13485: 2003.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: -.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog): -.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs (Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog):

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: -.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtig-

keit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist).

Kriterien, Gewichtung: 1. Preis, 50%; 2. Geräteeigenschaften, 20%.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Ausschreibung Nr.: L 83/07 2-Ebenen-Röntgenanlage.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog):

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 4. Dez. 2007, Uhrzeit: 12.00 Uhr.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja.

Preis (in Zahlen): 15,- Euro. Währung: Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: bargeldlos, per Überweisung an: CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN, Deutsche Bank AG, BLZ 100.700.00, Konto-Nr.: 711000000; mit Vermerk: Ausschreibung L 83/07 2-Ebenen-Röntgenanlage.

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 14. Jan. 2008, Uhrzeit: 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog): -.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren) bis: 15. Feb. 2008.

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: -.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das ausw Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen: Die Angebote sind in 2-facher Ausfertigung einzureichen, nicht gebunden oder geheftet.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren.

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland, Tel.: 030/90138316, Fax: 030/90137613.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren: -.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 ODER ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen):

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: -.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland, Tel.: 030/90138316, Fax: 030/90127613.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 8. Nov. 2007.

Anhang A.

Sonstige Adressen und Kontaktstellen.

I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind:

Offizielle Bezeichnung: Charité - Universitätsmedizin Berlin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Land: Deutschland, Kontaktstelle(n): GB Technik und Betriebe Einkauf und Disposition, Zentrale Vergabestelle intern Haus IV, 5 Etage Raum 519 oder 511, zu Händen von: Frau Braun, Tel.: 030450/574338, eMail: christiane.braun@charite.de, Herr Rossignol, Tel.: 030/450574218, ingo.rossignol@charite.de, Fax: 030450/574903, Internet-Adresse (URL): www.charite.de.

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschl. Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem):

Offizielle Bezeichnung: siehe I.

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind:

Offizielle Bezeichnung: siehe I.

Röntgenarbeitsplätze**Offenes Verfahren****87352****Vergabe-Nr.: L 82/07 Röntgenarbeitsplätze Berlin**

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Charité, Universitätsmedizin Berlin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Land: Deutschland, Kontakt-

stelle (n): GB Technik und Betriebe, Einkauf und Disposition, Zentrale Vergabestelle, Bearbeiter: Frau Ch. Braun, Tel.: 030/450574338, Herr Ingo Rossignol, Tel.: 030/450574218, eMail: christiane.braun@charite.de,

ingo.rossignol@charite.de, Fax: 030/450574903, Internet-Adresse (n): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): http://www.charite.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschl. Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Einrichtung des öffentlichen Rechts. Gesundheit. Bildung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Lieferung von **Röntgenarbeitsplätzen**, 5 Lose.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: (b) Lieferung, Kauf.

Hauptlieferort: Berlin.

Nuts-Code: DE3.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Lieferung von **Röntgenarbeitsplätzen** (Los 1 Digitaler universeller 1-Detektor-Arbeitsplatz; Los 2 Digitaler multifunktionaler 2-Detektor-Rasterplatz; Los 3 Digitaler universeller 1-Detektor-Arbeitsplatz für die 1. Hilfe; Los 4 Digitaler Röntgenarbeitsplatz Thorax/Betten; Los 5 Digitales multifunktionales C-Bogen-Röntgensystem).

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil Hauptgegenstand 33100000.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: ja. Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Röntgenarbeitsplätze 5 Lose (siehe Anhang B).

II.2.2) Optionen: nein.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: I./II. Quartal 2008.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Eintragung in das Berufsregister der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes;

Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes (Eigenerklärung möglich), der gesetzlichen Krankenkasse und der zuständigen Berufsgenossenschaft;

Erklärung gem. VOL/A Paragr. 7 Abs. 5 a-e;

von Ausländischen Bewerbern ist eine entsprechende Erklärung einzureichen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe.

Darstellung und Struktur des Unternehmens;

Umsatzentwicklung in Bezug auf die hier abgefragten Gerätetechnik in den letzten drei Geschäftsjahren;

Beschreibung des Aufwandes, der für die Forschung und Weiterentwicklung der Produkte betrieben wird.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe.

Konkrete Referenzen für drei vergleichbare Lieferprojekte der hier abgefragten Gerätetechnik an Universitätskliniken in Deutschland mit Angaben zum Namen des Ansprechpartners, der Telefonnummer und der vollständigen Anschrift;

Auskunft darüber ob der Bewerber selbst Hersteller der angebotenen Geräte ist;

Zertifizierung nach ISO 9001:2000 sowie ISO 13485:2001 oder ISO 13485:2003.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Ge-

wichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist).

Kriterien 1. Preis. Gewichtung 50%.

2. Geräteeigenschaften. Gewichtung 20%.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Ausschreibung Nr.: L 82/07 Röntgenarbeitsplätze.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog): Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 4. Dez. 2007, 12.00 Uhr.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja. Wenn ja, Preis (in Zahlen): 15,-. Währung: Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Bargeldlos, per Überweisung an: CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN, Deutsche Bank AG, BLZ 100.700.00, Konto-Nr.: 711000000; mit Vermerk: Ausschreibung L 82/07 Röntgenarbeitsplätze.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 9. Jan. 2008, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber.

IV.3.6) Sprache (n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots bis: 15. April 2008.

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: -.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen: Die Angebote sind in 2-facher Ausfertigung einzureichen, nicht gebunden oder geheftet.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland, Tel.: 030/90138316, Fax: 030/90137613.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Vergabekammer Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland, Tel.: 030/90138316, Fax: 030/90127613.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 8. Nov. 2007.

Anhang A.

Sonstige Adressen und Kontaktstellen.

I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind: Charité - Universitätsmedizin Berlin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Land: Deutschland, Kontaktstelle (n): GB Technik und Betriebe, Einkauf und Disposition, Zentrale Vergabestelle, intern Haus IV, 5 Etage Raum 519 oder 511, Zu Händen von: Frau Braun, Tel.: 030/450574338, Herr Rossignol, Tel.: 030/450574218, eMail: christianne.braun@charite.de, ingo.rossignol@charite.de, Fax: 030/450574903, Internet-Adresse: www.charite.de.

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind: siehe I.

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: siehe I.

Anhang B.

Los-Nr.: 1: Digitaler universeller 1-Detektor-Arbeitsplatz.

1) Kurze Beschreibung: Digitaler universeller 1-Detektor-Arbeitsplatz.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil Hauptgegenstand 33100000.

3) Menge oder Umfang: lt. LV.

Los-Nr.: 2: Digitaler multifunktionaler 2-Detektor-Rasterplatz.

1) Kurze Beschreibung: Digitaler multifunktionaler 2-Detektor-Rasterplatz.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil Hauptgegenstand 33100000.

3) Menge oder Umfang: lt. LV.

Los-Nr.: 3: Digitaler universeller 1-Detektor-Arbeitsplatz für die 1. Hilfe.

1) Kurze Beschreibung: Digitaler universeller 1-Detektor-Arbeitsplatz für die 1. Hilfe.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil Hauptgegenstand 33100000.

3) Menge oder Umfang: lt. LV.

Los-Nr.: 4: Digitaler Röntgenarbeitsplatz Thorax/Betten.

1) Kurze Beschreibung: Digitaler Röntgenarbeitsplatz Thorax/Betten.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil Hauptgegenstand 33100000.

Los-Nr.: 5: Digitales multifunktionales C-Bogen-Röntgensystem.

1) Kurze Beschreibung: Digitales multifunktionales C-Bogen-Röntgensystem.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil Hauptgegenstand 33100000.

3) Menge oder Umfang: lt. LV.

**Speicherfoliensystem
Verhandlungsverfahren
Vergabe-Nr.: L 81/07
Berlin**

87353

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Charité - Universitätsmedizin Berlin, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin, Land: Deutschland, Kontaktstelle (n): GB Technik und Betriebe/Einkauf und Disposition/Zentrale Vergabestelle, Bearbeiter: Fr. Ch Braun, Tel.: 030/450574338, Hr. I. Rossignol, Tel.: 030/450574218, eMail: christianne.braun@charite.de, ingo.rossignol@charite.de, Fax: 030/450574903, Internet-Adresse (n): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): <http://www.charite.de>.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschl. Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.
Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Einrichtung des öffentlichen Rechts. Gesundheit. Bildung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Ausschreibung Nr.: L 81/07 - Lieferung von **Speicherfoliensystem**.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: (b) Lieferung. Kauf.

Hauptlieferort: Berlin.

Nuts-Code: DE3.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Lieferung von **Speicherfoliensystemen** für die Charité - Universitätsmedizin, Standort Steglitz.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil Hauptgegenstand 33100000.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: 1 System für den Standort CBF.

II.2.2) Optionen.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: I./II. Quartal 2008.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: -.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe.

Eintragung in das Berufsregister der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes;

Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes (Eigenerklärung möglich), der gesetzlichen Krankenkasse und der zuständigen Berufsgenossenschaft;

Erklärung (Eigenerklärung möglich) gem. VOL/A Paragr. 7 Abs. 5 a-e; von Ausländischen Bewerbern ist eine entsprechende Erklärung einzureichen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe.

Darstellung und Struktur des Unternehmens;

Umsatzentwicklung in Bezug auf die hier abgefragten Gerätetechnik in den letzten drei Geschäftsjahren;

Beschreibung des Aufwandes, der für die Forschung und Weiterentwicklung der Produkte betrieben wird.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Unvollständig ausgefüllte oder von den Angebotsbedingungen abweichende Angebote führen zum Ausschluss von der Vergabe.

Konkrete Referenzen für drei vergleichbare Lieferprojekte der hier abgefragten Gerätetechnik an Universitätskliniken in Deutschland mit Angaben zum Namen des Ansprechpartners, der, Tel.: und der vollständigen Anschrift;

Auskunft darüber ob der Bewerber selbst Hersteller der angebotenen Geräte ist;

Zertifizierung nach ISO 9001:2000 sowie ISO 13485:2001 oder ISO 13485:2003.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Verhandlungsverfahren. Bewerber sind bereits ausgewählt worden nein.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog): geplante Mindestzahl 3, Höchstzahl 5. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: siehe III.2.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: ja.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: Ausschreibung Nr.: L 81/07 Lieferung von Speicherfoliensystem.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog): Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: entfällt.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: nein.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14. Dez. 2007, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: voraus. ab 51 KW.

IV.3.6) Sprache (n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots.

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: -.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen: Die Teilnahmeanträge sind in doppelter Ausfertigung einzureichen.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekammer Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland, Tel.: 030/90138316, Fax: 030/90137613.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Vergabekammer Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland, Tel.: 030/90138316, Fax: 030/90127613.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 8. Nov. 2007.

Anhang A.

Sonstige Adressen und Kontaktstellen.

I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind: Offizielle Bezeichnung: siehe I.1.

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschl. Unterlagen FUR den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem): siehe I.1.

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: Offizielle Bezeichnung: siehe I.1.

**Starkstromkabel
Offenes Verfahren**

87354

**Vergabe-Nr.: VEM-E14561/07
Berlin**

Bekanntmachung - Sektoren.

Abschnitt I: Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

Offizielle Bezeichnung: Berliner Verkehrsbetriebe, Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR), Rosa-Luxemburg-Str. 2, 10178 Berlin, Land: Deutschland, Kontaktstelle(n): Bearbeiter: Frau Dagmar Arndt, eMail: Dagmar.Arndt@BVG.de, Tel.: 030/25620356, Fax: 030/25620315, Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.BVG.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: die oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Anträge auf Teilnahme sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Haupttätigkeit(en) des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Starkstromkabel.**

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie - Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

(b) Lieferung - Kauf.

Hauptlieferort: Berliner Stadtgebiet.

NUTS-Code DE3.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Abschluss einer Rahmenvereinbarung.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: -.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Rahmenvereinbarung zur Lieferung von **Starkstromkabel**, Typ(N)2XS2Y 1x400 RM 16 1,8/3 kV. Mindestabufmenge 4.000 m.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptteil - Hauptgegenstand 28421140.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen): 90.000 m.

II.2.2) Optionen: ja.

Beschreibung der Optionen: Verlängerung der Rahmenvereinbarung um weitere 18 Monate, sofern sie nicht spätestens 6 Monate vor Ablauf der Frist ohne Angabe von Gründen gekündigt wird.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Laufzeit in Monaten: 18.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: -.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Verdingungsunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: -.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung: ja.

Darlegung der besonderen Bedingungen: Zuschlagserteilung erfolgt ausschließlich nach kostenloser Bemusterung und Freigabe durch die BVG. Länge des Musterstücks min. 1.000 m.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Auszug aus dem Gewerbezentralregister, der nicht älter als 3 Monate sein darf, zum Nachweis der Zuverlässigkeit gem. Paragr. 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung;

Eintragung des Unternehmens in das Berufsregister ihres Wohnsitzes (z.B. Handelsregisterauszug);

Bescheinigung der zuständigen Stellen, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurden;

Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet, die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Paragr. 7b Nr. 1 Abs. 6 c VOL/A).

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber (Referenzen); Fragebogen zur FFV (wird mit den Verdingungsunterlagen versandt); Herstellerdatenblatt

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim Auftraggeber: VEM-E14561/07.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für die Aushändigung von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (außer DBS):

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 4. Dez. 2007.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja.

Preis (in Zahlen): 15,- Euro. Währung: Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Die Verdingungsunterlagen werden gegen Überweisung von 15,- Euro auf das Konto-Nr.: 1800377000, BLZ 100.200.00, der Berliner Bank abgegeben. Die Überweisung ist mit dem Vermerk: -Submission VEM-E14561/07 Kabel-, Konto-Nr.: 534806, Kostenstelle: 99113 zu versehen. Der Bewerbung ist eine Kopie des Überweisungsbeleges mit einer Einzahlungsbestätigung der Bank beizufügen.

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Anträge auf Teilnahme: 9. Jan. 2008.

IV.3.5) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Anträge auf Teilnahme verfasst werden können: deutsch.

IV.3.6) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren) bis: 30. April 2008.

IV.3.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: -.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin, Martin-Luther-Str. 105, 10825 Berlin, Land: Deutschland.

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren: -.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 ODER ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen):

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: -.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: -.

VI.6) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

Veröffentlichung in zus. Bundesland

Toner-, Tintenpatronen

Öffentliche Ausschreibung

Berlin

87268.2

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.

Bekanntmachung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A.

1. Vergabestelle: Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg, Standort Berlin, SG Beschaffung, Knobelsdorffstr. 92, 14059 Berlin.

2. Art und Umfang der Leistung: **Verbrauchsmaterial für Drucker u. Faxgeräte** (Toner- und Tintenpatronen).

Druckertypen: Kyocera FS-1010/1050, FS-1700/1750, FS-1900, u.a. Brother MFC 7225 N, BJC S8200, Brother MFC 9030/9070/9160, Hewlett Packard 4L, 5P/HP6P, DJ450 Cbi, u.a. Canon BJC S750/i560/S3000/6000, Lexmark T644n. Faxgeräte: Brother 8000/8250/9050, Brother 8070P, Toshiba DP 80 F u. DP 120 F, Canon Laserfax L2000. Kopierer: Toshiba 1360.

3. Lieferort: gemäß den Verdingungsunterlagen Berlin und Frankfurt (Oder).

4. Liefer- und Ausführungsfrist: Einmallieferung nach Auftragserteilung für Berlin und 2 Teillieferungen im Zeitraum Feb. 2008 bis 31. Dez. 2008 für Frankfurt (Oder) (Preisbindung bis Dez. 2008).

5. Zusendung der Bewerbungsunterlagen: Die Bewerbungsunterlagen können schriftlich bis 16. Nov. 2007 abgefordert werden (Fax: 03030021179). Sie werden dann unverzüglich zugesandt.

6. Ende der **Angebotsfrist: 30. Nov. 2007.**

Die Angebote sind im verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung - Ausschreibung Druckerverbrauchsmaterialien- in der Vergabestelle (s. Pkt.1) einzureichen.

7. Zuschlags- und Bindefrist: 29. Feb. 2008.

8. Der Bewerber unterliegt mit Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27 VOL/A).

Thoraxröntgenarbeitsplatz

Öffentliche Ausschreibung

L 80/07

Berlin

87346

a) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, in dessen Auftrag ausgeschrieben wird und die zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, bei der die Angebote einzureichen und die Zuschlag gebende Stelle, sind: Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Einkauf/Disposition/Vergabestelle z. Hd. Frau Braun / Herr Rossignol Tel.: 030/450-574338/030/8445-4692, Haus IV, 5. OG. Raum 519/511 Fax: 030/450/574903, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin,

b) Art der Vergabe (Paragr. 3): Öffentliche Ausschreibung

c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):

Lieferung, eines Thoraxröntgenarbeitsplatz für den Campus Charité

Sie erreichen die eComPlus GmbH:

- per **Post**:
Trelleborger Straße 1 . 18107 Rostock

- per **Fax**:
0381/7680506

- per **Telefon**:
0381/778050

- per **email**:
Bekanntmachungen:
bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de

Service/Informationen:
info@ausschreibungen-brandenburg.de

Abonnement-Verwaltung:
abo@ausschreibungen-brandenburg.de

Mitte, der Charité - Universitätsmedizin Berlin

d) Etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:
Die Vergabe in Losen ist nicht vorgesehen.

e) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

IV. Quartal 07

f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können: Charité - Universitätsmedizin Berlin, Einkauf/Disposition Vergabestelle, z.Hd. Frau Braun/Herr Rossignol Tel: 030/450574338/ 030/84454692, Haus IV, 5. OG. Raum 519/511 Fax: 030/450574903, Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin Mail: christiane.braun@charite.de, ingo.rossignol@charite.de anzufordern bis: 22. Nov. 2007

g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können: Siehe Punkt f)

h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (Paragr. 20): 7,50 Euro, bargeldlos

Charité - Universitätsmedizin Berlin, Bankverbindung: Deutsche Bank AG, BLZ 100.700.00 Konto-Nr.: - Nr. 711000000, Mit Vermerk: Ausschreibung Nr. L 80/07, **Thoraxröntgenarbeitsplatz**

i) Ablauf der Angebotsfrist (Paragr. 18) / Einreichung der Angebote:
Die Angebote sind bis **5. Dez. 2007**; 12.00 Uhr in zweifacher Ausfertigung einzureichen

k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (Paragr. 14): entfällt

l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: siehe Verdingungsunterlagen

m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (Paragr. 7 Nr. 4), die vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (Paragr. 2) verlangt werden:

- Eigenerklärung gem. Paragr.7 Abs. 5a und d VOL/A

- Eintragung in das Berufsregister der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Eigenerklärung möglich), der gesetzlichen Krankenkasse und der zuständigen Berufsgenossenschaft

- Darstellung und Struktur des Unternehmens,
Umsatzentwicklung in Bezug auf die hier abgefragten Gerätetechnik in den letzten drei Geschäftsjahren

- Konkrete Referenzen für drei vergleichbare Lieferprojekte der hier abgefragten Gerätetechnik an Universitätskliniken in Deutschland mit Angaben zum Namen des Ansprechpartners, der Tel.: nummer und der vollständigen Anschrift

- Auskunft darüber ob der Bewerber selbst Hersteller der angebotenen Geräte ist

- Zertifizierung nach ISO 9001.2000 sowie ISO 13485.2001 oder ISO 13485.2003

Folgende Erklärungen ist auf einem Formblatt abzugeben, welches dem Leistungsverzeichnis beigelegt ist:

- Erklärung, welche der in Paragr.2 der Frauenförderverordnung (FFV)genannten Maßnahmen während des Auftrages durchgeführt oder geleitet werden.

- Anerkennung der weiteren vertraglichen Pflichten nach Paragr. 4 der Frauenförderverordnung.

- Erforderliche Erklärung zu rechtlichen Hindernissen gem. Paragr. 5 Abs. 2 Frauenförderverordnung.
Sollten die angegebenen Unterlagen dem Angebot nicht beigelegt sein, kann das Angebot von der Wertung ausgeschlossen werden.

n) Zuschlags- und Bindefrist (Paragr. 19): 19. Dez. 2007

o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (Paragr. 27) unterliegt:
Gemäß Paragr. 27 VOL/A gilt ein Angebot als nicht berücksichtigt, wenn bis Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wurde.

C. Dienstleistungen**Ausschreibungen**

**Architekten-, Ingenieurleistungen
Verhandlungsverfahren
Berlin**

87355

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Offizielle Bezeichnung: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Abteilung V Hochbau, Fehrbelliner Platz 2, Land: Deutschland, Berlin 10707, Kontaktstelle(n): Herr Dr. Pessel VS 1, Tel.: +49/030/90125888 oder 9012/5934, Bearbeiter/-in: Frau Haase VS 1-4, ingeborg.haase@senstadt.verwalt-berlin.de, Fax: +49/030/90123013. Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.stadtentwicklung.berlin.de.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Regional- oder Lokalbehörde, Allgemeine öffentliche Verwaltung.

Sonstiges (bitte angeben): Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Planen Bauen Wohnen Natur Umwelt.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Generalplaner für die Herrichtung des Schillertheater als Ausweichspielstätte, Bismarckstr. 110, 10625 Berlin (Baujahr 1951, eingetragenes Baudenkmal) für die Staatsoper Unter den Linden Berlin.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: c) Dienstleistung VOF. Ausführung (Kauf (Dienstleistungskategorie: Nr. 12 (Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II).

Hauptort der Dienstleistung: Land Berlin.

Nuts-Code DE 300.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: **Architekten und Ingenieurleistungen** für die Herrichtung des Schillertheaters als Ausweichspielstätte nach der Honorarordnung für Architekten (HOAI Teil II Paragr. 15 ff, Leistungsphasen LP 2-5); Leistungen der Tragwerksplanung (HOAI Teil VII Paragr. 62 LP 2-5; Leistungen der Technischen Gebäudeausrüstung (Gas, -Wasser-, Abwasser-, Feuerlöschtechnik, Wärmeversorgung, Elektrotechnik Aufzug-, Förder- und Lagertechnik, Bühnentechnik mit Bühnenlicht, tontechnischen Anlagen, Bühnenkommunikationsanlagen, maschinentechnischen Förderanlagen der Ober- und Untermaschinerie (HOAI Teil IX Paragr. 68 mit den Anlagengruppen 1, 2, 3, 4); Leistungen der Thermischen Bauphysik (HOAI Teil X Paragr. 77 ff); Leistungen für den Schallschutz (HOAI XI Paragr. 80 Teil LP 2-3) innerhalb eines Vertrages mit dem Bauherrn für die schlüsselfertige Herrichtung des Schillertheaters als Ausweichspielstätte für die Staatsoper Unter den Linden Berlin.

Die Kosten für die Baumaßnahmen sind gedeckelt. Die Realisierung der Baumaßnahmen umfasst ein enges Zeitfenster (2008 Planung/2009 Durchführung).

Die Leistungen für die Planung der Raumakustik HOAI Teil XI Paragr. 85 ff werden separat vergeben.

Der Auftraggeber behält sich die stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen der jeweiligen Leistung vor.

Bauherrnseitig ist vorgesehen einen Projektsteuerer einzuschalten.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptgegenstand 742000001.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: Die Gesamtkosten Brutto für alle zu erbringenden Leistungen sind gedeckelt.

Gesamtkosten Brutto Maßnahme Schillertheater - 20.000.000, 00,- Euro Brutto. In der Summe sind ca. 8.000.000, 00,- Euro für die Bühnentechnik enthalten. Währung: Euro.

II.2.2) Optionen (falls zutreffend): ja, Beschreibung der Optionen: HOAI Teil II Paragr. 15 LP 6-9/Teil IX Paragr. 68 Anlagengruppen 1-4 LP 6-9/ Teil XI Paragr. 80 - siehe dazu II.1.5.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn: 15. Jan. 2008 - Ende: 30. Juni 2011.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Nachweis, dass eine aktuelle, gültige, ausreichende Berufshaftpflicht mit einer Mindesthöhe von 2.000.000,- Euro für Personenschäden und 2.500.000,- Euro für sonstige Schäden besteht.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: Bau-, Rechts-, Verwaltungsvorschriften des Landes Berlin (u.a. Allgemeine Vertragsbedingungen -AVB- zu den Verträgen; A-Bau; LHO-Berlin; Berliner Bauordnung; www.stadtentwicklung.berlin.de/service/rundschreiben).

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Bietergemeinschaften sind zugelassen; gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: ja, Darlegung der besonderen Bedingungen. Es muss eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterschriebene Erklärung vorliegen, dass die Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet. Es muss ein bevollmächtigter Vertreter benannt werden, der durch eine unterschriebene Erklärung aller Mitglieder der Bietergemeinschaft legitimiert ist.

Aus Gründen der Einhaltung des Wettbewerbs wird rein vorsorglich darauf hingewiesen, dass unter anderem eine Mitgliedschaft in mehreren Bietergemeinschaften sowie eine Einzelbewerbung und gleichzeitige Mitgliedschaft in einer Bietergemeinschaft unzulässig sind und zum Ausschluss des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bietergemeinschaft führen.

Dies gilt nicht in gleicher Weise für Mehrfachbewerbungen als Subunternehmer.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Aus der Bewerbung muss erkennbar sein, ob es sich um eine Einzelbewerbung oder eine Bewerbergemeinschaft handelt. Alle geforderten Leistungen müssen abgedeckt werden.

Der Bewerber und seine Fachplaner sollen die Eignung zur Erbringung der Leistungsfähigkeit, Erfahrung, Wirtschaftlichkeit, Zuverlässigkeit nach den Paragr. 7, 11, 12, 13 VOF belegen.

Das vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Formular -Bewerberbogen- ist für alle fachlich Beteiligten zu verwenden. Es ist abrufbar unter: <http://www.stadtentwicklung.berlin.de/aktuell/ausschreibungen/vof/>. Der Dateiname lautet: Bewerberbogen 42_Schillertheater_GP.

Das Fehlen von Nachweisen und der Eigenerklärung zu Paragr. 7 (2) VOF und Paragr. 11 VOF (Anlage 1 und 2 des Bewerberbogens) führt bei Nichtvorliegen zum Ausschluss am weiteren Verfahren.

Hinweis: Änderungen im Bewerberbogen sind nicht zulässig.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: nach Paragr. 12 (1) VOF eine Erklärung über den Gesamtumsatz (netto) des Bewerbers sowie seinen Umsatz für die entsprechende Dienstleistung in den letzten 3 Geschäftsjahren, die in der Art und Ausführung mit der zu beauftragenden Leistung vergleichbar ist (Honorarumsatz gem. Teil II/Teil VIII/Teil IX/Teil X und Teil XI) sowie zu Paragr. 12 (3).

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Angaben nach Paragr. 7 Abs. 3 u. 13 Abs. 2 a-f, h; Benennung und Angaben über die berufliche Qualifikation, Fähigkeiten und Referenzen des Projektleiters sowie seines Stellvertreters, zu Paragr. 13 Abs. b bis max. 5 Referenzprojekte, zu Paragr. 13 Abs. d ist die Anzahl der fest eingestellten Mitarbeiter zu nennen. Weitere Anforderungen: Spezielle Erfahrungen mit komplexen öffentlichen Baumaßnahmen, Theatern, Sanierung und Umbau, Umgang mit akzeptiert. denkmalgeschützter Bausubstanz, kurze Planungszeiten sowie vergebende Gesamtkosten. Sicherstellung der sofortigen Verfügbarkeit für einen reibungslosen Ablauf der Maßnahmen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend): nein.

II.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift Architekten und Ingenieure nach Paragr. 23 VOF.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: ja.

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart: Beschleunigtes Verhandlungsverfahren: Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahren: Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens: Der Spielbetrieb in der Staatsoper ist bereits schon jetzt aus Sicherheitsgründen stark eingeschränkt (Untermachinerie ist für den szenarischen Einsatz stillgelegt).

Es droht jederzeit eine weitere technische Havarie, die den Spielbetrieb und damit die Einnahmen für Berlin einschränkt.

Während der aus den oben genannten Gründen kurz zu haltenden Planungsphasen für die Sanierung der Oper (November 2007 bis zum Baubeginn im Juni 2010) muss das Schillertheater für die Nutzung als Opernhaus umgebaut werden.

Somit stehen für die Planung und den Umbau des Schillertheaters nur 32 Monate zur Verfügung. Für die Planungsphase bis zum Baubeginn sind nur 14 Monate vorgesehen. Die Planungsphase umfasst das noch zu erarbeitende Raumprogramm über Bauplanungsunterlagen und Ausführungsplanung bis zur Submission der ersten Ausschreibungen.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: geplante Mindestzahl 5 und falls zutreffend, Höchstzahl 10.

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: 1.

Berufshaftpflichtversicherung 3%; 2. Gesamtumsatz 5%; 3. Umsatz von vergleichbaren Leistungen der letzten 3 Jahre 5%; 4. Personelle Ausstattung 7%; 5. Qualifikation des Federführenden/Geschäftsführers 5%; 6. Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung und stellv. Projektleitung 30%; 7. Technische Ausstattung 5%; 8. Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität 5%; 9. Referenzen/Erfahrungen 35% in der Summe 100%.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: nein.

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien: Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend): Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Abteilung V Hochbau 42_Schillertheater_GP.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 23. Nov. 2007, 12.00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber.

IV.3.6) Sprache (n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots.

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.

VI.3) Sonstige Informationen: Die Bewerberunterlagen (keine losen Blätter) sind in einem geschlossenen Umschlag und mit der Aufschrift VOF-Vergabeverfahren 42_Schillertheater_GP gekennzeichnet abzugeben. Die Unterlagen werden nur auf Anforderung zurückgesandt.

Auskünfte über den aktuellen Stand des Verfahrens nach Paragr. 17 (4) VOF werden ebenfalls nur nach schriftlicher Anforderung (Fax) erteilt. Bewerber, die bis zum voraus. 20. Dez. 2007 keine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes erhalten haben, müssen davon ausgehen, nicht zum Kreis der ausgewählten Bewerber zu zählen. Die Zuschlagskriterien werden im Rahmen der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots/Verhandlung benannt. Gleichzeitig wird informiert, zu welchem Termin das Bedarfsprogramm eingesehen werden kann.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin mit Sitz bei der für Wirtschaft zuständigen Senatsverwaltung, Martin Luther Str. 105, Land: Deutschland, Berlin 10825, Tel.: 030/90138316, Internet-Adresse (URL): <http://www.berlin.de/sen/wirtschaft/vergabe/kammera>, Fax: 030/90137613. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 8. Nov. 2007.

Druck und Lieferung Zeitschrift

Öffentliche Ausschreibung

87356

ZR 2/12-1310-2007-0296

Berlin

Öffentliche Ausschreibung (VOL/A Paragr. 17)

a) Deutscher Bundestag, Verwaltung, Referat ZR 2, Platz der Republik 1, 11011 Berlin. Telefon: 030/227-34820- Fax: 030/227-36003- eMail: vorzimmer.zr2@bundestag.de

Wenn Sie die Verdingungsunterlagen einsehen wollen oder das Angebot persönlich abgeben wollen, dann nur bei folgender Stelle:

Deutscher Bundestag, Verwaltung, Referat ZR 2, III. Stockwerk, Zimmer 3040, Unter den Linden 62-68, 10117 Berlin zum Aktenzeichen ZR 2/12-1310-2007-0296

b) Öffentliche Ausschreibung

c) **Druck, ggf. auch aktualisiert, und Lieferung des Comic-Heftes** - Bongocomic - für 2 Jahre mit Verlängerungsoption zu Gunsten der Auftraggeberin für 2 weitere Jahre.

Erstauflage: 30.000 Exemplare, anschließend jeweils 1.000 weitere im ggf. geringfügig aktualisierten Nachdruck. Format: 21 cm x 18 cm (hoch); Umfang: 96 Seiten plus 6 Seiten Umschlag (Klappe 15 cm an Umschlagseite 3).

Druckvorlagen: digitale Daten werden von der AG zur Verfügung gestellt.

Druck: Inhalt: 4/4-farbig Euroskala durchgehend;

Umschlag: 4/4-farbig durchgehend + Dispersionslack auf den Außenseiten.

Material: Inhalt 70g holzfreier Bilderdruck mattgestrichen weiß;

Umschlag 170g holzfreier Bilderdruck glänzend weiß, jeweils chlorfrei

geblickt. Verarbeitung: mit 2 Klammern durch den Rücken heften, in

Kartons setzen, Kartons kennzeichnen, auf Paletten im Austausch absetzen,

mit Bändern sichern, folieren für den Transport. Die Lieferung erfolgt frei

Lager, zur Zeit an Firma IBRO, 18184 Roggentin.

d) keine Unterteilung in Lose

e) Das **Comic-Heft** muss innerhalb von 3 Wochen nach Zuschlagserteilung bzw. jeweiligem Einzelauftrag ausgeliefert sein, spätestens jedoch 5 Arbeitstage nach Druckfreigabe.

f) siehe a), 22. Nov. 2007 zum Aktenzeichen ZR 2/12-1310-2007-0296

g) siehe a)

h) keine

i) **6. Dez. 2007**

k) entfällt

l) Leistungsbeschreibung/Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen des Deutschen Bundestages, Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

m) 1. Angaben über Referenzen vergleichbarer Leistungen mit Ansprechpartner und Teldurchwahlnummer (Referenzliste).

2. Muster (2 bis maximal 3) vergleichbarer Druckerzeugnisse (Papierqualität und Format siehe Leistungsbeschreibung/Vertragsbedingungen), die als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein müssen.

3. Ein aktueller Handelsregistorauszug, wenn der Bieter im Handelsregister eingetragen ist (wenn keine Eintragung vorliegt, bitte begründen).

4. Nachweis einer bestehenden und während der Vertragslaufzeit aufrecht zu erhaltenden Betriebshaftpflichtversicherung.

n) 21. Dez. 2007

o) Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote.

Feuerlöscherüberprüfungen Öffentliche Ausschreibung Berlin

87357

Ausschreibung von Leistungen - VOL -

1. Auftraggebende Stelle: 1. Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Frankfurter Allee 187, 10365 Berlin, 2. Kindergärten Nord Ost, Eigenbetrieb von Berlin 10405 Berlin, Fröbelstr. 17
2. Ausschreibende Stelle: Bezirksamt Lichtenberg v. Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Logistik und Informationstechnik Service, Einkauf - Service, Frankfurter Allee 187, 10365 Berlin, Raum: 14113, Tel.: 30902967921, Fax: 30902967919, eMail: Regina.Mueller@Libg.Verwalt-Berlin.de.

3. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

4.1 Art der Leistung: **Feuerlöscherüberprüfungen** in 2 Losen.

4.2 Nebenangebote: sind nicht zugelassen.

5. Ort der Leistung: diverse Dienstgebäude des BA Lichtenberg und Kindertagesstätten.

6. Wesentlicher Leistungsumfang: Abschluss von Verträgen über die Prüfung, Nachfüllung und Instandsetzung von Feuerlöschern nach DIN 14 406, Teil 3 und 4.

7. Aufteilung in Lose: ja, 1. o.g. Leistungen in diversen Dienstgebäuden.

2. o.g. Leistungen in 79 Kindertagesstätten.

Angebote sind möglich für: ein Los; 2 Lose; alle Lose.

8. Ausführungszeit: ab 1. März 2008 bis 29. Feb. 2009. Der Vertrag verlängert sich um 6 Monate, wenn er nicht 3 Monate vor Vertragsablauf gekündigt wird. Die Verlängerung des Vertrages endet spätestens am 29. Feb. 2010, in diesem Fall bedarf es keiner besonderen Kündigung.

9. Verdingungsunterlagen können angefordert werden bzw. Teilnahmeanträge müssen eingehen bis 20. Nov. 2007.

10. Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen und abgefordert werden können: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Logistik und Informationstechnik Service, Einkauf-Service, Frankfurter Allee 187, 10365 Berlin, Raum: 14112, Stock: 1 Raum: 112, Tel.: 302967913, Fax: 302967919.

Ausgabe der Verdingungsunterlagen ab: 9. Nov. 2007, per Post per eMail-Versand über: Manuela.Maedge@Libg.Verwalt-Berlin.de (kostenfrei), Ort: siehe oben, Uhrzeit: Mo-Do 9-15, Fr 9-13, Zimmernummer: 112.

Bei Abforderung der Unterlagen wird um folgende Angaben gebeten: Name u. Adresse des Bewerbers, Tel.- und Faxnummer. Bei Ausgabe/Versand in Papierform, ist der Einzahlbeleg in Kopie der Abforderung beizufügen. Wenn die Vergabeunterlagen per Post zugestellt werden sollen, ist weiterhin ein adressierter Rückumschlag im C4-Format beizufügen.

Bitte keine Verrechnungsschecks einreichen.

Der Versand per eMail ist kostenfrei (MS Office 2003 und Adobe Reader 7.0 erforderlich).

11. Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: 11,- Euro Einzahlung auf, Konto-Nr.: 8182890000, Berliner Bank AG, BLZ 100.200.00 mit dem Vermerk -Verdingungsunterlagen 2412007N3, KZ: 0741.0010.4750.6 Kapitel 3308 Titel 11901 Unterkonto Der Betrag wird nicht erstattet.

Der Bewerbung ist der Nachweis der Einzahlung beizufügen und mitzuteilen, ob die Verdingungsunterlagen abgeholt oder mit der Post zugesandt werden sollen.

Eine Online-Bewerbung über www.vergabe.berlin.de ist nicht möglich.

12.a) Ablauf der **Angebotsfrist: 10. Dez. 2007, 10.00 Uhr.**

b) Stelle bei der die Angebote einzureichen sind: Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Wirtschaft und Immobilien, Logistik und Informationstechnik Service, Frankfurter Allee 187, 10365 Berlin, Zimmer 14.112.

13.a) Folgende Eignungsnachweise sind mit dem Angebot vorzulegen: Kopie der Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, der Krankenkasse, und der Berufsgenossenschaft, Kopie der Gewerbeanmeldung bzw. -ummel-

lung, Kopie des Auszuges aus dem Gewerbezentralregister (GZR 3 bzw. 4, je nach Betriebsform), Kopie der Berufs- bzw. Handelsregistorauszüge oder die Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis einer Auftragsberatungsstelle oder der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, nicht älter als 6 Monate, Eigenerklärung des Bieters bzw. der Bieterin Sachkundenachweis.

b) Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen: Angebot VOL/A für Einzelbewerber bzw. Einzelbewerberinnen ggf. mit Erklärung zum Einsatz von Unterauftragnehmern bzw. Unterauftragnehmerinnen oder Angebot VOL/A für Bietergemeinschaften, Arbeitsgemeinschaften ggf. mit Erklärung zum Einsatz von Unterauftragnehmern bzw. Unterauftragnehmerinnen, Angaben zum Unternehmen, Referenzliste, Angaben über die Förderung von Frauen und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen. gem. Paragr. 13 des Landesgleichstellungsgesetzes in Verbindung mit der Frauenförderung (FFV) müssen die Bieter ab einem Auftragswert von 50 T Euro (max. Vertragsdauer) eine entsprechende Erklärung abgeben, die den Vergabeunterlagen beigefügt ist. Angebote, die keine oder unvollständige Angaben gem. Paragr. 1 Abs. 2 FFV enthalten, werden nicht berücksichtigt.

Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stelle über die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen und Qualitätszertifikate können beigefügt werden.

14. Zuschlagskriterien: a) Der niedrigste Preis.

15. Ablauf der Zuschlags- und Biedfrist: 12. Feb. 2008.

16. Zahlung und Sicherheitsleistungen.

17. Mit der Abgabe ihres Angebots unterliegen nicht berücksichtigte Bewerber den Bestimmungen des Paragr. 27 VOL/A.

Kfz-Versicherung Fuhrpark

Öffentliche Ausschreibung

87358

ÖL06/07

Berlin

1. Auftraggebende Stelle: Humboldt-Universität zu Berlin, Technische Abteilung, Referat VE, 10117 Berlin, Ziegelstr. 10 (Sitz), 10099 Berlin, Unter den Linden 6 (Anschrift), Raum: 211, Tel.: 030/2093-1181, Fax: 030/2093-1194, eMail: klaus.gadow.2@uv.hu-berlin.de.

2. Ausschreibende Stelle: Humboldt-Universität zu Berlin, Technische Abteilung, Verdingungsstelle 10117 Berlin, Ziegelstr. 10 (Sitz), 10099 Berlin, Unter den Linden 6, Raum: 227, Tel.: 030/2093-1878 o. 1889, Fax: 030/2093-1018, eMail: ta.verdingung@uv.hu-berlin.de.

3. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

4.1 Art der Leistung: **Kfz-Versicherung Fuhrpark.**

4.2 Nebenangebote: sind zugelassen.

5. Ort der Leistung: Humboldt-Universität, Referat Infrastruktureller Service - Fahrdienst.

6. **Versicherung des Fuhrparks der Humboldt-Universität** zu Berlin. Wesentlicher Leistungsumfang:

Versicherung von ca. 90 Fahrzeugen verschiedener Hersteller, Pkw; Lkw und landwirtschaftliche Arbeitsmaschinen.

a) Haftpflichtversicherung mit Einzelverträgen unter Berücksichtigung ständig wechselnder Fahrer, auch unter 25 Jahren;

b) Optionale Fahrzeugvollversicherung ohne SB (Vollkasko);

c) Optionale Fahrzeugteilversicherung ohne SB (Teilkasko);
Gesucht wird ein leistungsstarker Versicherer (Flottenversicherer), der der Universität eine individuelle Versicherungslösung anbietet, mit umfassenden Schutz, übersichtlicher Tarifstruktur, geringem Verwaltungsaufwand und kompetenter Schadenregulierung.

7. Aufteilung in Lose: Nein.

8. Ausführungszeit: 1. Jan. 2008, 00:00 Uhr bis 31. Dez. 2008, 24:00 Uhr (Option 2009).

9. Verdingungsunterlagen können angefordert werden bzw. Teilnahmeanträge müssen eingehen bis zum: 16. Nov. 2007.

10. Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen und abgefordert werden können: siehe Punkt 2 -Ausschreibende Stelle-.

Ausgabe der Verdingungsunterlagen ab: 21. Nov. 2007 per Post.

11. Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: 5,- Euro. Einzahlung auf Berliner Bank AG, BLZ 100.200.00, Konto-Nr.: 4388888700, mit dem Vermerk -Verdingungsunterlagen Kfz-Versicherung, ÖL 06/07-Kapitel 1010 Titel 11105.

Der Betrag wird nicht erstattet.

Der Bewerbung ist der Nachweis der Einzahlung beizufügen und mitzuteilen, ob die Verdingungsunterlagen abgeholt oder mit der Post zugesandt werden sollen.

Eine Online-Bewerbung über www.vergabe.berlin.de ist nicht möglich.

12.a) Ablauf der **Angebotsfrist: 5. Dez. 2007, 14.00 Uhr.**

b) Stelle bei der die Angebote einzureichen sind: siehe Punkt 2 -Ausschreibende Stelle-.

13. Nachweise und Erklärungen (mit dem Angebot):

1) Gewerbeanmeldung (Kopie), Handelsregistorauszug bzw. -auszüge (Kopie);

2) Handwerkskarte bzw. Gewerkekarte (Kopie), der zuständigen Handwerkskammer, oder Zugehörigkeitsbescheinigung (Kopie) der zuständigen Industrie- und Handelskammer;

3) Erklärung über die Zahlung von Steuern;

4) Erklärung über die Zahlung der Beiträge an die Krankenkassen;

5) Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (Kopie);

- 6) Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung (Kopie);
 7) Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (GZR) nach Paragr. 150a, nicht älter als 3 Monate (Original);
 8) Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, Referenzen mit Ansprechpartner und Telefonnummer.
 Die Einzelnachweise 1-6 können entfallen, wenn Sie dafür dem Angebot eine gültige Bescheinigung aus dem Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis der Senatsverwaltung beifügen.
 14. Zuschlagskriterien: Das wirtschaftlich günstigste Angebot aufgrund der nachstehenden Kriterien:
 1 Preis,
 2 Gestaltung,
 3 Kompetenz,
 4 Service.
 In der Reihenfolge ihrer Priorität: Ja.
 15. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 20. Dez. 2007.
 16. Zahlung und Sicherheitsleistungen: gem. Verdingungsunterlagen.
 17. Mit der Abgabe ihres Angebots unterliegen nicht berücksichtigte Bewerber den Bestimmungen des Paragr. 27 VOL/A.

Pförtnerdienste

Öffentliche Ausschreibung
Vergabe-Nr.: KZ 4455
Berlin

87359

Art der Leistung: Ausführung von **Pförtnerdiensten**. Vergabe-Nr.: KZ 4455.

1. Auftraggebende Stelle: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen, Facility Management- Z 2, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin, Raum: 2081, Tel.: 030/75606242, Fax: 030/75608985, eMail: brenner@ba-temp.verwalt-berlin.de.
 2. Ausschreibende Stelle: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen Facility Management, FM Z 2, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin, Raum: 2081, Tel.: 75606242, Fax: 75608985, eMail: brenner@ba-temp.verwalt-berlin.de.
 3. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.
 4.1 Art der Leistung: Ausführung von **Pförtnerdiensten**.
 4.2 Nebenangebote: sind nicht zugelassen.
 5. Ort der Leistung: Bürodienstgebäude des Bezirks Tempelhof-Schöneberg. Ausführung in den Bürodienstgebäuden John-F.-Kennedy-Platz, Tempelhofer Damm 165, Breslauer Platz, Rathausstr. 27, Strelitzstr. 15 und Erfurter Str. 7-8.
 6. Wesentlicher Leistungsumfang: Rath. Schöneberg 3 Schichten v. 6.00 Uhr - 13.00 Uhr, 13.00 Uhr - 21.00 Uhr u. 21.00 Uhr - 5.00 Uhr. In den übrigen Dienstgeb. montags-freitags 2 Schichten v. 5.30 Uhr - 13.00 Uhr u. 13.00 Uhr - 20.00 Uhr.
 Die Schichten können auch einzeln abgerufen werden oder auch getrennt in verschiedenen Häusern.
 In den Dienstobjekten sind ausschließlich sozialversicherungspflichtige Arbeitskräfte einzusetzen, die tarifrechtlich entlohnt und mit ordnungsgemäßen Papieren ausgestattet sind.
 7. Aufteilung in Lose: nein.
 8. Ausführungszeit: 1. Jan. 2008 bis 31. Dez. 2009.
 9. Verdingungsunterlagen können angefordert werden bzw. Teilnahmeanträge müssen eingehen bis: 16. Nov. 2007.
 10. Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen und abgefordert werden können: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen, Facility Management-Z 2 John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin, Stock: 2. Raum., Tel.: 030/75606433, Fax: 030/75608985.
 Ausgabe der Verdingungsunterlagen ab: 12. Nov. 2007, per Post.
 11. Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: 3,- Euro. Einzahlung auf Konto-Nr.: 3404-109, BLZ 100.100.10, Postbank Berlin mit dem Vermerk -Verdingungsunterlagen KZ 4455, Kapitel 4211, Titel 11901.
 Empfänger: BA Tempelhof-Schöneberg, FM Z 2. Der Betrag wird nicht erstattet.
 Der Bewerbung ist der Nachweis der Einzahlung beizufügen und mitzuteilen, ob die Verdingungsunterlagen abgeholt oder mit der Post zugesandt werden sollen.
 Eine Online-Bewerbung über www.vergabe.berlin.de ist nicht möglich.
 12.a) **Ablauf der Angebotsfrist: 27. Nov. 2007, 10.00 Uhr.**
 b) Stelle bei der die Angebote einzureichen sind: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen, Facility Management-Z 2, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin.
 13.a) Folgende Eignungsnachweise sind mit dem Angebot vorzulegen: Bewachungserlaubnis nach Paragr. 34 a Gewerbeordnung (GewerbO).
 b) Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen: -.
 14. Zuschlagskriterien: der niedrigste Preis.
 15. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 21. Dez. 2007.
 16. Zahlung und Sicherheitsleistungen: -.
 17. Mit der Abgabe ihres Angebots unterliegen nicht berücksichtigte Bewerber den Bestimmungen des Paragr. 27 VOL/A.

Projektsteuerungsleistungen
Verhandlungsverfahren
Berlin

87360

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Offizielle Bezeichnung: Bundesbaugesellschaft Berlin mbH, Postanschrift: Scharrenstr. 2-3, Berlin 10178, Land: Deutschland Kontaktstelle(n): Vergabeabteilung Tel.: 030/20178275
 Bearbeiter: Fr. Krebel eMail: q1@bundesbaugesellschaft.de, Fax: 030/20178338

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.bundesbaugesellschaft.de

Weitere Auskünfte erteilen:

die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: die oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en):

Sonstiges: Bundesbaugesellschaft mit beschränkter Haftung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

Ja.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: **Projektsteuerungsleistungen** für die Erweiterung des Marie-Elisabeth-Lüders-Hauses des Deutschen Bundestages im Spreebogen in Berlin.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:

Dienstleistung:

Dienstleistungskategorie: Nr. 12 Dienstleistungskategorien 1-27, siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II

Hauptort der Dienstleistung:

Berlin, Nuts-Code: DE300.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung:

Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung:

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Für den Deutschen Bundestag wurde im Parlamentsviertel im Spreebogen in Berlin-Mitte das Marie-Elisabeth-Lüders-Haus (MELH) errichtet. Das bestehende Gebäude soll nach Osten bis zur Luisenstraße erweitert werden. Zusätzlich ist im bestehenden Gebäude eine Halle umzubauen und ein Bistro zu integrieren. Für die Erweiterung und den Umbau sind die Leistungen der Projektsteuerung zu vergeben.

Es ist vorgesehen, einen Werkvertrag abzuschließen. Der an hat seine Leistungen so auszurichten, dass sie zum Erfolg (Einhaltung der Kosten- und Terminvorgaben bei Sicherstellung der Qualitäten) führt. Die Grundstücksgröße für den Erweiterungsbau beträgt 6.000 qm. Als Nutzung sind ca. 380 Büros mit der dazugehörigen Infrastruktur von Besprechungsräumen, Teeküchen, Sanitärräumen usw., ein großer multifunktionaler Besprechungsraum (200 qm), ein mittlerer Besprechungsraum (85 qm), ein Kunstausstellungsbereich mit Kunstarchiven, eine gastronomische Einrichtung, Archive und Lagerräume vorzusehen.

Im bestehenden MELH ist die ca. 2.300 qm große Halle zu einer Versammlungsstätte zu ertüchtigen und ein ca. 450 qm großer Ausstellungsbereich in ein Bistro umzurüsten. Die Projektkosten werden ca. 180 Mio., - Euro brutto betragen.

Die Beschreibung des Leistungsumfanges bezieht sich auf die Publikation "Untersuchungen zum Leistungsbild, zur Honorierung und zur Beauftragung von Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft", Herausgeber: AHO e.V., 2. Auflage Januar 2004.

Es ist eine stufenweise Beauftragung in zwei Arbeits- und Auftragsschritten vorgesehen:

1. Planung und Ausführungsvorbereitung

Leistungsumfang:

Grundleistungen nach Paragr. 205

Projektstufe 1 A Nr. 2, 3; Projektstufe 1 C Nr. 4; Projektstufe 10Nr. 2, alle Grundleistungen der Projektstufe 2 Planung und alle Grundleistungen der Projektstufe 3 Ausführungsvorbereitung

2. Ausführung und Projektabschluss

Leistungsumfang:

Grundleistungen nach Paragr. 205

alle Grundleistungen Projektstufe 4 Ausführung
 Zusätzliche Leistungen der Projektstufe 4 D: Dokumentation kritischer Terminvorgänge der Baumaßnahme mit Einschätzung der konkreten Kostenverfolgung.

alle Grundleistungen Projektstufe 5 Projektabschluss, ausgenommen Projektstufe 5 C Nr. 1, 3

Gilt für alle Arbeits- und Auftragsschritte: Das Planmanagement ist durch den Projektsteuerer zu überwachen. Die Projektkommunikation einschließlich Planmanagement erfolgt über die Internetplattform "baulogis", die auch durch den Projektsteuerer anzuwenden ist. Die strukturellen Vorgaben für das Projekt und "baulogis" sind deckungsgleich zu halten.

Bei der Kontrolle diesbezüglich hat der Projektsteuerer verantwortlich mitzuwirken.

Kostenermittlung/-verfolgung erfolgt voraussichtlich mit dem Programm "Allbudget", Version 10.5 der BIB GmbH. Die Projektbuchhaltung ist mit

TELEFON REDAKTION:

0381 / 77 80 50

TELEFON ABONNEMENT-VERWALTUNG:

0700 / 228 374 223

dem durch den Auftraggeber vorgegebenen Programm durchzuführen. Der Projektsteuerer gleicht die Ergebnisse seiner Kostenermittlung/-verfolgung monatlich mit der internen Kostenkontrolle des AG ab.

Durch den Projektsteuerer sind das Anforderungs-, Planungs- und Bestandsraumbuch zu führen und fortzuschreiben.

Besondere Anforderungen, Planung/Koordination: Vertiefte Prüfung der Schnittstellenkoordination Hochbau/TGA sowie der TGA-Planer untereinander, Koordination der Trassen, Trassenauslastung und Reserveeinhaltung. Vertiefte Prüfung sämtlicher Entwurfs- und Ausführungsplanungen. Schnittstellenkoordination mit weiteren Externen (z. B. Technikverbund Parlamentsbauten, Möbel).

Der AN hat einen Anspruch auf monatliche Abschlagszahlungen in Höhe von 95 v.H. des Honorars zzgl. Umsatzsteuer für die nachgewiesenen Leistungen.

Der AG wird eine Planungshaftpflichtversicherung zu Lasten des an und der anderen fachlich Beteiligten nach deutschem Recht abschließen. Bis zu diesem Zeitpunkt muss der an eine Berufshaftpflichtversicherung ggf. für die gesamte Vertragslaufzeit unterhalten und hierüber Nachweis führen.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptteil - Hauptgegenstand:
74200000.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Ja.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

Für den Deutschen Bundestag wurde im Parlamentsviertel im Spreebogen in Berlin-Mitte das Marie-Elisabeth-Lüders-Haus (MELH) errichtet. Das bestehende Gebäude soll nach Osten bis zur Luisenstraße erweitert werden. Zusätzlich ist im bestehenden Gebäude eine Halle umzubauen und ein Bistro zu integrieren. Für Erweiterung und Umbau sind die Leistungen der Projektsteuerung zu vergeben. (siehe. II.1.5).

II.2.2) Optionen: Ja. Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung vor: Option: Projektstufen 4 und 5 Ausführung und Projektabschluss

Die Beauftragung dieser Leistungen erfolgt in Abhängigkeit der Genehmigung der EW-Bau.

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

Beginn: 1. Feb. 2008;

Ende: 31. Dez. 2014.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Haftpflichtversicherung entsprechend Allgemeinen Vertragsbestimmungen (AVB) der Bundesbaugesellschaft Berlin mbH (abzufordern unter ql@bundesbaugesellschaft.de) mit folgenden zusätzlichen Regelungen. Der Auftraggeber wird eine Haftpflichtversicherung zu Lasten des Auftragnehmers und der anderen fachlich Beteiligten nach deutschem Recht abschließen.

Die Deckungssummen werden mindestens betragen: für Personen-/Sach- und Vermögensschaden: 10.000.000,00, - Euro (2x maximiert). Die Selbstbeteiligung je Schadensfall beträgt insgesamt mindestens 5.000,00, - Euro. Die Prämie wird mit den Abschlagszahlungen verrechnet. Für die Kalkulation des Angebotes ist eine Prämienhöhe von 0, 9% des Honorars zzgl. gültiger Versicherungssteuer zugrunde zu legen. Bis zu diesem Zeitpunkt muss eine Berufshaftpflichtversicherung gegebenenfalls für die gesamte Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Der Auftragnehmer hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften: Allgemeinen Vertragsbestimmungen (AVB) der Bundesbaugesellschaft Berlin mbH (abzufordern unter ql@bundesbaugesellschaft.de).

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: Ja. Darlegung der besonderen Bedingungen

Der Bewerber verpflichtet sich, Forderungen des Bundes hinsichtlich der Sicherheit, des Geheim- und des Datenschutzes auf Verlangen nachzukommen. Auf Verlangen des Auftraggebers müssen sich Personen, die vom Bewerber für die Durchführung dieses Vertrages vorgesehen sind, vor ihrem ersten Einsatz einer Sicherheitsüberprüfung unterziehen. Die Durchführung der Sicherheitsüberprüfung richtet sich nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz. Wenn es der Auftraggeber verlangt, sind bestimmte Personen für die Auftragsausführung nicht einzusetzen.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Auszufüllender Bewerberbogen ist abzufordern unter ql@bundesbaugesellschaft.de. - Entsprechend Paragr. 7 VOF;

- Zusicherung, dass die Leistungen nach Vertragsabschluss nicht an Dritte weitergegeben werden.

- Erklärung/Nachweise nach Paragr. 11 (a) bis (e) VOF (Ausschlusskriterien).

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen::

entsprechend Paragr. 12 (1) a und c der VOF (auszufüllender Bewerberbogen ist abzufordern unter ql@bundesbaugesellschaft.de).

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen entsprechend Paragr. 13 (1), (2) a/b/c/d/e/f/h der VOF (auszufüllender Bewerberbogen ist abzufordern unter; ql@bundesbaugesellschaft.de).

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge:

Nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Wenn ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift Paragr. 23 VOF.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen ja

Abschnitt IV: Verfahren.

IV.1) Verfahrensart.

IV.1.1) Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren.

Bewerber sind bereits ausgewählt worden: Nein.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl 3 bis Höchstzahl 7

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Entsprechend den Paragr. 7, 11,12,13 der VOF.

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: ja

IV.2) Zuschlagskriterien.

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

Kriterien - Gewichtung:

1. Fachkunde 25
2. Erfahrungen 25
3. Leistungsfähigkeit 20 B.
4. Preis/Honorar 15
5. Zuverlässigkeit 10
6. Sonstige Kriterien 5

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: Nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen.

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: P120171302-07.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:

Ja.

Vorinformation:

Bekanntmachungsnummer im ABl.:

2007/S 179 - 218980 vom 18. Sept. 2007

Sonstige frühere Bekanntmachungen:

Bekanntmachungsnummer im ABl.:

Bekanntmachungsnummer2006 /S 110 - 118005 vom 13. Juni 2006 im -. IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: Die Unterlagen sind kostenpflichtig: -

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 13. Dez. 2007, 16,00 Uhr.

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: 21. Jan. 2008.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: deutsch.

Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.

VI.1) Dauerauftrag: Nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: Nein.

VI.3) Sonstige Informationen: -.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt Bonn, Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16, Bonn, 53113 Land: Deutschland

Tel.: 0228/9499-561, Fax: 0228/9499-163

Internet-Adresse (URL):

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren: -

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Rechtsbehelfe können über die gesamte Dauer des Vergabeverfahrens eingelegt werden. Das Vergabeverfahren beginnt mit dem Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt Bonn, Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16, Bonn 53113 Land: Deutschland, Tel.: 0228/9499-561, Fax: 0228/9499-163

Internet-Adresse (URL): -

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 5. Nov. 2007

Restaurierung Bauteile aus Privatgräbern

Verhandlungsverfahren

87361

Vergabe-Nr.: VOF 22/07

Berlin

Bekanntmachung. Dienstleistungsauftrag.

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber.

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n): Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Fasanenstr. 87, Kontakt: Vergabereferat Z5, z.Hd. von Herrn Fischöder/Frau Stahlberg, D-10623 Berlin, eMail: vergabe.berlin@bbr.bund.de, Fax: 0049/30/31589-8450.

Internet-Adresse(n): gg

Hauptadresse des Auftraggebers: www.bbr.bund.de/cln_005/nn_22792/DE/Wettbewerbausschreibungen/Vergaben/dienstleistungen_table.html.

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeit(en): Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschl. regionaler oder lokaler Unterabteilungen. Allgemeine öffentliche Verwaltung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: ja.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand.

II.1) Beschreibung.

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Staatliche Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, **Wiederaufbau Neues Museum - Ersteinrichtung**, VE 6-22-14 **Restaurierung Bauteile aus Privatgräbern**, Raum 1.08.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung: Dienstleistung. Dienstleistungskategorie: Nr. 26.

Hauptort der Dienstleistung: Bodestr. 1-3, D-10178 Berlin.

NUTS-Code: DE300.

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: -

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Ziel der Maßnahme ist die Konservierung, Ergänzung und Wiederaufstellung altägyptischer Bauteile aus Privatgräbern. Hierbei handelt es sich um einen Architrav mit zwei Pfeilern, einen Grabeingang, bestehend aus zwei Seitenteilen, einem Architrav und einer Türrolle, sowie drei Scheintüren. Die Bauteile wurden aus lokalen ägyptischen Kalksteinen gefertigt. Für die zukünftige Präsentation der Exponate im musealen Kontext sind diese im Vorfeld zu konservieren; insbesondere sind die einzelnen Bauteile zu reinigen, sekundäre Überzüge und Tränkungsmitel zu entfernen oder zu reduzieren, ferner sind sekundäre Ergänzungen, Armierungen und Klebungen zu entfernen. Es sind Maßnahmen zur Konsolidierung auszuführen, Fragmente und Bruchstücke zu applizieren und Risse zu verschließen. Vereinzelt sind Maßnahmen zur Entsalzung durchzuführen. Objektergänzungen sind in einem einheitlichen Kunststein als formschlüssige Gussteile anzufertigen; dies betrifft Inlays zur Komplettierung beschädigter oder fragmentierter Originale sowie rückwärtige Ergänzungen zur Vervollständigung sekundär gedünnter Bauteile auftragfähige Tiefen. Darüber hinaus sind Neustücke in gleichem Kunststein als Ersatz für fehlende originale Elemente anzufertigen. Die Herstellung erforderlicher Objektergänzungen erfolgt durch den Auftragnehmer berührungslos auf der Basis einer durch ein separat beauftragtes Vermessungsbüro im Vorfeld durchgeführten allseitigen 3D-Erfassung der Bauteile. Die hieraus gewonnenen stl- Datensätze der 3D-Modelle werden dem Auftragnehmer zum Auftragsbeginn durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt. Es ist vorgesehen, die Objektergänzungen mit Hilfe von computergesteuerten CNC-Fräsen anzufertigen. Durch die CNC-Fräsen werden entweder Negativformen der zu ergänzenden Bruchflächen direkt in die Objektergänzungen aus Kunststein gefräst, oder es sind Kopien der an den Originalen gemessenen Bruchflächen in Kunststoff zu erstellen. Die gefrästen Elemente mit den kopierten Bruchflächen werden in ebenfalls nach den Messdaten konstruierte Negativformen eingelegt. Die Negativformen werden dann mit dem Ergänzungsmaterial ausgegossen. Die Objektergänzungen haben eine Größe von ca. 0,00021 cbm bis zu ca. 0,322 cbm. In geringerem Maße sind Ergänzungen im Antragsverfahren auszuführen.

Der **Transport** der Originale in die Restaurierungswerkstatt sowie nach der Restaurierung der Transport der ergänzten Originale und der Neustücke in das Neue Museum erfolgt durch den AN. Die Bauteile werden auf bauseitig gelieferten Sockeln aufgestellt.

Der Auftragnehmer hat sämtliche ausgeführte Maßnahmen in Text und Fotografie zu dokumentieren. Vor- und Endzustände sowie exemplarische Zwischenzustände werden in die **Dokumentation** aufgenommen. In durch den AG zur Verfügung gestellten Kartierungen in digitaler Form werden alle ausgeführten Maßnahmen eingetragen. Die Dokumentation ist dem AG in

Papierform in 5-facher Ausfertigung und einfach auf digitalem Datenträger zu übergeben. Zusätzlich sind alle **Fotonegative** oder **Fotodateien** zu überreichen.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 92522200.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein.

II.1.8) Aufteilung in Lose: nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags.

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: 1 St. Architrav mit 2 Pfeilern, 1 St. vierteiliger Grabeingang, 3 St. Scheintüren. Material: ägyptischer Kalkstein, partiell mit Farbfassung. Die Größe der Originale variiert von Kleinstfragmenten unter 0,001 cbm bis zu Bauteilen von ca. 1,300 cbm.

Wesentliche zu erbringende Leistungen: Konservatorische Reinigung; Entfernung von Armierungen, Ergänzungen, etc. Festigung, Sicherung von Schalen und Schollen; Rissverschluss; Setzen von Nadeln und Klammern; Entsalzung; Herstellung und Montage von Objektergänzungen davon ca. 16 Inlays und rückwärtigen Ergänzungen; sowie Anfertigung von ca. 6 Neustücken; Ausführung von Antragsungen; Transport von ca. 27 originalen Bauteilen/Fragmenten sowie Kleinstfragmenten in die Werkstatt des AN; Transport von ca. 18 z.T. zusammengefügt/ergänzten Originalen und ca. 6 Neustücken in das Neue Museum; Aufbau der Exponate im Neuen Museum; Aufbaumaße größtes u. kleinstes Exponat (HBT) : Architrav und Pfeiler: ca. 320 x 433 x 50 cm, Scheintür: ca. 142 x 128 x 40 cm; Dokumentation.

II.2.2) Optionen: -

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: Beginn:

1. April 2008, Ende: 31. Juli 2009.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen.

III.1) Bedingungen für den Auftrag.

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Im Falle einer Beauftragung ist eine Haftpflichtversicherung mit Deckungssumme von 500.000,- Euro für Personenschäden und von 500.000,- Euro für sonstige Schäden nachzuweisen.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend): -

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und ein Mitglied der Bietergemeinschaft dem Auftraggeber gegenüber als Bevollmächtigter Vertreter benannt wird.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein.

III.2) Teilnahmebedingungen.

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der Bewerbungsbogen mit den Anlagen ist ausgefüllt und unterschrieben einzureichen.

Ggf. Nachweis, dass entsprechende Mittel zur Verfügung stehen, falls sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient.

Bewerber sollen ihre Eignung zur Erbringung der Konservierung und Ergänzung von mehrteiligen archäologischen Kalksteinobjekten, der Konservierung von Farbfassungen auf mineralischen archäologischen Objekten sowie von Transport und Aufbau mehrteiliger großvolumiger und berührungsempfindlicher Steinobjekte im musealen Kontext durch Nachweis ihrer Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit belegen. Geforderte Nachweise sind entsprechend den Bewerbungsunterlagen zu übergeben.

Die geforderten Leistungen fallen in den Anwendungsbereich der VOF Paragr. 2 nach Anhang IB. Danach gelten für die Vergabe Paragr. 8 Abs. 2 und Paragr. 17 VOF. Darüber hinaus gelten für die Teilnahme am Wettbewerb Paragr. 7, 11, 12 und 13 als vereinbart.

Hinweis: Der Teilnahmeantrag und Bewerbungsunterlagen sind als Vordruck im Internet unter der Adresse: www.bbr.bund.de unter dem Menüpunkt Ausschreibungen/Wettbewerbe/Stellen -Vergaben- Dienstleistungen- erhältlich (www.bbr.bund.de/cln_005/nn_22792/DE/Wettbewerbausschreibungen/Vergaben/dienstleistungen_table.html).

Alternativ können die Formularvordrucke auch per Fax oder eMail unter der unter Punkt I.1) genannten Adresse abgefordert werden.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (VOF Paragr. 12 (1) C).

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Benennung eines Nachunternehmers für die Auswertung von virtuellen Modellen (stl. Datensätzen) zur Herstellung von Ergänzungsstücken aus Kunststein, eine von diesem unterschriebene Erklärung zur Übernahme der benannten Leistungen im Auftragsfall sowie die Umsätze dieses Nachunternehmers entsprechend (VOF Paragr. 12 (1) c);

Bedient sich der Bewerber der Kapazität weiterer Unternehmen, so ist der Unternehmer zu benennen mit Beschreibung des jeweiligen Auftragsanteils. Der Unternehmer bestätigt mit seiner Unterschrift die Bereitschaft zur Ausführung der zu benennenden Leistung im Auftragsfall (Paragr. 13 Abs. 3, 12 Abs. 3 VOF).

Detaillierte Darstellung von drei durch den Bieter erfolgreich erbrachten vergleichbaren Leistungen:

Senden Sie Ihre Ausschreibungen an:

email: bekanntmachungen@
ausschreibungen-brandenburg.de

Fax: 0381/7680506

Anschrift: Trelleborger Straße 1
18107 Rostock

Telefon: 0381/778050

1. Konservierung und Ergänzung von mehrteiligen archäologischen Kalksteinobjekten;
 2. Konservierung von Farbfassungen auf mineralischen, archäologischen Objekten;
 3. Transport und Aufbau mehrteiliger, großvolumiger und berührungsempfindlicher Steinobjekte im musealen Kontext.
Nachweise: Benennung der öffentlichen oder privaten Auftraggeber (zuständige Person inkl. Telefonnummer und eMail-Kontakt);
Angaben zum vorgesehenen Projektleiter (Dipl.-Rest, mit mind. 5-jähriger Berufserfahrung oder Rest, mit mind. 10-jähriger Berufserfahrung): Ausbildung, Erfahrungen in vergleichbaren Projekten, insbesondere der Konservierung, Ergänzung und Aufstellung mehrteiliger musealer Steinobjekte (VOF Paragr. 13 (2) a);
Angaben zum vorgesehenen Projektteam, Benennung von 2 Mitarbeitern (Dipl.-Rest, mit mind. 5-jähriger Berufserfahrung oder Rest, mit mind. 10-jähriger Berufserfahrung): Ausbildung, Erfahrungen in vergleichbaren Projekten, insbesondere der Konservierung und Ergänzung von Steinobjekten davon ein mehrteiliges archäologisches Kalksteinobjekt sowie der Konservierung von Farbfassungen auf mineralischen, archäologischen Objekten (VOF Paragr. 13 (2) a).
- III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.
III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge.
III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.
III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen: ja.
Abschnitt IV: Verfahren.
IV.1) Verfahrensart.
IV.1.1) Verfahrensart: Verhandlungsverfahren.
Bewerber sind bereits ausgewählt worden: nein.
IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: -.
IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs:
Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: nein.
IV.2) Zuschlagskriterien.
IV.2.1) Zuschlagskriterien: wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.
IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein.
IV.3) Verwaltungsinformationen.
IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: VOF 22/07.
IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein.
IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:
Die Unterlagen sind kostenpflichtig: nein.
IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 23. Nov. 2007, 12.00 Uhr.
IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: -.
IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch.
IV.3.7) Bindefrist des Angebots: -.
IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: -.
Abschnitt VI: Zusätzliche Informationen.
VI.1) Dauerauftrag: nein.
VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein.
VI.3) Sonstige Informationen:
Erfüllungsort der Leistungen ist Berlin. Räumlichkeiten für die Ausführung werden vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt.
Es besteht kein Anspruch auf Rücksendung der eingereichten Unterlagen.
VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren.
VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes, Kaiser-Friedrich-Str. 16, D-53113 Bonn, Fax:

0049/228/9499-400.

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: -.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: -.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. Okt. 2007.

Wartung u. Instandsetzung von Aufzugsanlagen
Öffentliche Ausschreibung **87362**
Berlin

1. Auftraggebende Stelle: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen, Facility Management - FM Z 2, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin, Raum: 2081 Tel.: 030/7560-6242 Fax: 030/7560-8985, eMail: brenner@ba-temp.verwalt-berlin.de
2. Ausschreibende Stelle: BA Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen, Facility Management - FM Z 2, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin, Raum: 2081 Tel.: 030/7560-6242 Fax: 030/7560-8985, eMail: brenner@ba-temp.verwalt-berlin.de
3. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
- 4.1 Art der Leistung: **Wartung u. Instandsetzung von Aufzugsanl.**
- 4.2 Nebenangebote: sind nicht zugelassen
5. Ort der Leistung: Diverse Dienstgebäude des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
6. Wesentlicher Leistungsumfang:
Wartung und Instandsetzung von Aufzugsanlagen
(inkl. Notdiensteinsätze zur Personenbefreiung)
7. Aufteilung in Lose: Nein
8. Ausführungszeit: 1. Jan. 2008 bis 31. Dez. 2008
9. Verdingungsunterlagen können angefordert werden bzw. Teilnahmeanträge müssen eingehen bis: 22. Nov. 2007
10. Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen eingesehen und abgefordert werden können: BA Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen, Facility Management - FM Z 2, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin Stock: 2. Raum: Telefon: 030/7560-6242 Fax: 030/7560-8985
Ausgabe der Verdingungsunterlagen ab: 23. Nov. 2007 per Post
11. Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: 8,60 Euro Einzahlung auf Konto-Nr.: 3404-109, BLZ 100.100.10, Postbank Berlin mit dem Vermerk -Verdingungsunterlagen KZ 4483 Kapitel 4211 Titel 11901 Unterkonto Empfänger: BA Tempelhof-Schöneberg, FM Z 2
Der Betrag wird nicht erstattet.
Der Bewerbung ist der Nachweis der Einzahlung beizufügen und mitzuteilen, ob die Verdingungsunterlagen abgeholt oder mit der Post zugesandt werden sollen.
Eine Online-Bewerbung über www.vergabe.berlin.de ist nicht möglich.
- 12.a) Ablauf der Angebotsfrist: **6. Dez. 2007**, 10.00 Uhr
- b) Stelle bei der die Angebote einzureichen sind: BA Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abt. Bauwesen, Facility Management - FM Z 2, John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin
- 13.a) Folgende Eignungsnachweise sind mit dem Angebot vorzulegen
- b) Folgende Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen:
14. Zuschlagskriterien
- a) Der niedrigste Preis
15. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 4. Jan. 2008
16. Zahlung und Sicherheitsleistungen: gem. Verdingungsunterlagen
17. Mit der Abgabe ihres Angebots unterliegen nicht berücksichtigte Bewerber den Bestimmungen des Paragr. 27 VOL/A .

Andere Bundesländer

A. Bauaufträge

Ausschreibungen

Veröffentlichung in zus. Bundesland
Baustelleneinrichtung, Gerüstbauarbeiten
Öffentliche Ausschreibung **87187.2**
Vergabe-Nr.: 270805
Holzdorf

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.
Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung. Vergabe-Nr.: 270805.
a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Cottbus, Juri-Gagarin-Str. 17, 03046

Cottbus, Tel.: 0355/359-0, Fax: 0355/359-359.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 270805.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 06926 Holzdorf.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Flugplatz Holzdorf, **Energetische Sanierung Gebäude 23**.

Art der Leistung: **Baustelleneinrichtung und Gerüstbauarbeiten**.

Umfang der Leistung:

1 St. **Bauwasseranschluss** Hydrant; 1 St. **Baustromverteilung**; 1 St. **Sanitärcontainer**; 270 m **Bauzaun** mit **Tor**; 2 St. **Bauaufzüge** bis 600 kg; 3.490 qm Fassadengerüst; 384 qm Fassadengerüsturm; 196 m Dachfanggerüst; 196 m Gerüstverbreiterung; 3.490 qm **Innengeländer**; 3.490 qm **Witterungsschutzplanen**; 5.300 qm **Feinreinigung** des gesamten Gebäudes.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: nein.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 17. März 2008, Ende der Ausführungsfrist: 26. Sept. 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen bis 23. Nov. 2007.

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 6,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: BLB, NL Cottbus, Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: CBS-B 2007 Verg.-Nr.: 270805.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 11. Dez. 2007, 10.30 Uhr.** Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 20. Dez. 2007.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): -.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB), Fachbereich Recht, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam, Fax: 0331/58181-199.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Veröffentlichung in zus. Bundesland

Fenster, Außentüren, Verschattungen

Öffentliche Ausschreibung

87189.2

Vergabe-Nr.: 270810

Holzdorf

Diese Ausschreibung wird in dieser Ausgabe mit gleicher Ausschreibungsnummer auch im Bundesland Brandenburg veröffentlicht.

Bauaufträge - Öffentliche Ausschreibung, Vergabe-Nr.: 270810.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, NL Cottbus, Juri-Gagarin-Str. 17, 03046 Cottbus, Tel.: 0355/359-0, Fax: 0355/359-359.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 270810.

c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ort der Ausführung: 06926 Holzdorf.

e) Art und Umfang, allgemeine Merkmale:

Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: Flugplatz Holzdorf, **Energetische Sanierung Gebäude 23**.

Art der Leistung: **Fenster, Außentüren, Verschattungen**.

Umfang der Leistung:

Abbruch: 41 St. Demontage Fenster (einfügl.) zur Wiederverwendung (verschiedene Maße); 288 St. Demontage Fenster (zweifügl.) zur Wiederverwendung (verschiedene Maße); 2 St. Demontage Außentüranlage (zweifügl.) zur Wiederverwendung.

Herstellung/Montage:

Fenster: Ersatz der o.g. demontierten Fenster durch neue wärmegeämmte Kunststofffenster.

Türen: 2 St. Ersatz Außentüranlagen (Aluminium); 1 St. Außentür Aluminium verglast (1,01 x 2,01 m); 1 St. **Stahltür** (1,21 x 2,01 m).

Ausbesserungsarbeiten: **Innenputz, Tapete, Fliesen und Anstriche.**

Verschattungen: 228 St. Leichtmetall-Raffstores, Breite ca. 1,65 m; 30 St. **Winkelblenden**, Breite ca. 1,05 m; 10 St. Winkelblenden, Breite ca. 1,65 m.

f) Aufteilung in Lose: nein.

g) Erbringen von Planungsleistungen: -.

h) Ausführungsfrist: Beginn der Ausführungsfrist: 14. April 2008, Ende der Ausführungsfrist: 30. Juni 2008.

i) Anforderung der Vergabeunterlagen bis 22. Nov. 2007; bei: Anschrift siehe a).

j) Entgelt für die Vergabeunterlagen: Höhe des Entgeltes: 7,- Euro. Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: BLB, NL Cottbus, Konto-Nr.: 16001591, BLZ, Geldinstitut: 100.000.00, BBK, Filiale Berlin, Verwendungszweck: CBS-B 2007 Verg.-Nr.: 270810.

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn: auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde, gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder eMail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt i) genannten Stelle angefordert wurden, das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) **Angebotseröffnung: 11. Dez. 2007, 13.00 Uhr.** Ort: Vergabestelle, siehe a).

t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 20. Dez. 2007.

v) Sonstige Angaben:

Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Vergabestelle, siehe a).

Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): -.

Vergabepflichtstelle (Paragr. 103 GWB): Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB), Fachbereich Recht, Zeppelinstr. 136, 14471 Potsdam, Fax: 0331/58181-199.

Vergabekammer (Paragr. 104 GWB): -.

Landschaftsbauarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

87363

Magdeburg

Vergabebekanntmachung - Öffentliche Ausschreibung.

a) Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, Niederlassung Mitte, Fachbereich 2 - Straßenbau und -betrieb, Fachgruppe 22 - Bau, Tessenowstr. 1, 39114 Magdeburg.

b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil A (VOB/A).

c) Ausbau der B 184 Ortsumgehung Gommern/Dannigkow, **Landschaftspflegerische Ausführungsplanung**, TO 4 - trassennah ost.

d) B 184 OU Gommern/Dannigkow, LAP TO 4 - trassennah ost.

e) Art und Umfang der Leistung, allgemeine Merkmale der baulichen Anlage: 394 St. **Hochstämme**, dreimal verpflanzt, Stammumfang 14 bis 16 cm, mit Drahtballen liefern und pflanzen, einschl. Bodenverbesserung, Verdunstungsschutz, **Wildschutz**, Mulchandeckung, Dreibock; 49 St. **Heister**, zweimal verpflanzt, 100 bis 125 cm liefern und pflanzen einschl. Bodenverbesserung, Mulchandeckung, Baumverankerung; 6.916 St. Sträucher, zweimal verpflanzt, 60 bis 100 cm liefern und pflanzen einschl. Bodenverbesserung, Mulchandeckung; 27.300 qm **Rasensaat** mit RSM 7.1.2 Landschaftsrasen - Standard mit Kräutern; 394 St. Hochstämme und Heister pflegen, Fertigstellungspflege und 2 Jahre Entwicklungspflege nach DIN 18 916 und 18.919 mit jeweils 3 Pflegegängen; 7.600 qm **Gehölzfläche pflegen**, Fertigstellungspflege und 2 Jahre Entwicklungspflege nach DIN 18 916 und 18.919 mit jeweils 3 Pflegegängen; 27.300 qm Rasenfläche pflegen; Fertigstellungspflege und 2 Jahre Entwicklungspflege nach DIN; 18 917 und 18.919 mit jeweils 3 Pflegegängen.

f) Entfällt.

g) Entfällt.

h) Gesamtfertigstellung: 15. Okt. 2010.

i) Die Verdingungsunterlagen können beim LBB NL Mitte (Anschrift siehe unter a) eingesehen und angefordert werden.

j) Die Verdingungsunterlagen werden gegen ein Entgelt von 40,- Euro (einschließlich Diskette; GAEBFormat DA 83) abgegeben. Die Einzahlungen sind nur in Form eines Verrechnungsschecks vorzunehmen. Dieser Verrechnungsscheck ist der Anforderung beizufügen und mit folgenden Angaben zu versehen: - B 184 OU Gommern/Dannigkow, LAP TO 4 - trassennah ost - Vertrags-Nr.: 1049 0541.

Die Vergabeunterlagen können ab 22. Nov. 2007 bei der oben genannten Vergabestelle angefordert werden. Das Entgelt wird nicht erstattet. Die Vergabeunterlagen werden erst nach Eingang des Einzahlungsbeleges versandt.

k) Die Angebote können bis 12. Dez. 2007, 11.00 Uhr eingereicht werden. l) LBB NL Mitte (Anschrift siehe unter a).

m) Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) Die **Eröffnung der Angebote** findet statt am **12. Dez. 2007, 11.00 Uhr** im LBB NL Mitte (Anschrift siehe unter a).

p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme, Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 2 v.H. der Abrechnungssumme.

q) Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B und ZVB/E-StB.

r) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Siehe Aufforderung zur Angebotsabgabe.

t) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 11. Jan. 2008.

u) Entfällt.

v) Nachprüfungsstelle (Paragr. 31 VOB/A): Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, Hauptniederlassung, Hasselbachstr. 6, Haus 5, 39104 Magdeburg, Tel.: 0391/56702, Fax: 0391/5672720.

Impressum

Lizenzgeber: Zentraldienst der Polizei des Landes Brandenburg
 Herstellung und Vertrieb: **eComPlus GmbH . 18107 Rostock . Trelleborger Str. 1**
 Telefon Redaktion: 0381 / 77 80 50
 Fax Redaktion: 0381 / 768 05 06
 Telefon Abonnement-Verwaltung: 0700 / 228 374 223
 e-mail Bekanntmachungen: bekanntmachungen@ausschreibungen-brandenburg.de
 e-mail Abonnement-Verwaltung: abo@ausschreibungen-brandenburg.de
 Internet: www.ausschreibungen-brandenburg.de

Das Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg erscheint mindestens einmal wöchentlich. Redaktionsschluss ist am Donnerstag um 16.00 Uhr. Ist eine Verschiebung des Redaktionsschlusses aufgrund von Feiertagen notwendig, wird dies rechtzeitig im Ausschreibungsblatt bekanntgegeben. Das Blatt erscheint montags einer jeden Woche; sofern es sich dabei um einen Feiertag handelt, ist Erscheinungstag der nächste Werktag. Alle Ausschreibungen werden kostenlos veröffentlicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

DP AG Postvertriebsstück
 Gebühr bezahlt **A 11577**

Preise und Bezugsbedingungen – Druckausgabe

Im Jahresabonnement (52 Kalenderwochen; mindestens 14 Tage vor Ablauf kündbar) beträgt der Bezugspreis bei Vorauszahlung im Lastschriftinzugsverfahren 126,29 Euro.

Im Halbjahresabonnement (26 Kalenderwochen; mindestens 14 Tage vor Ablauf kündbar) beträgt der Bezugspreis bei Vorauszahlung im Lastschriftinzugsverfahren 69,55 Euro.

Im Quartalsabonnement (3 Monate; mindestens 14 Tage vor Ablauf kündbar) beträgt der Bezugspreis bei quartalsweisem Einzug im Lastschriftverfahren 40,91 Euro.

Der Bezugspreis für das Einzel exemplar beträgt 3,58 Euro.

Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt. und Versandkosten

Wenn das Abonnement nicht fristgemäß gekündigt wird, verlängert es sich automatisch um den jeweiligen Bezugszeitraum.

Ablichtungen und Vervielfältigungen, auch von Teilen des Ausschreibungsblattes, sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Der Nachdruck, auch von Teilen des Ausschreibungsblattes, ist nicht gestattet. Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt sowie von Arbeitskämpfen besteht kein Entschädigungsanspruch. Jegliche vermögensrechtlichen Ansprüche werden ausgeschlossen.

Preise und Bezugsbedingungen – Internet

Jahresabonnement: 128,48 Euro.

Quartalsabonnement: 40,03 Euro plus einmalige Einrichtungsgebühr von 10,54 Euro.

Einzelabruf: 6,32 Euro monatlicher Festpreis für Recherchemöglichkeit plus einmalige Einrichtungsgebühr von 10,54 Euro. 1,15 Euro für jede in Langversion abgerufene Ausschreibung. Die Abrechnung erfolgt nach dem Telefonkartenprinzip, indem Sie ein vorher eingezahltes Guthaben verbrauchen.

Kombi-Angebot: Druckausgabe plus Internetnutzung: 151,75 Euro.

Bezugs- und Zahlungsbedingungen wie unter Druckausgabe. Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt.

Verlagsrechte

Mit der Beauftragung zur Veröffentlichung von Bekanntmachungen zu Ausschreibungen erhält die eComPlus GmbH den Auftrag der Verbreitung.

Mit der Annahme von Bekanntmachungstexten erwirbt die eComPlus GmbH von den ausschreibenden Stellen (Auftraggeber bzw. beauftragte Planungsbüros) alle üblichen Nutzungsrechte, insbesondere zur Einspeisung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung und Verbreitung zu gewerblichen Zwecken im Wege fotomechanischer, elektronischer oder anderer Verfahren einschließlich CD-ROM. Die Zeitschrift „Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg“ sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge sind durch die ureigenste Bearbeitung der Bekanntmachungstexte urheberrechtlich geschützt. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht ausdrücklich zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Vorbehalten bleiben insbesondere alle Rechte der Speicherung, Bearbeitung, Übersetzung, Vervielfältigung, Mikroverfilmung/das Scannen und Einspeichern, die Verarbeitung bzw. Wiedergabe in elektronischen Medien und Systemen. Fotokopien dürfen nur als Einzelkopien für den persönlichen Gebrauch hergestellt werden.

Wir/ich bestelle(n)
 ab sofort

 zum
Druckausgabe:
 jährlich 126,29 Euro

 halbjährlich 69,55 Euro

 quartalsmäßig 40,91 Euro
Internetversion:
 jährlich 128,48 Euro

 im Quartal 40,03 Euro

 im Einzelabruf nach dem Telefonkartenprinzip
Kombi-Angebot Druckausgabe plus Internetnutzung:
 151,75 Euro jährlich

alle Preise inklusive MwSt. und Versandkosten

Name/Firma:

Straße: PLZ, Ort:

Postfach: PLZ, Ort: Branche:

Telefon: Fax:

Internet/E-mail:

Ort, Datum: Unterschrift:

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen an, wie unter Preise und Bezugsbedingungen sowie Verlagsrechte abgedruckt.

Zahlungsweise: Die Abonnementgebühren sind fällig am Beginn des Bezugszeitraums. Zahlung bequem durch Bankeinzug oder auf Rechnung.

Wir nehmen am bequemen Bankeinzug teil und ermächtigen Sie widerruflich, die Bezugsgebühren für unser Abonnement zu Lasten unseres Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

Bank: in:

Konto-Nr.: BLZ:

Ort, Datum: Unterschrift: